Mathilde Ahles

Theoretisch-practische

englische

Schul-Grammatik

oder

vollständiger Unterricht

in der

englischen Sprache,

mit

Beispielen und Uebungen

zur

Anwendung der Regeln

von

T. S. Williams,

vormals Lector der englischen Sprache am Johanneum zu Hamburg.

Vierzehnte Auflage.

Hamburg,

Nolte & Köhler.

London, Williams & Norgate.

1863.

Druck von Friedrich Frommann in Jena.

Vorrede zur ersten Auflage.

Die große Anzahl der verschiedenartigsten Grammatiken und anderer Hülfsmittel zur Erlernung der englischen Sprache könnte jede Vermehrung derselben überflüssig erscheinen lassen, aber die Ueberzeugung von den Mängeln jener Werke, welche ich während siebenzehnjähriger Praxis gewonnen habe, läßt mich zuversichtlich hoffen, daß diese meine Schul-Grammatik eine gewiß von Vielen wahrgenommene Lücke ausfüllen wird.

Da es bei der vermehrten Verbindung Englands mit Deutschland unumgänglich nothwendig geworden ist, sich mit der englischen Sprache bekannt zu machen, und es deshalb auch wünschenswerth ist, das Studium derselben in einem früheren Alter, als ehedem, zu beginnen, so ist eine Grammatik zum Schulgebrauch Bedürfniß geworden, welche die nothwendigen Regeln, aber frei von kritischen Bemerkungen, umfaßt, und ihnen zahlreiche, der Fassungskraft des jugendlichen Alters angemessene Uebungen hinzufügt.

Eine solche Grammatik zu verfassen, habe ich mir zur Aufgabe gemacht, und ich bin überzeugt, daß, wenn

die Schüler die hier gegebenen Uebungen durchgemacht haben, sie so vollständig mit dem Bau und den Eigenthümlichkeiten der Sprache bekannt sein werden, daß sie in den oberen Klassen sogleich mit freien Zusammensetzungen beginnen und sich einen deutlichen und fließenden Stil aneignen können, die Grammatik aber nur noch nöthig haben, um in schwierigen Fällen nachzuschlagen.

In der Voraussetzung, daß dem Schüler die Anfangsgründe seiner Muttersprache schon bekannt sind, habe ich es für rathsam gehalten, die gebräuchliche Eintheilung in Etymologie und Syntax zu verlassen und beide mit einander zu verbinden, damit der Schüler so einen zusammenhängenden Ueberblick über die verschiedenen Redetheile erlange und die Anordnung der Wörter zugleich mit ihren Veränderungen erlerne.

Besondere Sorgfalt habe ich darauf verwendet, die Regeln so genau und vollständig als möglich zu geben, ohne jedoch Verzeichnisse von Wörtern zusammenzusuchen, welche selten oder nie vorkommen, und kaum dem Gedächtniß eingeprägt werden können. Von den nur im Plural gebräuchlichen Substantiven giebt z. B. Lloyd's Grammatik ein mehrere Seiten füllendes Verzeichniß; aber, wenn man sie genauer betrachtet, so findet man, daß es größtentheils Wörter sind, die entweder sehr selten gebraucht werden, oder ganz veraltet sind. Ich habe hingegen kein jetzt gebräuchliches ausgelassen, jedoch dem Schüler die Nothwendigkeit erspart, den Waizen zwischen der Streu zu suchen.

Die Regeln über die Pronomina habe ich mich bemüht, einfach und deutlich abzufassen, weil in keinem Theile der englischen Grammatik ein Ausländer leichter irrt, besonders wenn man die relativen und interrogativen

Pronomina berücksichtigt. In der Erklärung und der Bestimmung des Gebrauchs von who, which und what habe ich manche Mängel selbst in den besten jetzt gebräuchlichen Grammatiken gefunden. In allen sind die Regeln über die relativen und interrogativen Pronomina keineswegs bestimmt dargelegt und genügend von einander unterschieden.

Das Verbum kann, da es nicht viele Veränderungen in der Conjugation erleidet, freilich leicht mit dem fast jeder neuen Sprache verglichen werden; aber die Anwendung der verschiedenen Hülfszeitwörter shall und will, should und would, may, can, might und could im Futurum, im Conditional und im Potential- und Subjunctivmodus verlangt von Seiten des Schülers große Aufmerksamkeit. Ich halte es für durchaus unmöglich, daß einer, der nicht geborner Engländer ist, einen deutlichen Begriff von den je nach den verschiedenen Zusammensetzungen, verschiedenen Bedeutungen derselben erhalte, wenn er nicht ein Paradigma des Verbums in den verschiedenen Bedeutungen, und Beispiele von dem mannigfaltigen Sinne des Hülfszeitworts vor sich sieht. In keiner Grammatik ist auf diese Schwierigkeit hinreichend Rücksicht genommen, und deshalb bin ich besonders bemüht gewesen, diesem Mangel abzuhelfen. Ich hoffe, daß der Unterschied zwischen der affirmativen und interrogativen Form und zwischen dem Indicativ und Subjunctiv, wie er hier dargestellt ist, leicht verstanden werden wird. Gleichfalls vergebens habe ich nach einem Verzeichniß derjenigen Verba gesucht, welche im Deutschen reflexiv sind, aber im Englischen nicht; deshalb habe ich ein solches von den am häufigsten vorkommenden Verben der Art angefertigt, was hoffentlich

nur gebilligt werden wird. Auch findet man sowohl ein englisches, als ein deutsches alphabetisches Verzeichniß der unregelmäßigen Verba, um dem Schüler das Nachschlagen zu erleichtern. In den Uebungen aber, die auf dasselbe folgen, sind die unregelmäßigen Verba nicht mehr englisch angegeben, damit der Schüler, der sie nicht auswendig gelernt hat, desto öfter veranlaßt wird, auf das Verzeichniß derselben zurückzugehen.

Den Gebrauch der verschiedenen Zeiten, besonders des Imperfectums und des Perfectums, habe ich mich bemüht, dem Schüler so verständlich als möglich zu machen, weil die Regeln über diesen Theil der Grammatik so leicht vernachlässigt werden. Eben so hoffe ich, genau bestimmt zu haben, welche intransitive Verba mit to have und welche mit to be conjugirt werden, was in den jetzt gebräuchlichen Grammatiken vermißt wird.

Eine ausführliche Untersuchung über die Anwendung der Adverbien ist gegeben worden, obgleich hierbei sich nicht wenige Schwierigkeiten zeigen, indem Vieles dem Gefühle der Schreibenden überlassen bleiben muß. Dennoch ist eine hinreichende Anzahl von allgemeinen Regeln, mit Hinweisung auf die Ausnahmen, aufgestellt, und besonders auf eine Abweichung der englischen Sprache von der deutschen in der Construction der Adverbien aufmerksam gemacht worden; eine Bemerkung, die um so wichtiger ist, je häufiger gegen sie gefehlt wird.

Was nun den Gebrauch der Präpositionen betrifft, der immer für einen Fremden die größte Schwierigkeit haben wird, so kann freilich die Grammatik nur geringe Hülfe darbieten. Ich habe aber doch eine Erklärung der mannigfaltigen Bedeutungen, welche die Präpositionen haben, gegeben und sie mit Beispielen begleitet.

Zur Uebung im Gebrauch derselben sollen englische Sätze dienen, welche der Schüler in's Deutsche zu übersetzen und dann von seiner eigenen Uebersetzung in's Englische zu vertiren hat. Dies ist nach meiner, durch vieljährige Erfahrung gewonnenen Meinung, die beste, wenn nicht die einzige Methode, um jene Wörter richtig anwenden zu lernen.

Bei der Zusammenstellung der Uebungen ist dafür gesorgt worden, daß die Sätze einfach und zur Erklärung der Regeln geeignet sind; so auch, daß durch eine hinreichende Anzahl dem Uebelstande abgeholfen wird, zu verschiedenen Zeiten dieselben Uebersetzungen wiederholen zu müssen. Die sich hier findende Art des Druckes bei den Uebungen habe ich deshalb gewählt, weil das Setzen der englischen Wörter zwischen die Reihen manches Störende hat, indem dann der englische Ausdruck nicht immer dem entsprechenden deutschen beigefügt, und auch auf die Construction der englischen Wörter nicht so leicht aufmerksam gemacht werden kann.

Manche werden es als einen Mangel ansehen, daß ich die Aussprache des Englischen durchaus übergangen habe: aber wenn man bedenkt, daß der Regeln in Walker's dictionary mit den Ausnahmen mehr denn 500 sind, so ist wohl deutlich, daß der Schüler durch Hören leichter sich das Richtige aneignen wird, als durch Lernen einer solchen Anzahl von Regeln. Ueberhaupt ist bei einem Lehrer von hinreichender Geschicklichkeit die Aussprache keineswegs eine so schwierige Sache, wie das Beispiel von Tausenden beweist, die ohne Regeln doch trefflich das Englische haben aussprechen lernen.

Bei der Abfassung dieses kleinen Werkes habe ich hauptsächlich die Grammatiken von Murray, Blair,

Webster, Lennie und Churchill zu Rathe gezogen, ebenso verdanke ich manche Regel der bis jetzt vorzüglich von mir gebrauchten Grammatik von Crabb, welche neben zahlreichen Mängeln manche treffliche Bemerkungen enthält.

Ich benutze diese Gelegenheit, Herrn Director Dr. Bertheau meinen herzlichen Dank zu bezeugen für die mit großer Gefälligkeit übernommene Durchsicht des Manuscriptes, so wie für manchen nützlichen Wink, den ich ihm verdanke. Ich bin demselben überdies ganz besonders für seine sorgfältige Revision der Bogen während des Druckes verpflichtet.

Endlich wage ich noch, mit Zuversicht die Hoffnung auszusprechen, daß die folgenden Blätter bei Erlernung der englischen Sprache brauchbare Dienste leisten werden.

Den 8. März 1836.

T. S. Williams.

Vorrede zur neunten Auflage.

Bei Vorbereitung dieser neunten Ausgabe meiner Grammatik habe ich wieder die Gelegenheit benutzt, das ganze Buch sorgfältig durchzusehen und die nöthigen Verbesserungen anzubringen. So sind einige Regeln bestimmter ausgedrückt, zu den Uebungsstücken Vocabeln oder Verweisungen auf die Regeln, wo sie noch fehlten, hinzugefügt u. s. w. Veränderungen anderer Art habe ich mir nicht erlaubt. Auch Lesestücke für Anfänger aufzunehmen, wie sie sich in anderen Grammatiken finden und in der meinigen wohl von einigen Lehrern vermißt worden sind, habe ich mich nicht entschließen können. Denn solche nur für Anfänger bestimmte Lesestücke scheinen mir nicht in ein Buch zu gehören, welches alle grammatischen Regeln und die zu denselben nöthigen Uebungsstücke geben will; dazu kommt, daß Lesebücher jeder Art leicht zu mäßigen Preisen zu bekommen sind, also an dem Verlangten kein Mangel ist.

Die Versicherung kann ich Allen geben, welche meine Grammatik gebraucht haben oder ferner brauchen werden, daß dieselbe von so groben Fehlern, wie ich sie in einigen

vor Kurzem herausgekommenen Grammatiken gesehen habe, frei ist. Es ist freilich kaum von Deutschen, welche die englische Sprache hauptsächlich nur durch Studium sich angeeignet haben, eine genauere Kenntniß der kleineren Eigenthümlichkeiten derselben zu erwarten. Aber Versehen darin fallen doch einem englischen Ohre sehr auf, und grobe Fehler wie „this was *a good news*,“ „he felt *him the* pulse,“ „my *she* cousin is very sick,“ „all the *she* friends met at the *bagnio* (statt *bath*),“ „I have *well known* your oncle,“ „they *hold him* a fool“ etc. etc.*), sollte in keinen, Schülern dargebotenen, Werken vorkommen.

Ich wiederhole schließlich meinen Dank für die günstige Aufnahme, welche dieses Werk sowohl, als meine übrigen Schulbücher fortwährend gefunden haben, und hoffe, daß auch dieser neunten Ausgabe eine gleiche zu Theil werden wird.

Hamburg, 1851.

T. S. Williams.

*) Ich könnte dieses Fehlerverzeichniß bedeutend vermehren, doch will ich hier den Raum nicht damit einnehmen. Es wird sich mir vielleicht bald eine Gelegenheit darbieten, über diese Art von Büchern mich auszusprechen.

Inhalts-Verzeichniß.

Von den Buchstaben.

In der englischen Sprache giebt es sechs und zwanzig Buchstaben, nämlich:

a	e	n	en
b	bi	o	oh
c	ßi	p	pi
d	di	q	kiu
e	i	r	ar
f	ef	s	es
g	dschi	t	ti
h	ehtsch	u	jiu
i	ei	v	wi
j	dschä	w	döbl-jiu
k	ke	x	eks
l	el	y	uei
m	em	z	sedd.

Da das Ergebniß vieljähriger Erfahrung mich von der Unmöglichkeit überzeugt hat, die Aussprache des Englischen durch irgend ein gegebenes System von Regeln zu lehren, während ihre Erlernung mit Hülfe eines geschickten Lehrers verhältnißmäßig leicht ist, so ist dieser Theil der Grammatik ausgelassen worden.

Vom Artikel.

(1) Es giebt in der englischen Sprache zwei Artikel, a, ein, und the, der. Fängt das folgende Wort mit einem Vocal an, so setzt man an für a.

(2) An für a wird auch vor einem stummen h geschrieben, wie in den Wörtern heir, Erbe, honour, Ehre, honest, ehrlich, hour, Stunde, humble, demüthig, und vor den von denselben abgeleiteten Wörtern*); so wie vor einem betonten h, wenn der Nachdruck auf die zweite Sylbe fällt, als: an heroic action, eine heldenmüthige That; an historical account, eine geschichtliche Erzählung.

(3) Man macht Ausnahme: erstens vor einem langen u setzt man a, z. B.: a union, ein Verein, a universe, ein Weltall, a useful book, ein nützliches Buch. Daher: a book, ein Buch; a pen, eine Feder; an orange, eine Apfelsine; an apple, ein Apfel;
aber: a union of hearts, eine Vereinigung der Gemüther, a useful rule, eine nützliche Regel;
desgleichen an heiress, eine Erbin, an hour, eine Stunde; aber a humour, eine Laune, wegen des langen u.

Zweitens spricht man a vor dem Worte One, z. B. such a one, ein solcher; many a one, mancher.

(4) A, ein, eine, ein, wird im unbestimmten Sinne gebraucht, als a son of a prince.

The bestimmt die Dinge, welche man einzeln (als: the house, das Haus;) oder besonders (als: the dog in the yard, der Hund auf dem Hofe;) zu denken hat. Ein

*) Einige Grammatiker setzen auch noch folgende Wörter mit einem stummen h hinzu, nämlich: hospital, hostler, herb, herbage, aber kein anderes Derivatum von herb.

Hauptwort ohne Artikel wird in seinem allgemeinsten Sinne genommen, als: Man bedeutet alle Menschen.

The proper study of mankind is Man, das eigentliche Studium des Menschen ist der Mensch.

Pope's Essay on Man.

A heißt deswegen der nicht bestimmende, und the der bestimmende Artikel.

Uebungen*).

Ich sehe einen Mann und eine Frau. — Der Bruder und die Schwester. — Ein Haus und ein Garten. — Der Korb enthält einen Apfel, eine Apfelsine und einige Feigen. — Ein Oelbaum steht im Obstgarten. — Ein Universal-Mittel. — Der Knabe ist in der Schule. — Der alte Mann ist ohne einen Erben gestorben. — Ein nützliches und † unterhaltendes Buch. — Eine vereinigte Familie. — Ich verweilte eine halbe Stunde (im Engl. halb eine Stunde). — Sein Vater ist ein biederer Mann. — Ein ehrenvoller Friede. — Er hat ein Messer gekauft. — Ich habe ein solches. —

Ich sehe, I see.
Mann, man. und, and.
Frau, woman. Bruder, brother.
Schwester, sister.
Haus, house. Garten, garden.
Korb, basket. enthält, contains.
Apfel, apple. Apfelsine, orange.
einige, some. Feigen, figs.
Oelbaum, olive tree.
steht, stands. im, in the.
Obstgarten, orchard.
Universal, universal. **)
Mittel, remedy. Knabe, boy.
ist, is. in, in. Schule, school.
alte, old. ist gestorben, has died.
ohne, without.
Erbe, heir. (siehe §. 2.)
nützlich, useful. **)
† der Artikel wiederholt.
unterhaltend, entertaining.
Buch, book. vereinigt, united **).
Familie, family. verweilte, staid.
halbe, half. Stunde, hour.
sein, his. Vater, father.
bieder, honest. (siehe §. 2.)
ehrenvoll, honourable.
Friede, peace. er, he. hat, has.
gekauft, bought.
Messer, knife. habe, have.
solches, such — one. (siehe §. 3.)

---

*) Erwachsenen ist anzurathen, zum schnelleren Vorrücken nur die Hälfte der Uebungen durchzuarbeiten.

**) Das *u* ist in diesen Wörtern lang, man sehe Paragraph (3).

(5) Der richtige Gebrauch des Artikels läßt sich in folgenden Beispielen erkennen, nämlich: The son of the prince, der Sohn des Prinzen. — A son of the prince, ein Sohn des Prinzen. — A son of a prince, ein Sohn eines Prinzen.

(6) Der Artikel wird im Englischen nicht declinirt und ist in Rücksicht auf Geschlecht und Numerus keiner Veränderung unterworfen.

(7) Deshalb braucht im Englischen der Artikel gemeiniglich nicht in demselben Satze wiederholt zu werden, als: The father, mother and children were gone into the country, der Vater, die Mutter und die Kinder waren auf das Land gegangen. — The brother and sister are settled in America, der Bruder und die Schwester haben sich in Amerika niedergelassen.

(8) Die Wiederholung des Artikels kann jedoch stattfinden, wenn ein besonderer Nachdruck auf gewisse Worte gelegt werden soll, als: Not only the house but the warehouse, the mill and the workshops were destroyed by the fire, nicht nur das Haus, sondern auch die Niederlage, die Mühle und die Werkstätten wurden durch das Feuer zerstört.

Uebungen.

Der Sohn des Capitains. — Ein Bedienter des Admirals. — Der Sohn eines Pairs. — Der Vater, die Mutter und die Tochter. — Die Kirche und das Pfarrhaus sind aus Stein gebaut. — Das Wohnhaus, der

Sohn, son. Capitain, captain.
Bediente, servant. Pair, Peer.
Vater, father.
Mutter, mother.
Tochter, daughter.
Kirche, church.
Pfarrhaus, parsonage.
sind gebaut, are built.
aus, of. Stein, stone.
Wohnhaus, house.

Speicher und die Mühle waren niedergebrannt. — Der Garten und der Obstgarten sind voll von Früchten. — Die Stadt und ihre Umgebungen sind mit Gärten und öffentlichen Spaziergängen geziert. — Die Offiziere und Soldaten haben viel gelitten.

Speicher, warehouse.
Mühle, mill. waren, were.
niedergebrannt, burnt down.
voll, full. von, of. Früchten, fruit.*)
Stadt, town (city). ihre, its.
Umgebungen, environs.
sind geziert, are adorned.
mit, with. öffentlichen, public.
Spaziergänge, walks.
Offiziere, officers.
Soldaten, soldiers. haben, have.
gelitten, suffered. viel, greatly.

(9) Der Artikel wird ausgelassen,

Erstens: Vor solchen Hauptwörtern, welche einen Begriff bezeichnen, als: Tugenden, Laster, Leidenschaften, Eigenschaften; ingleichen vor Namen der Künste, Wissenschaften und Naturproducte, (wenn kein Relativ zugedacht wird oder kein Genitiv unmittelbar darauf folgt) als: Modesty is attractive, Bescheidenheit zieht an. — Forwardness is repulsive, Keckheit stößt zurück. — Deceit is contemptible, Betrug ist verächtlich. — Aber: the modesty of this girl, die Bescheidenheit dieses Mädchens. — The deceit of this man, der Betrug dieses Mannes.

Uebungen.

Die Gesundheit ist das größte aller irdischen Güter. — Die Ehre ist einem Soldaten werther, als das Leben. — Ehrlichkeit währt am (the) längsten. — Die Tugend hat ihren eigenen Lohn. — Das Glück macht Freunde, das Un=

Gesundheit, health.
größte, greatest. aller, of all.
irdischen, earthly. Güter, blessings.
Ehre, honour. werther, dearer.
einem Soldaten, to a soldier.
als, than. Leben, life.
Ehrlichkeit, honesty.
währet, lasts. längsten, longest.
Tugend, virtue. hat, is.
ihren, its. eigenen, own.
Lohn, reward.
Glück, prosperity.
macht, makes. Freunde, friends.
Unglück, adversity.

*) Fruit kommt im Plural niemals vor, außer im figürlichen Sinne.

glück prüft sie. — Fleiß, Betriebsamkeit, (und) Demuth sind die wichtigsten Pflichten der Jugend. — Gewohnheit ist dem Weisen eine (im Engl. die) Plage und der Abgott der Thoren. — Müssiggang ist aller Laster Anfang. — Zeit ist Geld. — Die Sparsamkeit ist kein Schimpf. — Wahrheit und Falschheit, Tugend und Laster sind Dinge von unabänderlicher Beschaffenheit. — Fleiß ist die Mutter aller Auszeichnung. — Die Electricität ist eine (one) der staunenswürdigsten Kräfte der Natur. — Die Logik ist die Kunst, die Vernunft wirksam anzuwenden. — Uebertriebene Höflichkeit beweist Mangel an guter Erziehung.

prüft, tries. sie, them.
Fleiß, diligence.
Betriebsamkeit, industry.
Demuth, humility.
wichtigsten, most material.
Pflichten, duties.
Jugend, youth.
Gewohnheit, custom.
Plage, plague.
Weise, wise man. (Genit. of the.)
Abgott, idol. Thoren, fools.
Müssiggang, idleness.
Anfang, beginning.
aller, of all. Laster, vice.
Zeit, time. Geld, money.
Sparsamkeit, economy.
kein, no. Schimpf, disgrace.
Wahrheit, truth.
Falschheit, falsehood. sind, are.
Dinge, things. von, of an.
unabänderlicher, immutable.
Beschaffenheit, nature.
Auszeichnung, distinction.
Electricität, electricity.
staunenswürdigsten, most astonishing. Kräfte, powers.
Natur, nature.
Logik, logic.
Kunst, art.
anzuwenden, of employing.
Vernunft, reason.
wirksam, efficaciously.
übertriebene, excessive.
Höflichkeit, ceremony.
beweist, shows. im Engl.: einen.
Mangel, want. an, of.
guter, good.
Erziehung, breeding.

(10) Der Artikel wird ausgelassen,

Zweitens, vor Namen einzelner Berge, als: Etna is the highest Volcano in Europe, der Aetna ist der höchste Vulkan in Europa. — Cotopaxi has thrown up clouds of ashes, der Cotopaxi hat Wolken von Asche ausgespieen.

(11) Die Namen der Gebirgsketten werden mit dem Artikel verbunden.

Bonaparte marched across the Alps, Bonaparte ging über die Alpen. — Humboldt ascended the Andes, Humboldt erstieg die Anden. — The Pyrenees divide France from Spain, die Pyrenäen trennen Frankreich von Spanien.

Uebungen.

Der Olymp wurde für den Wohnsitz der Götter gehalten. — Der erste Ausbruch des Vesuv fand im neun und siebzigsten Jahre der christlichen Zeitrechnung statt. — Die Quelle des Rheines ist am St. Gotthard. — Der Hekla ist der berühmteste Vulkan auf Island. — Der Chimborazo ist der höchste Berg in der Kette der Anden. — Der Parnaß ist einer der höchsten Berge von Europa. — Die Kastanienbäume an dem Abhange des Aetna sind von einer ausgezeichneten Größe. — Der Pik auf der Insel Teneriffa ist in einer erstaunenswürdigen Entfernung sichtbar. — Von dem

Olymp, Olympus.
wurde, was.
gehalten, regarded. für, as.
Wohnsitz, seat.
Götter, Gods. erste, first.
Ausbruch, eruption.
Vesuv, Vesuvius.
fand statt, happened.
im, in the.
man sehe Regel (121, 122, 124).
Jahre, year.
christlichen, Christian.
Zeitrechnung, era.
Quelle, source.
Rhein, Rhine. am, on.
berühmteste, most celebrated.
Vulkan, volcano. auf, in.
Island, Iceland.
höchste, highest.
Berg, mountain.
Kette, chain. Anden, Andes.
Parnaß, Parnassus.
einer, one.
von Europa, in Europe.
Kastanienbäume, chestnut trees.
an, on. Abhang, side.
Aetna, mount Etna.
ausgezeichnete, remarkable.
Größe, size. der Pik, Pico.
Insel, Island.
Teneriffa, of Teneriffe.
sichtbar, visible. in, at.
erstaunenswürdigen, astonishing.
Entfernung, distance. von, from.

Gipfel des Snowdon kann man einen Theil von Irland, Schottland, Cumberland und ganz Nord-Wales übersehen. — Der Ben-Nevis, welcher beinahe 4400 Fuß über dem Meere liegt, hat einen senkrechten Abfall von (siehe Regel 121.) 1500 Fuß. — Die Carpathen trennen Ungarn von Polen. — Die Apenninen durchschneiden Italien. — Die Alpen scheiden die Schweiz von Italien.

Gipfel, summit.
kann man übersehen, may be seen.
Theil, part. Irland, Ireland.
Schottland, Scotland.
ganz, all. Nord, north.
welcher, which. liegt, is.
beinahe, almost. Fuß, feet. über, above.
Meer, sea.
senkrecht, perpendicular.
Abfall, precipice.
Fuß, feet.
Carpathen, Carpathian Mountains.
trennen, divide.
Ungarn, Hungary. von, from.
Polen, Poland.
Apenninen, Appennines.
durchschneiden, intersect.
scheiden, separate.
die Schweiz, Switzerland.
Italien, Italy.

(12) Der Artikel wird ausgelassen,

Drittens: gemeiniglich vor allen Eigennamen, als: John, Thomas and George are gone out, Johann, Thomas und Georg sind ausgegangen.

(13) Ausgenommen: *a.* wenn Glieder einer Familie bezeichnet werden, als: I perceived him to be a Munroe or a Cameron, Ich erkannte in ihm einen Munroe oder einen Cameron (das heißt: einen aus dieser Familie).

(14) *b.* Wenn man den Namen eines Menschen wegen seiner Eigenschaften auf ähnliche Personen überträgt, als: a Catiline, d. h.: ein Verschwörer; — a Cesar, d. h.: ein ausgezeichneter Feldherr; — the Cicero of his age, der Cicero seines Zeitalters; d. h.: ein berühmter Redner; oder he has the eloquence of an Erskine, a Canning or a Brougham, er hat die Beredsamkeit eines Erskine, eines Canning oder eines Brougham.

(15) *c.* Ausgenommen alle Flüsse, als: the Thames, the Elbe, the Rhine, (16) und folgende Namen von Landschaften und Meeren nämlich: the Baltic, die Ostsee, the Indies, Indien, the East Indies, Ost-Indien, the West Indies, West-Indien, the Morea, die Morea, the Crimea, die Krimm, the Tyrol, Tyrol, the Netherlands, die Niederlande, the Levant, die Levante, the Hague, der Haag, the Texel, der Texel, the Palatinate, die Pfalz, the United States, die vereinigten Staaten; oder Inselgruppen, wie: the Bahamas, the Maldives etc.

(17) *d.* Die Namen von Nationen im Plural, wie the Germans, die Deutschen, the Russians, die Russen.

(18) *e.* Die Namen der Schiffe, wie: the Caroline, the William IV.

Uebungen.

Zur Ausnahme (12).

Wilhelm Penn colonisirte den Staat (of) Pennsylvanien. — Georg Washington war ein herrlicher Patriot. — Johann Hampden starb für die Sache seines Landes. — Richard Arkwright häufte sich durch die Erfindung seiner Baumwollen-Spinnmaschinen große Schätze zusammen. — Franklin war einer der Vormänner bei der Befreiung von Amerika (America). — Bernadotte wurde auf den schwedischen Thron erhoben. — Howard war ein sehr ausgezeichneter Menschenfreund.

Wilhelm, William.
colonisirte, colonized. Staat, State.
Pennsylvanien, Pennsylvania.
Georg, George. war, was.
herrlich, glorious. Johann, John.
starb, died. für, for.
seines, seiner, his.
Landes, country's. Sache, cause.
häufte sich zusammen, amassed.
groß, great.
Schätze, riches. durch, by.
Erfindung, invention.
Baumwollen-Spinnmaschinen, cottonspinning machines.
Vormänner, leaders. bei, in.
Befreiung, liberation. von, of.
wurde erhoben, was raised.
auf, to. schwedischen, Swedish.
Thron, throne. sehr, very.
ausgezeichnet, distinguished.
Menschenfreund, philanthropist.

Zur Ausnahme (13) und (14) *a.* und *b.*

a. Er war mehr stolz darauf, ein Russel zu sein, als ausgezeichnete Talente (talents) zu besitzen. — Seine Vaterlandsliebe war nicht wunderbar, wenn man bedenkt, daß das Blut eines Washington in seinen Adern floß. — Er war allenthalben mit Auszeichnung aufgenommen worden, da er ein Wilberforce war.

b. Seine Reden zeigen das Feuer eines Burke mit dem beißenden Witz eines Brougham. — Im Kriege auf der Halbinsel offenbarte er* die Klugheit eines Fabius mit dem Unternehmungsgeiste eines Cäsar. — In seinen astronomischen Unternehmungen legt er das Talent und die Beharrlichkeit eines Herschel oder Schumacher an den Tag.

Er war, he was.
mehr, more. stolz, proud.
darauf (bleibt weg).
zu sein, of being.
als, than.
zu besitzen, of possessing.
Vaterlandsliebe, patriotism.
nicht, not.
wunderbar, astonishing.
wenn, when.
man bedenkt, it is considered.
daß, that. Blut, blood.
floß, flowed. Adern, veins.
allenthalben, every where.
aufgenommen worden, received.
mit, with.
Auszeichnung, distinction.
da, as. Reden, speeches.
zeigen, show. Feuer, fire.
beißenden, biting.
Witz, sarcasm. im, during.
Kriege, war. auf, in.
Halbinsel, peninsula.
* (im Engl.: er offenbarte.)
offenbarte, discovered.
Klugheit, prudence.
Unternehmungsgeist, enterprise.
astronomischen, astronomical.
Unternehmungen, researches.
er legt an den Tag, he exhibits.
Beharrlichkeit, perseverance.

Zur Ausnahme (15 *c.* und 16).

Die Themse, obgleich so unbedeutend an Größe, trägt mehr Reichthum auf ihren Gewässern als der Ganges,

Themse, Thames.
obgleich, although.
so unbedeutend, so insignificant.
an, in. Größe, size.
trägt, bears. mehr, more.
Reichthum, wealth. auf, on.
ihren, its.
Gewässer, waters. als, than.

der Indus, der Euphrat, der Amazonenstrom, der Rhein, die Elbe und die Schelde, oder irgend ein anderer Fluß der Welt. — Die Berezina wurde der französischen Armee auf ihrem Rückzuge aus Rußland verderblich. — Der Granicus wurde durch das Treffen berühmt, welches zwischen Alexander und Darius geliefert wurde. — Durch Ueberschreitung des Rubicon erklärte Cäsar den Krieg gegen den römischen Senat und den Pompejus. — Der Tweed ist die Grenze zwischen England und Schottland. — Die Belagerung von Saragossa ist ein ruhmvolles Ereigniß im spanischen Kriege. — Die englischen Besitzungen in Ost-Indien sind außerordentlich volkreich. — Die Sclaverei in West-Indien wird bald vernichtet sein. — Morea (Regel 16) ist jetzt von dem mohamedanischen Joche befreit. — Die Krimm (Regel 16) wurde bei der Abtretung von Oczakow dem russischen Reiche gesichert. —

Euphrat, Euphrates.
Amazonenstrom, Amazon.
Rhein, Rhine. oder, or.
irgend ein anderer, any other.
Fluß, river. der, in the.
Welt, world. wurde, was.
verderblich, destructive.
der, to the.
französischen, French.
Armee, army. auf, on.
ihrem, their. Rückzug, retreat.
aus, from. Rußland, Russia.
berühmt, famous. durch, for.
Treffen, battle. welches wurde, which was. geliefert, fought.
zwischen, between. durch, by.
Ueberschreitung, crossing.
Cäsar, Cesar.
erklärte, declared. Krieg, war.
gegen, against.
römischen, Roman.
Senat, Senate.
Pompejus, Pompey.
Grenze, boundary.
Schottland, Scotland.
Belagerung, siege.
ruhmvolles, glorious.
Ereigniß, event.
spanischen, Spanish.
englischen, English.
Besitzungen, possessions.
Ost-Indien, the East-Indies.
außerordentlich, extremely.
volkreich, populous.
Sclaverei, slavery.
wird, will. bald, soon.
vernichtet sein, be annihilated.
jetzt, now. befreit, freed.
von, from. mohamedanischen, Mohamedan.
Joche, yoke.
wurde gesichert, was secured.
russischen, Russian. Reich, empire.
Abtretung, cession.

Die Niederlande (Regel 16) sind jetzt in die beiden Königreiche Holland und Belgien getheilt. — Die Levante (Regel 16) umfaßt den östlichen Theil des mittelländischen Meeres. — Haag (Regel 16) kann mit den schönsten Städten Europa's in der Pracht seiner Paläste und der Schönheit seiner Straßen verglichen werden. — Die Pfalz (Regel 16) am Rhein lag im Nieder-Rheinkreise. — Die vereinigten Staaten (Regel 16) versprechen eine (one) der mächtigsten Nation in der Welt zu werden. — Eine der Bahama-Inseln (Regel 16) war das erste durch Columbus entdeckte Land. — Die canarischen Inseln sind der portugiesischen Krone unterworfen.

getheilt, divided. in, into.
beiden, two.
Königreiche, kingdoms (of).
Belgien, Belgium.
umfaßt, comprehends.
östlichen, eastern.
Theil, part.
mittelländischen Meeres, Mediterranean. kann, may.
verglichen werden, be compared.
schönsten, handsomest.
Städten, cities.
Europa's, of Europe.
Pracht, magnificence.
seiner, of its. Paläste, palaces.
Schönheit, beauty.
Straßen, streets.
lag, lay. Kreise, circle of the.
Nieder-Rhein, lower Rhine.
versprechen, bid fair.
zu werden, to become.
mächtigsten, most powerful.
erste, first.
entdeckt, discovered. durch, by.
canarischen Inseln, Canaries.
unterworfen, subject to.
portugiesischen, Portuguese.
Krone, crown.

Zur Ausnahme (17) *d.*

Die Russen, Oestreicher, Preußen und Baiern fochten in der Schlacht bei Leipzig gegen die Franzosen und Sachsen. — Die Portugiesen und Spanier haben durch politischen

Russen, Russians.
Oestreicher, Austrians.
Preußen, Prussians.
Baiern, Bavarians.
fochten, fought.
Schlacht, battle. bei, at.
gegen, against. Franzosen, French.
Sachsen, Saxons.
Portugiesen, Portuguese.
Spanier, Spaniards.
verloren, lost.
fast, almost. alle, all. ihre, their.
Colonien, Colonies.
politischen, political.

Wechsel fast alle ihre Colonien verloren. — Die Schweden und Norweger sind unter einer Regierung vereinigt. — Die Engländer sind einzig in der Vortrefflichkeit und Wohlfeilheit ihrer Manufacturen. — Die Preußen erfreuen sich der Wohlthat einer vorzüglich geordneten Volkserziehung. — Die Brasilianer und Nordamerikaner bebauen ihre Plantagen durch Sclaven. — Die Westindier haben ihre Zustimmung gegeben, ihre Sclaven für 20 Millionen Pfund Sterling frei zu lassen.

Wechsel, changes.
Schweden, Swedes.
Norweger, Norwegians.
vereinigt, united.
unter, under.
einer (Zahlwort siehe 121).
Regierung, government.
Engländer, English.
einzig, unrivalled.
Vortrefflichkeit, excellence.
Wohlfeilheit, cheapness.
Manufacturen, manufactures.
erfreuen sich, enjoy.
Wohlthat, benefit.
vorzüglich, excellently.
geordneten, arranged.
Volkserziehung, national education.
Brasilianer, Brazilians.
Amerikaner, Americans.
bebauen, cultivate.
Plantage, plantations.
durch, with.
Sclaven, slaves.
Indier, Indians. gegeben, given.
Zustimmung, consent.
frei zu lassen, to liberate.
für, for. zwanzig, twenty.
Millionen, million.
Pfund, pounds.

Zur Ausnahme (18) *e.*

Die Arethusa segelte mit Don Miguel nach Genua. — Der William Joliffe war genöthigt, wegen einer Beschädigung am Kessel, in den Texel einzulaufen. — Die Julia machte die Fahrt von New-York nach Liverpool in eilf Tagen. —

segelte, sailed.
nach, to.
Genua, Genoa.
genöthigt, obliged.
einzulaufen, to put into. (siehe 16.)
wegen, from.
Beschädigung, damage.
an, in.
Kessel, boiler.
machte, made.
Fahrt, passage.
eilf, eleven.
Tagen, days.

Der Kent wurde in der Bay von Biscay (Biscay) durch Feuer zerstört, achtzig von seiner Mannschaft flogen in die Luft, aber sechshundert entkamen in dem (Schiffe) Robert und Sarah, welches sie nach der englischen Küste zurückbrachte. — Capitain Roß wurde durch die Isabelle von (of) Hull von (from) seiner nördlichen Entdeckungsreise zurückgebracht. — Bonaparte schiffte sich auf dem Bellerophon ein, segelte aber an Bord des Northumberland nach St. Helena.

wurde zerstört, was destroyed.
durch, by. Feuer, fire.
achtzig, eighty. seiner, of her.
Mannschaft, crew.
flogen, were blown.
in die Luft, up. aber, but.
sechshundert, six hundred.
entkamen, escaped. welches, which.
brachte, conveyed. (brought).
zurück, back.
englischen, English.
Küste, coast.
seiner, his. nördlichen, northern.
Entdeckungsreise, voyage of discovery.
schiffte sich ein, embarked auf, in.
aber, but. segelte, sailed.
an Bord, on board. nach, to.

(19) Der Artikel wird vor jedem Titel weggelassen, wenn ein Eigenname auf denselben folgt, ausgenommen vor dem Titel Kaiser und Kaiserin, Großfürst und Großfürstin, Erzherzog und Erzherzogin, oder wenn ein Genitiv im Titel liegt, als: the Duke of Wellington, the Earl of Durham, als: Fieldmarshal Blücher, Feldmarschall Blücher; Queen Mary, Königin Marie; King William, König Wilhelm; aber: The Emperor Francis, der Kaiser Franz; The Empress Catherine, die Kaiserin Katharina; The Archduke John, der Erzherzog Johann.

Uebungen.

Marschall Blücher focht bei Ligny, in der Hoffnung, durch Wellington Beistand zu erhalten. — General Bertrand begleitete Napoleon in die Verbannung. — Graf

focht,* fought.
bei, at. Hoffnung, hope.
zu erhalten, of receiving.
Beistand, assistance. durch, from.
begleitete, accompanied.
in die, into.
Verbannung, banishment.
Graf, Earl.

Grey hat sich um sein Land wohlverdient gemacht. — Der Marquis Wellesley hat sich durch seine Verwaltung als Vice-König von Irland und Indien (India) als großer Staatsmann gezeigt. — Der Erzherzog Carl focht bei Wagram gegen Napoleon. — Kaiser Carl V. entsagte dem Throne zu Gunsten seines Sohnes. — Kaiser Constantin war der erste christliche Fürst. — König Johann von England, obgleich ein tyrannischer Herrscher und ein schlechter Mensch, gab seinen Baronen die Magna Charta. — Der Kaiser Trajan geizte nach Ruhm.

sich verdient gemacht, deserved.
wohl, well. um, of.
Land, country. durch, by.
Verwaltung, government.
Vice-König, Viceroy.
sich gezeigt, shewn himself.
als großer, a great.
Staatsmann, statesman.
Carl, Charles. gegen, against.
entsagte, abdicated.
Thron, throne.
zu Gunsten, in favour.
erste, siehe (124).
christliche, Christian.
Fürst, prince. Johann, John.
obgleich, though.
tyrannischer, tyrannical.
Herrscher, ruler.
schlecht, bad. Mensch, man.
gab, gave. Baronen, Barons.
geizte, was ambitious.
nach, of. Ruhm, fame.

(20) Der bestimmte Artikel ist gebräuchlich vor allen Adjectiven und Adverbien, die im Superlativ stehen, wie: Robert and James have been the most diligent, they have made the best exercise, Robert und Jacob sind die fleißigsten gewesen, sie haben die beste Aufgabe gemacht.

(21) Der Artikel kann jedoch da weggelassen werden, wo kein besonderer Nachdruck in der Rede beabsichtigt wird, wie: I like that best, ich mag das am liebsten.

Uebungen.

Er hat das hübscheste Pferd, das ich jemals gesehen

hübscheste, handsomest.
Pferd, horse. das (bleibt weg).
jemals, ever.
gesehen, seen.

habe. — Sein Bruder ist der Jüngste in der Familie. — Es ist das kleinste Haus im Dorfe. — Er ist einer der besten und weisesten Männer. — Der weiteste Umweg ist oft der nächste Weg nach Hause. — Die Heimath ist das Lieblichste nach einer langen Abwesenheit. — Das hellste Licht wird oft durch das Gas hervorgebracht. — Die heißesten Gegenden sind gemeiniglich die fruchtbarsten. — Rußland ist eins der flachsten und Norwegen eins der gebirgigsten Länder, vide Pag. 73.

Sein, his jüngste, youngest.
Familie, family.
kleinste, smallest.
Dorfe, village.
einer, one.
weisesten, wisest.
weiteste, farthest.
Umweg, way round. oft, often.
nächste, nearest.
Weg, way.
nach Hause, home.
die Heimath, home.
lieblichste, sweetest.
nach, after. Abwesenheit, absence.
hellste, brightest.
Licht, light. wird, is.
hervorgebracht, produced.
heißesten, hottest.
Gegenden, Länder, countries.
gemeiniglich, generally.
fruchtbarsten, most fruitful.
flachsten, flattest.
gebirgigsten, most mountainous.
Länder, countries.

(22) Der bestimmte Artikel ist zweitens gebräuchlich vor vielen Adjectiven, die im Comparativ stehen, in Fällen wie die folgenden: The more I see of him, the more I like him, Je mehr ich von ihm sehe, desto lieber habe ich ihn. — The sooner he goes, the sooner he will return, Je früher er geht, desto früher wird er zurückkehren. — The more he studies, the less he knows, Je mehr er studirt, desto weniger weiß er.

Uebungen.

Je mehr, desto heiterer, je weniger, desto besser die Bewirthung. — Je mehr Jemand hat, desto mehr wünscht

heiterer, merrier.
weniger, fewer.
besser, better.
die Bewirthung, cheer.
Jemand, a man.
er wünscht, he desires.

er. — Je kälter ein Klima ist, desto zuträglicher ist es (es ist) der Gesundheit. — Je tiefer der Fluß ist (ist bleibt weg), desto sanfter sein (the) Lauf. — Je länger der Tag, desto kürzer die Nacht. — Je früher er abreis't, desto früher wird er (er wird) zurückkehren. — Je sanguinischer die Sinnesart ist, desto mehr ist sie (sie ist) widrigen Zufällen unterworfen.

kälter, colder.
Klima, climate.
zuträglicher, more conducive to.
Gesundheit, health.
tiefer, deeper.
Fluß, river.
sanfter, smoother.
Lauf, current.
länger, longer. Tag, day.
kürzer, shorter. Nacht, night.
früher, sooner.
abreis't, departs.
zurückkehren, return.
sanguinischer, more sanguine.
Sinnesart, disposition.
sie, it. unterworfen, subject to.
widrigen Zufällen, disappointments.

(23) Der Artikel weicht im Englischen ab vom Deutschen, vor allen Hauptwörtern, welche ein Gewicht, Maaß, eine Zahl oder Zeit bezeichnen, vor welche im Englischen der unbestimmte, im Deutschen hingegen der bestimmte Artikel gesetzt wird, z. B.: Four shillings *a* yard, vier Schilling die englische Elle. — Two shillings *a* pound, zwei Schillinge das Pfund. — Three guineas *a* hogshead, drei Guineen der Oxhoft. — Half *a* crown an ell, eine halbe Krone die Elle. — Five dollars *a* dozen, fünf Dollars das Dutzend.

Uebungen.

Die Handschuhe kosten achtzehn (121) Schillinge das Paar. — Der Wein zahlt drei Guineen Taxe das Oxhoft. — Er hat Kaffee gekauft, das Pfund zu sechs und

Handschuhe, gloves. Kosten, cost.
Schillinge, pence.
Paar, pair. Wein, wine.
zahlt, pays. Taxe, duty.
gekauft, bought.
Kaffee, coffee. zu, at.

einen halben Schilling. — Die Leute bekamen jeder eine Mark (im Engl. eine Mark jeder). — Sie können das feinste Tuch für zehn Schillinge die Elle kaufen. — Es ist eine herrliche Spitze für * einen halben Kronenthaler die Elle. — Der Mann ruft Barbiermesser aus, zu zwei Thalern das Dutzend. — Die Arbeitsleute erhielten zehn Schillinge der Mann. — Meines Bruders Gehalt beträgt ** hundert und zwanzig Pfund das Jahr. — Der Matrose erhielt monatlich dreißig Thaler. — Meine Wohnung kostet mir monatlich vierzig Mark. — Die Stelle ist † jährlich drei tausend Pfund werth. — Er hat †† für jedes seiner Schaafe dreißig Schillinge bekommen.

halben, half. (6½ Schillinge, six pence half penny.)
Leute, people.
bekamen, received. jeder, each.
können, may, can. kaufen, buy.
feinste, finest. Tuch, cloth.
herrliche, excellent.
Spitze, lace.
* (im Engl.: halben einen Kronenthaler.)
Kronenthaler, (dollar) crown.
ruft aus, cries.
Barbiermesser, razors.
Arbeitsleute, workmen.
erhielten, received. meines, my.
Bruder, brother. Gehalt, salary.
beträgt, amounts to.
** (im Englischen: ein hundert und zwanzig. Regel 121.)
Jahr, year. Matrose, sailor.
monatlich, monthly. (im Engl.: ein Monat.)
Wohnung, lodgings.
mir, me. Stelle, place.
werth, worth.
† (im Englischen: ein Jahr.)
bekommen, got.
†† (im Engl.: ein Kopf für seine Schaafe.)
Kopf, head. Schaafe, sheep.

(24) Anmerkung. Vor den Wörtern church, change, court, school, prison, ändert die Auslassung des Artikels the den Sinn etwas, z. B. I am going to church or to chapel, heißt: ich wohne dem Gottesdienst daselbst bei; aber: I am going *to the* church, chapel, heißt: ich begebe mich dahin. I am going to change, heißt: ich will der Versammlung der Kaufleute beiwohnen; aber: I am going *to the* (ex) change, ich begebe mich auf die Börse, aber nicht während der Börsenzeit.

(25) Der unbestimmte Artikel *a* ist gebräuchlich vor Hauptwörtern im Plural, wenn die Wörter *few* oder *many* vorausgehn, z. B.: *a few days,* wenige Tage; *a great many persons,* eine große Menge Menschen. Dabei ist zu bemerken, daß *a* niemals allein vor *many* steht, sondern daß *great* dazwischen gesetzt wird; folgt aber der Artikel *a* nach *many,* so steht das Hauptwort im Singular, z. B.: Full many a gem of purest ray, serene, mancher Edelstein vom reinsten Glanze.

Gray.

Where many a rosebud rears its blushing head, wo manche Rosenknospe ihr erröthendes Haupt erhebt.

Beattie.

Der Gebrauch der Redensart *a many,* ohne daß das Wort *great* dazwischen gesetzt ist, kommt blos in der niederen Sprache vor, als: I saw *a many* people in the field, ich sah eine Menge Leute auf dem Felde; der Gebildete spricht: a great many.

Uebungen.

Eine große Menge Volks war auf dem Markte versammelt. — Während meines Rittes sah ich eine große Menge Füllen. — Eine große Menge Menschen fürchten sich vor dem Blitze. — Ich finde, daß nur wenig Kirschen übrig gelassen sind. — Sein Vater kam wenige Tage darauf an, nachdem er (der Sohn) uns verlassen hatte. — Eine große Menge von den Aepfeln sind

Volk, people. war, were.
versammelt, assembled.
auf, at. Markt, fair.
während, during.
Rittes, ride. sahe, saw.
Füllen, colts.
Menschen, people.
fürchten sich, are afraid.
vor dem, of. Blitz, lightning.
finde, find. daß, that.
nur, only. wenig, a few, some.
Kirschen, cherries.
übrig gelassen, left.
kam an, arrived. Tage, days.
darauf (bleibt weg). nachdem, after.
verlassen hatte, had left. uns, us.

verfault. — Sie haben schöne Erdbeeren, ich will einige davon nehmen. — Wollen Sie erlauben, daß ich Ihnen einige von diesen Krabben anbiete? — Einige Ballen wurden nachher mit der Eisenbahn nach Liverpool gesandt. — Mancher Kranz war um sein Grab aufgehangen. — Er hatte manche Nacht ohne Bedeckung auf (the) bloßer Erde geschlafen. — Sie vergoß manche Thräne über das Unglück ihres Sohnes. — Manche Zeit haben die Kinder in diesem Walde gespielt. — Manche Warnung wurde ihm gegeben, aber er vernachlässigte sie alle. — Manches Herz ist bei den Verwüstungen des Krieges gebrochen.

verfault, rotten. schöne, fine.
Erdbeeren, strawberries.
nehmen, take.
einige, some.
davon, of them.
Wollen Sie, will you.
erlauben, allow.
daß ich, me.
anbiete, to offer.
Ihnen, you.
diesen, these.
Krabben, shrimps.
Ballen, bales.
gesandt, sent.
nachher, afterwards.
nach, to. mit, by.
Eisenbahn, rail-way. (-road.)
Kranz, wreath.
aufgehangen, hung.
um, around.
Grab, tomb.
geschlafen, slept.
Nacht, night.
ohne, without.
Bedeckung, shelter.
auf, on. bloßer, bare.
Erde, ground.
vergoß, shed.
Thräne, tear.
über, over.
Unglück, misfortune.
Zeit, time.
Kinder, children.
gespielt, played.
diesem, this.
Wald, wood.
Warnung, warning.
wurde gegeben, was given.
aber, but.
vernachlässigte, neglected. alle, all.
Herz, heart.
gebrochen, broken. bei, in.
Verwüstungen, ravages.
Krieges, war.

(26) Der bestimmte Artikel the wird gesetzt vor einem Hauptwort im Singular im rednerischen Styl, wenn eine ganze Gattung, oder eine unbestimmte Zahl von Dingen angegeben wird, z. B.: The heart

likes naturally to be moved and affected, das Herz mag von Natur gern bewegt und ergriffen werden.

Campbell.

Uebungen.

Die Ameise ist ein betriebsames Thier. — Das Pferd liebt die Jagd von Natur. — Der Wilde sollte bemitleidet, aber nicht gemißhandelt werden. — Die Welt läßt sich immer durch den äußerlichen Anschein verführen. — Die Herrscher kriegen und erobern, doch das Volk leidet. — Der Löwe ist ein edelmüthiges Thier. — Der Strauß ist schneller als ein Rennpferd. — Die Mistel war den Druiden heilig. — Er besaß die Verschlagenheit des Fuchses mit der Wuth des Tigers.

Ameise, ant.
betriebsam, industrious.
Thier, animal.
Pferd, horse.
von Natur, naturally.
liebt, loves.
Jagd, hunting.
wilde, savage.
sollte werden, should be.
bemitleidet, pitied.
gemißhandelt, illtreated.
Welt, world.
läßt sich immer verführen, is always deceived. durch, by.
äußerlich, external.
Anschein, appearance.
Herrscher, rulers.
kriegen, make war.
erobern, conquer. doch, but.
Volk, people.
leidet, suffer.
Löwe, lion.
edelmüthig, generous.
Thier, animal.
Strauß, ostrich.
schneller, fleeter. als, than.
Rennpferd, racehorse.
Mistel, misletoe.
heilig, sacred. Druiden, Druids.
besaß, possessed.
Verschlagenheit, cunning.
Fuchs, fox. mit, with.
Wuth, fury.
Tiger, tiger.

Construction des Artikels.

(27 a) Die Construction des Artikels im Englischen ist zwar mit der im Deutschen im Allgemeinen übereinstimmend, jedoch auch häufig von derselben verschieden.

Nach den Wörtern so, so, as, wie, als, how, welch, too, zu*), wird der unbestimmte Artikel zwischen das Adjectivum und Substantivum gesetzt, wie: So learned a man, ein so unterrichteter Mann. — This is as handsome a house as yours, dies ist ein eben so schönes Haus, als das Ihrige. —

Anmerkung: Bei einer Negation ist so anstatt as gebräuchlich, z. B.: These pears are not so ripe as the apples, diese Birnen sind nicht so reif als die Aepfel.

How great a mistake! Welch ein großer Irrthum! — Too good a servant for so bad a master, ein zu guter Diener für einen so schlechten Herrn.

Uebungen.

Ein so patriotischer Minister wie Graf Grey hat selten das Schicksal des Landes gelenkt. — Welch ein glückliches Zusammentreffen der Umstände! — Das war eine zu (too) große Freiheit, um sie † zu gestatten. — Ein so ausgezeichneter Philanthrop wie Wilberforce wird stets in der dankbaren Erinnerung eines jeden Freundes der Freiheit leben. — Die Behandlung der Sclaven war zu schlecht, um sie zu dulden. — Welch (how) ein abgehärteter Bösewicht muß er gewesen sein,

patriotisch, patriotic. wie, as.
Graf, Earl.
selten, seldom.
gelenkt, guided.
Schicksal, fate.
Landes, country.
welch, how. glückliches, happy.
Zusammentreffen, concurrence.
Umstände, events.
Freiheit, freedom. † sie (bleibt weg).
zu gestatten, to be allowed.
ausgezeichneter, distinguished.
Philanthrop, philanthropist.
stets, ever. leben, live.
dankbar, grateful.
Erinnerung, recollection.
eines jeden, of every.
Freundes, friend.
der Freiheit, of freedom.
Behandlung, treatment.
Sclaven, slaves. schlecht, bad.
um sie zu dulden, to be endured.
abgehärtet, hardened.
Bösewicht, villain.
gewesen sein, have been.

*) zu, als Präposition heißt im Engl. to; zu, als Adverbium heißt too.

daß er eine so (so) abscheuliche Handlung begehen konnte. — Es ist ein so (as) schönes Bild, als ich je gesehen habe. — Es ist nicht so * treffend, als das ihrer Schwester.

daß er begehen konnte, to commit.
abscheulich, infamous.
Handlung, action.
schön, fine.
Ebenbild, likeness. je, ever.
gesehen habe, saw. treffend, striking.
das ihrer Schwester, her sisters.
* siehe Anmerkung Pag. 22.

(27 b) Doch nach den Wörtern such, so, solch, what, welch, all, aller, quite, ganz, both, beide, half, die Hälfte, double, doppelt, treble fourtimes etc. steht der Artikel unmittelbar vor dem Adjectiv, wenn eines vorhanden ist, und in Ermangelung desselben vor dem Substantiv, wie Such a careful mother! eine so liebevolle Mutter! — What a beautiful picture! welch ein schönes Gemälde! — All the fine weather is past, das schöne Wetter ist ganz vorüber. — Both the boys go to school, die beiden Knaben gehen in die Schule. — Half the goods were spoiled, die Hälfte der Waaren war verdorben. — He has received double the quantity, er hat noch einmal so viel erhalten. — That is quite a different story from what he told at first, diese Geschichte ist ganz verschieden von der, welche er erst erzählte.

Uebungen.

Ich habe seit einer langen Zeit kein so unterhaltendes Buch gelesen. — Eine so hohe Fluth hatte man noch nie gesehen. — Was für einen Anblick des Jammers verursachte die Ueberschwemmung! — Was für (sort of)

seit, for. lang, long.
Zeit, time. kein, not.
gelesen, read.
unterhaltend, entertaining.
hohe, high. Fluth, tide.
hatte man nicht gesehen, had never been seen.
Anblick, scene. Jammer, misery.
verursachte, was caused by.
Ueberschwemmnng, inundation.

ein Buch lesen Sie? — Was für * eine thörichte Unternehmung! — Was für * ein großer Narr! — Die Kinder schliefen während des ganzen Weges im Wagen. — Der Mehlthau hat alles Korn verdorben. — Beide, Mann und Frau, waren des Diebstahls beschuldigt. — Beide (die) Charactere waren übertrieben. — Beide, die englische und französische Flotte, kreuzen in der Ostsee. — Sowohl der Sommer als der Winter haben ihre eigenthümlichen Annehmlichkeiten. — Die Hälfte des Eigenthums war versichert. — Der halbe Ertrag des Bergwerkes gehört der Regierung zu. — Die Hälfte der Flotte wurde entweder gefangen oder versenkt. — Er blieb nur halb so lange in England als er sich anfangs vorgenommen hatte. — Die Seuche verheerte das halbe Königreich. — Die doppelte Anzahl der Rekruten stieß

lesen Sie, are you reading.
* für (bleibt weg). thörichte, foolish.
Unternehmung, enterprise.
großer, egregious.
Narr, fool. Kinder, children.
schliefen, slept.
während (bleibt weg). ganzen, all.
Weg, way.
Wagen, carriage.
Mehlthau, mildew.
verdorben, blighted.
Korn, corn. Frau, woman.
waren beschuldigt, were charged.
des Diebstahls, with the robbery.
Charactere, characters.
übertrieben, overdrawn.
englische, English.
französische, French.
Flotte, fleet.
kreuzen, are cruizing.
Ostsee, Baltic.
sowohl, both.
Sommer, summer.
als, and.
ihre, their.
eigenthümliche, peculiar.
Annehmlichkeiten, pleasures.
Eigenthum, property.
versichert, insured.
Ertrag, produce.
des Bergwerks, of the mine.
gehört zu, belongs.
der Regierung, to the crown.
entweder, either.
gefangen, captured.
versenkt, sunk.
blieb, remained.
nur, only.
so lang, as long.
als, as. er, he.
anfangs, at first.
sich vorgenommen hatte, intended.
Seuche, plague.
verheerte, depopulated.
Königreich, kingdom.
Anzahl, number.
Rekruten, recruits.
stieß zu, have joined.

in den letzten drei Monaten zur Armee. — Das Haus kostete (das) Doppelte (double) des Ueberschlages (der Schätzung). — Die Einfuhr von Kaffee betrug doppelt so (the) viel als das letzte Jahr. — Zuletzt wurde er ganz erfahren (an adept). — Die Wälle Hamburgs gewähren den Einwohnern (ganz, quite) eine ausnehmende Freude. — Seine Aufführung war für die Familie durchaus ein Schimpf.

Armee, army. letzten, last.
Monaten, months. kostete, cost.
Ueberschlag, estimate.
Einfuhr, importation.
Kaffee, coffee.
betrug, amounted to.
viel, quantity. als das, of the.
Jahr, year.
zuletzt, at last.
ganz, quite. Wälle, walls.
gewähren, afford.
Einwohner, inhabitants.
ausnehmende, unprecedented.
Freude, luxury. seine, his.
Aufführung, conduct.
durchaus, quite.
Schimpf, disgrace. für, to.
Familie, family.

Vom Nomen Substantivum.

(29) Die Nomina Substantiva sind von zweierlei Art, nämlich: Eigen- und Gattungsnamen. Die Eigennamen bezeichnen nur als einmal vorhanden gedachte Gegenstände (Individuen); dahin gehören alle Namen der Oerter und Personen, als: Robert, Friedrich, Hamburg, London. Die Gattungsnamen bezeichnen Gegenstände, die mehrfach vorhanden sind, als: man, Mann; horse, Pferd; forest, Wald.

(30) Den Pluralis des regelmäßigen Substantivums bildet man durch Anhängung eines *s* an den Singularis, und declinirt das Substantivum auf folgende Weise, indem man die Präposition *of* vor das Substantivum im Genitiv, und die Präposition *to* vor den Dativ setzt, also:

Singular.

Nominativ:	the book, das Buch.
Genitiv:	of the book, des Buches.
Dativ:	to the book, dem Buche.
Accusativ:	the book, das Buch.

Plural.

Nominativ:	the books, die Bücher.
Genitiv:	of the books, der Bücher.
Dativ:	to the books, den Büchern.
Accusativ:	the books, die Bücher.

Uebungen.

Die Häuser enthalten geräumige Zimmer mit vielen Fenstern, nebst weiten Gärten, welche mit Fruchtbäumen und blühenden Sträuchern besetzt sind. — Die Landschaft wechselte mit Hügeln und Thälern, durch schöne Ströme bewässert, ab, an denen sich verschiedene Sägemühlen befanden. — Mein Bruder hat viele mit Kupferstichen und schönen Einbänden verzierte Bücher. — Die Stühle und

Haus, house.
enthalten, contain.
geräumig, large.
Zimmer, room.
mit, with.
viel, many. Fenster, window.
nebst, and. weit, extensive.
Garten, garden.
welche (bleibt weg).
besetzt sind, stocked.
Fruchtbaum, fruit tree.
blühenden, flowering.
Strauch, shrub.
Landschaft, country.
wechselte ab, was diversified.
mit, with. Hügel, hill.
Thal, valley.
bewässert, watered.
durch, by. schön, fine.
Strom, stream.
an denen, on which.
sich befanden, were.
verschiedene, several.
Sägemühle, sawmill.
viele, many. Buch, book.
verziert, ornamented.
Kupferstich, plate.
schön, elegant.
Einband, binding.
Stuhl, chair.

Tische waren von Eichenholz, die Bücher- und Kleiderschränke von Mahagoni, die Bettstellen von gemaltem Tannenholz. — Cornwall hat Ueberfluß an Hügeln, die reich an Kupfer-Bergwerken sind, und die Flüsse enthalten viel Zinn in ihren Betten.

Tisch, table. waren, were.
von, of. Eichenholz, oak.
Bücherschrank, bookcase.
Kleiderschrank, wardrobe.
Mahagoni, mahogany.
Bettstelle, bedstead.
gemalt, painted.
Tannenholz, deal.
hat Ueberfluß, abounds. an, in.
die reich sind, rich.
Kupferbergwerk, coppermine.
Fluß, river. viel, much.
Zinn, tin. ihren, their.
Bett, bed.

(31) Der Genitiv wird auch häufig durch Hinzufügung eines *s* mit dem Apostroph zum Nominativ im Singular gebildet, aber ohne Beifügung eines zweiten *s* im Plural, als:

Singular.	Plural.
the book's, des Buchs	the books', der Bücher.

Hauptwörter, die im Singular auf *s* endigen, bilden den Genitiv mit einem Apostroph, ohne ein zweites *s*, als:

James' book, Jacob's Buch.

Mr. Jones' horse, das Pferd des Herrn Jones.

Wo indessen der unregelmäßige Plural nicht auf *s* endigt, wird der Genitiv durch Hinzufügung des Apostrophs und eines *s* gebildet, als:

Singular.	Plural.
ox's, des Ochsen	oxen's, der Ochsen.

Uebungen.

Der Vater dieser Knaben war der Oheim von Johann's Frau. — Die Eltern dieser Waisen waren sehr geachtet. —

diese, these. Knabe, boy.
Oheim, uncle. Johann, John.
Frau, wife.
Eltern, parents.
Waise, orphan. sehr, much.
geachtet, esteemed.

Der Hofmeister der Knaben war nachher Vorsteher der Academie. — Die Einwohner der Stadt waren von den Truppen des Feindes geplündert worden. — Meines Bruders Sattel wollte nicht auf meines Vaters Pferd passen. — Des Doctors Stallknecht zerbrach das Bein des Pferdes. — Die Aufgaben der Knaben waren sorgfältig geschrieben. — Der Wind wehete Wilhelm's und John's Hut* in's Wasser. — Des Offiziers Wittwe empfing eine Pension (Gnadengehalt). — Die Soldatenkinder wurden auf Landes-Kosten erzogen. — Die Kinderbücher** waren sorgfältig weggelegt. — Die Kleider der Männer waren mit dem Frachtwagen geschickt. — Der Schlachter hat die Kehlen der Ochsen zerschnitten.

Hofmeister, tutor.
nachher, afterwards.
Vorsteher, Master.
Academie, academy.
Einwohner, inhabitant.
Stadt, town.
waren geplündert worden, had been plundered.
von, by.
Truppen, troops.
Feind, enemy. Sattel, saddle.
wollte, would. nicht, not.
passen, fit.
auf (bleibt weg).
Pferd, horse.
Stallknecht, groom.
zerbrach, broke.
Bein, leg.
Aufgabe, exercise.
sorgfältig, carefully.
geschrieben, written.
Wind, wind.
wehete, blew.
Hut, hat. in, into.

* hat, Plural im Engl.
Wasser, water.
Offizier, officer.
Wittwe, widow.
empfing, received.
Pension, pension.
Soldat, soldier.
Kind, child. (siehe Seite 32.)
wurden erzogen, were educated.
auf, at.
Kosten, expence.
Land, country.
** siehe Pag. 32.
sorgfältig, carefully.
weggelegt, put away.
Kleider, clothes.
Männer, men.
waren geschickt, were sent.
mit, in.
Frachtwagen, waggon.
Schlachter, butcher.
hat zerschnitten, has cut.
Kehle, throat. (im Engl. plural) der Ochsen Kehlen.

(32) Substantive, welche folgende fünf Endungen haben, sind unregelmäßig; nämlich alle die, welche im

Singular auf *s*, *sh*, *ch* (weich), *x* und *o* endigen, erhalten im Plural den Zusatz *es*, z. B.:

chorus, der Chor;	choruses, die Chöre;
bush, der Busch;	bushes, die Büsche;
arch, der Bogen;	arches, die Bögen;
box, die Büchse;	boxes, die Büchsen;
negro, der Neger;	negroes, die Neger.

(33) Ausgenommen sind folgende: quarto, Quarto; octavo, Octav; duodecimo, Duodez; solo, trio, concerto, junto, canto *), tyro, grotto, portico; diese, oder wenn dem *o* ein Vocal vorhergeht, und das harte *ch* nehmen im Plural nur *s* an, z. B.:

folio, der Foliant;	folios, die Folianten;
canto, der Gesang;	cantos, die Gesänge;
monarch, Monarch;	monarchs, die Monarchen;
patriarch, der Erzvater;	patriarchs, die Erzväter.

Uebungen.

Die Füchse waren unter den Büschen verborgen. — Die Bögen der Kathedrale vermehrten den Eindruck (effect) der prachtvollen Chorgesänge. — Die Gläser der Melonenkasten waren gegen die austrocknenden Strahlen der Sonne

Fuchs, fox.
waren verborgen, were concealed.
unter, beneath.
Busch, bush.
Bogen, arch.
Kathedrale, cathedral.
vermehrten, increased.
prachtvoll, magnificent.
Chorgesang, chorus.
Glas, glass.
Melonenkasten, melon frame.
bedeckt, covered.
gegen, from.
austrocknenden, scorching.
Strahl, ray.
Sonne, sun.

*) In Gedichten.

bedeckt. — Die Zahl der Kirchen in London beträgt über fünfhundert. — Die Eisenbrücke erstreckt sich über die Themse (Thames) in drei Bogen. — Die Neger im englischen Westindien wurden am 1. (1st) August 1834 emancipirt. — Die Logen im Opernhause waren glänzend ausgeschmückt. — Die Bäume waren mit Aexten abgehauen. — Die Häupter der Hochländer regierten ihre Stämme mit patriarchalischem Ansehen, obgleich sie die Oberhoheit der Landesfürsten anerkannten. — Seine Bibliothek enthält wenig Folianten, sie besteht hauptsächlich aus Octavbänden. — Die Ufer des Flusses waren mit Binsen bewachsen. — Die Treiber sahen sich veranlaßt, die Kameele wegen des in ihren Magen befindlichen Wassers zu tödten.

Zahl, number. Kirche, church.
beträgt über, exceeds. siehe Regel 121.
Eisen, iron. Brücke, bridge.
erstreckt sich über, crosses.
in, with. Neger, negro.
englischen, English.
Westindien, West-Indies.
wurden, were.
emancipirt, emancipated.
am, on the. (siehe 124.) Loge, box.
Opernhaus, opera house.
glänzend, splendidly.
ausgeschmückt, ornamented.
Baum, tree. abhauen, cut down.
mit, with. Axt, ax. Haupt, chief.
Hochland, Highland.
regierten, ruled. ihre, their.
Stamm, clan.
patriarchalischem, patriarchal.
Ansehen, authority.
obgleich, although.
anerkannten, acknowledged.
Oberhoheit, supremacy.
Landesfürst, monarch of the country.
Bibliothek, library.
enthält, contains. wenig, few.
sie, it. besteht, consists.
hauptsächlich, chiefly. in, of.
Octavband, octavo. Ufer, bank.
bewachsen, overgrown.
Binsen, rush. Treiber, driver.
sahen sich veranlaßt, were induced.
zu tödten, to kill. Kameel, camel.
wegen, for the sake of.
befindlichen (bleibt weg).
ihren, their.
Magen, stomach. (Plural im Englischen.)

(34) Folgende Nomina, die im Singular auf *f* und *fe* ausgehen, endigen im Plural auf *ves*.

life, lives, das Leben; wife, wives, das Weib;
knife, knives, das Messer; loaf, loaves, das Brod;

leaf, leaves, das Blatt; sheaf, sheaves, die Garbe;
calf, calves, das Kalb; elf, elves, der Elfe;
self, selves, selbst; shelf, shelves, der Bort;
half, halves, halb; thief, thieves, der Dieb;
beef,*) beeves, das Rind; wolf, wolves, der Wolf.**)
staff, staves, der Stab, Stock;

(35) Alle auf *y* sich endigende Nomina, wenn vor diesem *y* ein Consonant vorhergeht, verändern dasselbe in *ies*, z. B.: body, bodies, der Leib; — cherry, cherries, die Kirsche; — city, cities, die Stadt.

Geht aber ein Vocal vorher, so sind sie regelmäßig, z. B.: boy, der Knabe, boys, die Knaben; — way, der Weg, ways, die Wege; ausgenommen: money, Geld, monies, Gelder.

(36) Viele ausgezeichnete Schriftsteller verwandeln das *ey* des Singulars im Plural in *ies*, als:

Chimnies with scorn ejecting smoke, Schornsteine, die mit Verachtung den Rauch auswerfen. *Swift.*

Still as thou dost thy radiant journies run, da du noch deine strahlenden Wege läufst. *Prior.*

But rattling follies in full vollies break, aber lärmende Thorheiten brechen in vollen Zügen aus.

The society of procurators or attornies, die Gesellschaft der Procuratoren oder Sachwalter. *Boswell.*

Aber diese Gewohnheit ist jetzt entschieden zu verwerfen.

(37) Folgende Nomina lauten im Plural ganz unregelmäßig:

---

*) Wenn dieses Wort Fleisch bedeutet, so nimmt es keinen Plural an; beeves bedeutet allein Rindvieh.

**) Obgleich Webster und einige andere Grammatiker *wharf* (Löschplatz) mit *ves* im Plural schreiben, ist es doch jetzt gebräuchlicher, den Plural mit *fs* zu bilden; dagegen wird *turfs* (Torf) nur unrichtig mit *ves* gebraucht.

man, Mensch, men, Menschen (*a*);
woman, Frau, women, Frauen;
brother, Bruder, brothers, Brüder, und brethren, Amtsbrüder und Mitbrüder (*b*);
child, Kind, children, Kinder;
ox, Ochse, oxen, Ochsen;
foot, Fuß, feet, Füße;
tooth, Zahn, teeth, Zähne;
goose, Gans, geese, Gänse;
louse, Laus, lice, Läuse;
mouse, Maus, mice, Mäuse;
Die, Münzstempel, dies, Münzstempel (*d*) oder dice, Würfel;
penny, Pfennig, pennies, Pfennige und auch pence (*c*);
Pea, Erbse, peas, Erbsen (*e*);
Alkali, Laugensalz, alkalies, Laugensalze;
Bandit, der Straßenräuber, Banditti.

(38) Folgende behalten den Plural der Sprache, aus welcher sie entnommen sind:
beau, der galante Herr, beaux;
thesis, der Satz, theses;
emphasis, Redenachdruck, emphases;
antithesis, Gegensatz, antitheses;
hypothesis, Bedingungssatz, hypotheses;
criterion, Merkmal (Richtschnur), criterions oder criteria;
focus, Brennpunkt, foci oder focuses;
radius, Halbmesser, radii oder radiuses;
index, Inhaltanzeiger, indices oder indexes;
genius, Geist, geniuses oder genii (*f*);
phenomenon, Naturerscheinung, phenomena.

(39) *a*) Wörter, die mit *man* endigen, nehmen auch *men* im Plural, ausgenommen:

German, ein Deutscher, Germans;
Roman, ein Römer, Romans;
Norman, ein Normann, Normans;
Muselman, der Muselmann, Muselmans;
Talisman, der Talisman, Talismans;
Ottoman, ein Ottoman, Ottomans;
Cayman, Cayman (ein Krokodill), Caymans.

(*b*) Brethren, Gebrüder, ist größtentheils nur in der Bibelsprache üblich, beschränkt sich aber hierauf nicht.

(40) *c*) Pennies, Pfennige, sagt man, wenn von der Münze selber die Rede; pence, von dem Werthe bei Berechnung derselben.

(41) *d*) Dies, bezeichnet den Münzstempel zum Prägen; dice, aber den Würfel zum Spielen.

(*e*) Peas, bezeichnet einzelne Erbsenkörner; pease hingegen das Product als Gemüse oder Handelsartikel. *Cherub* und *Seraph* haben bisweilen den hebräischen Plural: *Cherubim* und *Seraphim;* eben so richtig ist indeß, sie regelmäßig *Cherubs, Seraphs* zu schreiben.

(*f*) Geniuses sind Menschen von Geist; genii, Schutzgeister.

(42) Die folgenden Nomina lauten im Singular und Plural gleich, nämlich:

deer, Reh, Rehe;
sheep, Schaaf, Schaafe;
people, Volk, Leute;
vermin, Ungeziefer;
swine, Schwein;
fish, Fische;
series, Reihenfolge;
brace, Paar;
dozen, Dutzend;
species, Art;
mackerel, Makrele;
salmon, Lachs;
trout, Forelle;

und fast alle andere Fischnamen. — Die Namen der Schalthiere, wie Austern, oyster, Hummer, lobster,

Krabbe, shrimp, machen aber eine Ausnahme und bilden ihren Plural regelmäßig: so wie anchovy, Anschovis; smelt, Stint; sole, Seezunge; sprat, Sprotte; herring, Häring; lamprey, Lamprele; eel, Aal; shark, Haifisch; dolphin, Delphin; whale, Wallfisch.

Bei brace, was nur von Wild gebräuchlich ist, und dozen kommt zuweilen die Pluralform vor, wie: She sold hares in braces and eggs in dozens, sie verkaufte Haasen in Paaren und Eier in Dutzenden.

Fish hat einen Plural auf *es*, wenn eine Zahl verstanden wird, gewöhnlich aber erleidet es keine Veränderung, wie: We are to blame for eating these fish. Wir sind tadelnswerth, weil wir diese Fische essen.

Anacharsis.

The fish reposed in seas and crystal floods.
The beasts retired in the covert of the woods.
Die Fische ruhen in den Seen und crystallenen Fluthen.
Die Thiere zogen sich in den Schutz der Wälder zurück.

Hoole's Tasso.

(43) *Cannon*, die Kanone, *shot*, die Schießkugel, *sail*, das Segel (Schiff), werden auch nur im Singular gesetzt, wenn auch eine Mehrheit vorhanden ist, wie: One hundred *cannon* were landed from the fleet. Ein hundert Kanonen waren von der Flotte an's Land gebracht. — Several *sail* of ships, mehrere Schiffe.

Burchell, Naval. Hist.

He commanded the spoils of Moscow, *cannon* and ancient armour to be thrown into the Semelin. Er befahl, daß die zu Moskau erbeuteten Kanonen und alten Rüstungen in den Semelin geworfen werden sollten.

Scott's Life of Napoleon, Vol. VII.

The enemy amounted to 20 *sail*. Der Feind war 20 Segel stark.

It was most tremendous to hear the crashing of the *shot*. Es war schrecklich, das Krachen der Schüsse zu hören.
Salame's Battle of Algiers.

He did not care a fig for *shot*. Er fragte nichts nach den Schüssen. *Basil Hall's Travels.*

(44) Wenn man unter horse (Pferd) und foot (Fuß) Infanterie und Cavallerie versteht, so stehen sie im Singular, obgleich das Verbum im Plural steht, wie: A thousand *horse* and five thousand *foot* were added to his brigade. Tausend Mann Cavallerie und fünftausend Mann Infanterie waren seiner Brigade beigefügt.

Das Wort *soldiers* wird hinzugedacht.

Uebungen.

1. Theil.

Viele Matrosen verloren ihr Leben* im Sturme und hinterließen ihre Weiber und Familien der Menschlichkeit ihrer Landsleute. — Verschiedene Leichname waren an (den) Strand gespült. — Die Kälber, Schaafe und Ochsen waren auf (den) Markt getrieben. — Die Zuckerhüte waren alle auf (den) Bänken aufgestellt. — Das Schiff war mit Erbsen und Kartoffeln wohl ver=

Viele, many. Matrose, sailor.
verloren, lost. ihr, their.
* Leben (im Engl. Plural).
Sturm, storm.
hinterließen, left.
Weib (Ehefrau), wife.
Familie, family.
Menschlichkeit, humanity.
Landsmann, countryman. Siehe Anmerk. (*a*).
verschiedene, several.
Leichnam, body.
gespült, washed.
an, on. Strand, shore.
getrieben, driven. auf, to.
Markt, market.
Zuckerhut, sugarloaf. alle, all.
aufgestellt, arranged. auf, on.
Bank, bench. Schiff, ship.
wohl, well. versorgt, provided.
mit, with.
Kartoffel, potatoe.

sorgt. — Die Bäume sind ihrer Blätter beraubt. — Norwegen wird noch von Wölfen und Füchsen heimgesucht (beunruhigt). — Wenige Städte sind so gut versorgt wie Hamburg mit Kirschen, Erdbeeren, Melonen, Pfirsichen, Himbeeren, Aepfeln, Birnen und allen Arten von Früchten. — Viele Wallrosse werden ihrer werthvollen Zähne halber gefangen. — In den Morästen von Cambridge werden große Heerden Gänse gezogen. — Die Polizei mußte ihre Stöcke gegen die Diebe gebrauchen, und einem armen Wicht wurden dabei einige Zähne ausgestoßen. — Die Arbeitsleute empfingen achtzehn Schillinge (penny) den Tag. — Das Reich der Ottomanen hat seinen höchsten Glanz verloren. — Ein Regenbogen bei Nacht ist eine der merkwürdigsten Naturerscheinungen (Regel 38). — Die Hochschule zu Harrow hat einige der ersten Geister (genius) hervorgebracht. — Die galanten Herren und Damen von Brighton gehen auf dem Steyne*) spazieren. — Zwei von den Schil-

Baum, tree. sind, are.
Blatt (Regel 34). beraubt, stripped.
Norwegen, Norway. wird, is. noch, still.
heimgesucht, infested.
von, with. wenige, few.
Stadt, city. so gut, so well.
mit, with. Kirsche, cherry.
Erdbeere, strawberry.
Melone, melon. Pfirsich, peach.
Himbeere, raspberry.
Apfel, apple. Birne, pear.
Art, sort. Frucht, fruit. (im Sing.)
wie, as. Wallroß, walrus.
werden gefangen, are caught.
halber, for. werthvoll, valuable.
Morast, fen. von, of.
groß, great. Heerde, flock.
gezogen, bred. Polizei, police.
mußten, were obliged.
gebrauchen, to use. Stock, staff.
gegen, against. einem, one.
arm, poor. Wicht, fellow.
wurden, had. einige, several.
dabei (bleibt weg).
ausgestoßen, knocked out.
Arbeitsmann, workman.
empfingen, received. den Tag, a day.
Reich, empire. verloren, lost.
seinen, its. höchsten, greatest.
Glanz, splendour.
Regenbogen, rainbow.
bei, at. Nacht, night. eine, one.
merkwürdigsten, most remarkable.
Hochschule, high school. zu, at.
hervorgebracht, produced.
einige, some. galante Herren, beaux.
galante Damen, belles.
spazieren gehen, promenade.
auf, on.

*) Ein öffentlicher Spaziergang.

lingen (penny) der Königin Anna wurden ihrer Seltenheit wegen für einen Kronenthaler das Stück verkauft. — Die Ratten, Mäuse und anderes Ungeziefer wurden aus dem Keller gejagt. — Die Rehe waren die größte Zierde des Parks. — Durch die Zaubermittel, welche die Schutzgeister (Regel 41 f.) ihren Günstlingen gaben, standen diese in dem Rufe, viele Wunder vollbringen zu können. — Alle guten Muselmänner müssen nach Mecca, dem Grabe des Propheten pilgern. — Auf dem Hungerfordmarkt werden zum Bedürfniß von Westminster ungeheure Quantitäten Fische verkauft, besonders Lachse, Steinbutten, Makrelen, Forellen, Stockfische, Hummer, Austern und andere Arten. — Er fand bei allen seinen Amtsbrüdern *. Beistand.

Königin, Queen.
verkauft, sold. wegen, on account of.
Seltenheit, rarity. für, for.
Kronenthaler, crown.
das Stück, a piece. Ratte, rat.
andere, other.
gejagt, cleared.
aus, out of. Keller, cellar.
waren, were. größte, greatest.
Zierde, ornament.
Park, park. durch, by.
Zaubermittel, talisman. welche, which.
gaben, conferred on. ihren, their.
Günstling, favorite. diese, they.
standen im Ruf, had the reputation.
zu können, of being able.
vollbringen, to work. viele, many.
Wunder, miracle.
pilgern, to go on pilgrimage.
nach, to. Grab, tomb.
Propheten, prophet. auf, in.
Hungerfordmarkt, Hungerford market.
ungeheuer, immense.
Quantität, quantity.
werden verkauft, are sold.
zum Bedürfniß, for the supply.
von, of. besonders, particularly.
Steinbutte, turbot. (siehe Regel 42).
Stockfische, stockfish.
Hummer, lobster.
Auster, oyster.
fand, found. Beistand, relief.
bei, from. sein, his.
* (siehe Regel 39. b.)

2. Theil.

Die Normänner bemächtigten sich bei der Eroberung aller Grundstücke und wurden die einzigen Besitzer des

bei, at. Eroberung, conquest.
bemächtigten sich, took possession of.
alle Grundstücke, every estate.
wurden, became.
einzigen, only.
Besitzer des Landes, landholders.

Landes. — Die Watlingstraße, welche von London bis zur Severn läuft, wurde von den Römern angelegt. — In den Gewässern von Surinam findet sich eine Menge von Ochsenfröschen und Caymans. — Die Wälder wimmeln von Schlangen, Affen, Papageien, Leuchtkäfern und einer zahllosen Menge anderer Insecten. — Die bei der Krönung geschlagenen Gold- und Silbermedaillen sind sehr selten und werthvoll geworden, weil die Stempel zerbrochen sind, und die Zahl nicht vermehrt werden kann. — Die Herrschaft der Muselmänner in Indien, die einst so groß war, ist jetzt ganz gestürzt. — Verschiedene Districte in den Vereinigten Staaten sind so sehr von Deutschen bewohnt, daß daselbst keine andere Sprache geredet wird. — Die Fasanen und Repphühner waren paarweise (in Paaren) zusammengebunden. — Die Strümpfe waren in Dutzenden zusammen-

die Watlingstraße, Watling street.
welche, which.
läuft, runs. bis zu, to.
wurde angelegt, was constructed.
von, by. Gewässern, waters.
finden sich, are found.
Menge, multitude.
Ochsenfrosch, bull-frog.
Wald, wood.
wimmeln, swarm. von, with.
Schlange, serpent.
Affe, monkey. Papagei, parrot.
Leuchtkäfer, firefly.
zahllos, innumerable.
andere, other. Insect, insect.
Silber, silver. Medaille, medal.
geschlagen, struck.
Krönung, coronation.
sind geworden, have become.
selten, scarce.
werthvoll, valuable. weil, as.
zerbrochen sind, have been broken.
Zahl, number.
kann nicht, cannot.
vermehrt werden, be increased.
Herrschaft, power.
Indien, India.
die, which.
einst, formerly.
groß, great. jetzt, now.
ganz, quite.
gestürzt, overthrown.
verschiedene, several.
vereinigte, United.
Staaten, States.
stark, numerously.
bewohnt, inhabited. von, by.
daß, that. keine, no.
andere, other.
Sprache, language.
geredet wird, is spoken.
Fasan, pheasant.
Repphuhn, partridge.
zusammengebunden, tied together.
Paar, brace.
Strumpf, stocking.

gepackt. — Die Insecten sind regelmäßig nach ihren verschiedenen Arten geordnet. — Die Bücher sind in drei Reihenfolgen (42) herausgegeben worden. — Wenigstens tausend Mann Cavallerie (44) wurden auf dem Schlachtfelde aufgestellt. — Drei tausend Mann Infanterie (44) marschirten mitten über das Gebirge. — In der Schlacht von Salamanca erbeuteten die Spanier vierzig Kanonen und einen großen Theil der feindlichen Bagage. — Das Schiff mußte einer vollständigen Reparatur unterworfen werden; sein Rumpf war sehr beschädigt, weil viele Schüsse unter der Wasserlinie in dasselbe eingedrungen waren. — Nelson's Flotte am Nil bestand aus achtzehn Segeln; die französische war um sieben Segel stärker und hatte außerdem viel schwerere Kanonen (43).

gepackt, packed.
regelmäßig, regularly.
geordnet, arranged.
nach, according to.
ihrer, their. (siehe Regel 42).
sind herausgegeben worden, have been published.
wenigstens, at least.
wurden aufgestellt, were drawn up.
auf, on. Schlachtfeld, field.
marschirten, marched.
mitten über, across.
Gebirge, mountains.
Schlacht, battle. bei, of.
Spanier, Spaniard.
erbeuteten, captured.
Theil, part. feindlichen, enemy's.
Bagage, baggage.
Schiff, ship.
mußte, was obliged.
unterworfen werden, to undergo.
vollständig, complete.
Reparatur, repair. sein, her.
Rumpf, hull. sehr, much.
beschädigt, damaged.
weil, as. Schuß, shot. (Reg. 43.)
eingedrungen waren, hat struck.
dasselbe, her. unter, below.
Wasserlinie, watermark.
Flotte, fleet. am, at the.
Nil, Nile.
bestand aus, consisted of.
Segel, sail. (Regel 43.)
französische, French.
stärker, stronger. um, by.
außerdem, besides.
viel, much.
schwerer, heavier.

(45) Folgende Nomina, die im Deutschen einen Plural haben, nehmen diesen im Englischen nicht an, als:

income, das Einkommen;
knowledge, die Kenntniß;
progress, der Fortschritt;
small-pox, die Blattern;
business, die Geschäfte;
produce, Producte;
posterity, die Nachwelt, (Nachkommenschaft);
furniture, Mobilien;
Easter, Ostern;
Christmas, Weihnacht;
Whitsuntide, Pfingsten.

(46) Hair, das Haar, und pair, das Paar, sind ebenfalls nicht im Plural gebräuchlich, ausgenommen, wenn einzelne Haare verstanden werden, als: The floor was covered with hairs, der Fußboden war mit Haaren bedeckt; oder wenn es im rhetorischen Sinne für Alter gebraucht wird, z. B.: He brought his grey hairs with sorrow to the grave, er brachte seine grauen Haare mit Sorge zu Grabe.

Product, Product, hat products im Plural, aber produce hat keinen Plural.

Pairs wird nur von zwei verbundenen Dingen einer Art gebraucht, als: His shoes are not pairs, seine Schuhe sind ungleich.

(47) Bemerkung: Die Namen der Metalle, Tugenden, Laster und der Dinge, welche gewogen und gemessen werden, haben im Allgemeinen nur den Singular, als: gold, Gold; silver, Silber; humility, Demuth; meekness, Sanftmuth; bread, Brod; wine, Wein; meat, Fleisch; ausgenommen wenn verschiedene Sorten gemeint sind, wie wines, Weinsorten; teas, Theesorten.

Uebungen.

Er verzehrt nie mehr als die Hälfte seiner Einkünfte. — Die Blattern sind beinahe in den meisten Theilen Europa's ausgerottet. — Er machte große Fortschritte

nie, never. verzehrt, spends. ausgerottet, extirpated.
als, than. die Hälfte, half. meisten Theilen, most parts.
seiner, his. sind, is. beinahe, nearly. machte, made.

in dem Studium der medicinischen Wissenschaften. — Sein großes Vermögen war die Folge seiner unermüdeten Aufmerksamkeit auf (seine) Geschäfte. — Lord Grey hat sich durch sein Benehmen als Minister den Beifall seines Landes und die Verehrung der Nachwelt verdient. — Ich bin Willens, zu Pfingsten eine kleine Reise durch Holstein zu machen. — Das Parlament wurde zu Ostern auf vierzehn Tage vertagt. — Er brachte (ein, a) sehr vergnügte Weihnachten auf dem Lande in (at) seines Vaters (Regel 57) Hause zu. — Graue Haare sind ehrenvoll, wenn sie nicht durch Ausschweifungen entstanden sind. — Die Handschuhe wurden erst in Paare und dann in Dutzende geordnet (42. Anm.). — Der Boden war mit Haaren bestreut. — Er verschaffte sich in wenigen Jahren eine hinlängliche Kenntniß von den Geschäften seines Vaters. — Er besitzt mehr Kenntnisse als Klugheit.

Studium, study.
medicinische, medical.
Wissenschaften, sciences.
sein, his.
Vermögen, fortune.
Folge, result.
unermüdeten, unwearied.
Aufmerksamkeit, attention.
auf, to.
durch, by.
Benehmen, conduct.
verdient, deserved.
Beifall, love.
Land, country.
Verehrung, veneration.
bin Willens, intend.
machen, make.
kleine Reise, tour.
durch, through.
zu, at.
Parlament, Parliament.
wurde vertagt, was adjourned.
auf vierzehn Tage, for a fortnight.
brachte zu, spent.
sehr vergnügt, very merry.
auf, in. Lande, country.
ehrenvoll, honorable.
wenn, when.
nicht, not.
entstanden sind, caused. durch, by.
Ausschweifung, dissipation.
Handschuh, glove.
erst, first.
geordnet, arranged.
dann, then.
Boden, ground.
bestreut, strewed.
wenigen, a few.
Jahr, year.
verschaffte sich, acquired.
hinlänglich, competent.
besitzt, possesses.
als, than.
Klugheit, discretion.

(48) Einige Nomina, die im Deutschen nur in einem Numerus vorkommen, haben im Englischen beide, als:

dew, der Thau, dews;	heat, die Hitze, heats;
snow, der Schnee, snows;	cold, die Kälte, colds;
expence, der Aufwand, die Kosten, expences;	rain, der Regen, rains;
	weed, das Unkraut, weeds.

Anmerkung: Die Pluralform dieser Wörter bezeichnet einen zunehmenden (höheren) Grad.

suspicion, der Verdacht, suspicions;
poppy, der Mohn, poppies;
cabbage, der Kohl, cabbages;
quarrel, der Zank, quarrels;
wreck, Wrack, wrecks;
death, der Tod, deaths;
birth, die Geburt, births;
hope, die Hoffnung, hopes;
fear, die Furcht, fears;
parent, der Vater oder die Mutter, parents, die Eltern.

Uebungen.

Die Kosten des Hospitals wurden vom Publikum bestritten. — Der Morgenthau ist für die Vegetation (für das Pflanzenreich) erfrischend bei der Hitze des Sommers. — Der Schnee macht in den Hochländern

Kosten, expences.
wurden bestritten, were defrayed.
von, by. Publikum, public.
Morgenthau, morning dew.
ist, are. erfrischend, refreshing.
für, to.
Pflanzenreich, vegetation.
bei, in. Hitze, heat.
Sommer, summer.
Schnee, snow.
Hochland, Highlands.
häufig, frequently.
macht, make.
Straße, road.

häufig die Straßen unfahrbar. — Der periodische Regen dauert (im Englischen Plural) häufig zwei Monate. — Die Kälte in den Einöden von Nordamerika, welche Parry aus Erfahrung kennen lernte, war (im Engl. Plural) über alle Begriffe groß. — Der Gipfel des Chimborazo ist mit ewigem Schnee bedeckt. — In London übersteigen die Geburtsfälle die Todesfälle um viele Tausende. — Sehr geringfügige Ursachen geben oft Veranlassung zum heftigsten Zanke. — Der Garten war mit Unkraut überwachsen. — Ihre Hoffnung auf seine Genesung wurde von der Furcht überwogen. — Nach dem heftigen Sturme war die Küste mit Schiffstrümmern bedeckt. — Verdacht stört unsern Seelenfrieden. — Sparsamkeit ist die Mutter des Wohlstandes. — Er verdankte seine Erziehung fremden Leuten, da er seine Eltern in (der) Kindheit verloren hatte. — Das Opium wird aus dem Mohnsaamen gezogen. — Der Kohl

unfahrbar, impassable.
periodisch, periodical.
Regen, rain. dauert, last.
Monat, month. Kälte, cold.
Einöde, wild.
aus Erfahrung kennen lernte, experienced.
über alle Begriffe, inconceivably.
Gipfel, summit.
bedeckt, covered.
ewig, eternal.
übersteigen, exceed. um, by.
viele, many.
geringfügige, trifling.
Ursache, cause. oft, often.
geben, give.
Veranlassung, occasion.
heftigsten, bitterest.
Garten, garden.
überwachsen, overrun.
mit, with. ihre, their. auf, of.
Genesung, recovery.
wurden überwogen, were overbalanced.
der, their. nach, after.
heftig, violent.
Sturm, storm.
Küste, coast. bedeckt, covered.
Schiffstrümmer, wrecks.
stört, destroys. unser, our.
Seelenfrieden, peace of mind.
Sparsamkeit, economy.
Mutter, mother.
Wohlstand, wealth.
verdankt, was indebted to.
fremde Leute, strangers.
wegen, for.
Erziehung, education.
da, as. verloren, lost.
Kindheit, infancy.
wird gezogen, is extracted.
aus, from.
Saame, seed.
Mohn, poppy.

ist von den Raupen zerfressen worden. — Mit den Trümmern seines Vermögens zog er sich auf's Land zurück, um seine Tage in Zurückgezogenheit zuzubringen.

ist zerfressen worden, are eaten up. von, by. Raupe, caterpillar. Vermögen, fortune. zog sich zurück, withdrew. auf, into. Land, country. zubringen, spend. Tag, day. Zurückgezogenheit, retirement.

(49) Folgende Substantive haben keinen Singular:

Activ, Nachlaß, Assets.
Almosen, Alms.
Annalen, Jahrbücher, Annals.
Archiv, Archives.
Asche, Ashes.
Ballspiel, Fives.
Billard, Billiards.
Bodensatz, Lees, Dregs.
Brunnen, Waters.
Calendä, Calends.
Commode, Unterbeinkleider, Drawers. (*h*)
Commode, Chest of Drawers.
Dank, Thanks.
Dienstlohn, Lohn, Wages.
Dünen, Sandhügel, Downs.
Eingeweide von Menschen, Bowels.
Eingeweide von Thieren, Entrails.
Eingeweide, Intestines.
Ersatz, Genugthuung, Amends.
Ethik, Sittenlehre, Moral, Ethics.
Fahne, Colours.
Feilspäne, Filings.
Frühmesse, Messe, Matins.
Galgen, Gallows.
Gesundbrunnen, Waters.
Glühende Kohlen, Embers.
Güter, Gut, Goods.
Hafer, Oats.
Hefen, Dregs.
Hochzeit, Nuptials.
Hysterische Zufälle, Hysteries.
Iden, der 15te des Monats, Ides.
Inhalt, Contents.
Ketten, Fetters.
Kleidungsstücke, Clothes.
Lebensmittel, Victuals.
Lebenstheile, Vitals.
Lungen, Lungs.
Macht, Forces.
Malve, Mallows.
Masern, Measles.

Mathematik, Mathematics.
Mechanik, Mechanics.
Mittel, Vermögen, Means.
Mühe, Sorgfalt, Pains. (*i*)
Naturlehre, Physics. (*j*)
Neuigkeit, Nachricht, News, (*k*) Tidings.
Optik, Sehlehre, Optics.
Plejaden (Siebengestirn), Pleiades.
Politik, Politics.
Quartier, Quarters.
Reichthum, Riches.
Reisen, Weltreisen, Travels.
Schiffsluken, Hatches.
Schlachterhaus, Shambles.
Schwelgereien, Bacchusfeste, Orgies.
Sitten, Morals, Manners.
Sitzung, Sessions.
Staatenkunde, Statistics.
Ueberbleibsel, Remains.
Umgebung, Environs.
Ungleichheit, Ueberlegenheit, Odds.
Uniform, Regimentals.
Verzierung der Pferde und Wagen, Trappings.
Vesper, Vespers.
Vorgesetzte, Betters, Superiors.
Waaren, Wares.
Waffen, Arms.
Wappen, Arms.
Zoll, Customs, Duties.

(50) Bei folgenden Nominibus im Plural ist der Gebrauch des unbestimmten Artikels *a* vor den Wörtern *pair of* zulässig, mit dem Zeitworte im Singular, wie: a pair of snuffers, eine Lichtscheere; a pair of scissars, eine Scheere; a pair of compasses, ein Zirkel; bei dem bestimmten Artikel aber kann pair of wegbleiben, als: the bellows, the snuffers etc.

bellows, Blasebalge;
breeches, kurze Hosen;
braces, Tragbänder;
compasses, der Zirkel;
nippers, Drahtzangen;
pinchers,*) Kneifzangen;
snuffers, Lichtscheere;
stays, Schnürbrüste;
shears, Scheere, Baumscheere;
scissars, kleine Scheere;
tongs, Zange;
trowsers, Hosen.

*) Oft irrigerweise p i n c e r s geschrieben. Man sehe Webster's Dictionary.

(*h*) Eine Commode, a chest of drawers. Diese Commode, this chest of drawers. Die Commode, the drawers. Unterbeinkleider, a *pair* of drawers.

(*i*) Pain bedeutet Schmerzen.

Wenn much, viel, vor pains, (Mühe) vorhergeht, so steht das Verbum im Singular.

(*j*) Physic, Arzneikunde.

(51) *k*) News, und einige andere unten angeführte Wörter stehen zufolge der bewährtesten Schriftsteller, wie Shakespeare, Dryden, Pope und Gray, mit einem Pronomen im Singular, z. B.: This news, diese Neuigkeit. Auch das Verbum wird davon regiert und kommt in den Singular zu stehen, z. B.: This news was. Geht der unbestimmte Artikel vor news vorher, so müssen die Wörter *piece of* beigefügt werden, wie: a piece of good news.

Autoritäten.

Preeminent by so much odds, durch so viele Vortheile überlegen. *Paradise Lost.* Bk. 4. 474.

But all odds was compensated by the quality of the British sailors and the talents of Nelson, doch alle Ungleichheit wurde durch die Beschaffenheit der brittischen Seeleute und Nelson's Talente ausgeglichen.

Scott's Life of Napoleon. Vol. V.

The wages of sin is death, der Tod ist der Sünden Sold. Heilige Schrift.

Who durst defy th' Omnipotent to arms? Wer dürfte den Allmächtigen herausfordern?

Milton's Paradise Lost 11 Bk. 49.

The *riches* we had in England *was* the slow result of long industry, die Reichthümer, die wir in Eng-

land besaßen, waren die allmählichen Ergebnisse eines langen Kunstfleißes. *Davenant* 2. 12.

Here he erected a fort and a gallows, hier errichtete er ein Fort und einen Galgen. *Louisiade* 1. 143.

Mathematics is the science, which has for its object the abstract relation of number and magnitude, die Mathematik ist die Wissenschaft, welche zu ihrem Gegenstande die abstracten Verhältnisse der Zahlen und Größen hat. *Brewster's* Edinb. Encyclopaedia Vol. 13.

Politics contains two parts, die Politik enthält zwei Theile. *Locke.*

(52) Means ist überhaupt so gebräuchlich in beiden Numeris, als: every means, all means, this means, these means, a means, daß Beweisstellen für überflüssig erachtet werden können.

Uebungen.

1.

Richmond's Jahrbücher der Armen sind voll Belehrungen. — Die Umgebungen von Hamburg sind reich an malerischen Gegenden. — Sie fanden noch einige glühende Kohlen unter der Asche, welche ihnen ein Feuer anzünden konnten. — Sie hatten sich die Liebe der Hüttenbewohner durch ihre Almosen erworben. — Er wurde in einen Kerker geworfen und mit Ketten beladen. —

Armen, poor.
voll, full of.
Belehrungen, instruction.
reich, rich. an, in.
malerischen, picturesque.
Gegenden, landscapes.
fanden, found. noch, still.
einige, a few.
unter, under.
welche, which.
konnten, sufficed.
anzünden, to light.
ihnen, them.
Feuer, fire.
hatten erworben, had acquired.
Liebe, love.
Hüttenbewohner, cottagers.
durch, by.
wurde geworfen, was thrown.
Kerker, dungeon.
beladen, loaded.
mit, with.

Die Arbeiter erhielten eine Vermehrung ihres Lohnes, und jede Familie bekam Geschenke an Lebensmitteln und Kleidungsstücken. — Sein Wappen war sehr schön an seinem Wagen gemalt. — Diese Commode ist sehr passend. — Große Heerden Schaafe werden auf den Dünen in Wiltshire gezogen. — Seine jetzige Betriebsamkeit giebt für seine ehemalige Nachlässigkeit Ersatz. — Die Macht des Königs übertrifft an Zahl und Kriegszucht die des Feindes. — Die Gebirge von Golconda, die zwar auf ihrer Oberfläche unfruchtbar sind, enthalten (einen) unermeßlichen Reichthum in ihren Eingeweiden. — Die Wahrsager geben vor, künftige Begebenheiten aus den Eingeweiden der Opferthiere verkünden zu können. — Cäsar wurde gewarnt, sich vor den Iden des März in Acht zu nehmen. — Die Hochzeit wurde im Hause des Vaters der Braut gefeiert. — Er lebte

Arbeiter, workman.
erhielten, received.
Vermehrung, increase.
jede, every.
Familie, family.
bekamen, had.
Geschenk, present.
sein, his.
war, were.
schön, beautifully.
gemalt, painted.
Wagen, carriage.
sehr passend, very suitable.
Heerde, flock.
werden gezogen, are bred.
auf, on. jetzige, present.
Betriebsamkeit, application.
giebt, makes.
für seine, for his.
ehemalige, former.
Nachlässigkeit, negligence.
übertrifft, exceed.
die, those.
Feind, enemy.
an Zahl, in number.
Kriegszucht, discipline.
Gebirge, mountains.
die, which.
sind zwar, are indeed.
unfruchtbar, unfruitful.
ihr, their.
Oberfläche, surface.
enthalten, contain.
unermeßliche, immense.
Wahrsager, soothsayer.
geben vor, pretend.
verkündigen zu können, to foretell.
künftige, future.
Begebenheiten, events.
Opferthier, sacrifice.
wurde gewarnt, was warned.
sich in Acht zu nehmen, to beware of.
März, March.
wurde gefeiert, were celebrated.
Braut, bride.

nur noch eine kurze Zeit, nachdem ihm die Kugel durch die Lunge gegangen war. — Seine Partei besteht beinahe nur aus der Hefe der Bevölkerung. — Die Güter waren durch Seewasser beschädigt, weil man nicht sorgfältig genug die Luken verschlossen hatte. — Die Kinder lagen alle an den Masern krank darnieder. — Die Druiden feierten ihre Orgien (Feste) auf der Insel Anglesea. — Verderbtheit der Sitten hatte die Kraft ihrer Leibesbeschaffenheit geschwächt. — Die Glocken des Klosters werden regelmäßig bei Frühmessen und Vesper geläutet. — Er kam zuletzt an den Galgen. — Die Papiere wurden in dem Archive des Senats gefunden. — Sein Vater erhielt eine Stelle bei dem Zoll. — Ueble Botschaften kommen immer zu schnell. — Die Verzierung an dem königlichen Wagen war über alle Beschreibung

nur noch, only.
kurze, short.
Zeit, time.
nachdem, after.
Kugel, ball.
gegangen war, had passed.
(im Englischen: durch seine Lunge.)
durch, through.
Partei, party.
besteht, consists.
beinahe nur aus, almost entirely of.
Bevölkerung, people.
waren beschädigt, were damaged.
Seewasser, sea water.
weil, because.
man, they.
hatte nicht verschlossen, had not closed.
sorgfältig genug, carefully enough.
lagen krank darnieder, lay all ill.
an, of. Druiden, Druids.
feierten, celebrated.
auf der Insel, on the island of.
Verderbtheit, depravity.
hatte geschwächt, had weakened.
Kräfte, strength.
Leibesbeschaffenheit, constitution.
Glocke, bell.
Kloster, monastery.
werden geläutet, are rung.
regelmäßig, regularly.
bei, at.
kam, came.
zuletzt, at last.
an, to.
Papiere, papers.
wurden gefunden, were found.
Senat, Senate.
erhielt, obtained.
Stelle, situation.
bei, in.
üble, bad.
kommen immer, always comes.
(siehe Reg. 51.) zu schnell, too soon.
an, on. königlich, royal.
Wagen, carriage.
über alle Beschreibung, beyond description.

prachtvoll. — Er ward durch den Dank beider Häuser des Parlaments geehrt. — Das Fleisch in dem Schlachthause war ausgezeichnet schön. — Er gewann fünf Spiele auf dem Billard. — Er machte dem General seine Aufwartung in seiner Uniform. — Er wurde im Zweikampf tödtlich verwundet, da ihm die Kugel durch die Eingeweide gegangen war. — Es ist genug (Masse) Nachlaß vorhanden, um seine Schulden zum Vollen zu bezahlen. — Er sparte keine Mühe, um sich den Beifall seines Herrn zu verdienen. — Sie ward durch das Anhören der Neuigkeit so ergriffen, daß sie hysterische Zufälle bekam.

prachtvoll, splendid.
ward geehrt, was honored.
durch, with.
beide, both.
Fleisch, meat.
ausgezeichnet, remarkably.
schön, fine.
gewann, won.
Spiel, game.
auf dem, at.
machte seine Aufwartung, waited on.
seiner, his. Uniform (siehe Reg. 49).
tödtlich, mortally.
verwundet, wounded.
im Zweikampf, in a duel.
Kugel, ball.
gegangen war, having passed.
ihm durch, through his.
es ist, there are.
genug, sufficient.
vorhanden (bleibt weg).
bezahlen, pay.
Schulden, debts.
zum Vollen, in full.
sparte, spared.
keine, no.
verdienen, merit.
Beifall, approbation.
Herr, principal.
so ergriffen, so much affected.
durch das Anhören, by hearing.
bekam, fell into.

2.

Seine Niederlage zog ihm keine Ungnade zu, da die Ungleichheit so groß gegen ihn war. — Das Buch war

Niederlage, defeat.
zog zu, brought on.
ihm, him.
kein, no.
Ungnade, disgrace.
da, as.
Ungleichheit (siehe Regel 49).
war, were.
so groß, so great.
gegen, against.

aus lauter Bruchstücken zusammengesetzt. — Die Nachricht von dem Siege flog mit der Schnelligkeit des Blitzes durch das Land. — Er wandte alle Mittel, (die) in seiner Gewalt (standen), an, seinen Zweck zu erreichen. — Der Gefangene wurde in der letzten vierteljährlichen Session verhört. — Als er das Faß bewegte, wurden die Hefen (Bodensatz) gerüttelt, und der Wein verdarb. — Die Gefangenen vergnügten sich mit Ballspiel. — Newton machte große Entdeckungen in der Sehlehre (Optik). — Die Truppen kehrten des Nachts in ihre Quartiere zurück. — Der Handel der Stadt trug zu dem Reichthum der umliegenden Gegend bei. — Zu Cambridge bildet die Mathematik einen wichtigen Zweig der Studien. — Die trockene Jahreszeit

zusammengesetzt, made up.
aus, of.
lauter Bruchstücken, odds and ends.
Sieg, victory.
flog, flew.
durch, through.
Land, land.
mit, with.
Schnelligkeit, speed.
Blitz, lightning.
wandte an, used.
alle, every.
in seiner Gewalt, in his power.
zu erreichen, to accomplish.
Zweck, object.
Gefangener, prisoner.
wurde verhört, was tried.
in, at.
letzten, last.
vierteljährlichen, quarter.
Session (siehe Regel 49).
als er bewegte, by moving.
Faß, cask.
Hefen (siehe Regel 49).
wurden gerüttelt, were disturbed.
Wein, wine.
verdarb, was spoiled.
vergnügten sich, amused themselves.
mit, at. Ballspiel (siehe Regel 49).
machte, made.
Entdeckung, discovery.
Truppen, troops.
kehrten zurück, returned.
in ihre, into their.
des Nachts, at night.
Handel, commerce.
Stadt, city.
trug bei, contributed.
umliegenden, surrounding.
Gegend, country.
zu, at.
bildet, forms.
wichtig, important.
Zweig, branch.
Studien, study. (im Engl. Singular.)
trocken, dry.
Jahreszeit, season.

ist sowohl für den Hafer, als für den Roggen nachtheilig gewesen. — Chalmers ist als Professor der Ethik und *philosophischen Moral in hohem Grade geachtet. — Die Brunnen zu Ems trugen viel zu ihrer Herstellung bei. — Den Arbeitern in den Fabrikstädten werden unentgeltliche Vorlesungen über Mechanik gehalten. — Ihre verschiedenen Meinungen in der Politik brachten keine Veränderung in ihrer Freundschaft hervor. — Der Inhalt des Kastens bestand ganz (aus) verbotenen Waaren. — Hier ist eine neue Scheere.* — Er hat eine neue Jacke und ein Paar Nanking-Hosen (50) bekommen. — Dieser Blasebalg (50) ist zerbrochen. — Seine Schwester stickte ihm neue Tragbänder.* — Diese alte Lichtscheere (50) taugt nichts. — Er kann es mit einem Zirkel (50) messen. — Leihe mir eine Kneifzange (50). — Der Gärtner hat den Zaun mit einer Scheere (50) beschnitten. — Es war eine sehr unangenehme Neuigkeit.*—

ist gewesen, has been.
sowohl nachtheilig, as injurious.
für, to. als, as.
Roggen, rye.
in hohem Grade, highly.
geachtet, esteemed.
* (Im Engl.: moralischen Philosophie.)
viel, much. zu, to. ihr, her.
Herstellung, recovery.
Vorlesung, lecture. über, on.
werden gehalten, are delivered.
unentgeltlich, gratis.
Arbeiter, workman.
Fabrikstadt, manufacturing town.
ihre, their. verschiedene, different.
Meinung, opinion.
brachte hervor, made.
Veränderung, change.
Freundschaft, friendship. Inhalt (49).

Kasten, box.
bestand, were.
ganz, all.
verbotene, contraband.
Waaren (49).
hier, here. * (siehe Regel 50.)
hatte bekommen, has got.
neu, new. Jacke, jacket.
Nanking, nankeen.
ist zerbrochen, are broken.
seine Schwester, his sister.
stickte, worked. * (siehe Regel 50).
diese, this. alt, old.
taugt nichts, is good for nothing.
kann messen, can measure.
mit, with. (Regel 50.) leihe, lend.
Gärtner, gardener.
hat beschnitten, has cut.
Zaun, hedge.
sehr unangenehm, most unpleasant.* (Regel 51.)

Er bestellte (sich) bei seinem Schneider ein Paar kurze Hosen (50) mit langen Gamaschen. — Er hat einen heftigen Schmerz in seinem Rücken gefühlt, seitdem er vom Pferde gefallen ist. — Sein Vater erhielt einen Bericht von seiner Erhebung zum Range eines Obersten, welche Nachricht um so erfreulicher war, je unerwarteter sie kam. — Sein anständiges Betragen zeigte, daß viel Sorgfalt (49) auf seine Erziehung verwandt worden war. — Mein Bruder hatte einen Empfehlungsbrief an Herrn Thomsen, der seinen Vortheil durch alle Mittel beförderte, die ihm zu Gebote standen. — Ich möchte ihm rathen, auf alle Fälle zu gehen.

bestellte, ordered.
bei, from.
Schneider, tailor.
lang, long.
Gamasche, gaiter.
hat gefühlt, has felt.
heftig, violent. seinem, his.
Rücken, back. seitdem, ever since.
gefallen ist, fell.
vom Pferde, from his horse.
erhielt, received.
Bericht, account.
Erhebung, promotion.
Rang, rank. Oberst, Colonel. (kein Artikel.)
um so erfreulicher, the more gratifying.
je unerwarteter, the more unexpected.
sie, it. kam, was.
anständig, respectful.
Betragen, behaviour.
zeigte, showed.
daß viel, that much.
verwandt worden war, had been taken.
auf seine Erziehung, with his education.
Empfehlungsbrief, letter of recommendation.
an Herrn, to Mr.
der beförderte, who promoted.
Vortheil, interest.
durch alle, by every.
die ihm zu Gebote standen, in his power.
möchte rathen, would advise.
ihm, him.
zu gehen, to go.
auf alle Fälle, by all means.

Vom Genitiv.

(53) Wenn mehrere in Apposition stehende Substantiva mit dem Genitiv verbunden sind, so wird dem

letzten ein *s* mit dem Apostroph angehängt, als: Prince Adolphus, Duke of Cambridge's Palace, der Palast des Prinzen Adolph, Herzogs von Cambridge. — Charles John, King of Sweden and Norway's army, die Armee Carl Johann's, Königs von Schweden und Norwegen.

(54) Wird aber das richtige Verständniß durch die zu große Länge der Phrase gehindert, so ist es vorzuziehen, daß man den Genitiv mit *of* bildet: The army of Charles John, King of Sweden and Norway.

Uebungen.

Die Regierung Wilhelms des Eroberers war durch große Strenge gegen seine englischen Unterthanen ausgezeichnet. — Wilhelm's des Zweiten, Königs von England, Tod auf der Jagd war eine gerechte Vergeltung für seine Grausamkeit gegen die Einwohner von Newforest. — Der einzige Sohn der Königin Maria von Schottland war Jacob der Erste von England. — Die Armee Mehemed Ali's, des Pascha's von Aegypten, befindet sich in einem vorzüglichen Zustande der Kriegszucht. —

Wilhelm, William.
Eroberer, conqueror.
Regierung, reign.
ausgezeichnet, distinguished.
durch, by. Strenge, severity.
gegen, against.
Unterthanen, subjects.
zweiter, second.
Tod, death.
auf der Jagd, while hunting.
gerechte, just.
Vergeltung, retribution. für, for.
seine, his.
Grausamkeit, cruelty.
gegen die Einwohner, to th in-habitants.
im Engl.: the New Forest.
Maria, Mary.
Königin, Queen.
von Schottland, of Scots.
einzige, only.
Jacob I., James the first.
Armee, army.
Pascha, Pacha.
Aegypten, Egypt.
befindet sich, is.
vorzüglichen Zustande, high state.
Kriegszucht, discipline.

Die Vaterlandsliebe Peter's des Großen, des Kaisers von Rußland, wurde durch viele Laster befleckt. — Der Ruf Churchill's, Herzogs von Marlborough, wurde durch dessen Geiz verdunkelt. — Die Berühmtheit Georg Gordon's, des Lord Byron, gründete sich auf seine Talente, aber nicht auf seinen Character. — Die Tyrannei Wentworth's, des Lord Strafford, gegen das englische Volk kostete ihm das Leben.

des Großen, the great.
Kaiser von Rußland, Emperor of Russia.
Vaterlandsliebe, patriotism.
wurde befleckt, was stained.
viele, many. Laster, vices.
Herzog, Duke.
Ruf, renown.
wurde verdunkelt, was tarnished.
durch, with.
Geiz, avarice.
Berühmtheit, celebrity.
gründete sich, was founded.
auf, on.
Talente, talents.
aber, but. nicht, not.
Character, character.
Tyrannei, tyranny.
gegen, against.
Volk, people.
kostete, cost. ihm, him.
das Leben, his life.

(56) Wenn mehrere Substantive im Genitiv einem andern im Nominativ stehenden vorhergehen, so wird das *s* dem Apostroph auf folgende Weise angehängt, als: By the Earl and General's interest he was promoted, durch des Grafen und des Generals Einfluß wurde er befördert. In William and Mary's reign, unter der Regierung Wilhelm's und Maria's.

(56 a) Erfordert aber der Gedanke einen Nachdruck, so muß das *s* nebst dem Apostroph und der Artikel oder das Pronomen vor dem Hauptworte jedes Mal wiederholt werden, als: My father's, my uncle's and my brother's property was all destroyed by the fire, das Eigenthum meines Vaters, meines Onkels und meines Bruders ging durch das Feuer zu Grunde.

Uebungen.

Philipp's, Johann's und Heinrich's kleine Pferde waren von Schottland hergebracht. — Es war die Politik des Königs, der Lords und der Gemeinen, die Bill passiren zu lassen. — Nicht nur sein eigenes Haus, sondern auch das seines Vaters, Bruders und Oheims waren im Feuer-Versicherungs-Bureau der Grafschaft versichert. — Des Mannes, der Frau und der Kinder Beschäftigung war, Flachs zu klopfen. — Der Sold der Offiziere, Matrosen und Marinesoldaten wurde zu Greenwich ausgezahlt. — Nicht allein des Grafen, sondern auch der Gräfin Equipage wurde erwartet. — Seine Angelegenheit (Rechtshandel) wurde sowohl durch des Sheriffs, als auch durch des Lord Mayor's Einfluß unterstützt.

kleines Pferd, pony.
hergebracht, brought.
es, it. Politik, policy.
Gemeinen, Commons.
lassen, let. passiren, pass.
nicht nur, not only.
eigenes, own. sondern, but.
Oheim, uncle.
versichert, insured.
Feuer-Versicherungs-Bureau der Grafschaft, County fire office.
Beschäftigung, employment.
klopfen, beat. Flachs, flax.
Sold, wages. Offizier, officer.
Matrose, sailor.
Marinesoldat, marine.
wurde ausgezahlt, were paid.
zu, at. Graf, Count.
Gräfin, Countess.
Equipage, carriage.
erwartet, expected.
Angelegenheit, cause.
wurde unterstützt, was supported.
sowohl, both.
Sheriff, Sheriff.
sowohl — als auch, as well as.
Lord Mayor, Lord Mayor.
Einfluß, influence.

(57) Zuweilen kommt ein Genitiv vor, auch ohne daß ein Substantivum mit dem Nominativ nachfolgt, doch muß in diesem Falle eins hinzugedacht werden können, z. B. I saw St. Peter's (cathedral) at Rome, ich sah die St. Peterskirche in Rom. — I met him at Bat-

son's (coffeehouse), ich traf ihn in Batson's Kaffeehause. — He is on a visit at my brother's (house), er ist zum Besuch in meines Bruders Hause.

In folgenden Fällen muß das vorhergehende Substantiv im Plural zum Genitiv hinzugedacht werden: That is a house of my father's, dies ist eins von meines Vaters Häusern. — A palace of the Duke's, einer von den Palästen des Herzogs.

Dies kann auch eben so richtig auf folgende Weise ausgedrückt werden: That is one of my father's houses. — One of the Duke's palaces.

Uebungen.

Er nahm ein Beefsteak in (at) Marsily's (Kaffeehause) zu sich, ehe sie nach Eppendorf gingen. — Sie kamen überein, sich den nächsten Morgen in Garraway's (Kaffeehause) zu treffen. — Der letzte Ball bei Almack's war sehr glänzend. — Die alte St. Dunstan's (Kirche) in Fleet-Street ist letzthin abgebrochen worden. — Pitt wurde in der Westminsterabtei, aber Nelson in der St. Paul's (Kirche) begraben. — Die Debatte in St. Stephan's (Kirche) dauerte bis gegen vier Uhr diesen Morgen. — Bei ihrer Rückkunft kehrten sie zum Mittagsessen bei Jacobsen ein und kamen vor zehn Uhr nach Hause. —

nahm, took. zu sich (bleibt weg.)
ehe, before.
gingen, went. nach, to.
kamen überein, agreed.
sich zu treffen, to meet.
nächsten, next. Morgen, morning.
in, at. letzte, last. bei, at.
sehr glänzend, very splendid.
alte, old. letzthin, at last.
abgebrochen worden, pulled down.
wurde begraben, was buried.

Abtei, abbey. aber, but.
Debatte, debate.
Stephan, Stephen.
dauerte, lasted. bis, till.
gegen, near. Uhr, o'clock.
diesen Morgen, this morning.
bei, on. ihrer, their.
Rückkunft, return.
kehrten ein, called.
kamen, reached.
nach Hause, home. vor, before.

Apsleyhouse ist eine von den Residenzen des Herzogs. — Ich ritt zur Stadt auf einem Pferde meines Bruders und kehrte zurück auf einem (Pferde) meines Vaters. — Ich wünsche, daß Sie dieses Buch in dem Laden des Buchhändlers abgeben, da Sie dort vorbeigehen. — Er ist ein genauer Freund meines Vaters.

Residenz, residence. Herzog, Duke.
ritt, rode. zur Stadt, to town.
auf, on. Pferd, horse.
mein, my. Bruder, brother.
kehrten zurück, returned.
einem, one.
Pferd (nicht wiederholt).
Vater, father.
wünsche, wish.
daß Sie abgeben, you would leave.
dieses, this. in, at.
dem Laden (bleibt weg).
Buchhändler, bookseller.
da, as. dort (bleibt weg).
vorbeigehen, pass.
genauer, particular.

Vom Dativ.

(58) Der Dativ wird im Englischen bisweilen da gebraucht, wo man im Deutschen den Genitiv setzt, wenn man nämlich ein Amt, eine Verwandtschaft, einen Zustand der Freundschaft oder Feindschaft ausdrücken will, vorausgesetzt jedoch, daß der bestimmte Artikel *the* nicht gebraucht wird, z. B.: He is Minister *to* the King (nicht *the* Minister etc.), er ist Minister des Königs. — Master of the horse *to* the Queen (nicht *the* Master etc.), Stallmeister der Königin. — Tutor *to* the Prince (nicht *the* Tutor etc.), Hofmeister des Prinzen. — An enemy *to* idleness, ein Feind der Trägheit; aber mit dem bestimmten Artikel *the* braucht man *of*, mit dem unbestimmten, oder gar keinem Artikel, *to*, als: He is *the* Minister *of* the King, er ist der Minister des Königs. — He is *the* Tutor *of* the Prince, er ist der Hofmeister des Prinzen.

Uebungen.

Mein Bruder ist zum Privatsecretair des Gouverneurs bestimmt. — Er ist Arzt der Armee. — Manners Sutton war 25 Jahre Sprecher des Unterhauses. — Zwei von ihren Töchtern waren Ehrendamen der Königin. — Er zeigte sich als aufrichtigen Freund der Familie. — Er war ein geschworner Feind jedes Betruges. — Er starb allgemein beklagt, da er Jedermanns Freund im Unglück und ein Vater der Armen gewesen war. — Der Marquis von Wellesley ist Bruder des Herzogs von Wellington *). — Der Obrist Fox ist Schwiegersohn des Königs. — Der Dr. B. ist ein Kaplan der ostindischen Compagnie. — Er ist Schreiber der Bevollmächtigten der Corporationen. — Lord Durham war außerordentlicher Botschafter am Hofe von Petersburg. — Leopold ist Oheim der Erbin des englischen Thrones. — Lord Bentinck ist Stallmeister des Königs.

bestimmt, appointed.
zum (bleibt weg).
Privatsecretair, private secretary.
Gouverneur, Governor.
Arzt, physician.
Armee, forces. Jahr, year.
Sprecher, Speaker.
Unterhaus, house of Commons.
Tochter, daughter.
Ehrendame, maid of honor.
Königin, Queen.
zeigte sich, showed himself.
als (bleibt weg). aufrichtig, sincere.
Freund, friend.
Familie, family.
geschworner, avowed.
Feind, enemy. jeder, every.
Betrug, deception.
starb, died.
allgemein, universally.
beklagt, lamented.
da er gewesen war, having been.
Jedermann, every one.
Unglück, distress.
Armen, poor.
Schwiegersohn, son in law.
König, King.
Kaplan, chaplain.
ostindischen, East-India.
Compagnie, Company.
Schreiber, clerk.
Bevollmächtigten, Commissioners.
Corporationen, corporations.
Botschafter, ambassador.
außerordentlicher, extraordinary.
Hofe, court. Oheim, uncle.
Erbin, heir (heiress).
englischen, English.
Thron, throne.
Stallmeister, Master of horse.

*) Siehe Regel 19.

(59) Wenn Hauptwörter im Dativ und Accusativ auf das Verbum folgen, so darf die Präposition *to* (das Zeichen des Dativ) ausgelassen werden, wenn der Dativ voransteht, z. B.: Give the man a shilling, gieb dem Manne einen Schilling.

Steht aber der Accusativ zuerst, so darf das *to* nicht fehlen, z. B.: Give a shilling *to* the man, gieb dem Manne einen Schilling. — I sent my father a letter from London, oder: I sent a letter *to* my father from London, ich schickte meinem Vater einen Brief von London. — The Colonel left a legacy *to* his nephew, oder: the colonel left his nephew a legacy, der Obrist hinterließ seinem Neffen ein Vermächtniß.

Uebungen.

Er gab jedem Arbeiter fünf Schillinge. — Sie gaben den Arbeitern und ihren Familien die Woche fünf Schillinge. — Sie haben dieses Frühjahr den Vereinigten Staaten vier Schiffe consignirt. — Er machte dem amerikanischen Hause große Consignationen. — Herr D. schenkte seinem ältesten Sohne an seinem Geburtstage ein kostbares Pferd. — Sie schenkte einer jeden ihrer Töchter ein Halsband von Korallen. — Der Graf war

gab, gave. jedem, each.
Arbeiter, workman.
Schilling, shilling.
ihren, their.
Woche, week.
consignirt, consigned.
Schiff, ship.
Vereinigten Staaten, United States.
dieses Frühjahr, this spring.
machte, made.
amerikanischen, American.
große, great.
Consignation, consignment.
schenkte, gave. seinem, his.
ältesten, eldest. kostbar, valuable.
an, on.
Geburtstag, birthday.
Halsband, necklace.
Korallen, coral.
Graf, count.

immer bereit, den Unglücklichen Geld zu leihen. — Er lieh Niemandem einen Heller ohne gute Sicherheit. — Er zeigte allen seinen Freunden die kostbaren Gemälde, die er angeschafft hatte. — Die Deputation übergab dem Könige beim Lever die Adresse. — Sein Bedienter händigte ihm ein Billet ein, als er in seinen Wagen steigen wollte. — Er schenkte einem jeden seiner Pächter ein Paar Hasen zum Weihnachten. — Der Herzog schenkte sechs jungen Mädchen im Dorfe eine Aussteuer.

immer, allways. bereit, ready.
leihen, lend. Geld, money.
Unglücklichen, unfortunate.
lieh, lent. Niemand, no one.
Heller, farthing. ohne, without.
Sicherheit, security.
zeigte, showed. alle, all.
sein, his. Freund, friend.
Gemälde, pictures.
angeschafft, purchased.
übergab, handed.
Adresse, address. beim, at the.
Lever, Levee.
Bediente, servant.
händigte ein, handed.
Billet, note.
steigen wollte, was stepping.
in, into.
Wagen, carriage.
schenkte, presented.
einem jeden, each.
Pächter, tenants.
Paar, brace. Hase, hare.
zum, at.
Weihnachten, Christmas.
Aussteuer, dowry.
jung, young. Mädchen, girl.
Dorf, village.

Collectivnamen (Sammelnamen).

(60) Wenn ein Hauptwort, welches eine Menge bezeichnet, im Singular steht, so kann das Zeitwort oder Fürwort, welches zu demselben gehört, im Plural stehen. Aber hierbei muß man wohl auf den Sinn achten, in welchem das Hauptwort gebraucht wird: hat es den Begriff der Einheit, so muß das Zeitwort oder Fürwort im Singular, hat es den Begriff der Vielheit, so muß es im Plural stehen, z. B.: The *assembly was* numerous, die

Versammlung war zahlreich. — The *assembly were* greatly divided in opinion, die Versammlung war in ihrer Meinung sehr getheilt. — Honest *company*, I thank *you all*, ehrbare Gesellschaft, ich danke euch allen.

Shakespeare.

The *Bank is* the richest company in Great Britain, die Bank ist die reichste Compagnie in Groß=Britannien. — The Bank *are* liberal in their discounts, die Bank ist libe=ral in ihren Discontirungen. — The mob *were* easily excited to violence, der Pöbel war leicht zur Heftigkeit gereizt. — The mob *was* immense, die Menge war unermeßlich.

Die Wörter Corporation, Parliament, court, family und andere lassen einen Singular oder Plural zu.

If the power of one society extend likewise to the making of laws for an other society, then *is* that society entirely subject to the other, wenn die Macht der einen Gesellschaft sich gleichfalls auf die Bestimmung der Gesetze für eine andere erstreckt, dann ist die letztere der ersteren gänzlich unterworfen.

Leslie.

Uebungen.

Die Innung von London besitzt ansehnliche Land=güter. — Die Innung wurde aus den ansässigen Bürgern gewählt. — Die patriotische Gesellschaft in Hamburg wurde von dem Professor Büsch gestiftet. — Die Gesell=schaft hat neuerdings ihre Unternehmungen ausgedehnt. —

Innung, Corporation.
besitzt, possesses.
ansehnlich, considerable.
Landgut, estate. gewählt, chosen.
aus, from. ansässigen, resident.
Bürger, citizen.
patriotische, patriotic.
Gesellschaft, society.
gestiftet, founded. von, by.
neuerdings, lately.
ausgedehnt, extended. ihre, their.
Unternehmung, operation.

Das Unterhaus wurde aufgefordert, Sr. Majestät im Oberhause aufzuwarten. — Das Haus berathschlagte bis fünf Uhr Morgens. — Die Familie war von französischer Abkunft. — Die ganze Familie war in Trauer um einen nahen Verwandten. — Die ostindische Compagnie wurde von Jacob dem Ersten gebildet. — Die ostindische Compagnie ist wegen der Erneuerung ihres Freibriefes in Unruhe. — Die Bank hat über die Vorschläge des Ministers berathschlagt und hat am Ende die Bedingungen angenommen. — Die Bank zahlt kein Papiergeld unter fünf Pfund an Werth aus. — Die Versammlung war zahlreich besucht. — Die Versammlung war in ihrer Meinung getheilt. — Der Pöbel war so übermäßig in Wuth, daß er jedes Fenster im Hause zerbrach. — Der Pöbel wurde von verschiedenen Wortführern angeredet, welchen es gelang, seinen Ungestüm zu beschwichtigen. — Das Publikum wurde

Unterhaus, house of Commons.
aufgefordert, summoned.
aufzuwarten, to attend.
Sr. Majestät, his Majesty.
Oberhaus, house of Lords.
berathschlagte, were debating.
bis, till. Morgens, in the morning.
Familie, family.
französisch, French.
Ankunft, extraction. ganze, whole.
in Trauer, in mourning. um, for.
nahen, near.
Verwandten, relation.
ostindischen, East-India.
Gesellschaft, Company.
gebildet, incorporated. von, by.
Jacob, James.
in Unruhe, alarmed.
wegen, for. Erneuerung, renewal.
Freibrief, charter.
berathschlagt, deliberated.
über, on. Vorschlag, proposal.
am Ende, at last.
angenommen, accepted.
Bedingung, condition.
zahlt aus, issues.
Papiergeld, paper money.
unter, under. Pfund, pound.
an Werth, in value.
Versammlung, meeting.
zahlreich, numerously.
besucht, attended.
Meinung, opinion. Pöbel, mob.
übermäßig, exceedingly.
in Wuth, enraged.
er, they. zerbrach, broke.
jedes, every. Fenster, window.
angeredet, addressed. von, by.
verschiedene, several.
Wortführer, speaker.
welchen es gelang, who succeeded.
zu beschwichtigen, in calming.
sein, their. Ungestüm, turbulence.
Publikum, public.

durch die Nachricht vom Siege berauscht. — Das Publikum verurtheilte sein Betragen einmüthig (im Englischen: waren einmüthig zu verurtheilen). — Nach zwei Stunden der Berathschlagung sprach der Gerichtshof ihn einstimmig frei (im Engl.: waren einstimmig ihn freizusprechen). — Der Gerichtshof wurde vom Generalfiscal angeredet. — Die Menge war unermeßlich. — Die Menge war (waren) lärmend und tobend.

berauscht, intoxicated.
durch, with. Nachricht (siehe Regel 49).
Sieg, victory.
einmüthig, unanimous.
zu verurtheilen, in condemning.
Betragen, conduct. Gerichtshof, court.
nach, after. Stunde, hour.
Berathschlagung, consultation.
einstimmig, unanimous.
freizusprechen, in acquitting.
Generalfiscal, Attorney-General.
Menge, crowd.
unermeßlich, immense.
lärmend, noisy. tobend, riotous.

Von den Geschlechtern.

(61) Die englische Sprache, die sich ganz passend nur von der Natur leiten läßt, wendet die Unterscheidung von Masculinum und Femininum nur auf die Namen von Thieren oder Personen an; alle andern sind Neutra, ausgenommen im dichterischen oder rednerischen Styl. — Die regelmäßige Endung des weiblichen Geschlechts ist *ess*, welche dem Namen des männlichen angehängt wird, z. B.: lion, Löwe, lion*ess*, Löwin.

Endigt das Wort auf *or*, so wird das Femininum dadurch gebildet, daß man den Vocal *o* wegläßt und so die zwei letzten Sylben in eine zusammenzieht, z. B.: *actor*, Schauspieler, *actress*, Schauspielerin. Einige

wenige Wörter bilden das Femininum auf *ix*, z. B.: *testator*, ein Mann, der ein Testament macht, *testatrix*, eine Frau u. s. w.

Männlich.	Weiblich.
God, Gott,	Goddess, Göttin.
Shepherd, Schäfer,	Shepherdess, Schäferin.
Prince, Prinz,	Princess, Fürstin, Prinzessin.
Duke, Herzog,	Duchess, Herzogin.
Lion, Löwe,	Lioness, Löwin.
Canon, Domherr,	Canoness, Domherrin.
Baron, Baron,	Baroness, Baronin.
Patron, Schutzherr,	Patroness, Schutzherrin.
Negro, Neger,	Negress, Negerin.
Peer, Pair,	Peeress, Pairin.
Tiger, Tiger,	Tigress, Tigerin.
Heir, Erbe,	Heiress, Erbin.
Author, Verfasser,	Authoress, Verfasserin.
Prior, Prior,	Prioress, Priorin.
Governor, Befehlshaber,	Governess, Befehlshaberin.
Emperor, Kaiser,	Empress, Kaiserin.
Actor, Schauspieler,	Actress, Schauspielerin.
Benefactor, Wohlthäter,	Benefactress, Wohlthäterin.
Protector, Beschützer,	Protectress, Beschützerin.
Instructor, Lehrmeister,	Instructress, Lehrmeisterin.
Proprietor, Eigenthümer,	Proprietress, Eigenthümerin.
Traitor, Verräther,	Traitress, Verrätherin.
Sorcerer, Zauberer,	Sorceress, Zauberin.
Murderer, Mörder,	Murderess, Mörderin.
Adulterer, Ehebrecher,	Adulteress, Ehebrecherin.
Arbiter, Schiedsrichter,	Arbitress, Schiedsrichterin.

Männlich.	Weiblich.
Enchanter, Bezauberer,	Enchantress, Zauberin.
Hunter, Jäger,	Huntress, Jägerin.
Porter, Pförtner,	Portress, Pförtnerin.
Master, Herr, Gebieter,	Mistress, Madame, Gebieterin.
Songster, Sänger,	Songstress, Sängerin.
Mayor, Bürgermeister,	Mayoress, Bürgermeisterin.
Marquis, Marquis,	Marchioness, Marquise.
Prophet, Prophet,	Prophetess, Prophetin.
Poet, Dichter,	Poetess, Dichterin.
Giant, Riese,	Giantess, Riesin.
Viscount, Schaltgraf, Vicegraf,	Viscountess, Schaltgräfin, Vicegräfin.
Abbot, Abt,	Abbess, Aebtissin.
Priest, Priester,	Priestess, Priesterin.
Host, Wirth,	Hostess, Wirthin.
Jew, Jude,	Jewess, Jüdin.
Quaker, Quäker (eine religiöse Sekte),	Quakeress, Quäkerin.

Folgende sind unregelmäßig in ihren Endungen:

Männlich.	Weiblich.
Grandsire, Großvater,	Grandam, Großmutter.
Landgrave, Landgraf,	Landgravine, Landgräfin.
Margrave, Markgraf,	Margravine, Markgräfin.
Palsgrave, Pfalzgraf,	Palsgravine, Pfalzgräfin.
Peacock, Pfauhahn,	Peahen, Pfauhenne.
Sultan, Sultan,	Sultana, Sultanin.
Chamberlain, Kämmerer,	Chambermaid, Kammermädchen.
Hero, Held,	Heroine, Heldin.

Männlich.	Weiblich.
Czar, Czar,	Czarina, Czarin.
Widower, Wittwer,	Widow, Wittwe.
Don, Don,	Donna, Donna.
Infant, Infant (spanischer Prinz),	Infanta, Infantin (spanische Prinzessin).
Signor, Herr (italienisch),	Signora, Madame, Demoiselle.

In folgendem Verzeichnisse werden die Geschlechter durch verschiedene Namen unterschieden:

Männlich.	Weiblich.
Papa, Papa,	Mama, Mama.
Lad, Bursche,	Lass, Dirne.
Husband, Gatte,	Wife, Ehefrau.
Wizard, Hexenmeister,	Witch, Hexe.
Lord, Herr,	Lady, Dame.
Landlord, Gutsherr, Wirth,	Landlady, Wirthin.
Drake, Enterich,	Duck, Ente.
Male, männliche Person, Männchen von Thieren,	Female, weibliche Person, Weibchen von Thieren.
Uncle, Oheim,	Aunt, Muhme.
Bull, Stier,	Cow, Kuh.
Earl, Graf,	Countess, Gräfin.
Ram, Widder,	Ewe, Mutterschaaf.
Bridegroom, Bräutigam,	Bride, Braut.
Man, Mann,	Woman, Weib. Maid, Mädchen.
Sloven, schmutziger Mensch, Schmutzfink,	Slut, schmutziges Frauenzimmer.
Stag, Hirsch,	Hind, Hirschkuh.
King, König,	Queen, Königin.

Männlich.	Weiblich.
Dog, Hund,	Bitch, Hündin.
Cock, Hahn, Männchen,	Hen, Henne, Weibchen.
Bullock, Farre (junger Stier),	Heifer, Färse (junge Kuh).
Buck, Rehbock,	Doe, Ricke.
Monk, Friar, Mönch,	Nun, Nonne.
Boar, Eber,	Sow, Sau.
Gander, Gänserich,	Goose, Gans.
Father, Vater,	Mother, Mutter.
Brother, Bruder,	Sister, Schwester.
Master, Monsieur (Benennung eines Knaben),	Miss, Fräulein.
Sir, Herr (in der Anrede),	Madam, Frau, Madame.
Bachelor, Junggesell,	Maid, Maiden, Spinster, unverheirathetes Frauenzimmer, Jungfer.
Swain, junger Bursch,	Nymph, junges Mädchen.
Nephew, Neffe,	Niece, Nichte.
Boy, Knabe,	Girl, Mädchen.
Sire, Vater (von Pferden),	Dam, Mutter (von Pferden).
Horse, Hengst,	Mare, Stute.
Son, Sohn,	Daughter, Tochter.
Colt, männliches Füllen,	Filly, weibliches Füllen.
Stag, Hirsch,	Roe, Hirschkuh.
Beau, Stutzer, Geck, galanter Herr,	Belle, hübsches Frauenzimmer.

Für Vetter und Cousine braucht der Engländer *Cousin* und für Freund und Freundin *Friend*, zuweilen für letztere sagt man: *Female friend.*

Bei Wörtern, welche keine unterscheidenden Endungen für die Geschlechter haben, müssen diese durch gewisse, dem Geschlechte angemessene Ausdrücke unterschieden werden.

Die gewöhnlichsten sind *he* und *she*, *male* und *female*, als Adjectiv gebraucht, z. B.: *a he goat*, ein Ziegenbock; *a she goat*, eine Ziege; *a male panther*, ein männlicher Panther.

Man sagt jedoch gewöhnlich: *a tom cat*, ein Kater; *a dog or bitch fox*, — *wolf*, — *otter*, ein Fuchs, eine Füchsin, Wolf, Wölfin, männliche und weibliche Otter; *a buck or doe rabbit*, ein männliches oder weibliches Kaninchen; *a jack hare*, ein männlicher Hase, und auch: *a jack ass*, ein männlicher Esel.

Vögel werden unterschieden durch die Wörter *cock* und *hen*, z. B.: *a cock sparrow*, ein Sperlingsmännchen; *a hen pigeon*, eine weibliche Taube; *a turkey cock*, ein Puterhahn; *a pea hen*, eine Pfauhenne. Die Art der Bezeichnung findet jedoch nie statt bei Raub- und Wasservögeln.

Die Wörter man, woman und maid werden gebraucht, wenn von Menschen die Rede ist, als: *workman*, Arbeitsmann; *workwoman*, Arbeiterin; *servantman*, Diener; *servantmaid*, Dienstmädchen.

Es giebt einige Substantive weiblichen Geschlechts, welche keine entsprechenden Masculina haben, z. B.: *dowager*, eine Wittwe, die einen Wittwensitz hat; *mantuamaker*, Damenschneiderin; *milliner*, Putzmacherin; *laundress*, Wäscherin; *semstress*, Näherin; *midwife*, Hebamme; *brunette*, Brünette, Frauenzimmer mit braunen Haaren; *siren*, Sirene; *vixen*, Füchsin, auch ein scheltendes keifendes Frauenzimmer; *shrew*, zänkisches Weib; *blondine*, Blondine.

In Bezug auf die Personification der Leidenschaften oder moralischen Eigenschaften ist die alte griechische und römische Mythologie die Leiterin bei Bestimmung des Geschlechts.

Die einzigen Ausnahmen von den vorigen Regeln machen die verschiedenen Klassen von Schiffen, und der Mond, welche weiblich oder Neutrum sind. Die Sonne ist männlich oder Neutrum.

Uebungen.

Die Götter und Göttinnen der Hindus belaufen sich auf viele Millionen. — Die Prinzessin von Wales war die Erbin der Krone von England. — Ein ausgezeichnet schöner bengalischer Tiger und eine Tigerin, ein Löwe und eine Löwin und ein männlicher und weiblicher Elephant wurden beim Tower von einem Indienfahrer an's Land gesetzt. — Der Graf und die Gräfin Grey nebst dem Marquis und der Marquise von Lansdown kamen in Windsor zu einem Besuch beim Könige und bei der Königin an. — Mein Vater und meine Mutter, mein Oheim und meine Muhme, nebst meinen Schwestern und meinen Basen gehen auf sechs Wochen nach der Insel Wight in's Seebad. — Der Herzog und die Herzogin von Richmond nebst einer ungewöhnlichen Anzahl von Pairs und Pairinnen waren unter den Besuchern bei dem Feste des Lord Mayor und der Lady Mayoreß. — Die Marquise von Chandos ist Patronin der Gesellschaft

Hindus, Hindus.
belaufen sich, amount. auf, to.
viele, many. Millionen, millions.
Krone, crown.
ausgezeichnet, remarkably.
schöne, fine.
bengalischer, Bengal.
an's Land gesetzt, landed.
beim, at the. von, from.
Indienfahrer, Indiaman.
nebst, with.
kamen an, arrived. in, at.
zu, on. Besuch, visit.
bei, to. Base, cousin.
gehen, are going. auf, for.
Woche, week. nach, to.
Insel, isle of.
in's Seebad, for sea-bathing.
ungewöhnlich, unusual.
Anzahl, number.
unter, among.
Besucher, visitor. bei, at.
Fest, entertainment.
Gesellschaft, society.

zur Unterstützung armer Wittwen. — Auf dem Platze von Windsor-Castle waren verschiedene schöne Pfauhähne und viele Männchen und Weibchen von Silberfasanen. — Er hat einen Widder und eine Anzahl Mutterschaafe von der besten sächsischen Race nach Van Diemen's Land geschickt. — Der Kaiser war der Schutzherr des Waisenhauses. — Der Markt von Horncastle ist wohl versehen mit Farren, Rossen, Kühen und Färsen, außer großen Heerden von Gänsen. — Zehn Soldatenweiber erhielten Erlaubniß, das Regiment zu begleiten. — Die Braut und der Bräutigam empfingen die Glückwünsche ihrer Freunde. — Viele von den vorzüglichsten Schauspielern und Schauspielerinnen bei der Londoner Bühne haben Anstellungen in Amerika erhalten. — Giles Gosling war der Wirth vom schwarzen Bären. — Johanna (Joan) von Arc, die Schäferin, wandte das Kriegsglück zu Gunsten ihres Vaterlandes, wurde aber späterhin als Hexe verbrannt. — Er lebte als Junggesell, bis er funfzig Jahr alt war. — Obgleich er in seiner Jugend

zur, for the.
Unterstützung, relief.
arm, poor.
auf, on. Platz, lawn.
verschiedene, several.
schöne, beautiful.
Silberfasan, silver pheasant (S. 68).
geschickt, sent.
sächsisch, Saxon.
Race, breed. nach, to.
Waisenhaus, orphan-house.
Markt, fair. wohl, well.
versehen, supplied.
außer, besides. Heerde, flock.
Gans, goose. Soldat, soldier.
Weib, wife. erhielten, received.
Erlaubniß, permission.
begleiten, accompany.
empfingen, received.
Glückwunsch, congratulation.
Freund, friend.
viele, many.
vorzüglich, principal.
bei, on. Bühne, stage.
erhalten, made.
Anstellung, engagement.
schwarz, Black. Bär, Bear.
wandte, turned.
Kriegsglück, fortune of war.
zu Gunsten, in favor.
ihr, her. Vaterland, country.
aber, but. späterhin, afterwards.
verbrannt, burnt. als, as.
lebte, lived. bis, till.
Jahr, year. alt, old.
obgleich, although.
sein, his. Jugend, youth.

ein großer Stutzer war, so wurde er doch in seinem Alter ein Schmutzfink. — Die Knaben spielten Kegel, aber die Mädchen strickten vor der Thüre. — Die Klöster in Portugal sind aufgehoben, und die Mönche von der Regierung pensionirt; die Nonnen sind bis jetzt nicht beunruhigt. — Die Wirthin war eine gute Hausfrau. — Das Hengstfüllen war drei Jahre alt, aber das Stutenfüllen nur zwei. — Der Hengst und die Stute waren Vollblut; Vater und Mutter waren beide von dem berühmtesten Stamme. — Lord und Lady Grenville haben die Stadt verlassen, um nach Brighton zu gehen. — Die ältere Schwester ist eine Blondine, und die jüngere eine Brünette. — Ihre Stimme war sehr gellend; sie glich mehr der einer Zänkerin, als der einer Sirene. — Der Mond ging jetzt in seinem vollen Glanze auf.

so (bleibt weg). wurde, became.
Alter, old age.
spielten, were playing at.
Kegel, nine-pins.
strickten, were knitting.
vor, before. Thür, door.
Kloster, monastery.
aufgehoben, dissolved.
pensionirt, pensioned.
von, by.
Regierung, Government.
bis jetzt, for the present.
nicht beunruhigt, unmolested.
Hausfrau, housewife.
nur, only.
Vollblut, fullblood.
Vater, sire. (Seite 68).
Mutter, dam.
berühmtesten, most renowned.
Stamm, pedigree.
verlassen, left.
die Stadt, town.
um zu gehen (bleibt weg).
nach, for. ältere, elder.
jüngere, younger. ihr, her.
Stimme, voice.
gellend, shrill. sie, it.
glich, partook.
als, than.
Mond, moon.
jetzt, now.
ging auf, rose.
sein (ihr).
Glanz, splendour.

Folgendes ist ein Verzeichniß der vornehmsten Ländernamen, nebst den entsprechenden Adjectiven und Einwohnernamen:

(62)

Länder.	Adjective.	Einwohner.
Europe, Europa,	European, europäisch,	a European, ein Europäer.
Asia, Asien,	Asiatic, asiatisch,	an Asiatic, ein Asiat.
Africa, Afrika,	African, afrikanisch,	an African, ein Afrikaner.
America, Amerika,	American, amerikanisch,	an American, ein Amerikaner.
Lapland, Lappland,	Lapland, lappländisch,	a Laplander, ein Lappländer.
Norway, Norwegen,	Norwegian, norwegisch,	a Norwegian, ein Norweger.
Sweden, Schweden,	Swedish, schwedisch,	a Swede, ein Schwede.
Finland, Finnland,	Finnish, finnisch,	a Finn, ein Finne.
Gothland, Gothland,	Gothic, gothisch, gothländisch,	a Goth, ein Gothe, Gothländer.
Scandinavia, Scandinavien,	Scandinavian, scandinavisch,	a Scandinavian, ein Scandinavier.
	Vandalic, vandalisch,	a Vandal, ein Vandale.
Iceland, Island,	Iceland, isländisch.	an Icelander, ein Isländer.
Muscovy, Moskau,	Muscovy, moskauisch, moskowitisch, russisch,	a Moscovite, ein Moskauer, Moskowite, Russe.
Russia, Rußland,	Russian, russisch,	a Russian, ein Russe.
Denmark, Dänemark,	Danish, dänisch,	a Dane, ein Däne.
Britain, Britannien,	British, britisch,	a Briton, ein Britte.
England, England,	English, englisch,	an Englishman, ein Engländer.

Länder.	Adjective.	Einwohner.
Scotland, Schottland,	Scotch, Scottish, schottisch,	a Scot, a Scotchman, ein Schotte.
Ireland, Irland,	Irish, irländisch,	an Irishman, ein Irländer.
Wales, Wales oder Wallis (Fürstenthum in England),	Welch, wallisisch,	a Welchman, ein Walliser.
France, Frankreich,	French, französisch,	a Frenchman, ein Franzose.
Germany, Deutschland,	German, deutsch,	a German, ein Deutscher.
Holland, Holland,	Dutch, holländisch,	a Dutchman, ein Holländer.
Flanders, Flandern,	Flemish, flandrisch, flämisch,	a Fleming, ein Flanderer, Flamländer.
Belgium, Belgien,	Belgian, belgisch,	a Belgian, ein Belgier.
Normandy, die Normandie,	Norman, normannisch,	a Norman, ein Normann.
Westphalia, Westphalen,	Westphalian, westphälisch,	a Westphalian, ein Westphale.
Prussia, Preußen,	Prussian, preußisch,	a Prussian, ein Preuße.
Pommerania, Pommern,	Pommeranian, pommersch,	a Pommeranian, ein Pommer.
Livonia, Liefland,	Livonian, liefländisch,	a Livonian, ein Liefländer.
Poland, Polen,	Polish, polnisch,	a Pole, ein Pole.
Courland, Kurland,	Courlandish, kurländisch,	a Courlander, ein Kurländer.
Palatinate, die Pfalz,	Palatine, pfälzisch,	a Palatine, ein Pfälzer.
Switzerland, die Schweiz,	Swiss, schweizerisch,	a Swiss, ein Schweizer.

Länder.	Adjective.	Einwohner.
Hesse or Hessia, Hessen,	Hessian, hessisch,	a Hessian, ein Hesse.
Saxony, Sachsen,	Saxon, sächsisch,	a Saxon, ein Sachse.
Hanover, Hannover,	Hanoverian, hannöverisch,	a Hanoverian, ein Hannoveraner.
Suabia, Schwaben,	Suabian, schwäbisch,	a Suabian, ein Schwabe.
Bavaria, Baiern,	Bavarian, baierisch,	a Bavarian, ein Baier.
Bohemia, Böhmen,	Bohemian, böhmisch,	a Bohemian, ein Böhme.
Hungary, Ungarn,	Hungarian, ungarisch,	a Hungarian, ein Ungar.
Moravia, Mähren,	Moravian, mährisch,	a Moravian, ein Mähre.
Austria, Oestreich,	Austrian, östreichisch,	an Austrian, ein Oestreicher.
Tyrol, Tyrol,	Tyrolese, tyrolisch,	a Tyrolese, ein Tyroler.
Venice, Venedig,	Venetian, venetianisch,	a Venetian, ein Venetianer.
Piedmont, Piemont,	Piedmontese, piemontesisch,	a Piedmontese, ein Piemonteser.
Savoy, Savoyen,	Savoy, savoyisch,	a Savoyard, ein Savoyarde.
Gascony, Gascogne,	Gascon, gascognisch,	a Gascon, ein Gascogner.
Naples, Neapel,	Neapolitan, neapolitanisch,	a Neapolitan, ein Neapolitaner.
Genoa, Genua,	Genoese, genuesisch,	a Genoese, ein Genueser.
Tuscany, Toscana,	Tuscan, toscanisch,	a Tuscan, ein Toscaner.

Länder.	Adjective.	Einwohner.
Malta, Malta,	Maltese, maltesisch,	a Maltese, ein Malteser.
Italy, Italien,	Italian, italienisch,	an Italian, ein Italiener.
Sicily, Sicilien,	Sicilian, sicilianisch,	a Sicilian, ein Sicilianer.
Greece, Griechenland,	Grecian, griechisch *),	a Greek, ein Grieche.
Athens, Athen,	Athenian, athenisch,	an Athenian, ein Athener.
Rome, Rom,	Roman, römisch,	a Roman, ein Römer.
Sparta, Sparta,	Spartan, spartanisch,	a Spartan, ein Spartaner.
Thebes, Theben,	Theban, thebanisch,	a Theban, ein Thebaner.
Crete, Kreta,	Cretan, kretisch, kretensisch,	a Cretan, ein Kreter.
Corinth, Korinth,	Corinthian, korinthisch,	a Corinthian, ein Korinther.
Spain, Spanien,	Spanish, spanisch,	a Spaniard, ein Spanier.
Portugal, Portugal,	Portuguese, portugiesisch,	a Portuguese, ein Portugiese.
Turkey, Türkei,	Turkish, türkisch,	a Turk, ein Türke.
Tartary, die Tatarei,	Tartarian, Tartar, } tatarisch,	a Tartar, ein Tatar.
Mongolia, Mongolei,	Mongolian, mongolisch,	a Mongul, ein Mongole.

*) Wenn von der griechischen Kirche oder Sprache die Rede ist, so wird Greek anstatt Grecian als Adjectiv gebraucht: The Greek Church, die griechische Kirche; A Greek grammar, eine griechische Grammatik.

Länder.	Adjective.	Einwohner.
Siberia, Sibirien,	Siberian, sibirisch,	a Siberian, ein Sibirier.
Kamschatka, Kamschatka,	Kamschatkan, kamschatkisch,	a Kamschatkadale, ein Kamschadale.
China, China,	Chinese, chinesisch,	a Chinese, ein Chinese.
Japan, Japan,	Japanese, japanesisch,	a Japanese, ein Japanese.
Burmah, Burmah (in Ostindien),	Burmese, burmesisch,	a Burmese, ein Burmese.
India, Indien,	Indian, indisch,	an Indian, ein Indier.
Bengal, Bengalen,	Bengal, bengalisch,	a Bengale, ein Bengale.
Persia, Persien,	Persian, persisch,	a Persian, ein Perser.
Arabia, Arabien,	Arabian, arabisch,	an Arab, ein Araber.
Egypt, Aegypten,	Egyptian, ägyptisch,	an Egyptian, ein Aegypter.
Ethiopia, Aethiopien,	Ethiopic, äthiopisch,	an Ethiopian, ein Aethiopier.
Mauritania, Mauritanien,	Moorish, maurisch,	a Moor, ein Maure.
Greenland, Grönland,	Greenland, grönländisch,	a Greenlander, ein Grönländer.
Brasil, Brasilien,	Brasilian, brasilianisch,	a Brasilian, ein Brasilianer.
Mexico, Mexico,	Mexican, mexicanisch,	a Mexican, ein Mexicaner.
Canada, Canada,	Canadian, canadisch,	a Canadian, ein Canadier.

Länder.	Adjective.	Einwohner.
Media, Medien,	Medan, medisch,	a Mede, ein Meder.
Australia, Australien,	Australian, australisch,	an Australian, ein Australier.

Als Regel kann man annehmen, daß, wenn der Name des Landes auf *ia* endigt, das Adjectiv und der Name des Einwohners auf *ian* gebildet werden, z. B.: Prussia, Prussian, a Prussian.

(63) Diejenigen Völkernamen, welche aus einem Adjectiv und der Sylbe *man* zusammengesetzt sind, werden im unbestimmtern Sinne ohne *man* gebraucht, wenn der Artikel *the* vorangeht; wenn aber kein Wort dem Völkernamen vorangeht, so wird er mit *man* verbunden.

The *English, Scotch* and *Irish* send representatives to the Imperial Parliament, die Engländer, Schotten und Irländer schicken Repräsentanten in's Reichsparlament.

The *Dutch* ceded the Cape to the *English* at the last peace, die Holländer traten das Cap im letzten Frieden an die Engländer ab: aber: *Englishmen* are phlegmatic, *Frenchmen* enthusiastic, die Engländer sind phlegmatisch, die Franzosen schwärmerisch.

(64) Im bestimmten Sinne, wenn ein Zahlwort oder die Wörter: *many,* viele, *few,* wenige, *some,* einige, *no,* keine, *these,* diese, vorhergehen, darf die Sylbe *man* nicht ausgelassen werden, z. B.: many Frenchmen, viele Franzosen; some Dutchmen, einige Holländer; no Englishmen, keine Engländer; these Irishmen, diese Irländer; few Scotchmen, wenige Schotten.

(65) Folgende Wörter sind im Singular und Plural gleich:

a Swiss, ein Schweizer,	many Swiss, viele Schweizer.
a Chinese,	,, Chinese.
a Piedmontese,	,, Piedmontese.
a Maltese,	,, Maltese.
a Genoese,	,, Genoese.
a Japanese,	,, Japanese.
a Burmese,	,, Burmese.
a Portuguese,	,, Portuguese.
a Tyrolese,	,, Tyrolese.

(66) Folgende sind die Namen einiger der bedeutendsten Städte, welche anders als im Deutschen geschrieben werden:

Aix la Chapelle, Aachen.	Brussels, Brüssel.
Hague, Haag.	Milan, Mailand.
Prague, Prag.	Misnia, Meißen.
Ratisbon, Regensburg.	Mayence, Mainz.
Munich, München.	Nice, Nizza.
Liege, Lüttich.	Lunenburg, Lüneburg.
Marseilles, Marseille.	Geneva, Genf.
Oporto, Oporto, Porto.	Antwerp, Antwerpen.
Constance, Costnitz.	Warsaw, Warschau.
Vienna, Wien.	Mittau, Mitau.
Lisbon, Lissabon.	Florence, Florenz.
Genoa, Genua.	Venice, Venedig.
Naples, Neapel.	Nuremberg, Nürnberg.
Athens, Athen.	Brunswick, Braunschweig.
Lyons, Lyon.	Flushing, Vliessingen.
St. Ubes, Setuval.	Moscow, Moskau.
Leghorn, Livorno.	Algiers, Algier.

Uebungen.

Die Religion Rußlands ist die der griechischen Kirche. — Die Einwohner von Frankreich, Italien und Spanien sind asiatischen Ursprungs. — Der wichtigste Fluß der asiatischen Türkei ist der Euphrat. — Der Character der Chinesen ist mild und ruhig, und wird selten durch Leidenschaft unterbrochen. — Die alte Feindschaft zwischen Frankreich und England hat jetzt glücklich ihre Endschaft erreicht. — Liebe und Bewunderung des Vaterlandes sind wesentliche Characterzüge eines Franzosen. — London, die Hauptstadt der britischen Inseln, ist vielleicht die reichste und bevölkertste Stadt in der Welt. — Die alten Parlamente von Schottland und Irland sind mit dem englischen vereinigt, und alle drei werden das vereinigte Reichs-Parlament von Großbritannien und Irland genannt. — Zu Tornea im russischen Finnland ist für einige Wochen die Sonne

Religion, religion. die, that.
griechischen (siehe Anmerk. S. 76).
Kirche, church.
Einwohner, inhabitants.
Ursprung, origin.
wichtigste, principal.
Fluß, river.
Euphrat, Euphrates.
Character, character.
milde, mild.
ruhig, tranquil.
wird, is. selten, seldom.
unterbrochen, interrupted.
durch, by. Leidenschaft, passion.
alt, ancient.
Feindschaft, enmity.
zwischen, between.
jetzt, now. glücklich, happily.
ihre Endschaft erreicht, terminated.
Liebe, love.
Bewunderung, admiration.
Vaterland, country.
wesentlich, essential.
Characterzüge, characteristics.
Hauptstadt, capital.
Insel, isle.
vielleicht, perhaps.
reichste, richest.
bevölkertste, most populous.
Stadt, city. Welt, world.
Parlament, Parliament.
vereinigt, incorporated.
mit, with.
genannt, called.
vereinigt, united.
Reichs, Imperial. zu, at.
Sonne, sun.
sichtbar, visible.
für einige, for some.
Woche, week.

um Mitternacht sichtbar. — Polen wurde *1793 zwischen Rußland, Oestreich und Preußen getheilt. — Die Armee, mit welcher Napoleon *1812 in Rußland einfiel, bestand außer französischen Truppen, aus Oestreichern, Ungarn, Böhmen, Preußen, Polen, Westphalen, Hessen, Baiern, Schweizern, Piemontesern, Italienern, Neapolitanern und einigen Regimentern von Spaniern und Portugiesen. — Die Tyroler zeigten ihre Vaterlandsliebe in ihrem Widerstande gegen die französische Invasion. — Durch die Trennung Belgiens von Holland ist ein tödtlicher Haß zwischen den Holländern und Belgiern entstanden. — Im polnischen Aufstande wurden viele tausend Liefländer und Kurländer von den Kaiserlichen um's Leben gebracht. — Die spanischen Cortes sind zu Madrid versammelt, und die Deputirten von Portugal werden in Lissabon zusammenkommen. — Die Norweger sind von der dänischen Regierung getrennt und unter die schwedische Krone gestellt worden. — Es waren keine Engländer am Bord des Dampfschiffes;

um Mitternacht, at midnight.
* die Präposition in vor der Jahreszahl.
wurde getheilt, was divided.
Armee, army.
einfiel, invaded.
in (bleibt weg).
bestand, consisted.
außer, besides.
Truppen, troops. aus, of.
einige, some.
zeigten, showed. ihre, their.
Vaterlandsliebe, love of country.
Widerstand, resistance.
gegen, to.
durch, by.
Trennung, separation.
von, from.
tödtlich, deadly.
Haß, hatred.
ist entstanden, has arisen.
Aufstand, insurrection.
um's Leben gebracht, slaughtered.
Kaiserlichen, Imperialists.
versammelt, assembled.
Deputirte, deputy.
werden, will.
zusammenkommen, meet.
sind getrennt worden, have been separated.
Regierung, government.
gestellt, placed.
unter, under.
Krone, crown.
Es waren, there were.
keine, no.
am Bord, on board.
Dampfschiff, steam boat.

drei der Passagiere waren Schotten und zwei derselben Irländer. — Die meisten von den englischen Schiffen hatten einige Holländer unter der Mannschaft. — Viele Millionen von Chinesen und Japanesen sind in verschiedenen Niederlassungen in Indien zerstreut. — Die Auswanderung nach Canada, Australien und den Vereinigten Staaten von Amerika nimmt jedes Jahr zu. — Regensburg liegt an der Donau, am Zusammenflusse der Donau und des Regen. — Eine Schlacht wurde bei Setuval zwischen den Truppen Don Pedro's und Don Miguel's geliefert. — In der Kirchenversammlung von Costnitz wurden die Lehren Wicklef's verdammt, und man ließ seine Gebeine vierzig Jahre nach seinem Tode verbrennen. — Der Meerbusen von Neapel wird als der schönste in der Welt betrachtet. — Brüssel und Lyon haben beide schrecklich vom Volksaufruhr gelitten. — Bei der Belagerung von Warschau verloren mehr als zwanzigtausend Menschen ihr Leben. — Dampfböte

Passagier, passenger.
derselben, of them.
die meisten, most.
Schiff, ship.
einige, some.
unter, among.
Mannschaft, crew.
viele, many.
sind zerstreut, are scattered.
verschiedene, different.
Niederlassung, settlement.
Auswanderung, emigration.
nach, to. nimmt zu, increases.
jedes, every. Jahr, year.
liegt, lies. an, on.
Donau, Danube.
am, at the.
Zusammenfluß, confluence.
Schlacht, battle.
wurde geliefert, was fought.
bei, at. zwischen, between.
Truppen, troops.
Kirchenversammlung, council.
Lehre, doctrine.
wurden verdammt, were condemned.
man ließ verbrennen, they burnt.
seine, his. Gebeine, bones.
nach, after. Tod, death.
Meerbusen, bay.
wird betrachtet, is considered.
schönste, finest.
Welt, world.
beide, both.
schrecklich, dreadfully.
gelitten, suffered. von, from.
Volksaufruhr, popular tumult.
bei, at. Belagerung, siege.
mehr, more.
als, than. verloren, lost.
ihr Leben, their lives.

fahren jede Woche von London nach Antwerpen und Vliessingen. — Der Dom von Mailand ist von weißem Marmor erbaut und ist nach der St. Peterskirche in Rom die ansehnlichste Kirche in Italien. — Der Herzog von Braunschweig fiel in der Schlacht von Ligny. — Im Dome zu München ist ein schönes Grabmal eines der Kaiser von schwarzem Marmor. — Große Vorräthe von Strohhüten werden von Livorno ausgeführt. — Genua ist jetzt dem Königreiche Sardinien einverleibt. — Venedig wurde *1814 wieder mit Oestreich vereinigt. — Porto hielt gegen die Truppen des Don Miguel eine lange und beschwerliche Belagerung aus. — Die Nachbarschaft von Lüttich hat Ueberfluß an ungeheuren Vorräthen von Kohlen. — Nizza ist wegen der Schönheit und Gesundheit seiner Lage berühmt. — Wien ergab sich den Franzosen 1805 und *1809.

fahren, sail.
jede Woche, every week.
Dom, cathedral.
zu, at.
erbaut, built.
weißem, white.
Marmor, marble.
nach, after.
Peterskirche (Kirche bleibt weg).
ansehnlichste, most considerable.
fiel, fell. schöne, fine.
Grabmal, tomb.
schwarz, black.
Vorrath, quantity.
Strohhut, straw hat.
werden ausgeführt, are exported.
jetzt, now.
einverleibt, incorporated with.
Königreich, Kingdom.
* in vor der Jahreszahl.
wieder vereinigt, reunited.
mit, with. hielt aus, sustained.
lange, long.
beschwerlich, wearisome.
Belagerung, siege.
gegen, against.
Nachbarschaft, neighbourhood.
hat Ueberfluß, abounds.
ungeheuren, immense.
Vorrath, quantity.
Kohle, coal.
berühmt, celebrated.
wegen, for.
Schönheit, beauty.
Gesundheit, salubrity.
sein, its. Lage, situation.
ergab sich, surrendered.
* in vor der Jahreszahl im Engl.

Von den Fürwörtern (Pronomina).

(67) Die englischen Fürwörter werden in folgende Klassen getheilt:

1) Persönliche	Fürwörter.	(Personal Pronouns).
2) Rückzielende	„	(Reflective „ or Reciprocal).
3) Zueignende	„	(Possessive Pronouns).
4) Hinweisende	„	(Demonstrative „).
5) Beziehende	„	(Relative „).
6) Fragende	„	(Interrogative „).
7) Unbestimmte	„	(Adjective or Indefinite Pronouns).

Die persönlichen Fürwörter werden in drei Personen gebraucht, nämlich:

I, ich, *thou*, du, *he*, er, *she*, sie, *it*, es, für den Singular; und *we*, wir, *you*, ihr, *they*, sie, für den Plural.

I, ich, wird von einer redenden Person gebraucht, um sich selbst zu bezeichnen, und ist die erste Person im Singular.

Wenn der Redende noch Andere mit einschließt, so gebraucht er *we*, wir, welches die erste Person im Plural ist.

Thou, du, und *you*, ihr, vertreten die angeredete Person; *thou*, in der feierlichen Rede und in der Poesie, und *you*, in der gewöhnlichen Sprache; dies ist die zweite Person. *Ye* im Plural entspricht dem *thou* im Singular und wird nur in der Poesie und in der feierlichen Redeweise gebraucht.

He vertritt den Namen eines männlichen, und *she* den eines weiblichen Wesens, von welchem man spricht, ohne zu ihm zu reden. Diese bilden die dritte Person.

It wird für den Namen irgend einer Sache von sächlichem Geschlechte in der dritten Person gesetzt.

It wird gleich dem deutschen es auch noch in folgenden Fällen gebraucht, wo es nicht als gewöhnliches persönliches Pronomen die Stelle eines bestimmten Substantivs vertritt:

1) Es steht vor den unpersönlichen Zeitwörtern.
2) Es weiset auf einen folgenden Satz hin, dessen Stelle es gleichsam im Anfang der Rede vertritt.
3) Es wird gesetzt, um einen allgemeinen, nicht besonders namhaft gemachten Zustand oder Gegenstand zu bezeichnen.

Beispiele.

It happened on a summer's holiday, that to the green wood shade he took his way. Es geschah an einem Sommerfeiertage, daß er nach dem Schatten des grünen Waldes seinen Weg nahm. *Dryden.*

Who is *it* in the press, that calls me? Wer ist's in dem Gedränge, der nach mir rufet!

Shakespeare, Jul. Caesar.

How is *it* with you, Lady?
Alas! how is *it* with you?
Wie steht's mit Ihnen, Fräulein?
Ach! wie steht's mit Ihnen?

Shakespeare, Hamlet.

It is bitter cold! Es ist bitter kalt!

Shakespeare, Hamlet.

You heard her say herself *it* was not I. T'was I, that killed her. Ihr höret sie selber sagen, daß ich's nicht gewesen; ich war's, der sie tödtete.

Shakespeare, Othello.

They gebraucht man statt der Namen von Personen oder Sachen, und es bildet die dritte Person im Plural.

Diese Fürwörter haben zwei Casus, den Nominativ, welcher dem Verbum vorhergeht, und den Accusativ (Objective), welcher auf dasselbe folgt. Sie werden auf folgende Weise declinirt:

Singular.	Plural.
Nom. I, ich,	we, wir.
Obj. (Accus.) me, mich,	us, uns.
Nom. thou, du,	ye oder you, ihr.
Obj. thee, dich,	you, euch.
Nom. you, Sie,	you, Sie.
Obj. you, Sie,	you, Sie.
Nom. he, er,	they, sie.
Obj. him, ihn,	them, sie.
Nom. she, sie,	they, sie.
Obj. her, sie,	them, sie.
Nom. it, es,	they, sie.
Obj. it, es,	them, sie.

Der Genitiv und Dativ können ausgedrückt werden durch *of* und *to*, z. B.:

Nom. *I*, ich,
Gen. *of me*, meiner oder mein, von mir,
Dat. *to me*, mir,
Acc. *me*, mich,

und eben so geht es mit allen übrigen.

Uebungen.

Er und ich gingen nach Petersburg, sie aber blieben in Lübeck. — Wir baden uns jeden Morgen, er aber zieht vor, zu Hause zu bleiben. — Sie übt sich auf dem Fortepiano, während wir Zeichnenunterricht nehmen. — Er schrieb einen Brief, während sie auswendig lernte. — Er wünscht euch zu sehen. — Wann sahet ihr ihn? — Ich traf sie vor einer Stunde. — Sie sahen uns in der Kirche. — Wo haben sie es gelassen? — Wie verlor sie es? — Es fiel ihm ein, daß er an sie schreiben sollte. — Wir gingen auf's Land. — Sie werden ihm das Packet nachschicken, welches er hätte mitnehmen sollen. — Sehen Sie sie im Garten spazieren gehen? — Sie schreibt eine schöne Hand. — Ich gehe um acht Uhr auf's Comptoir. — Er lieh mir's gestern. — Sie

gingen, went. aber, but.
blieben, remained.
baden uns, bathe.
jeden, every.
Morgen, morning.
zieht vor, prefers.
zu bleiben, staying.
zu Hause, at home.
übt sich, practises. auf, on.
während, while.
nehmen, take.
Zeichnenunterricht, a drawing lesson.
schrieb, wrote.
Brief, letter.
lernte, learnt.
auswendig, by heart.
wünscht, wishes.
sehen, see.
sahet, did — see.
traf, met. Stunde, hour.
vor, ago. sahen, saw.
in der, at. wo, where.
gelassen, left. wie, how.
verlor, did — lose.
fiel ein, struck. daß, that.
sollte, ought to.
schreiben, write. an, to.
auf, into.
Land, country.
werden schicken, will send.
Packet, parcel. nach, after.
welches, which.
hätte mitnehmen sollen, should have taken with.
im Engl.: mit ihm.
sehen, do — see.
spazieren, walking.
im, in the.
Garten, garden.
schreibt, writes.
schöne, fine. gehe, go.
auf, to.
Comptoir, counting house.
um, at. Uhr, o'c ock.
lieh, lent. gestern, yesterday.

können ohne ein Licht nicht sehen; es ist ganz dunkel. — Sie schrieben uns von Petersburg. — Es war gerade sein Geburtstag. — Es ist so schwül, wir werden ein Gewitter bekommen. — Wie geht es zu, daß ich euch in solcher Verwirrung sehe? — Was ist's, das ich höre?

können nicht, cannot.
sehen, see.
ohne, without.
Licht, candle.
ganz, quite.
dunkel, dark.
schrieben, wrote.
von, from.
war gerade, happened to be.
Geburtstag, birthday.
schwül, sultry.
werden bekommen, shall have.
Gewitter, thunder storm.
geht zu, is. daß, that.
solcher, such.
Verwirrung, confusion.
was, what.
höre, hear.

Construction der Fürwörter.

(68) Die persönlichen Fürwörter mit dem Zeitworte *to be*, sein, werden im Englischen beständig anders gesetzt, als im Deutschen, z. B.:

It is I, ich bin es; es ist ich.
It is she, sie ist es; es ist sie.
It is he, er ist es; es ist er.
It is we, wir sind es; es sind wir.
It is you, ihr seid es; es seid ihr.
It is they, sie sind es; es sind sie.

und frageweise:

Was it she? war sie es?
Was it they? waren sie es?
Is it he? ist er es?

Auf gleiche Weise werden die persönlichen Fürwörter und Zahlwörter versetzt, z. B.:

There were many of us. Es waren unsrer viele.
There were twelve of them. Es waren ihrer zwölf.
There are but few of us. Es sind unsrer nur wenige.
Are there not six of you? Sind (giebt) es nicht eurer sechs?

Uebungen.

Ich war es, der ihn zu Ihnen sandte. — Er war es, der gerufen wurde. — Ist sie es oder ihre Schwester? — Sie waren es, den er einzuladen beabsichtigte. — Waren sie es, welche vorige Woche vermählt wurden? — Sind Sie es, oder Ihr Bruder, der nach Berlin geht? — Wer rief? — Ich bin's. — Wie viel waren eurer von der Gesellschaft? — Es waren unserer vierzehn. — Es waren unserer neun bei meinem Oheim, welche genöthigt wurden durch den Regen zurückzukehren. — Es waren nur unserer fünf am Bord, als das Dampfboot Cuxhaven verließ.

der, who.
sandte, sent.
gerufen wurde, was called.
ihre, her. Schwester, sister.
den, whom.
beabsichtigte, intended.
einzuladen, to invite.
welche, who.
vermählt wurden, were married.
vorige, last. Woche, week.
Ihr, your. Bruder, brother.
der, who.
geht, are going.
nach, to. wer, who.
rief, called.
wie, how. viel, many.
von, of. Gesellschaft, party.
bei, at. meinen, my.
Oheim, uncle. (Genit. im Engl.)
genöthigt waren, were obliged.
zurückkehren, to return.
durch, through. Regen, rain.
es waren, there were.
nur, only. am Bord, on board.
als, when.
verließ, left.

(69) Die rückzielenden oder reciproken Fürwörter werden auf folgende Weise gebraucht:

I myself, ich selbst, ich mich (selbst).
Thou thyself, du selbst, du dich (selbst).

You yourself, (Sing.) Sie ſelbſt, Sie ſich (ſelbſt).
He himself, er ſelbſt, er ſich (ſelbſt).
She herself, ſie ſelbſt, ſie ſich (ſelbſt).
It itself, es ſelbſt, es ſich (ſelbſt).
One's self, man ſelbſt, man ſich (ſelbſt).
We ourselves, wir ſelbſt, wir uns (ſelbſt).
You yourselves, you yourself, ihr ſelbſt, ihr euch (ſelbſt).
They themselves, ſie ſelbſt, ſie ſich (ſelbſt).

Uebungen.

Wir beluſtigten uns in der Bibliothek. — Ich ſchrieb ihm ſelbſt. — Er hat den Brief ſelbſt geleſen. — Sie müſſen ſelbſt gehen, oder es wird nicht recht gemacht werden. — Sie ſelbſt ſagte mir's. — Er hat ſich empfindlich (engliſch: ſeine Hand) in die Hand geſchnitten. — Ich beabſichtige nicht, mich ſelbſt durch Zuhauſebleiben zu ſtrafen. — Wenn Sie ſich nicht anſtrengen, ſo werden Ihre Mitſchüler Ihnen vorauskommen. — Steht auf und kleidet euch ſchnell an. — Sie haben ſich auf dem Spielplatze gänzlich ermüdet. — Nachdem er zweimal ohne Erfolg geſchickt hatte,

beluſtigten, amused.
Bibliothek, library.
müſſen gehen, must go. oder, or.
wird nicht, will not.
gemacht werden, be done.
recht, properly.
ſagte, told.
es, so. geſchnitten, cut.
empfindlich, severely.
beabſichtige nicht, do not intend.
zu ſtrafen, to punish.
durch, by.
Zuhauſebleiben, staying at home.
wenn, if.
nicht anſtrengen, do not exert.
Ihr, your.
Mitſchüler, school fellows.
werden vorauskommen, will get before.
ſteht auf, get up.
kleidet an, dress.
ſchnell, quick.
gänzlich, completely.
ermüdet, wearied.
auf, in.
Spielplatz, playground.
nachdem, after.
hatte geſchickt, had sent.
zweimal, twice.
ohne Erfolg, without effect.

war er genöthigt, selbst zu gehen. — Er weigerte sich, mir eher das Buch zu leihen, als bis er es selbst gelesen hätte.

war genöthigt, was obliged. zu gehen, to go. weigerte sich, refused. zu leihen, to lend. eher als (bleiben weg). bis, till. gelesen hätte, had read.

(70) Die zueignenden Fürwörter (Possessive Pronouns) werden in zwei Klassen eingetheilt:

1) adjective zueignende Fürwörter *(Adjective possessive Pronouns)*, welche niemals allein stehen können;

2) absolute zueignende Fürwörter *(Absolute possessive Pronouns)*, welche niemals mit einem Hauptwort verbunden werden.

Adjective Fürwörter.

Singular.	Plural.
My, mein, meine, mein.	Our, unser, unsere, unser.
thy, dein, deine, dein.	your, euer, eure, euer.
his, sein, seine, sein.	
her, ihr, ihre, ihr.	their, ihr, ihre, ihr.
its, sein, seine, sein.	

Absolute.

Singular.	Plural.
Mine, meiner, meine, meines, der, die, das meinige.	Ours, unserer, der unsrige, u. s. w.
thine, deiner, deine, deines, der, die, das deinige.	yours, euer, der eurige, u. s. w.
his, seiner, u. s. w.	
hers, ihrer, u. s. w.	theirs, ihrer, der ihrige, u. s. w.
its, seiner, u. s. w.	

Alle diese Fürwörter sind keiner Beugung unterworfen und sind ohne Geschlecht und Zahl. Sie können jedoch, wie der Artikel, declinirt werden mit der Präposition *of* für den Genitiv, und *to* für den Dativ, z. B.:

N.	my, mein, meine, mein.	N.	mine, meiner u. s. w. der, die, das meinige.
G.	of my, meines, meiner, meines.	G.	of mine, des, der, des meinigen.
D.	to my, meinem, meiner, meinem.	D.	to mine, dem, der, dem meinigen.
A.	my, meinen, meine, mein.	A.	mine, den meinigen, die meinige, das meinige.

Anmerkung. *Mine, thine, his, hers, ours, yours* und *theirs* werden von Murray und andern höchst achtungswerthen Grammatikern als Genitiv oder possessive Case betrachtet. Daß dies aber unrichtig sei, ist von Herrn Dr. Webster mit folgenden Belegen, wo sie als Nominative vor Verben und als Accusative hinter Verben und Präpositionen gebraucht werden, bewiesen.

My sword and *yours* are kin. Mein Schwert und das Eurige sind verwandt. *Shakespeare.*

You may imagine what kind of faith *theirs was.* Du kannst Dir vorstellen, welcher Art ihre Treue war. *Bacon.*

Yours of the 26th. Octbr. I have received, as I have always done *yours* with no little satisfaction. Ihren Brief vom 26sten Octbr. habe ich, wie immer, mit nicht geringem Vergnügen erhalten.
Wycherly to Pope.

He ran headlong into *his* own ruin whilst he endeavoured to percipitate *ours.* Er eilte unbesonnen in sein eigenes Verderben, während er das unsrige zu beschleunigen trachtete.
Bolingbroke's letter to Windham.

Uebungen.

Sein Vater wünschte, daß sein Bruder am Nachmittage bei mir vorspräche und seine Schwester mitbrächte. — Meine Frau hat ihre Uhrkette zerbrochen. — Sein Bruder und seines Bruders Frau. — Wir liehen ihm unser Boot für den Nachmittag; sein Bruder und er haben die Absicht, ihre Basen auf der Alster herum zu fahren. — Mein Freund Thornton ritt sein Pferd lahm, als er gestern von ihrem Vater zurückkehrte. — Während ich mein Buch suchte, fand ich das Ihrige. — Der Fehler war nicht der meinige, sondern der seinige. — Ihre Zeichnung ist viel besser, als die meinige. — Meine Schwester hat ihren Canarienvogel verloren; es wurde ihm oft erlaubt, aus seinem Bauer zu kommen, und gestern, als das Fenster offen war, entschlüpfte er

wünschte, desired.
daß (bleibt weg).
vorspräche, to call.
bei, on.
am Nachmittage, in the afternoon.
brächte, to bring.
Schwester, sister.
mit sich, with him.
Frau, wife.
hat zerbrochen, has broken.
Uhrkette, watch chain.
liehen, lent.
Boot, boat.
haben die Absicht, intend.
zu fahren, taking.
Basen, cousins.
herum, out.
auf, on.
Freund, friend.
ritt lahm, lamed.
Pferd, horse. als, as.
zurückkehrte, returned.
von, from.

Vater, father.
während, while.
suchte, was looking for.
fand, found.
Fehler, fault.
sondern, but.
Zeichnung, drawing.
viel besser, much better.
als, than.
verloren, lost.
Canarienvogel, canary bird.
er wurde erlaubt (im Engl.).
wurde, was.
ihm (bleibt weg).
oft, often.
erlaubt, allowed.
kommen, come.
aus, out of,
Bauer, cage.
gestern, yesterday. als, as.
Fenster, window.
offen, open.
entschlüpfte, escaped.

(im Engl. er entschlüpfte). — Euer Garten ist schattiger als der unsrige. — Unser Gärtner hat einen Korb mit schönen Weintrauben geschickt. — Ihre Arbeit ist voll von Fehlern. — Ist dieses Buch das Ihrige? — Ja, es ist das meinige. — Es gehört meinem Bruder (Gen. im Engl.), das seinige hat einen blauen Umschlag. — Leihen Sie mir Ihr Messer, das meinige wird geschliffen, und Johann hat das seinige zerbrochen. — — Seine Schwester und ihre Freundin, Fräulein M., gehen zu ihrer Gesundheit nach Pyrmont. — Mein Bruder und einer seiner Freunde gehen nach Holstein auf die Jagd. — Ist nicht Herr C. einer Ihrer Freunde? — Ich sehe aus den Zeitungen, daß ihn ein ernstlicher Unfall betroffen hat. — Kennen Sie Herrn N.? — O ja, er war einer meiner Mitschüler. — Mein Bruder Wilhelm und seine Frau nebst Herrn Franklin, einem ihrer amerikanischen Freunde, sind nach dem Rhein gegangen.

Garten, garden.
schattiger, more shady.
Gärtner, gardener.
geschickt, sent.
Korb, basket.
mit, of.
Weintrauben, grapes.
Arbeit, exercise.
voll, full.
dieses, this.
ja, yes. gehört, is.
blauen, blue.
Umschlag, cover.
leihen Sie, lend.
Messer, knife.
wird geschliffen, is gone to be ground.
Johann, John. zerbrochen, broken.
gehen, are going.
nach, to. zu, for.
Gesundheit, health.
(im Engl.: ein Freund von seiner.)
gehen, are going.
nach, into.
auf die Jagd, a shooting.
(im Engl.: ein Freund von Ihren.)
sehe, see. aus, by.
Zeitung, newspaper.
(im Engl.: er hat betroffen.)
hat betroffen, has met with.
ernstlicher, serious.
Unfall, accident.
kennen, do — know.
(im Engl.: Mitschüler von meinen.)
Mitschüler, school fellow.
nebst, with.
(im Engl.: amerikanischen Freund.)
amerikanische, American.
sind gegangen, are gone.
nach, to. Rhein, Rhine.

(71) Die zueignenden und hinweisenden Fürwörter (demonstrative Pronouns) folgen auf die Wörter *all*, alle, ganz, *half*, halb, *both*, beide, z. B.:

All my library, meine ganze Bibliothek. — Half my time, meine halbe Zeit, die Hälfte meiner Zeit. — Both my friends (my two friends), meine beiden Freunde.

Uebungen.

Seine halbe Bibliothek ist von dem Feuer zerstört worden. — Die ganze Familie bedauerte ihre Abreise nach Indien. — Meine beiden Söhne sind in London etablirt. — Fast alle meine Zeit ist in der Schule besetzt.

Bibliothek, library.	Abreise, departure.
ist zerstört worden, has been destroyed.	sind etablirt, are established.
Feuer, fire.	fast, almost. Zeit, time.
bedauerte, lamented.	ist besetzt, is employed.
	Schule, school.

(72) Hinweisende Fürwörter (demonstrative Pronouns).

Singular.	Plural.
this, dieser, diese, dieses, derjenige.	these, diese, diejenigen.
that, jener, jene, jenes.	those, jene.

The former, jener, der erstere, und *the latter*, dieser, der letztere, welche zuweilen statt *this* und *that* gebraucht werden, können unter diese Klasse gerechnet werden; sie haben keine Beugung, aber können, wie die übrigen Fürwörter, mit *of* und *to* declinirt werden.

Die allgemeine Unterscheidung zwischen *this* und *that* ist die, daß *this* einen Gegenstand bezeichnet, welcher in Zeit oder Raum gegenwärtig oder nahe ist, *that* einen abwesenden oder entfernten.

Wenn *this* oder *these, that* oder *those* sich auf einen vorhergehenden Satz beziehen, so geht *this* oder *these* auf das letztere, *that* oder *those* auf das erstere Glied oder Wort, z. B.:

Some place their bliss in action, some in ease:
Those call it pleasure, and contentment *these*.
Einige setzen ihre Seligkeit in Thätigkeit, andere in Ruhe: jene nennen sie Vergnügen, diese Zufriedenheit.

Pope's Essay on Man.

Self love, the spring of motion, acts the soul.
Reason's comparing balance rules the whole.
Man, but for *that*, no action could attend,
And but for *this*, were active to no end.
Selbstliebe, die Quelle der Bewegung, treibt die Seele; der Vernunft vergleichende Wage regiert das Ganze: wäre nur jene, so könnte der Mensch nicht der That obliegen; wäre nur diese, so würde er zu keinem Zwecke thätig sein. *Pope's Essay on Man.*

Uebungen.

Dies ist das Haus meines Vaters und jenes das seines Compagnons, des Herrn Smith. — Diese Pfirsichen sind vorzüglich schön. — Jene Leute gehen auf den Markt. — Ich habe alle diese Bücher in der * Auction gekauft. — Fanden Sie diese Federn im Pult? — Was sagten Sie diesem Manne? — Das ist ein vorzüglich schönes Pferd. —

Compagnon, partner.
Herrn, Mr. Pfirsiche, peach.
vorzüglich, remarkably.
Leute, people.
gehen, are going. auf, to.
Markt, fair.
gekauft, bought.

* der (bleibt weg).
Auction, auction.
fanden, did — find.
Federn, pen. Pult, desk.
was, what. sagten, did — tell.
vorzüglich, exceedingly.
Pferd, horse.

Diese nahe bei der Landstraße liegenden Häuser haben eine sehr geräuschvolle Lage, aber jene am Hügel sind ruhiger und haben eine sehr reizende Aussicht. — Wo fanden sie diese Münze? — Wellington diente seinem Könige sowohl im Felde, als im Cabinet; in ersterem erlangte er großen Ruhm, in letzterem aber keinen. — William Pitt war der Sohn des großen Lord Chatham; die Maßregeln des ersteren waren eben so ausgezeichnet unglücklich, als die des letzteren mit glücklichem Erfolge gekrönt waren. — Wilberforce war ausgezeichnet in beiden Hinsichten, als (im Engl. ein) Menschenfreund und als (ein) Christ; dieses gewann ihm die Herzen seiner Freunde und jenes die Liebe aller Menschen. — Wie viel kleiner jene Leute auf dem Thurme aussehen, als diese auf der Straße!

Haus, house.
liegend, lying.
nahe bei, near.
Landstraße, road.
haben, are in.
sehr, very.
geräuschvoll, noisy.
Lage, situation.
aber, but.
an, on.
Hügel, hill.
ruhiger, quieter.
reizend, charming.
Aussicht, prospect.
wo, where.
fanden, did...find.
Münze, coin.
diente, served.
sowohl, both.
Felde, field.
als, and.
Cabinet, cabinet.
erlangte, acquired.
Ruhm, renown.
keinen, none.
Maßregel, measure.
ebenso, as.
ausgezeichnet, eminently.
unglücklich, uufortunate.
als, as.
gekrönt, crowned.
glücklichem Erfolge, success.
ausgezeichnet, eminent.
beiden, both.
Hinsichten, respects.
Menschenfreund, philanthropist.
Christ, Christian.
gewann, gained.
Herz, heart.
Liebe, love.
Menschen, mankind.
wie viel, how much.
kleiner, smaller.
Leute, people.
aussehen, look.
Thurm, tower.
auf, in.
Straße, street.

(73) Von den beziehenden Fürwörtern (Relative Pronouns).

Dies sind folgende: *who*, welcher, welche, *which*, welches, und welche (Plur.), *what*, (das), was, welches, und *that*, welcher, welche, welches, und welche (Plural).

Die beiden ersteren werden declinirt, die beiden letzteren bleiben unverändert.

	Singular.	Plural.
N.	who, welcher, welche,	welche.
G.	whose, welches, welcher, dessen, deren, oder of whom.	welcher, deren.
D.	to whom, welchem, welcher,	welchen.
A.	whom, welchen, welche, welches,	welche.
N.	which, welche,	welche.
G.	whose, welches, oder of which, dessen,	welcher, deren.
D.	to which, welchem,	welchen.
A.	which, welchen, welche, welches,	welche.

What und *that* können declinirt werden mit den Präpositionen *of* im Genitiv und *to* im Dativ, wie die übrigen Fürwörter.

(74) Bemerkung. *Who* wird ausschließlich von Personen gebraucht; *whose* wird von allen Geschlechtern gebraucht und kann gleich richtig auf Sachen und auf Personen angewandt werden, z. B.:

The God, in *whose* hands are all thy ways, der Gott, in dessen Händen alle deine Wege sind.

Daniel 5, 23.

The persons, *whose* merits are known, die Personen, deren Verdienste bekannt sind. Webster.

The garment, *whose* (Sache) colour is admired, das Gewand, dessen Farbe bewundert wird. *Ibid.*

For certain friends, that are both his and mine, *whose* loves I may not drop, für gewisse Freunde, welche sowohl seine, als meine sind, deren Liebe ich nicht zu entsagen vermag. *Shakespeare.*

Thy name affrights me, in *whose* (Sache) sound is death, dein Name, in dessen Schall der Tod ist, erschreckt mich. *Shakespeare.*

These are the charming agonies of love, *whose* (Sache) miseries delight, dies sind die reizendsten Kämpfe der Liebe, deren Trübsale entzücken. *Thomson.*

And the fruit of that forbidden tree, *whose* (Sache) mortal taste brought death, und die Frucht jenes verbotenen Baumes, deren tödtlicher Geschmack den Tod brachte. *Milton.*

Der Gebrauch des *that* statt der allzuhäufigen Wiederholung von *who* und *which* macht die Rede fließender und beugt einer pedantischen Steifheit des Stieles vor, z. B.:

The faction, *that* most powerfully opposed his arbitary pretensions, die Partei, welche sich am mächtigsten seinen willkürlichen Anmaßungen widersetzte.

Ehemals wurde *which* von Personen gebraucht, wie man fast in allen alten Autoren bemerken kann. Dieser Gebrauch des relativen Pronomens *which* ist jetzt ganz veraltet, und es wird dasselbe jetzt nur von Sachen oder Thieren gebraucht, z. B.:

I was much pleased with a sarcophagus in a convent garden, *which* they show as Juliet's, ich freute mich sehr über einen Sarkophag in einem Klostergarten, welchen sie als den Julia's zeigen. *Byron's letters.*

I am studying out of curiosity the Venetian dialect, *which* is very naive, soft and peculiar, ich studire aus Neugierde den venetianischen Dialekt, welcher sehr naiv, weich und eigenthümlich ist. *Byron's letters.*

Als Interrogativum übrigens gebraucht man *which* ganz grammatisch richtig von Personen und Sachen.

(74 a) *That* als Relativum wird ohne Unterschied auf Personen und Sachen angewandt, aber nach einem Superlativum, ebenfalls nach einem Worte auf *s* endigend oder vor einem zischenden Tone ist *that* statt *which* vorzuziehen, z. B.:

He is the *best* servant, *that* I have ever had, er ist der beste Diener, den ich gehabt habe.

Millions *that* stand in arms and longing wait, Millionen, welche in Waffen stehen und sehnsüchtig harren. *Milton* 2, 55.

Nor the law unjust, *that* so ordains, noch ist das Gesetz ungerecht, das so gebeut. *Milton* 2, 300.

You'll rue the time, *that* clogs me with this answer, ihr werdet die Zeit beklagen, die mich mit dieser Antwort belästigt. *Shakespeare.*

(74 b) Wenn das Relativum mit einer Präposition verbunden ist, kann man niemals *that* statt *who* oder *which* gebrauchen, z. B.: He is the man, *of whom* (nicht *of that*) I spoke, er ist der Mann, von dem ich sprach. The book, *in which* (nicht *in that*) I saw the account, das Buch, in welchem ich den Bericht sah. Demungeachtet kann man sagen: He is the man, *that* I spoke *of*. The book, *that* I saw the account *in*.

Uebungen.

Das Pferd, welches mein Vater gekauft hat, ist vier Jahre alt. — Die Magd, welche meine Mutter gemiethet hat, ist eine Engländerin. — Wo ist das Buch, welches ich Ihnen geliehen habe? — Der Schuster, welcher die Schuhe gemacht hat, die ich anhabe, ist ein guter Arbeiter. — Der Wagen, in welchem er nach Berlin reis'te, war in London gemacht. — Die Feder, mit welcher ich schreibe, ist dieselbe, die ich die ganze Woche gebraucht habe. — Welches ist die Anecdote, die Ihre Schwester Ihnen erzählte, und die Sie so sehr belustigte? — Einem Manne, der so oft sein Versprechen gebrochen hat, ist nicht zu trauen. — Der Erste, welcher kommt, wird seine Wahl treffen. — Die Dame, welche er geheirathet hat, ist die verständigste Person, welche ich jemals gesehen habe. — Derjenige, der den Befehl über=

gekauft, bought. alt, old.
Magd, servant.
Mutter, mother.
gemiethet, hired.
Engländerin, English woman.
wo, where.
geliehen, lent.
Schuster, shoemaker.
gemacht hat, made.
Schuh, shoe.
an, on. Arbeiter, workman.
Wagen, carriage.
reis'te, went.
war gemacht, was made.
Feder, pen.
mit, with.
schreibe, am writing.
dieselbe, the same.
habe gebraucht, have used.
ganz, all. Woche, week.
welches, what.
Anecdote, anecdote.
erzählte, told.
belustigte, diverted.
so sehr, so much.
einem Manne, a man.
oft, often.
gebrochen, broken.
Versprechen, promise.
zu trauen, to be trusted.
Erste, first.
kommt, comes.
wird treffen, will take.
Wahl, choice.
Dame, Lady.
geheirathet, married.
verständigste, most sensible.
jemals, ever.
gesehen, seen.
derjenige, he.
übertritt, disobeys.
Befehl, order.

tritt, wird bestraft werden. — Wann wird der Tag kommen, der für meine Abreise festgesetzt ist? — Das Schiff, mit welchem er zu reisen denkt, ist dasselbe, auf welchem sein Vater von Oporto kam. — Wo ist das Buch, von welchem Sie sprachen? — Der Koffer, welchen mein Bedienter gebracht hat, gehört Herrn S. — Der Mann, mit welchem Sie mich sprechen sahen, ist meines Onkels Bedienter. — Der Herr, dessen Pferd auf der Straße fiel, hat ein Bein gebrochen. — Die Häuser, deren Eigenthümer übereingekommen, die Miethen herabzusetzen, wurden sogleich vermiethet. — Der junge Pole, dessen Bruder auf meines Vaters Comptoir ist, ist die Person, von welcher Herr M. gestern sprach. — Er ist der Mann, dessen Benehmen der Gegenstand so allgemeiner Unterhaltung war. — Gibraltar ist die Festung, bei deren Vertheidigung er solche Tapferkeit zeigte,

wird bestraft werden, will be punished.
wann, when. Tag, day.
kommen, arrive.
festgesetzt, fixed. für, for.
Abreise, departure.
Schiff, ship. mit, by.
denkt, intends.
zu reisen, sailing.
dasselbe, the same. auf, in.
Vater, father. kam, came.
von, from. von, of.
sprachen, were speaking.
Koffer, trunk.
Bedienter, servant.
gebracht, brought.
gehört, belongs to.
sahen, saw.
sprechen, speaking.
Onkel, uncle. Herr, gentleman.
fiel, fell. auf, in.
gebrochen, broken.
Bein, leg.
Eigenthümer, owner.
übereinkommen, agreed.
herabzusetzen, to reduce.
Miethe, rent.
wurden vermiethet, were let.
sogleich, immediately.
jung, young. ist auf, is in.
Comptoir, counting-house.
Herr M., Mr. M.
sprach, spoke.
Benehmen, conduct.
war, was.
Gegenstand, subject.
so, of such.
allgemein, general.
Unterhaltung, conversation.
Festung, fortress. bei, in.
deren (siehe Bemerkung über *who*, pag. 98).
Vertheidigung, defence.
zeigte, showed.
solche, such.
Tapferkeit, bravery.

und um deretwillen er zum Lord Heathfield ernannt wurde. — Canterbury Cathedral war das Heiligthum, welches durch Becket's Mord entweiht wurde, und welches nachmals so berühmt wurde durch die Zahl der Pilgrimme, von welchen sein Reliquienkasten besucht wurde. + Jene Gesetze, welche als die Grundlage der englischen Verfassung betrachtet werden, wurden von Monarchen bewilligt, welche als der Freiheit abgeneigt angesehen worden sind, nämlich von Johann und Carl. — Das Pferd, welches mein Bruder gestern kaufte, ist viel werthvoller, als das, welches mein Vater mir an meinem Geburtstage schenkte. — Die Bethörung, welche ihn ergriffen hat, ist überraschend. — Der Bediente, welchen ich gestern zur Stadt schickte, brachte mir die Bücher, welche ich bestellt hatte. — Die neue Kirche, welche auf dem Marktplatze steht, ist schöner,

um deretwillen, on which account.
ernannt wurde, was created.
zum (bleibt weg).
Heiligthum, sanctuary.
entweiht wurde, was violated.
durch, by.
Mord, murder.
nachmals, afterwards.
wurde, became.
berühmt, famous. durch, by.
Zahl, number.
Pilgrim, pilgrim.
von, by.
Reliquienkasten, shrine.
besucht wurde, was visited.
Gesetz, law.
betrachtet werden, are considered.
als, as. Grundlage, foundation.
Verfassung, constitution.
wurden bewilligt, were granted.
von, by. Monarch, monarch.
angesehen worden sind, have been considered.
abgeneigt, unfavorable.
Freiheit, liberty.
nämlich, viz.
Johann, John.
Carl, Charles. Pferd, horse.
kaufte, bought.
gestern, yesterday.
viel werthvoller, much more valuable.
als, than. schenkte, gave.
Geburtstag, birthday.
Bethörung, infatuation.
hat ergriffen, has seized.
überraschend, surprising.
Bediente, servant.
schickte, sent.
zur Stadt, to town.
gestern, yesterday.
brachte, brought.
hatte bestellt, had ordered.
neu, new. steht, stands.
Marktplatz, marketplace.
schöner, finer.

als irgend eine, die seit vielen Jahren gebaut ist. — Moskau (vide Pag. 79), welches (im Engl. in) 1812 so viel litt, ist in einem Stile wieder aufgebaut, welcher dessen früheren Zustand weit übertrifft. — Er war es *, der das Frauenzimmer vom Ertrinken rettete, und der bei dem Wagestücke fast sein eigenes Leben verlor. — Alle, welche in dem Districte wohnten, waren berechtigt, für ein Mitglied des Parlaments zu stimmen. — Die Häuser, deren rothe Ziegeln durch die Bäume schienen. — Die Schiffe, deren Takelwerk ausgebessert worden war, gingen den nächsten Morgen in See. — Die Fässer, deren Reifen beschädigt worden waren, wurden von den Böttichern ausgebessert.

als, than.
irgend ein, any.
gebaut ist, has been built.
seit, for. vielen, many.
litt, suffered. viel, much.
ist wieder aufgebaut, has been rebuilt.
Stil, style.
weit übertrifft, far surpasses.
dessen, its. früheren, former.
Zustand, state.
* Im Englischen: es war er, siehe Regel 68.
rettete, saved.
Frauenzimmer, woman.
Ertrinken, drowning. bei, in.
Wagestück, attempt.
fast, almost.
verlor, lost.
eigen, own.
Leben, life. wohnten, lived.
District, district.
waren berechtigt, were entitled.
stimmen, vote.
Mitglied, member.
deren (s. Bem. über *whose* p. 98).
rothe, red. Ziegel, tile.
schienen, shone.
durch, through.
Baum, tree. Schiff, ship.
Takelwerk, rigging.
ausgebessert worden war, had been repaired.
gingen in See, put to sea.
nächsten Morgen, next morning.
Faß, hogshead. Reif, hoop.
beschädigt worden waren, had been injured.
ausgebessert, repaired. von, by.
Bötticher, cooper.

(75 Anmerkung a) über *what*.

What umfaßt, gleich dem deutschen **was**, das demonstrative und das relative Pronomen, und bedeutet also: dasjenige welches, *that which*.

(75 Anmerkung b).

What dient nicht statt des einfachen Relativums, sondern kann nur gesetzt werden, wenn der Gegenstand, auf den das Relativ sich bezieht, nämlich das Prädicat des Hauptsatzes, nicht ausgedrückt ist; als: show me *what* you received on your birthday, zeige mir was du zum Geburtstag erhalten hast; aber: show me *the book, which* you received on your birthday; weil hier der Gegenstand, auf den das Relativ sich bezieht, genannt ist, the book, und also nichts fehlt, — aber: this book is *what* he desires, weil in diesem Falle das Prädicat, auf welches das Relativ zurückweist, fehlt, nämlich: that which.

Beispiele.

This is the letter, *what* I wanted, dies ist der Brief, welchen ich haben wollte.

Hier ist *what* falsch, und es muß heißen: This is the letter, *that* oder *which* I wanted, oder this letter is *what* I wanted, d. h. *that which* etc., dieser Brief ist's, welchen ich haben wollte.

In diesem letzten Satze ist *letter* nicht das dem *what* Vorhergehende, wie in dem ersten, sondern *what*, welches hier in dem Sinne von *that which* gebraucht wird, enthält Beides, das Beziehende und Vorhergehende, in einem Worte.

He told me *what (that which)* he saw, er sagte mir (das), was er sah.

We do not so commonly love *what (that which)* has done us good, gewöhnlich lieben wir nicht das, was uns gut gethan. *Locke* 2, 20.

What you can make her do, I am content to look on; *what* to speak, I am content to hear, was du sie zu

thun veranlassen kannst, bin ich zufrieden anzusehen (das werde ich zufrieden ansehen); was du sie zu reden veranlassen kannst, bin ich zufrieden anzuhören (das werde ich zufrieden anhören). *Shakespeare.*

Let them say, *what* they will, she will do, *what* she lists, laß sie sagen, was sie wollen, sie wird thun, wozu sie Lust hat.

Uebungen.

Ich habe gerade gefunden, was ich wollte. — Gehen Sie in's nächste Zimmer und bringen Sie mir, was auf dem Tische liegt. — Ich mag thun (im Engl. laß mich thun) was ich will, er findet sicherlich Fehler. — Ist dies, was sie meinen? — Zeigen Sie mir, was Sie gemacht haben. — Er schickte mir das, was er beendigt hatte. — Jetzt verstehen Sie, was ich meine. — Er theilte unter seine Schulkameraden das, was er von seinem Onkel bekommen hatte. — Laß deinen Vater sehen, was du in der Schule gezeichnet hast. — Vergiß nicht, ihm zu sagen, was ich dir gestern sagte.

gerade, just. gefunden, found.
wollte, wanted. in's, into the.
nächste, next. Zimmer, room.
bringen Sie, bring.
liegt, lies. auf, on.
Tisch, table. laß, let. thun, do.
findet sicherlich, is sure to find.
Fehler, fault. meinen, mean.
zeigen Sie, show.
gemacht haben, have done.
schickte, sent.

beendigt hatte, had finished.
jetzt, now. verstehen, understand.
theilte, shared. unter, among.
Schulkamerad, schoolfellow.
bekommen hatte, had received.
Onkel, uncle. sehen, see.
gezeichnet, drawn.
Schule, school.
vergiß nicht, don't forget.
zu sagen, to tell. sagte, told.
gestern, yesterday.

(76 Anmerkung a).

Who, which und *what* werden öfters verbunden mit den Wörtern *ever* und *soever*, irgend, in welchem

Falle sie unter die hinweisenden Fürwörter gerechnet werden. Whosoever wird gleich who declinirt, im Genitiv whosesoever und Accusativ whomsoever. Sie gehen gleichfalls immer dem Verbum voraus, mögen sie im Nominativ oder im Accusativ stehen, z. B.:

Whomsoever you please *to appoint*, welchen Sie auch irgend zu bezeichnen belieben.

Whomsoever you have *seen*, welchen Sie irgend gesehen haben.

Wichever I *purchase*, welches ich irgend anschaffe.

Whoever shall *write* best, welcher irgend am besten schreiben wird.

I think myself beholden, to *whoever* shows me my mistakes, ich halte mich demjenigen für verpflichtet, der irgend mir meine Irrthümer zeigt. *Locke.*

In *whatsoever* shape he lurks, I'll know, in welcher Gestalt er auch verborgen sei, ich will's wissen. *Milton.*

(76 Anmerkung b).

Whoever bleibt beim Decliniren unverändert; der Genitiv und Dativ werden durch *of* und *to* gebildet. *Whosoever* und *whomever* sind nicht gebräuchlich.

Uebungen.

Welcher irgend von den Offizieren in dem Briefe des Admirals erwähnt ist, der wird sicher vom Könige befördert werden. — Er kann nehmen, was er irgend vorzieht. — Wer auch immer mit ihm reiset, wird einen unterhaltenden

Offizier, officer.
erwähnt, mentioned.
Brief, letter.
wird befördert werden, will be promoted.
von, by.
nehmen, take.
vorzieht, prefers.
reiset, travels.
unterhaltend, entertaining.

Gesellschafter haben. — Wen er irgend empfehlen mag, der wird die Stelle bekommen. — Welchen Platz er auch irgend auszufüllen mag berufen werden, er ist sicher, sich mit Ehre herauszuziehen. — Wen er irgend einmal in seinen Dienst genommen, den verliert er nie aus den Augen, so lange er sich gut beträgt. — Wer irgend sich auszeichnet, wird einen Preis erhalten. — In welchem Stande du auch bist, lerne zufrieden sein.

Gesellschafter, companion.
empfehlen mag, may recommend.
der (bleibt weg).
wird bekommen, will obtain.
Stelle, situation.
Platze, place.
mag berufen werden, may be called.
auszufüllen, to fill.
sicher, sure.
sich herauszuziehen, to acquit himself.
Ehre, honour.
einmal, once.
genommen, taken. in, into.
Dienst, service.
den (bleibt weg).
verliert nie, never loses.
aus den Augen, sight of.
so lange, as long.
sich beträgt, behaves.
auszeichnet, distinguishes.
wird erhalten, will obtain.
Preis, prize. Stande, state.
lerne, learn.
zufrieden, content.

(76 Anmerkung c).

Das beziehende Fürwort kann gänzlich weggelassen werden, wenn es weder Object des vorhergehenden, noch Subject des nachfolgenden Zeitworts ist, z. B.: This is the book *(which)* I have been reading. Dies ist das Buch, welches ich gelesen habe.

Uebungen.

— Das Buch, welches ich Ihnen zu leihen versprach, kann ich nicht* finden. — Das Geschenk, welches sein Vater ihm geschickt, hat ihm das größte Vergnügen gemacht. —

versprach, promised. leihen, lend.
* im Englischen: ich kann nicht.
finden, find.
Geschenk, present.
geschickt, sent.
hat gemacht, has given.
größte, greatest.
Vergnügen, pleasure.

Die Empfehlung, welche er von seinen Lehrern bekommen, hat ihn fleißiger als je gemacht. — Das Pferd, welches mein Vater mir von England geschickt hat, ist eben angekommen. — Das Haus, welches nur halb vollendet ist, wurde vorige Woche vermiethet. — Das Schiff, welches sein Vater von Havanna erwartete, wurde an der holländischen Küste zertrümmert.

Empfehlung, recommendation.
bekommen, received.
von, from.
Lehrern, teachers.
hat gemacht, has made.
fleißiger, more studious.
als je, than ever.
eben, just.
angekommen, arrived.
nur halb, only half.
vollendet, finished.
wurde vermiethet, was let.
vorige Woche, last week.
erwartete, expected.
von, from.
zertrümmert, wrecked. an, on.
holländisch, Dutch.
Küste, coast.

(77) Von den fragenden Fürwörtern (Interrogative Pronouns).

Die fragenden Fürwörter, nämlich *who? which? what?* werden declinirt wie die beziehenden.

Who? wird nur von Personen gebraucht und in unbestimmtem Sinne, z. B.:

Who is this, that darkeneth counsel by words without knowledge? Wer ist der, welcher in Dunkelheit den Rathschluß hüllt durch Worte ohne Sinn? *Job.*

Who first seduced them to that dire revolt? The infernal serpent. Wer verführte sie zuerst zu jener schrecklichen Empörung? Die höllische Schlange. *Milton.*

Which? wird sowohl von Personen als von Sachen gebraucht, steht aber immer mit einem Hauptworte in Zusammenhang (entweder ausgedrückt oder zugedacht), und zwar in einem bestimmten Sinne, z. B.:

For *which* of these works do you stone me? Für welches von diesen Werken steinigt ihr mich?

St. John.

Which of you convinceth me of sin? Wer von euch kann mich einer Sünde zeihen? *St. John.*

— „ Two fair twins.

The puzzled strangers *which* is *which* enquire. Zwei schöne Zwillinge; die irre gemachten Fremden forschen, welches der eine und welches der andere sei.

Tickel.

What wird von Personen und Sachen gebraucht, jedoch immer in einem unbestimmten und allgemeinen Sinne, z. B.:

What man is there? Was für ein Mann ist da?

Deut. 20.

What thing is this ye do? Was ist dies für eine Sache, die ihr thut? *Neh.* 2.

Uebungen.

Wer macht solchen Lärm in jener Stube? — Was sind Sie im Begriff zu thun? — Hier sind zwei Landstraßen; welches ist der Weg nach Liverpool? — Wer wollte je daran denken, ein solches Pferd zu kaufen? — Wem haben Sie Ihr Buch geliehen? — Meinem Bruder. — Welchem von Ihren Brüdern? Robert, Johann oder Carl? — Bitte, erzählen Sie mir, was

macht, is making.
solchen, such. (*a*) Lärm, noise.
Stube, room.
in Begriff, going.
thun, do.
Landstraße, road.
Weg, way. nach, to.
wollte je, would ever.
denken, think.
daran (bleibt weg).
zu kaufen, of buying.
geliehen, lent.
Bitte, pray.
erzählen, tell.

sagte er, als er bemerkte, daß ich weggegangen war? — Welches ist der größte Handelshafen, Hamburg, Liverpool oder Bordeaux? — Wissen Sie, wer die ist, die über den Marktplatz geht? — Es ist eine von Herrn Smith's Töchtern; aber welche von ihnen, kann ich nicht sagen. — Die beiden Brüder sind sich so ähnlich; man weiß nicht, welches der eine oder der andere ist. — Die Gemälde in der Gallerie sind alle so außerordentlich schön; ich weiß kaum, welches ich am meisten bewundern soll. — Welcher Lehrer unterrichtet Ihren Sohn in der Mathematik? — Er hat Stunden von einem der Professoren, aber ich erinnere mich nicht, welcher von ihnen es ist. — Sehen Sie, was für einen Schnitzer Sie begangen haben? — Kennen Sie den Dr. N.? — Was (für bleibt weg) ein unterhaltender Gesellschafter er ist! — Um Vergebung, wer ist jene Dame? — Was (für) ein kluges Gesicht? — Welcher von Ihren Söhnen ist

sagte, did — say.
als, when.
bemerkte, found.
weggegangen war, was gone.
Handelshafen, commercial port.
wissen, do — know.
die ist, that is.
die geht, crossing.
Marktplatz, market place.
aber, but. kann ich nicht, I cannot.
sagen, tell.
sich so ähnlich, so much alike.
man weiß nicht, there is no knowing.
welches der eine u. s. w. (im Englischen: welches ist welches.)
Gemälde, paintings.
Gallerie, gallery.
außerordentlich, extremely.
schön, beautiful.
kaum, scarcely.
weiß, know.
ich bewundern soll, to admire.
am meisten, most.
Lehrer, master.
unterrichtet, instructs.
Stunden, lessons.
aber, but.
erinnere mich nicht, don't remember.
von ihnen es ist (bleibt weg).
sehen Sie, see.
für (bleibt weg).
Schnitzer, blunder.
begangen haben, have committed.
kennen, do — know.
unterhaltend, entertaining.
Gesellschafter, companion.
um Vergebung, pray.
Dame, Lady.
kluges, intelligent.
Gesicht, countenance.

in Schottland etablirt? — Welche schöne Scenerie ist in dem Elbpark zu Flottbeck! — Welche Universität wird Ihr Gustav besuchen, wenn er Göttingen verläßt? — Wer ist der vorzüglichste Professor der Medicin? — Mit wem geht Ihr Compagnon nach England? — Mit einem von den Huller Capitainen, welche morgen in See gehen. — Mit welchem von ihnen? Da ich auch dahin gehe, so (bleibt weg) können wir eben so gut mit demselben Schiffe reisen. — Ich weiß wirklich nicht, welcher: aber ich will ihn fragen und Ihnen Bescheid schicken. — Haben Sie die Royal Adelaide gesehen? O welch ein prachtvolles Schiff! — Was irgend geschehen mag, ich bin ganz sicher. — Was zu thun, weiß ich nicht. — Wem haben Sie Ihr Haus vermiethet? — Welchen Beweis kann ich Ihnen von meiner Dankbarkeit geben? — Was für schöne Nüsse, jedoch nicht so schön, als

ist etablirt, is established.
Schottland, Scotland.
schöne, beautiful.
Scenerie, scenery.
ist, there is.
zu, at.
Universität, university.
Gustav, Gustavus.
besuchen, visit.
wenn, when.
verläßt, leaves.
vorzüglichste, principal.
Professor der Medicin, professor medicine.
Compagnon, partner.
geht, is — going.
mit einem, with one.
Huller, Hull.
Capitain, captain.
in See gehen, go to sea.
morgen, to morrow. da, as.
gehe, am going.
auch, also.
können, might.
eben so gut, as well.
reisen, go. mit, in.
demselben Schiffe, the same vessel.
wirklich, really.
weiß nicht, do not know.
fragen, ask.
schicken, send.
Bescheid, word.
gesehen, seen.
prachtvolles, superb.
Schiff, ship.
geschehen mag, may happen.
ganz, quite.
sicher, safe.
zu thun, to do.
vermiethet, let.
Beweis, proof.
kann ich geben, can I give.
Dankbarkeit, gratitude.
Nuß, nut.
jedoch, but.
als, as.

die, welche ich gestern kaufte; aber hätten Sie die gesehen, welche in meines Oheims Garten sind, Sie würden diese im Vergleich klein finden.

kaufte, bought.
hätten gesehen, had seen.
Oheim, uncle.
würden finden, would find.
klein, small.
im Vergleich, in comparison.

(78) Ueber die Wörter der, derjenige u. s. w.

Die Fürwörter der oder derjenige, solcher und derselbe werden im Englischen oft ausgedrückt durch die persönlichen Fürwörter *he*, *she*, *they*, im Plural *these*, *those*, z. B.:

He who writes, derjenige, welcher schreibt.

She who told me so, die, welche es mir erzählte.

They oder those, who said it, die oder diejenigen, welche es sagten.

Uebungen.

Derjenige, welcher das erste Zeugniß vom Director bekommt, ist berechtigt, auf Kosten des Königs zu studiren. — Wer ist jene Dame? — Meinen Sie die, welche aus dem Fenster sieht? — Nein, die, welche über den Marktplatz geht. — Sie erinnern sich der Madame N. — Sie ist die Mutter der jungen Dame, mit der Sie gestern tanzten, und Tante derjenigen, welche Sie in Pyrmont sahen. — Derjenige, welcher sich einmal dem Trunke ergiebt, ist für die Gesellschaft verloren. — Diejenigen,

bekommt, gains.
Zeugniß, testimonial.
von, from. berechtigt, entitled.
studiren, study.
auf Kosten, at the expence.
meinen, do ... mean.
sieht, is looking.
aus, out of.
Fenster, window. nein, no.
geht, is crossing.
Marktplatz, market-place.
erinnern sich, remember.
tanzten, danced.
gestern, yesterday.
Tante, aunt. sahen, saw.
in, at. einmal, once.
sich ergiebt, gives way.
Trunk, drinking.
verloren, lost. für, to.
Gesellschaft, society.

welche nicht säen wollen, können nicht erwarten zu ernten.

wollen, will. säen, sow. erwarten, expect.
können, can. ernten, reap.

(79) **Adjective oder unbestimmte Fürwörter** (Adjective or Indefinite Pronouns) sind Wörter, welche, obwohl sie insofern von der Natur Adjective oder Eigenschaftswörter sind, als sie immer die Verbindung mit einem Substantiv erfordern, sei dasselbe ausgedrückt oder verstanden, gleichwohl diese Verwandtschaft mit den Pronomen haben, daß sie häufig mit Bezug auf ein vorhergehendes Nennwort oder eine vorhergehende Redensart gebraucht werden.

Sie unterscheiden sich von den gewöhnlichen Adjectiven dadurch, daß sie keine Eigenschaften ausdrücken, und keine Grade der Vergleichung zulassen, auch dadurch, daß einige von ihnen eine Pluralform und einige einen Genitiv annehmen.

All, all, alle, ganz.
another, ein anderer.
any, irgend ein, ein jeder.
any body, irgend jemand.
any one, irgend einer.
any other, (irgend) ein anderer.
both, beide.
certain, gewiß.
certain persons, gewisse Personen.
each, jeder, ein jeder.
each other, einander.
either, einer von beiden, irgend einer.
every, jeder, jeglicher, auch alle.
every one, ein jeder, alle.
few *), wenige.
a few, einige, einige wenige.
many, viele.
many a, mancher, in Verbindung mit einem Hauptwort oder Pronomen; Mancher, many a one.

---

*) *Few* und *much* lassen einen Comparativ und Superlativ zu: *much, more, most; few, fewer, fewest.*

a great many, sehr viele, eine große Menge.
much *), viel.
neither, keiner von beiden.
no, kein.
no body, keiner, niemand.
none, keiner.
no one, nicht einer, keiner.
nothing, nichts.
nothing at all, ganz und gar nichts.
one, einer. the one, der eine.
one another, einer den andern.
one and all, einer und all, ein und all, allesammt.
other, ander, anderer.
the other, der andere.
own, eigen.
people, one, man.
several, verschiedene, einige.
some, einige.
some body, jemand, irgend jemand.
some few, einige wenige.
something, etwas, irgend etwas.
such, solch, solcher, solche **).

Another, ist lediglich other im Singular verbunden mit dem unbestimmten Artikel. *Other,* wenn es nicht mit einem Hauptworte verbunden ist, wird sowohl im Genitiv als im Plural gebraucht.

Teach me to feel *another's* woe,
To hide the faults I see:
That mercy I to *others* show,
That mercy show to me.

Lehre mich eines Andern Wehe zu fühlen, die Fehler zu verbergen, die ich sehe; die Barmherzigkeit, die ich gegen Andere zeige, die Barmherzigkeit erzeige auch mir.

Pope's Universal prayer.

(80) *Each other* und *one another,* wenn sie in Verbindung gebracht werden, können reciprok oder zurück=

---

*) S. Note S. 114.

**) Der Kürze wegen stehen hier im Deutschen nur die Masculinformen; ein jeder wird sich übrigens die der übrigen Geschlechter leicht ergänzen können.

zielend genannt werden, da sie gebraucht werden, um eine zurückzielende Handlung auszudrücken, das erstere zwischen nur zwei Personen oder Sachen, das letztere zwischen mehr als zweien.

Each bedeutet: beide von ihnen, einzeln oder trennungsweise genommen; *either* bedeutet: nur der eine oder der andere von ihnen einzeln genommen.

Bei *each, every, either, neither* steht das mit demselben zusammengehörige Pronomen oder Verbum nur im Singular, z. B.:

„The King of Israel and the King of Judah sat *each* on *his* throne,“ der König von Israel und der König von Juda saßen ein jeder auf seinem Throne.
1. *Kings* 22, 10.

„Thou also and Aaron, take *each* of *you his* censer,“ auch du und Aaron, ein jeder von euch nehme sein Rauchfaß. *Exodus.*

„*Every* man's money was in the mouth of *his* sack,“ eines jeden Geld lag in der Mündung seines Sackes. *Gen.* 43, 21.

Either of the ships *was* of sufficient force, but *neither* of them *was* ready for sea, ein jedes von den beiden Schiffen war von hinlänglicher Stärke, aber keines war fertig in See zu gehen.

Der Plural steht bei jenen Wörtern nur in dem Falle, daß das Bestimmungswort einen Collectivbegriff mit sich bringt, z. B.:

That *every twelve years* there should be sent forth two ships, daß alle zwölf Jahre zwei Schiffe abgesandt werden sollten. *Bacon.*

Each wird insgemein von zweien, oder von einer

sehr kleinen Zahl gebraucht; aber *every* oder *every one* von einer unbestimmten Zahl. Sie werden jedoch beide mit Hauptwörtern u. s. w. im Singular verbunden.

Each of the boys received an orange, jeder von den Knaben erhielt eine Apfelsine.

Every one of the citizens took arms to defend the town, ein jeder der Bürger ergriff die Waffen, um die Stadt zu vertheidigen.

Let *each* esteem another better than *themselves* (himself), laßt einen den andern sich höher achten als sich selbst. *Philip.*

All the congregation are holy, *every one* of them, die ganze Gemeinde ist heilig, ein jeder von ihnen. *Numbers.*

Jedoch wird *each* zuweilen in einem ausgedehnteren Sinne gebraucht, z. B.:

Wise Plato said: the world with men was stor'd,
That succour, *each* to other might afford.
Der weise Plato sagt: Die Welt wurde mit Menschen angefüllt, damit einer dem andern Hülfe leisten möchte.
Denham.

(81) *Any* wird gebraucht: 1) in fragendem, 2) in verneinendem, 3) in bedingendem, und 4) in allgemeinem Sinne statt *all* oder *every*, aber niemals bejahend. *Some* wird nur bejahend gebraucht.

Zu 1) Who will show us *any* good? wer wird uns irgend etwas Gutes erzeigen. *Ps.* 4.

Zu 2) *Neither* is there *any*, that can deliver out of my hand, auch giebt es keinen (noch giebt es irgend einen), der aus meiner Hand befreien könnte. *Deut.*

Zu 3) If *any* lack wisdom, let him ask of God,

wenn irgend jemandem Weisheit mangelt, so laß ihn Gott darum bitten. *James* 1, 15.

Zu 4) *Any one,* that sees this retreat, will own, I could not have chosen a more likely place to converse with the dead in, ein jeder, der diese stille Freistatt sieht, wird gestehen, ich habe keinen passenderen Platz finden können, um mich mit den Todten zu unterhalten. *Pope.*

(82) *Non, None.*

No wird immer gebraucht mit einem Substantiv und *none* ohne ein solches, z. B.:

No *man* can enter without a ticket, kein Mensch kann ohne ein Billet hineinkommen.

He promised him a reward, but gave him *none,* er versprach ihm eine Belohnung, aber gab ihm keine.

„Poor Edwin was *no* vulgar boy," der arme Edwin war kein gewöhnlicher Knabe. *Beattie.*

„Women and fools are two hard things to hit
For true, *no* meaning puzzles more than wit,"

Weib und Narr sind zwei Dinge, die schwer zu überzeugen sind; denn wahrlich Unverstand (kein Verstand) setzt mehr in Verlegenheit als Verstand. *Pope.*

In at this gate *none* pass
The vigilance here placed.

Durch dieses Thor geht keiner der Wache vorüber, welche hier aufgestellt ist. *Milton.*

Six days shall ye gather it, but on the Sabbath there shall be *none,* sechs Tage lang sollt ihr's sammeln, aber am Sabbath soll keins da sein. *Exodus.*

(83) *Both,* beide.

Einer von beiden kann niemals übersetzt werden: „*one of both*", sondern: „*one of the two*", eben so:

welcher von beiden niemals *„which of both"*, sondern *„which of the two"*. *Both* bezieht sich immer auf zwei Gegenstände zusammengenommen, *„the two"* aber auf zwei Gegenstände einzeln genommen.

(84) *Few* kann mit einem Hauptwort im Plural verbunden werden, oder kann allein stehen, z. B.:

On winter seas we *fewer storms* behold,
Than foul diseases that infect the fold.

Auf Wintermeeren sehen wir weniger Stürme, als Seuchen, welche die Heerden anstecken. *Dryden.*

Party is the madness of many, for the gain of *a few*, Parteigeist ist die Tollheit Vieler, zum Gewinn Weniger. *Swift.*

The praise of the judicious *few* is an ample compensation for the neglect of the illiterate *many*, das Lob der wenigen Urtheilsfähigen ist ein reichlicher Ersatz für die Vernachlässigung von (Seiten) der unwissenden Menge.

(85) *Few* mit dem Artikel *a* hat eine positive Bedeutung, z. B.:

A few of his adherents remained with him, einige Wenige von seinen Anhängern blieben bei ihm; welches anzeigt, daß die Zahl von einiger Wichtigkeit war.

Few ohne den Artikel *a* hat eine negative Bedeutung, z. B.:

Few of his adherents remained with him, Wenige von seinen Anhängern blieben bei ihm.

Dies schließt in sich, daß er fast verlassen war, indem es die Wenigen als Individuen darstellt, die nicht gerechnet zu werden verdienen.

(86) *Many* kann substantivisch gebraucht oder mit einem Substantiv verbunden werden, z. B.:

The many are doomed to labour for *the few*,

die Menge ist verurtheilt, für die Wenigen zu arbeiten, oder: die Mehrzahl für die Minderzahl.

Many nobles were exiled from their country, viele Edle (Adlige) wurden aus ihrem Vaterlande verbannt.

O thou fond *Many!* with what loud applause
Didst thou beat heaven with blessing Bolinbroke.
O du thörichte Menge! welch' lautes Lob brachtest du dem Himmel, daß er Bolinbroke segnete.

Shakespeare 2 Hen. VI.

He is liable to a great *many inconveniences* every moment of his life, er ist jeden Augenblick seines Lebens einer großen Menge von Beschwerden unterworfen.

Tillotson.

Man vergleiche Regel (25) über *a many.*

(87) *One, other* und *another* sind die einzigen Fürwörter, welche den Gebrauch des *'s* im Genitiv zulassen, und es ist entschieden unrichtig, wiewohl nicht ungewöhnlich, die Possessiva *yours, ours, theirs, hers* etc. mit einem Apostroph zu schreiben, wie man an folgendem Beispiele sehen kann:

This is *my* pen and that is *yours,* das ist meine Feder und das die Ihrige.

Hier ist *yours* offenbar der Nominativ, welcher von dem ziellosen Zeitworte *is* regiert wird. Einen Apostroph zu setzen, würde abgeschmackt sein, und der Genitiv kann nur mit der Präposition *of* gebildet werden.

(88) *Some* bedeutet: einiger, irgend ein, etwas, welcher, einige, z. B.:

Some man has given it him, (Jemand) irgend ein Mann hat es ihm gegeben.

Will you take *some* fruit? Wollen Sie (etwas Obst, oder) einige Früchte nehmen?

He is visited occasionally by *some* friends, er wird gelegentlich von einigen Freunden besucht (er erhält manchmal Besuch).

(89) *Some* wird jedoch bisweilen im Englischen gebraucht, um eine geringe Menge auszudrücken, wo das entsprechende Wort im Deutschen ausgelassen wird, z. B.:

Give me *some* water, geben Sie mir Wasser.

Es kann dieses Wort nicht verneinend oder fragend gebraucht werden, ausgenommen, wenn man einem Andern etwas anbietet, z. B.:

Will you not take *some* of these plums? Wollen Sie nicht (einige) von diesen Pflaumen nehmen?

(90) *Such* kann mit oder ohne Substantiv gebraucht werden, z. B.: *such a day*, ein solcher Tag, *such a one*, ein solcher, solch' einer.

I never saw *any such*, ich sah niemals einen solchen.

Mit einem Hauptworte.

If you repay me not on *such a day*,
In *such a place, such sum* or sums as are
Express'd in the condition, let the forfeit
Be an equal pound of your flesh.

Wenn Ihr mir nicht bezahlt an dem (einem solchen) Tage an dem (einem solchen) Platze die (solche) Summe oder Summen, wie in dem Vertrage ausgedrückt ist, so laßt die Strafe sein: ein gleiches Pfund von eurem Fleische.

Shakespeare, Merchant of Venice.

Ohne Hauptwort.

I saw him yesterday
With *such* and *such*.

Ich sah ihn gestern mit dem und dem (solchem und solchem). *Shakespeare.*

Diese Form ist jedoch sehr ungebräuchlich.

Uebungen.

1.

Das ganze Geschäft ihres Lebens (im Engl. Plur.) war, einer den Andern zu amüsiren. — Alle seine Mitschüler beklagten sein Unglück. — Haben Sie etwas dagegen, daß ich morgen auf's Land gehe? — Gewiß nicht, wenn Jemand da ist, der besonnen genug ist, auf dich zu achten. — Ich habe nicht von irgend Jemandem gehört (ich hörte keinen nennen), der mit dem Packetboote ginge. — Wird dieses Messer ihm genehm sein? — Es thut mir leid, ich habe kein anderes. — Ich bin sehr unglücklich; meine beiden Pferde sind lahm. — Jede seiner Töchter erhielt einen Ring von Perlen und Rubinen. — Ihre Achtung gegen einander mehrte sich von Tage zu Tage. — Diese Feder taugt nichts, gieb mir eine andere. — Mancher würde sich glücklich schätzen, eine

Geschäft, business.
Leben, life.
amüsiren, to amuse.
Mitschüler, school fellow.
beklagten, lamented.
Unglück, misfortune.
dagegen, objection. (Reg. 81. 1.)
daß ich gehe, to my going.
auf's Land, into the country.
morgen, to morrow.
gewiß, certainly.
wenn da, if there.
Jemand (Reg. 81. 3).
besonnen, steady.
genug, enough.
zu achten auf, to take care of.
gehört, heard.
ging, is going.
mit, by.
Packetboot, Packet.
Messer, knife.
genehm sein, suit.
es thut mir leid, I am sorry.
sehr, very.
unglücklich, unfortunate.
meine beiden (im Engl. beide meine, siehe Regel 71).
lahm, lame.
Tochter, daughter.
erhielt, received.
Perle, pearl.
Rubin, ruby.
Achtung, regard.
gegen, for.
mehrte sich, increased.
von, from. zu, to.
Feder, pen.
taugt nichts, is good for nothing.
gieb, give.
würde schätzen, would think.

so gute Stelle zu bekommen. — Mancher edle Pole ist verurtheilt, als ein Verbannter und ein Wanderer zu leben. — Da ist ein gewisser Herr Jones im Hôtel de Russie, welcher vorgiebt, eine Person von Wichtigkeit zu sein; aber ein Jeder, der etwas (a little) Scharfblick hat, kann seine Versuche zu betrügen entdecken. — Ist Jemand im nächsten Zimmer? — Sie wünscht einige Wachslichte zu leihen, aber wir haben keine (not any) im Hause. — Beide nahmen ein Loos in der Lotterie, aber keiner von ihnen zog einen Gewinn. — Er war diese drei Tage krank, und Niemand hat ihn besucht. — Welches von diesen Gläsern wollen Sie nehmen? — Das ist einerlei, eines (either) von beiden wird gut sein. — Die Befehle des Gouverneurs haben viel Mißvergnügen erregt. — Sehen Sie, was für schöne Wallnüsse! Wollen Sie einige wenige nehmen? — Es giebt gewisse Personen, welche

zu bekommen, to get.
Stelle, situation.
edle, noble.
Pole, Pole.
verurtheilt, doomed.
zu leben, to live.
Verbannter, outcast.
Wanderer, wanderer.
da, there. gewisser, certain.
vorgiebt, pretends. von, of.
Wichtigkeit, consequence.
Scharfblick, penetration.
kann entdecken, may detect.
Versuch, attempt.
zu betrügen, to deceive.
ist, is there.
nächsten, next.
Zimmer, room.
wünscht, wishes.
zu leihen, to borrow.
Wachslicht, wax candle.
aber, but. im, in the.
Hause, house.
nahmen, took.
Loos, ticket.
Lotterie, lottery.
zog, drew.
Gewinn, prize.
war krank, has been ill.
besucht, called to see.
Glas, glass.
wollen, will.
nehmen, take.
das ist einerlei, it is no matter.
eines von beiden (Regel 83).
wird gut sein, will do.
Befehl, order.
Gouverneur, Governor.
haben erregt, have given.
Mißvergnügen, dissatisfaction.
sehen Sie, see.
Wallnuß, walnut.
nehmen, take. (Reg. 85 u. 89.)
es giebt, there are.

ein Vergnügen daran finden, in anderer Leute Angelegenheiten zu schauen. — Eine Versammlung wurde berufen, aber Wenige fanden sich ein. — Ein Jeder lobte seinen Fleiß. — Das Schiff ging im Meere unter, und Alle kamen um*. — Eine große Menge von Familien ist ausgewandert. — Es thut mir leid, ich habe keine Gelegenheit gehabt, zu schreiben. — Verschiedene (mehrere) Pferde sind von der übermäßigen Hitze gestorben. — Obgleich die Luft gelinde war, sind doch mehrere von den Weinstöcken durch das unfreundliche Wetter beschädigt worden. — Das Mittagsessen war ganz vortrefflich; Niemand konnte etwas daran auszusetzen finden. — Giebt es nichts, was Sie als ein Mittel verschreiben können? — Er war so sehr aufgebracht über seine Verschwendung, daß er ihm

ein Vergnügen daran finden, delight.
zu schauen, to pry.
Leute, people.
Angelegenheit, affair.
Versammlung, meeting.
wurde berufen, was called.
fanden sich ein, attended.
lobte, praised.
Fleiß, diligence.
ging unter, foundered.
im Meere, at sea.
* Im Englischen: jegliche Seele kam um.
Seele, soul.
kam um, perished.
Familie, family.
ist, have.
ausgewandert, emigrated.
habe gehabt, have had.
Gelegenheit, opportunity.
zu schreiben, to write.
sind gestorben, have died.
von, owing to.
übermäßig, excessive.
obgleich, although.
Luft, air.
gelinde, mild.
Weinstock, vine.
sind beschädigt worden, have been damaged.
unfreundlich, unfavorable.
vortrefflich, excellent.
konnte, could.
finden, find.
daran (bleibt weg).
auszusetzen, to object to.
giebt es? is there?
verschreiben können, can prescribe.
Mittel, remedy.
sehr, highly.
aufgebracht, incensed.
über, at.
Verschwendung, extravagance.

gar nichts zu hinterlassen beschloß. — Er hat das alte Haus abgebrochen und baut jetzt ein neues an demselben Platze.

beschloß, determined.
zu hinterlassen, to leave.
gar, at all (im Englischen: nichts gar).
abgebrochen, pulled down.
alt, old.
baut, is building.
jetzt, now.
neues, new one.
an, on.
demselben, the same.
Platz, place.

2.

Sie standen sich einander gegenseitig bei. — Die Landstreicher wurden ergriffen und alle zusammen in die Tretmühle geschickt. — Meinen Sie, andere Menschen durchschauen nicht den Kunstgriff? — Dies ist das unrechte Buch, geben Sie mir das andere. — Beide Schiffe meines Vaters sind diese Woche abgesegelt, das eine nach Bahia, das andere nach New-York. — Alle Kisten wurden auf dem dritten Boden im Speicher gelagert. — Ein solcher Anblick verdiente, daß man Meilen weit darum ginge*. — Ich

gegenseitig, mutually.
standen bei, assisted.
Landstreicher, vagabond.
ergriffen, apprehended.
alle zusammen (im Engl.: ein und alle.)
geschickt, sent.
in, to.
Tretmühle, treadmill.
meinen, do ... think.
Mensch, man.
durchschauen nicht, do not see through.
Kunstgriff, artifice.
unrecht, wrong.
geben Sie, give.
sind abgesegelt, have sailed.
Woche, week.
nach, to.
Kiste, chest.
wurden gelagert, were laid.
auf, in.
Boden, loft.
Speicher, warehouse.
Anblick, sight. (Reg. 27 b.)
verdiente, was worth.
daß man darum ginge, going.
Meile, mile.
weit (bleibt weg).
* im Engl.: zu sehen, to see.

kann meinen Bleistift nicht finden, es muß ihn Jemand weggenommen haben. — Welch schöner Honig! Sie werden gewiß welchen kaufen. — Er hat einige der schönsten Pfirsiche, welche ich jemals gesehen habe. — Alle seine Weinstöcke, mit einigen wenigen Ausnahmen, sind von der Kälte zerstört worden. — Er war geizig mit seinem eigenen Vermögen, und sorglos um dasjenige anderer Leute. — Die meisten Leute wurden durch seine Versicherung hintergangen. — Es war nothwendig, etwas für seine unmittelbare Erleichterung zu thun. — Wenn dies nicht gelingt, so muß ich (einige) andere Mittel ergreifen. — Er schiffte alle die Kisten ein, welche bereit waren, und ließ die andern zurück, um in dem nächsten Schiffe nachzufolgen. — Der Antheil der älteren Kinder an ihres Oheims Vermächtnisse wurde einem jeden von ihnen unverzüglich ausbezahlt; aber das Vermächtniß der andern wurde in den Händen

kann nicht finden, cannot find.
Bleistift, pencil.
muß, must.
genommen haben, have taken.
ihn, it. weg, away.
Honig, honey.
werden, will. gewiß, certainly.
kaufen, buy. (Reg. 88.)
schönsten, finest.
Pfirsiche, peach.
jemals, ever.
gesehen habe, saw.
Ausnahme, exception.
sind zerstört worden, have been killed.
von, by. Kälte, frost.
geizig, covetous.
mit, of. Vermögen, property.
sorglos, careless. um, of.
dasjenige anderer Leute, other people's.
wurden hintergangen, were deceived.
Versicherung, profession.
nothwendig, necessary.
zu thun, to do.
unmittelbar, immediate.
Erleichterung, relief.
nicht gelingt, does not succeed.
muß, must. ergreifen, try.
Mittel, means.
schiffte ein, shipped.
Kiste, case. bereit, ready.
ließ zurück, left.
um nachzufolgen, to follow.
nächsten, next.
Schiff, vessel.
Antheil, share. älter, elder.
an, of. Vermächtniß, legacy.
ausbezahlt, paid. (Regel 80 pag. 117.)
unverzüglich, immediately.

der Vormünder gelassen. — Die beiden Schwestern lebten viele Jahre beisammen und wurden selten von einander getrennt. — Alle die Kinder blieben, nachdem sie eine bestimmte Lebensart ergriffen hatten, fortwährend mit der größten Wärme einander zugethan. — Jedes einzelne Packet bezahlte einen schweren Zoll, als es Stade passirte. — Ein jedes der beiden Häuser würde zu klein für mich sein. — Keiner von Beiden war aufgelegt, einen so langen Spaziergang zur Nachtzeit zu machen. — Haben Sie etwas Silbergeld bei sich? Wenn Sie welches haben, so wünsche ich, daß Sie mir etwas (Reg. 81) leihen. — Ich bedauere, daß ich keins (im Engl. nicht etwas) habe. — Ein jeder von den Knaben in der vierten Klasse würde es in fünf Minuten ausrechnen. — Kein Mensch ist zu allen Zeiten weise. — Nichts konnte ihn dahin bringen, seine gute Laune zu verlieren. — Ich habe allenthalben nach einer Feder gesucht,

gelassen, left.
Vormund, trustee.
lebten, lived.
beisammen, together.
Jahr, year. selten, seldom.
getrennt, separated.
von, from. (Reg. 80.)
nachdem, after.
eine bestimmte Lebensart ergriffen, had settled in life.
blieben fortwährend, continued.
mit der größten Wärme, warmly.
zugethan, attached.
einzelne, separate.
Packet, parcel. bezahlte, paid.
schwer, oppressive. Zoll, duty.
als es passirte, in passing.
zu, too. klein, small.
aufgelegt, disposed.
machen, take.
Spaziergang, walk.
zur Nachtzeit, at night.
Silbergeld, silver.
bei sich, about you. wenn, if.
welches (etwas). (Reg. 81.)
so (bleibt weg). wünsche, wish.
daß Sie leihen, you would lend.
bedauere, am sorry.
Ein jeder (im Engl.: irgend einer, Reg. 81. 4.)
Knabe, boy.
Klasse, class.
würde, would.
ausrechnen, calculate.
weise, wise. Zeit, time.
konnte dahin bringen, would provoke.
zu verlieren, to lose.
gute Laune, temper.
habe gesucht, have been looking.
allenthalben, every where.
nach, for. Feder, pen.

kann aber keine finden. — Geben Sie mir drei oder vier Bogen Papier. Ich habe keins in meiner Mappe. — Meine beiden Knaben (Reg. 71) gehen in die Realschule. Einer von ihnen ist in die erste Klasse aufgestiegen. — Welchen von beiden (Reg. 83) meinen Sie? — Ich gab das Buch entweder Ihrer Schwester oder Ihrer Base. — Ich möchte gerne wissen, welcher von beiden (Reg. 83) Sie es gegeben haben. — Eine jede der beiden Schwestern erhielt ein Geschenk von ihrem Vater. — Ein jeder (Every one Pag. 117) von den Schülern erhielt eine Medaille auf die dreihundertjährige Stiftungsfeier des Johanneums. — Die Mehrzahl (many) ist immer verurtheilt, für die Minderzahl (few) zu arbeiten. — Es sind weniger Fehler in der Uebersetzung, als ich hätte vermuthen können. — In den letzten vierzehn Tagen ist mehr Kaffee eingeführt worden, als in drei Monaten vorher. — Der Baum, obgleich so voll von Blüthen, hatte nur wenige Aprikosen. —

kann finden, can find.
geben Sie, give.
Bogen, sheet.
Mappe, portfolio.
gehen, go. in, to.
Realschule, commercial-school.
ist aufgestiegen, has risen.
in, to. meinen, do . . . mean.
gab, gave. entweder, either.
Base, cousin.
möchte, should like.
wissen, to know.
gegeben haben, have given.
erhielten, received.
Geschenk, present.
Schüler, scholar.
Medaille, medal.
dritte, third.
100jährige Stiftungsfeier, centenary.
immer, ever.
verurtheilt, doomed.
arbeiten, to labour.
es sind, there are.
Fehler, fault.
Uebersetzung, translation.
als, than.
hätte können, could have.
vermuthen, supposed.
Kaffee, coffee.
ist eingeführt worden, has been imported.
letzten, last.
14 Tagen, fortnight.
Monat, month.
vorher, before.
Baum, tree.
obgleich, although.
voll, full. Blüthe, blossom.
Aprikose, apricot.

Jener Baum hatte einige wenige der schönsten Pomeranzen, die ich je gesehen. — Seine Gemüthsart war so schlimm, daß er zuletzt wenig Freunde in der Welt hatte. — Ungeachtet seiner großen Unglücksfälle hatte er noch einige wenige Freunde, um ihn in seiner Betrübniß zu trösten. — Auf die ununterrichtete Menge kann leicht durch die kunstverständigen Wenigen gewirkt werden. — Viel waren der Schwierigkeiten, mit denen er zu kämpfen hatte. — Man sollte streben, mit allen Menschen in Frieden zu leben, aber insbesondere mit seinen Nachbarn. — Ein Jeder (Reg. Pag. 117) nahm ein lebhaftes Interesse an des Andern Wohlfahrt. — Jenes Haus ist das meinige, aber diese beiden gehören meinem Bruder und seinem Compagnon, Herrn Smith. — Welches mögen Sie am liebsten? — Das Ihrige ist das schönste Gebäude, aber die ihrigen haben ohne Frage die schönste Lage. —

Pomeranze, orange.
je, ever. gesehen, saw.
Gemüthsart, temper.
schlimm, bad.
zuletzt, at last.
Freund, friend (siehe Regel 85).
Welt, world.
ungeachtet, notwithstanding.
Unglücksfall, misfortune.
noch, still (siehe Regel 85).
um zu trösten, to console.
Betrübniß, distress.
ununterrichtet, uninstructed.
kann, can.
leicht, easily.
gewirkt werden, be worked.
auf, upon.
durch, through.
kunstverständigen, artful.
Schwierigkeit, difficulty.
hatte, had.
zu kämpfen, to contend. mit, with.
man (siehe die Regel Seite 132).
sollte streben, should strive.
zu leben, to live.
in Frieden, in peace.
alle Menschen, all men.
insbesondere, especially.
seine (siehe die Regel über man Seite 133).
Nachbar, neighbour.
nahm, took. lebhaftes, lively.
Interesse, interest. an, in.
Wohlfahrt, welfare.
gehören, belong.
Compagnon, partner.
mögen, do . . . like.
am liebsten, best.
schönste, finest.
Gebäude, building.
ohne Frage, unquestionably.
Lage, situation.

Was für schöne Blumen die Kinder in den Wäldern gesammelt haben! Maria hat die ihrigen an ihre Mutter gegeben, aber die unsrigen winden wir in Guirlanden. — Er hat Wasser zu seinem Wein gegossen. — Geben Sie mir Brot. — Bitte, nehmen Sie Wallnüsse. — Gießen Sie Dinte in dieses Dintenfaß. — Wollen Sie nicht Rosinen oder Lambertsnüsse oder Birnen nehmen?

Blume, flower.
haben gesammelt, have gathered.
Wald, wood.
gegeben, given. an, to.
winden, are going to wind.
in, into. Guirlande, garland.
gegossen, put.
etwas Wasser (siehe Regel 89).
etwas Brot (siehe Regel 89).
bitte, pray.
nehmen, take.
Wallnuß, walnut.
gießen Sie, pour.
Dinte, ink (siehe Regel 89).
Dintenfaß, inkstand
Rosine, raisin (siehe Regel 89).
Lambertsnuß, filbert.
Birne, pear.

(91) Ueber die Weglassung und Wiederholung der Fürwörter.

Die Fürwörter, wenn sie sich auf verschiedene Hauptwörter in dem nämlichen Satz beziehen, werden nicht wiederholt, ausgenommen da, wo ein besonderer Nachdruck verlangt wird, z. B.:

My brother, sister and two cousins are gone to London, mein Bruder, meine Schwester und meine beiden Basen sind nach London gegangen.

This house, furniture, china and plate are insured against fire, dieses Haus, dieses Hausgeräth, dieses Porzellan und dieses Silberzeug sind gegen Feuersgefahr versichert.

Nur wo ein Nachdruck darauf gelegt werden soll, wie im Folgenden, muß es wiederholt werden, z. B.:

This house, *this* warehouse, *this* mill and *this* chapel have all been built since last summer, dieses

Haus, diefer Speicher, diese Mühle und diese Kapelle sind alle seit vorigem Sommer gebaut worden.

Diese Regel findet auch ihre Anwendung auf Fürwörter, die im Accusativ stehen, z. B.:

He admires, esteems and loves *him*, er bewundert, schätzt und liebt ihn.

(91 a) Aber wo das eine Verbum eine Präposition regiert und das andere einen Accusativ, oder wo die Verben verschiedene Präpositionen regieren, da darf das Pronomen auf keine Weise ausgelassen werden, z. B.:

He *accosted him* and *bowed* to *him*, with great respect, er redete ihn an und verbeugte sich vor ihm mit großer Ehrerbietung.

In many respects his brothers *differed from him* and *agreed with him* in opinion, in vielen Rücksichten waren seine Brüder von ihm verschieden, und doch stimmten sie in der Meinung mit ihm überein.

Uebungen.

Sein Vater, seine Mutter und sein Oheim sind nach London gegangen. — Ihre Puten, Enten und Hühner sind eine tägliche Quelle der Belustigung für sie. — Sie liebte, achtete ihn und gehorchte ihm. — Sie schätzten, verehrten und liebten ihn. — Nicht nur sein Vater, sondern auch sein Onkel, seine Tante und sein Schwager begleiteten ihn an Bord des Schiffes. —

gegangen, gone. Puter, turkey.
Ente, duck. Huhn, fowl.
täglich, daily. Quelle, source.
Belustigung, amusement.
für, to. liebte, loved.
achtete, valued.
gehorchte, obeyed.
schätzten, esteemed.
verehrten, reverenced.
nicht nur, not only.
sondern auch, but also.
Schwager, brother in law.
begleiteten, accompanied.
an Bord, on board.

Seine Lehrer, seine Mitschüler, seine Freunde und selbst seine Bekannten bedauerten innig seine Abreise nach Indien. — Er näherte sich ihm und umarmte ihn zärtlich. — Sein Vater, den er tief betrübt hatte, sah ihn an und sprach mit ihm auf die freundlichste Weise. — Sie verspotteten und verhöhnten ihn gar schrecklich. — Er sprach und unterredete sich mit ihm in den mildesten Ausdrücken. — Sie stritten und disputirten mit ihm, und überführten ihn zuletzt seines Irrthums.

Lehrer, master.
Mitschüler, school fellow.
und selbst, and even.
Bekannte, acquaintance.
innig, sincerely.
bedauerten, regretted.
Abreise, departure.
nach, for.
näherte sich, advanced to (Reg. 91 a).
umarmte, embraced.
zärtlich, affectionately.
tief, deeply.
betrübt, grieved.
sah an, looked on (Reg. 91 a).
sprach mit, spoke to.
auf, in.
freundschaftlichste, kindest.
Weise, manner.
verspotteten, scoffed at (Reg. 91 a).
verhöhnten, ridiculed.
gar schrecklich, most abominably.
sprach, spoke to (Reg. 91 a).
unterredete sich, reasoned with.
mildesten, mildest.
Ausdruck, term.
stritten, argued.
disputirten, remonstrated with.
zuletzt, at length.
überführten, convinced.
Irrthum, error.

(92) Ueber man, *one*.

One wird sehr häufig gebraucht als ein allgemeiner Ausdruck für *any man* oder *any person, all men*, jedermann, in welchem Falle man es im Deutschen gewöhnlich ausdrückt durch: **man.** Aber die Fürwörter *we, you, they* und die Hauptwörter *men, a man* drücken dasselbe weit eleganter aus.

If *one* did but dare to abide by *one's* own judgment *one's* language would be much more refined but *one* fancies *one's self* obliged to follow wherever the many choose to lead *one;* wenn wir (man)

nur wagen wollten, bei unserm (seinem) eigenen Urtheile zu bleiben, so würde unsere (eines) Sprache weit geläuterter sein, aber wir glauben uns (man glaubt sich) genöthigt, zu folgen, wohin die Menge uns (einen) zu leiten für gut findet.

Die Unbeholfenheit dieses Stiles ist offenbar, wie die Vergleichung zeigen wird:

If *we* did but dare to abide by *our* own judgment, *our* language would be much more refined; but *we* fancy *ourselves* obliged to follow, wherever the many choose to lead *us*.

This looks at a distance like new ploughed land; but as *you* come near it, *you see* nothing but a long heap of heavy disjointed clods; dies sieht in einiger Entfernung aus wie frisch gepflügtes Land; aber so wie man näher kommt, sieht man nichts als einen langen Haufen von schweren auseinandergerissenen Erdschollen. *Addison.*

There, as *they* say, perpetual night is found, dort, wie man sagt, findet sich beständige Nacht. *Dryden.*

Wits live obscurely, *men* know not how, or die obscurely, *men* mark not when, kluge Köpfe leben in der Dunkelheit, man weiß nicht wie, und sterben in der Dunkelheit, man weiß nicht wann. *Ascham.*

A man would expect, to find some antiquities; but all they have to show of this nature is an old rostrum of a Roman ship, man sollte erwarten, einige Alterthümer zu finden; aber Alles, was sie in dieser Art vorzuzeigen haben, ist ein alter Schnabel eines römischen Schiffes. *Addison.*

Will man mit dem Ausdruck abwechseln, so bediene man sich immerhin des *one;* aber der allgemeine Ge-

brauch desselben ist weder mit der Eleganz, noch mit der Reinheit des Stils verträglich. Lieber gebe man dem ganzen Satze eine passive Form, wie z. B.:

One looks forward to the pleasures of Christmas, with much eagerness, man sieht den Freuden des Weihnachtsfestes mit vielem Verlangen entgegen.

Aber viel besser sagt man:

The pleasures of Christmas *are looked forward to,* with great eagerness, die Weihnachtsfreuden werden mit Verlangen erwartet.

One feels the loss of a brother or a sister even more sensibly in a large, than in a small family, man fühlt den Verlust eines Bruders oder einer Schwester sogar noch empfindlicher in einer großen, als in einer kleinen Familie. — Besser gegeben:

The loss of a brother or sister *is even more sensibly felt* in a large, than in a small family, der Verlust eines Bruders oder einer Schwester wird in einer großen Familie noch empfindlicher gefühlt, als in einer kleinen.

Uebungen.

Nach dem Mittagessen ist man selten aufgelegt, einen langen Spaziergang zu machen. — Man vergißt leicht, was man ohne Interesse angehört hat. — In Hamburg geht man um ein Uhr an die Börse, aber in London um drei. — Man geht in die lutherische Kirche um sechs

nach, after.
Mittagessen, dinner.
aufgelegt, disposed.
machen, to take.
Spaziergang, walk.
leicht, easily. vergißt, forgets.
angehört, listened to.
ohne, without.
Interesse, interest.
an die Börse, to change.
um, at.
in die Kirche, to — church.

Uhr Morgens, aber in die französische Kirche geht man nicht vor neun Uhr. — Wenn man sich immer seiner Fähigkeiten gemäß anstrengte, so hätte man sich nichts vorzuwerfen, wenn man seine Bemühungen erfolglos sähe. — Man kann nicht erwarten zu ernten, was man niemals gesäet hat. — Man sagt, Helgoland sei weit kleiner, als es vor vielen Jahren war. — Man erträgt selten Vorwürfe ohne Aerger.

Uhr, o'clock.
Morgens, in the morning.
geht nicht, do not go.
vor, before. wenn, if.
immer, always.
sich anstrengte, exerted ourselves.
gemäß, equal to.
Fähigkeit, ability.
hätte, could have.
nichts, nothing.
im Engl.: womit, with which.
sich vorzuwerfen, to reproach one's self.
sähe, saw.
Bemühungen, endeavours.
erfolglos, unsuccessful.
erwarten, expect.
ernten, to reap.
niemals, never.
gesäet, sown.
sagt, say.
Helgoland, Heligoland. sei, is.
weit kleiner, much smaller.
als es war, than it was.
vor, ago. selten, seldom.
erträgt, bear.
Vorwurf, reproof.
Aerger, vexation.

Von den Adjectiven oder Eigenschaftswörtern.

(93) Im Englischen ist das Adjectiv keiner Veränderung in Hinsicht auf Geschlecht, Zahl oder Casus unterworfen; aber da Eigenschaften im Allgemeinen eines Zuwachses oder einer Abnahme fähig sind, so wird dieses durch Steigerungs- oder Vergleichungsgrade ausgedrückt.

Die einfache Form des Adjectivs wird der Positiv genannt, z. B.: wise, weise, great, groß, small, klein.

Diese Form wird zum Comparativ durch Anhängung von *r* und *er*, z. B.: wis*er*, weiser, great*er*, größer, small*er*, kleiner. Dieses wird ferner vergrößert oder

verkleinert zum höchsten Grade (Superlativ) durch Anhängung von *st* oder *est* an die einfache Form des Adjectivs, z. B.: wis*est*, am weisesten, oder: der, die, das weiseste, great*est*, am größten, small*est*, am kleinsten. Die Wörter *more* und *most* vor das Eigenschaftswort gesetzt, haben dieselbe Wirkung; die drei Grade können daher gleichfalls ausgedrückt werden durch *wise, more wise* und *most wise*.

(94) Einsylbige Wörter werden gewöhnlich gesteigert durch *er* und *est*, z. B.: *soft*, sanft, weich, *softer*, *softest*.

(95) Bei Eigenschaftswörtern von zwei Sylben wird die Art der Steigerung fast ganz durch das Ohr bestimmt; indeß lassen solche Wörter, die auf *y* und *le* endigen, und die wenigen, die auf der letzten Sylbe den Ton haben, *er* und *est* zu, z. B.: *lovely*, lieblich, *lovelier*, lieblicher, *loveliest*, lieblichst; *ample*, weit, geräumig, prächtig, *ampler*, weiter, *amplest*, weitest; *able*, fähig, *abler*, *ablest*; *discreet*, klug, besonnen, *discreeter*, *discreetest*; *genteel*, fein, anständig, *genteeler*, *genteelest*; wiewohl viele derselben mit *more* gesteigert werden können. Die Mehrzahl der übrigen Adjective von zwei Sylben wird mit *more* und *most* gesteigert*).

(96) Adjective von drei oder mehr Sylben werden gleichfalls mit *more* und *most* gesteigert, z. B.: *more numerous*, zahlreicher, *most numerous*, zahlreichst, am zahlreichsten.

*) Wörter von zwei Sylben werden selten oder niemals mit *er* oder *est* gesteigert, wenn sie folgende Endungen haben, z. B.: *some*, als ful*some*, toil*some* (ausgenommen handsome); *ful*, als care*ful*, dread*ful*; *ing*, als trifl*ing*; *ous*, als por*ous*; *less*, als care*less*; *ed*, als wredch*ed*; *id*, als cand*id*; *al*, als mort*al*; *ent*, als rec*ent*; *ain*, als cert*ain*; *ive*, als mass*ive*; *dy*, als woo*dy*; *fy*, als puf*fy*; *ky*, als roc*ky* (ausgenommen luc*ky*); *my*, als roo*my*; *ny*, als skin*ny*; *py*, als ro*py* (ausgenommen hap*py*); *ry*, als hoa*ry*. (*Johnson.*)

(97) Adjective, die auf *y* endigen, gehen nach derselben Regel wie die Substantive bei Bildung ihres Plurals; es wird nämlich *y* hinter einem Consonanten in *i* verwandelt, z. B.: *happy*, glücklich, *happier*, *happiest;* wenn aber ein Vocal dem *y* vorangeht, so unterbleibt die Veränderung, z. B.: *gay*, munter, *gayer*, *gayest.*

(98) Einige Adjective bilden den Superlativ dadurch, daß sie *most* an das Ende anhängen, z. B.:

endmost, ganz am Ende befindlich.
farmost (furthermost), am weitesten.
foremost, der vorderste.
lowermost, am niedrigsten.
middlemost, der mittelste.
nethermost, der niedrigste, unterste.
hindmost (hindermost), der hinterste.
hithermost, am nächsten hieher befindlich.
innermost, der innerste.
topmost, der oberste, höchste.
undermost, der unterste.
uppermost, der oberste.
uttermost (utmost), der äußerste.

(99) Einsylbige Adjective, die auf einen einzelnen Consonanten ausgehen, dem ein einzelner Vocal vorhergeht, verdoppeln den Consonanten im Comparativ und Superlativ, z. B.:

fat, fett, *fatter*, *fattest; red*, roth, *redder*, *reddest.*

(100) Einige Adjective, die ihrer Bedeutung nach superlativisch sind, können nicht gesteigert werden, z. B.: *principal*, angesehenst, hauptsächlichst; *chief*)*, dasselbe;

*) Einige Schriftsteller gebrauchen dieses Wort mit Superlativendung, aber ich halte es nicht für richtig, der Comparativ *chiefer* findet sich nirgends. *Johnson.*
Our *chiefest* courtier, cousin and our son, unser erster Hofmann, Vetter und unser Sohn. *Shakespeare.*
He sometimes denied admission tho the *chiefest* officers of the army, er versagte bisweilen den obersten Offizieren der Armee den Zutritt. *Clarendon.*

universal, ganz allgemein, ganz, Alles in sich fassend; *supreme*, oberst, höchst, vortrefflichst; *extreme*)*, äußerst; *perfect*, vollkommen; *right*, recht.

(101) Die folgenden sind unregelmäßig:

Positiv.	Comparativ.	Superlativ.
good, gut,	better, besser,	best, am besten.
bad, schlecht,	worse, schlechter,	worst, am schlechtesten.
far, weit, fern,	farther, further, weiter,	farthest, furthest, am weitesten.
†) near, nahe,	nearer, näher,	next, am nächsten.
late, spät,	latter (later), später, der letztere,	last (latest), der späteste, letzte.
††) old, alt,	elder, älter,	eldest, am ältesten.
little, klein, gering,	less, weniger,	least, am kleinsten.
much, many, viel, viele,	more, mehr,	most, am meisten.

†) Near ist auch regelmäßig, nämlich: near, nearer, nearest.

††) Elder, eldest ist nur von Personen gebräuchlich.

Old ist sowohl von Personen als Sachen gebräuchlich, und ist auch regelmäßig, nämlich: old, older, oldest.

Further und furthest werden am häufigsten gebraucht, obgleich farther, farthest entschieden vorzuziehen ist.

---

*) Dieses Wort wird mitunter durch die Superlativendung verderbt, deren es auf keine Weise fähig ist. *Johnson.*

The hairy fool stood on the *extremest* of the swift brook augmenting it with tears.

der behaarte Thor (ein Hirsch) stand am äußersten Rande des flüchtigen Baches, mit Thränen seine Fluthen mehrend. *Shakespeare, As you like it.*

That on the sea's *extremest* borders stood, der an des Meeres äußersten Ufern stand. *Addison.*

Lesser ist eine barbarische Verstümmelung von *less*, vom gemeinen Manne gebildet, aus Gewohnheit Comparative auf *er* zu endigen. *Johnson.*

Attend to what a *lesser* Muse inspires, achte auf das, was eine geringe Muse dir eingiebt. *Addison.*

Es fehlt nicht an Beispielen, wo auf ähnliche Weise *worser* gebraucht wird, wiewohl dies dem Ohre noch anstößiger und dem guten Geschmacke noch mehr zuwider ist.

Changed to a *worser* shape thou canst not be, in eine schlechtere Gestalt kannst du nicht verwandelt werden. *Shakespeare* 1. Hen. IV.

Anmerkung. Folgendes wird von dem trefflichen Grammatiker Churchill als ein Beispiel der verschiedenen Abstufungen angeführt, deren der Comparativ fähig ist, und ist daher nützlich, indem es einen Gegenstand erläutert, der seiner Natur nach verwickelt ist.

Clouds are sometimes in contact with the Earth; but commonly *more or less distant* from it, though their distance is never great. The Moon is *considerably distant* from the Earth; but the Sun is *much farther distant;* some of the planets *still farther;* and there are fixed stars, capable of being seen through a telescope, that are *so much more distant:* as to be almost *incalculably remote* from us: es sind bisweilen Wolken in Berührung mit der Erde; aber gewöhnlich mehr oder weniger entfernt von derselben, wiewohl ihre Entfernung nie groß ist. Der Mond ist beträchtlich entfernt von der Erde: aber die Sonne ist viel weiter entfernt; einige von den Planeten noch weiter, und es giebt Fixsterne, welche man durch ein Fernrohr sehen kann, die so viel weiter entfernt sind, daß sie in einer fast unberechenbaren Ferne von uns liegen.

(101 a) Von den zwei Arten des Superlativs.

Der Superlativ drückt das Aeußerste einer Eigenschaft aus; aber bisweilen wird er in sehr weitem Umfange gebraucht, und um diesen Unterschied desto besser zeigen zu können, giebt es zwei Superlative. Der bestimmte Superlativ ist schon erwähnt worden, und wird gebildet durch *est* und *most* mit dem Artikel *the*, und der unbestimmte wird gebildet durch *very* vor dem Adjectivum mit dem unbestimmten Artikel *a*, z. B.:

The Danube is *a very large* river, but the Maranon is *the largest* river in the world, die Donau ist ein sehr großer Fluß, aber der Maranon ist der größte Fluß in der Welt.

Der bestimmte Superlativ wird gleichwohl zuweilen mit dem unbestimmten Artikel gesetzt, z. B.:

There is *a most splendid* dog-kennel at Goodwood, the seat of the Duke of Richmond, es findet sich ein höchst glänzendes Hundehaus zu Goodwood, dem Sitze des Herzogs von Richmond.

(101 b) Man muß nicht den Superlativ setzen, wenn nur zwei Personen oder Sachen verglichen werden, sondern alsdann wird der Comparativ gesetzt, z. B.:

Charles and his brother are both fond of chess, but Charles is the *better player*, Carl und sein Bruder sind beide Liebhaber des Schachspiels, aber Carl ist der beste Spieler (von beiden).

I'll prove the *prettier* fellow of the two,
And wear my dagger with a braver grace.

Ich will mich als den hübschesten Kerl von beiden bewähren und meinen Dolch mit edlerem Anstande tragen. *Shakespeare.*

Uebungen.

1.

Der ehrliche Mann, die sorgfältige Frau, der fleißige Schüler. — Er ist ein viel kühnerer Mann. — Sie ist sanfter als ihre Schwester. — Dieses Jahr ist das Wetter nasser gewesen, als irgend ein Jahr, dessen ich mich erinnere. — Der vorige Sommer war heißer, als der vorhergehende, aber dieser Sommer ist der heißeste von allen. — Die Apfelsinen sind reifer, als die Weintrauben. — Sein Pferd ist viel stärker und schöner, als meines. — Das Dampfboot geht viel schneller, als das Packetboot. — Dieses Buch ist weit unterhaltender, als das, welches Sie mir vorige Woche liehen. — Leihen Sie mir Ihr Messer; es ist viel schärfer, als das meinige. — Ihr Haus liegt weiter von der Stadt, als das unsrige. — Sie ist das lieblichste und liebenswürdigste Mädchen, welches ich je gekannt habe. — Seine Familie gehört zu den feinsten in der Nachbarschaft. — Eher wollte ich den schrecklichsten Tod erdulden. — Er sprach

ehrlich, honest.
sorgfältig, careful.
fleißig, diligent.
kühn, bold.
sanft, mild.
Wetter, weather.
ist gewesen, has been.
naß, wet. als, than.
dessen (bleibt weg).
vorige, last.
heiß, hot.
vorhergehende, preceding.
von allen, of all.
Apfelsine, orange.
reif, ripe.
Weintrauben, grapes.
stark, strong.
schön, handsome.
schnell, fast.
weit, far.
unterhaltend, entertaining.
leihen, lend.
Woche, week.
leihen Sie, lend.
scharf, sharp.
liegt, lies.
Stadt, town.
lieblich, lovely.
liebenswürdig, amiable.
Mädchen, girl. je, ever.
fein, genteel.
eher, rather (Subject nach dem Hülfs-Zeitwort).
wollte erdulden, would-suffer.
schrecklich, dreadful.
Tod, death. sprach, spoke.

in einem sanfteren Tone. — So lange er in Hamburg war, führte er das glücklichste Leben, welches denkbar ist. — Er war immer der Munterste der Muntern. — Er ist der beschäftigtste Mann an der Börse. — Die Unwissenden erheben gewöhnlich ihre Stimmen am lautesten. — Eine vergoldete Kugel war an der höchsten Spitze des Thurmes befestigt. — Durch seinen unermüdeten Fleiß wurde er einer der angesehensten Kaufleute in der Stadt. — Sein Bruder ist Oberschreiber im ausländischen Amte. — Eine Drossel saß auf den obersten Zweigen. — In jedem Angriffe war er unter den vordersten Fechtern. — Eine Kapelle für die Jungfrau wurde in dem innersten Schlupfwinkel der Höhle gebaut. — Diese Schaafe sind fetter, als alle in der Heerde. — Sein Pferd ist viel behender, als meines. —

sanft, mild.
so lange, while. glücklich, happy.
führte, lived.
Leben, life.
welches ist (bleibt weg).
denkbar, imaginable.
immer, always. munter, gay.
beschäftigt, busy.
Börse, change.
unwissend, ignorant.
gewöhnlich, generally.
erheben, raise.
Stimme, voice.
laut, loud.
vergoldet, gilt.
Kugel, ball.
war befestigt, was fixed.
an, on.
höchsten (s. Regel 98, Seite 137).
Spitze, point. Thurm, tower.
durch, by.
unermüdet, unwearied.
Fleiß, industry.
wurde, became.
angesehenst (siehe Regel 100).
Kaufmann, merchant.
Stadt, city.
Oberschreiber, chief-clerk.
ausländisch, foreign.
Amt, office.
Drossel, thrush.
saß, was seated.
oberste (siehe Regel 98).
Zweig, bough.
Angriff, attack.
unter, among.
vorderste (siehe Regel 98).
Fechter, combatant.
Kapelle, chapel. für, to.
Jungfrau, virgin.
wurde gebaut, was built.
innersten (siehe Regel 98).
Schlupfwinkel, recess.
Höhle, cavern.
fett, fat (Regel 99).
als, than.
alle, any.
Heerde, flock.
viel, much.
behende, fleet.

Die Anden sind die ausgedehnteste, wenn nicht die höchste Kette von Bergen. — Der Fußweg war weiter, als die Fahrstraße. — Georg und Adolph gehen beide in die Realschule, aber der erstere ist der fleißigste.

Anden, Andes.
ausgedehnt, extensive.
wenn nicht, if not.
hoch, lofty.
Kette, range.
Berg, mountain.
Fußweg, footpath.
weit, far.
Fahrstraße, carriage road.
gehen, go. in, to.
Realschule, commercial school.
fleißig, diligent (Regel 101 b).

Uebungen.

2.

Die englischen Pferde sind die schönsten, die stärksten und nützlichsten in der Welt. — Sie waren die muthigsten Truppen. — Je heißer die Tage, desto entzückender waren die Nächte. — Die schlankſten Bäume wuchsen an der Seite des Hügels. — Die größten Kastanienbäume wachsen auf dem Berge Aetna. — Seine äußerste (Reg. 100) Pünktlichkeit erwarb ihm große Achtung. — Er ersann die boshaftesten Verleumdungen gegen seinen Nachbar.

schön, handsome.
stark, strong.
nützlich, serviceable.
Welt, world.
muthig, courageous.
je, the.
desto, the.
entzückend, delightful.
schlank, slender.
Baum, tree.
wachsen, grew.
Seite, side. Hügel, hill.
groß, large.
Kastanienbaum, chesnut-tree.
wachsen, grow.
Pünktlichkeit, punctuality.
erwarb, gained.
groß, great.
Achtung, credit.
ersann, invented.
boshaft, malicious.
Verleumdung, calumny.
gegen, against.
Nachbar, neighbour.

Das ist die schlechteste Feder, die ich je in die Hand genommen habe. — Seine Arbeiten sind viel besser, als sie zu sein pflegten. — Er war der letzte, welcher in das Zimmer trat. — Was für ein höchst unerträglicher Lärm! — Ein lebhafteres Mädchen sah ich nie. — Ein wohlwollenderer Mann als Howard lebte nie. — Ernst und Wilhelm gehen beide nach Göttingen, der erstere wird die Rechte studiren, der letztere, welcher der unermüdlichste von den beiden ist, wird Medicin studiren. — Edmund und seine Familie sind weit glücklicher in Canada gewesen. — Robert war weniger glücklich, als sein Bruder, welcher nach Südamerika ging. — Die Pappeln sind stärker, als jene Lorbeerbäume. — Die Häuser in den Vorstädten waren in einem sehr traurigen Zustande, aber weniger baufällig, als einige in der Nachbarschaft. — Heinrich ist weniger thätig, als Jacob, aber Georg ist der am wenigsten thätige von allen. — Die Orgel in der Kirche

schlecht, bad. Feder, pen.
je, ever.
genommen habe, took.
in die, in my.
Arbeit, exercise.
pflegten, used.
trat, entered.
Zimmer, room.
höchst, most.
unerträglich, intolerable.
Lärm, noise.
lebhaft, sprightly.
Mädchen, girl.
nie, never.
sah, saw.
wohlwollend, benevolent.
lebte, lived.
gehen, go.
nach, to.
wird studiren, will study.
Rechte, law.
unermüdlich, indefatigable.
beiden, the two.
Medicin, medicine.
weit, much.
glücklich, happy.
wenig, little.
glücklich, fortunate.
als, than.
ging, went.
Süd, South.
Pappel, poplar.
stark, hardy.
Lorbeerbaum, laurel.
Vorstadt, suburb.
traurig, wretched.
Zustand, condition.
baufällig, ruinous.
Nachbarschaft, neighbourhood.
Heinrich, Henry.
thätig, active.
Jakob, James.
Georg, George.
allen, all. Orgel, organ.

St. Catharinen ist eine der merkwürdigsten in Europa. — Der Hund war in Wuth gegen den Schornsteinfeger. — Sie waren alle mehr von ihrem liebenswürdigen Benehmen, als von ihren glänzenden Talenten bezaubert. — Die Frau und ihre Kinder waren in einer höchst bedrängten Lage. — Das Publikum schien nicht weniger von ihren Talenten als Schauspielerin, als von der Kraft ihrer Stimme entzückt. — Dieser Apfel ist der rötheste von beiden. — Es war der traurigste Tag meines Lebens. — Mein Sohn war der älteste Knabe in der Klasse. — Das Schulhaus ist das älteste Gebäude in der Stadt. — Die angesehensten Einwohner der Stadt wohnten der Versammlung bei. — Die hauptsächlichsten Gegenstände ihres Studiums waren die französische und deutsche Sprache. — Die Nachricht verbreitete allgemeine Freude. — Die Armuth der

Catharinen, Catharine.
merkwürdig, remarkable.
Europa, Europe.
Hund, dog.
in Wuth, enraged.
gegen, against.
Schornsteinfeger, chimney-sweeper.
bezaubert, enchanted.
von, with.
liebenswürdig, amiable.
Benehmen, manner.
als, than.
glänzend, shining.
bedrängt, destitute.
Lage, condition.
Publikum, audience.
schien, seemed.
entzückt, enraptured.
von, with.
als, as.
Schauspielerin, actress.
Kraft, powers.
Stimme, voice.
roth, red.
beiden, the two.
traurig, sad.
Leben, life.
Klasse, class.
Gebäude, building.
Stadt, town.
angesehensten (siehe Regel 100, S. 137).
Einwohner, inhabitant.
wohnten bei, attended.
Versammlung, meeting.
hauptsächlichsten (siehe Reg. 100).
Gegenstand, subject.
Studium, study.
Sprache, language (Plural im Englischen).
Nachricht, news.
verbreitete, spread.
allgemeine (siehe Regel 100).
Freude, joy. Armuth, poverty.

unglücklichen Einwohner war auf dem höchsten Punkte*. — Die Ausrüstung des Schiffes war in jeder Hinsicht vollkommen.

unglücklich, wretched.
Einwohner, inhabitant.
* im Englischen: äußerst, extreme (s. Reg. 100).
Punkte (bleibt weg).
Ausrüstung, equipment.
Hinsicht, respect.
vollkommen (s. Reg. 100).

(104) Adjective, denen der unbestimmte Artikel *a* oder *an* vorhergeht, können nicht substantivisch gebraucht werden, sondern müssen entweder mit einem Hauptworte, oder mit dem unpersönlichen Fürworte *one* verbunden werden, z. B.:

My brother has *a grey horse* and my father *a black one*, mein Bruder hat ein graues Pferd und mein Vater ein schwarzes.

Resolved from *an ill cause* to draw *a good effect*, entschlossen aus einer schlechten Sache eine gute Wirkung zu ziehen. *Dryden.*

(105) Es werden aber Adjective häufig als Substantive in Pluralbedeutung und in einem allgemeinen Sinne mit dem bestimmten Artikel, aber ohne Hinzufügung eines *s* gebraucht, z. B.: the learned, die Gelehrten; the rich, die Reichen u. s. w.

The sceptered King, the burdened slave,
The humble and *the haughty* die;
The rich, the poor, the base, the brave,
In dust without distinction lie.

Der König mit dem Scepter, der Sclave unter seiner Last, die Demüthigen und die Hochmüthigen sterben; die Reichen, die Armen, die Niederträchtigen, die Tapfern liegen ohne Unterschied im Staube.

(106) Wenn aber ein hinweisendes Fürwort oder die Wörter *some*, *several*, *few*, *many*, *all* dem Adjectiv vorhergehen, oder wenn gar kein Wort voraufgeht, so kann das Substantiv nicht ausgelassen werden. Several fat oxen were in the fair, mehrere fette Ochsen waren am Markte; many learned men adopt this opinion, viele Gelehrte nehmen diese Meinung an; all weary travellers enjoy repose, alle ermüdeten Reisenden freuen sich der Ruhe; learned men deny it, gelehrte Männer leugnen es; weary travellers sleep soundly, ermüdete Reisende schlafen fest.

Ausnahmen.

(107) Als Substantive können diejenigen Adjective gebraucht werden, welche religiöse Secten bezeichnen, z. B.: *Presbyterians*, Presbyterianer, *a Presbyterian*, ein Presbyterianer, *Episcopalians*, Episcopalen, *an Episcopalian* etc.; desgleichen *black*, schwarz, *white*, weiß, *equal*, gleich, *superior*, vorgesetzt, *inferior*, untergeben, untergeordnet, *native*, eingeboren, *noble*, edel, adelig, z. B.: *a black*, ein Schwarzer, *a white*, ein Weißer, *my equal*, meines Gleichen, *his superior*, sein Vorgesetzter, *her inferior*, ihr Untergebener. Diese lassen alle einen Plural zu, z. B.: *blacks*, Schwarze, *whites*, *equals*, *superiors*, *inferiors* etc.

(108) Andere Adjective können nur im Plural substantivisch gebraucht werden, z. B.: *the ancients*, die Alten, *the moderns*, die Neuern, *betters* (nur von der niedern Klasse gebraucht), Obere, *goods*, Güter, Waaren, *greens*, Grünigkeiten, *news*, Nachrichten, Neuigkeiten,

auch eine Nachricht, Neuigkeit; aber nicht: *an ancient**), *a modern, a better, a good, a green, a new.*

(109) Die Cardinalzahlen (Grundzahlen) lassen auch diese Form zu, z. B.:

In the procession the young women walked by *tens*, the elderly persons by *fives* and the standard-bearers by *twos*, in der Prozession gingen die jungen Weiber zu zehnen (zehn bei zehn), die ältlichen Personen zu fünfen (fünf bei fünf) und die Fahnenträger zu zweien (zwei bei zwei).

(110) Zusammengesetzte Adjective werden im Englischen sehr häufig gebraucht, vorzüglich in der Poesie, aber manche von ihnen lassen keine Steigerungsgrade zu, z. B.: *lukewarm*, lauwarm, *milkwhite*, milchweiß, *lead-coloured*, bleifarben, *peagreen*, erbsengrün, und diejenigen, welche sich auf *ish* endigen, z. B.: *bluish milk*, bläuliche Milch, *greenish water*, grünliches Wasser.

(111) Nach dem Comparativ folgt die Conjunction *than*, als, unabänderlich vor dem Gegenstande der Vergleichung, z. B.:

This house is *greater than* his father's, dieses Haus ist größer, als das seines Vaters.

Such men as he be never at heart's ease,
Whilst they behold *a greater than* themselves.

Solche Menschen, wie er, haben niemals die Ruhe des Herzens, so lange sie einen größern sehen, als sie selbst sind. *Shakespeare, Jul. Caesar.*

---

*) Churchill freilich führt folgende Stelle aus Swift an: A solitary *ancient*, squeezed up among a whole shelf of moderns, ein einsamer Alter, eingepreßt zwischen einen ganzen Berd von Neueren. *Swift's battle of the books.*
Dies ist aber nach meiner Meinung kein Beispiel, das man nachahmen darf.

(112) Man gebraucht das Adjectiv mitunter bei Verben, um den Erfolg der Handlung auszudrücken, dazu paßt das folgende Beispiel:

Open thy hand *wide*, öffne deine Hand weit, oder: thue deine Hand weit auf. *Deut.*

In dieser Stelle hat *wide* die Eigenschaft von *hand*, zugleich in Bezug auf das Zeitwort *open*, denn: „open thy *wide* hand" drückt den Sinn der Stelle nicht aus, sondern das Attribut *wide* ist die Wirkung der Handlung des Oeffnens der Hand. Das Adverbium *widely* kann nicht an der Stelle von *wide* stehen, weil nicht die Absicht ist, die Art des Oeffnens darzustellen, sondern die Wirkung desselben.

Die folgenden Autoritäten werden die Regel erläutern und rechtfertigen.

As the nobles grew *less warlike*, they felt more the necessity of intelligence for themselves, so wie der Adel weniger kriegerisch wurde, fühlte er mehr die Nothwendigkeit geistiger Bildung für sich.

Bulwer's England and the English, Vol. I.

And each warm wish springs *mutual* from the heart, und jeder warme Wunsch entspringt gegenseitig aus dem Herzen. *Pope.*

As her body grew *weak*, her faith and hope grew *strong*, wie ihr Körper schwach wurde, so wurde ihr Glaube und ihre Hoffnung stark. *Lady Russell's letters.*

Drink *deep* or taste not the Pierian spring, trinke tief, oder versuche nicht die Pierische Quelle. *Pope.*

But where intelligence is equalized and flow *harmonious* throughout all society, aber wo die geistige Bildung gleichmäßig ist, und harmonisch durch die ganze Gesellschaft dahin fließt.

Bulwer's England and the English, Vol. I.

The victory of the Ministry cost them *dear*, der Sieg des Ministeriums kam ihnen theuer zu stehen.

Hume's History of England.

(113) Die Vergleichung von Adjectiven im Deutschen durch die Conjunctionen je, desto wird im Englischen wiedergegeben durch den bestimmten Artikel the, z. B.:

The harder the winter, *the* richer the harvest, je härter der Winter, desto reicher die Ernte.

Uebungen.

Ein großer Mann und ein kleiner. — Viele verwundete Menschen wurden in's Hospital gebracht. — Der Demüthige und der Stolze sind im Grabe gleich. — Mein Vater hat ein braunes Pferd, und mein Bruder ein schwarzes. — Verschiedene gelehrte Männer kamen vorigen Sommer in Edinburgh zusammen. — Die Schwarzen in Westindien (s. Reg. 16) haben aufgehört Sclaven zu sein. — Unter Karl dem Zweiten wurden die Presbyterianer sehr heftig verfolgt. — Diejenigen, welche sclavisch gegen ihre Vorgesetzten sind, sind oft tyrannisch gegen ihre Untergebenen. — Die Hohen und die Niederen, die Armen und die Verschwender (Reg. 105) waren alle versammelt, um das Wettrennen zu sehen. —

groß, tall. kleiner, short.
verwundet, wounded.
wurden gebracht, were taken.
in's, to the.
demüthig, humble.
stolz, proud.
gleich, equal.
Grab, tomb.
verschiedene, several.
gelehrt, learned.
kamen zusammen, met.
vorigen, last.
Sommer, summer.
haben aufgehört, have ceased.
Sclave, slave. unter, under.
sehr, very. heftig, violently.
verfolgt, persecuted.
sclavisch, servile. gegen, to.
tyrannisch, tyrannical.
hoch, high.
nieder, low.
arm, poor.
Verschwender, prodigal.
versammelt, assembled.
sehen, see.
Wettrennen, race.

Tapferkeit und Patriotismus wurden von den Alten (Reg. 108) als die glänzendsten Tugenden geschätzt. — Viele tausend Zentner von Waaren werden von Manchester nach Liverpool gebracht. — Die Nachricht (Reg. 51, k) war höchst willkommen. — Dies war ein kurzer Brief, aber (Reg. 101 a) ein höchst erfreulicher. — Die Schwarzen (Reg. 107) in Westindien arbeiten als Tagelöhner. — Die Hochmüthigen haben wenig Freunde. — Ehrerbietung, aber nicht Knechtssinn gebührt den Obern. — Die Neueren (Reg. 108) sind ausgezeichnet durch ihre Fortschritte in Künsten und Manufacturen. — Thorwaldsen ist fast ohne seines Gleichen unter den lebenden Bildhauern. — Viele reiche Leute sind die Väter der Armen. — Die Lampen wurden (Reg. 109) bei dreien, bei fünfen und bei sieben geordnet. — Beim Leichenbegängnisse des Professors gingen die Studenten vier bei vier (im Engl.: bei vieren). — Der General ritt ein milchweißes Roß. — Die Uniform war grasgrün. — Das Papier hat eine bläuliche Farbe. — Er trug Strümpfe von einer gräulichen Farbe.

Tapferkeit, valour.
Patriotismus, patriotism.
geschätzt, esteemed.
glänzend, shining. Tugend, virtue.
Zentner, hundred weight.
Waaren, goods. werden, are.
gebracht, conveyed.
willkommen, welcome.
kurz, short. Brief, letter.
erfreulich, delightful.
schwarz, black (s. Reg. 107).
arbeiten, are working.
Tagelöhner, day labourer.
hochmüthig, haughty.
Freund, friend.
Ehrerbietung, respect.
Knechtssinn, servility.
gebührt, is due.
ausgezeichnet, distinguished.
durch, for.
Fortschritte, progress.
Kunst, art.
Manufactur, manufacture.
fast, almost. ohne, without.
gleich, equal. lebend, living.
Bildhauer, sculptor.
reich, rich. Leute, people.
arm, poor. Lampe, lamp.
wurden geordnet, were arranged.
bei, by.
Leichenbegängniß, funeral.
gingen, walked. ritt, rode.
Roß, charger.
bläulich, bluish.
Farbe, colour.
trug, wore.
Strumpf, stocking.
gräulich, greyish.

(114) Construction des Adjectivs und Substantivs.

Die regelmäßige Construction des Adjectivs und Substantivs ist die nämliche wie im Deutschen; das Adjectiv steht unmittelbar vor dem Hauptworte, z. B.: *a brown horse*, ein braunes Pferd.

Ausnahmen.

(115 a) Wenn mehrere Wörter mit dem Adjectiv in Verbindung sind, oder mehrere Adjective zusammenkommen, so muß das Substantiv ihnen vorangehen, z. B.:

The knowledge *requisite for a physician*, die für einen Arzt erforderlichen Kenntnisse.

The fevers *peculiar to hot climates*, die heißen Klimaten eigenthümlichen Fieber.

(116 b) Wenn ein Eigenschaftswort zu einem Titel wird, oder wenn es mit einem besondern Nachdruck zum Substantiv gesetzt wird, so wird es demselben nachgesetzt, z. B.: William *the fourth*, Wilhelm der Vierte; Alfred *the great*, Alfred der Große; Charles *the twelfth*, Karl der Zwölfte; Queen *regent*, Königin Regentin; States *general*, Generalstaaten; letters *patent*, Diplom, Patentbrief; joy *indescribable*, unbeschreibliche Freude; depths *unfathomable*, unergründliche Tiefe.

(117 c) Wenn mehrere Adjective zu demselben Substantive gehören, so können sie vor oder hinter demselben stehen; darüber muß der Wohlklang entscheiden, z. B.: an *experienced, wise* and *patriotic* statesman, oder: a statesman *experienced, wise* and *patriotic*, wie man auch im Deutschen Beides sagen kann: „ein erfahrener, weiser und patriotischer Staatsmann," oder: „ein Staatsmann, erfahren, weise und patriotisch."

Jedes Adjectiv, das mit *which* oder *that is* oder *are* aufgelöst werden kann, steht auch nach, als: the measures necessary in this case, i. e. the measures *that are* necessary etc., die Maßregeln, die nothwendig sind &c.

The object of education now is to make a *reflective, moral, prudent, loyal* and *healthy* people, das Ziel der Erziehung ist jetzt, ein nachdenkendes, sittliches, einsichtsvolles, getreues und gesundes Volk zu bilden.

Bulwer's England and the English, Vol. I.

(118 d) Ein emphatisches (mit Nachdruck gebrauchtes) Adjectiv wird oft gesetzt, um einen Satz einzuleiten, in welchen Fällen es dem Substantiv vorhergeht, dessen Eigenschaften es angiebt, so daß das Verbum *to be* das Hauptwort vom Adjectiv trennt, z. B.:

Happy was the interview, glücklich war die Zusammenkunft.

Sacred is liberty to a free people, heilig ist die Freiheit einem freien Volke.

Powerful was his appeal to the compassion of the people, mächtig war sein Anruf an das Mitleid des Volkes.

(119 e) Es giebt gewisse Adjective, welche auf ein Verbum und ein Substantiv folgen, zu welchem sie gehören, aber niemals dem Substantiv voranstehen. Dergleichen sind: *afraid*, erschrocken, *alone*, allein, *alike*, gleich, *aware*, gewahr, aufmerksam, im Voraus bedacht, *akin*, verwandt, *alive*, lebend, am Leben, *asleep*, schlafend, *awake*, wachend, *athirst*, durstig, *aloft*, hoch in der Luft, *aghast*, schaudernd, *afloat*, schwimmend, flott, *ashamed*, beschämt, *plenty*, reichlich, überflüssig, *worth*, würdig, werth; und einige wenige andere, welche als Prädicate gebraucht werden. — Man sagt gewöhnlich: a man is ashamed, alive, awake, ist beschämt, am

Leben, wach, aber niemals: an ashamed man, an alive person, oder an awake child. Man kann sagen: An embargo was laid on the fleet *pursuant* to an order in council, ein Embargo (Beschlagnahme) wurde auf die Flotte gelegt zufolge eines Rathsbefehls: aber *pursuant* kann in keinem Falle vor einem Hauptworte stehen. — *Worth* steht gewöhnlich nach dem Hauptworte, aber es folgt auf jenes ein anderes Hauptwort, welches den Preis oder Werth anzeigt, z. B.:

The horse is *worth fifteen pounds*, das Pferd ist funfzehn Pfund werth. *Webster.*

She is a woman more *worth* than any man, sie ist ein Weib, mehr werth als irgend ein Mann. *Shakespeare.*

At Geneva are merchants reckoned *worth*, twenty hundred thousand crowns, in Genf sind Kaufleute, welche zwanzigmal hunderttausend Kronen werth (d. h. im Besitze derselben) gerechnet werden *Addison.*

Worthy, das abgeleitete Wort, richtet sich nach der gewöhnlichen Construction der Adjective, z. B.: a worthy man, ein würdiger Mann.

Uebungen.

Ausnahme 1.

Er hat eine Menge Papier, passend zum Drucken. — Ein Haus, groß genug für seine Familie. — Eine Kirche, hinreichend geräumig für die Gemeinde. — Die für einen Rechtsgelehrten nothwendige Beredtsamkeit. — Er hat nicht die zu einem Schullehrer erforderliche Geduld.

Menge, quantity.
passend, suitable. zum, for.
Drucken, printing. genug, enough.
hinreichend, sufficiently.
geräumig, capacious.
Gemeinde, congregation.
Rechtsgelehrter, lawyer.
nothwendig, necessary.
Beredtsamkeit, eloquence. zu, for.
Schullehrer, schoolmaster.
erforderlich, requisite.
Geduld, patience.

Ueber die übrigen Ausnahmen.

Karl der Zwölfte war ein rastloser Monarch. — Die Königin Regentin von Spanien ist von unzähligen Schwierigkeiten umringt. — Admiral Napier erhielt das Adelsdiplom. — Durch fast unbegreifliche Anstrengungen besiegte er alle Hindernisse.

Glücklich ist der König, welcher die Liebe seines Volkes besitzt. — Höchst bewunderungswürdig war die Erläuterung seines Gegenstandes. — Elend ist der Mann, der seine Leidenschaften nicht besiegen kann. — Süß ist die Ruhe nach schwerer Arbeit. — Er war erschrocken vor seinem eigenen Schatten. — Ich war allein, als er rief. — Er war die ganze Nacht wach. — Die Aale waren ganz lebendig. — Sein Pferd ist doppelt die Summe werth, welche er dafür bezahlt hat. — Die Schwestern sind sich außerordentlich gleich. — Des Professors Bestreben war, aus seinen Zöglingen thätige, einsichtsvolle

rastlos, restless.
Regentin, regent.
umringt, surrounded. von, with.
Schwierigkeit, difficulty.
unzählig, innumerable.
erhielt, received.
Diplom (siehe Regel 116 b).
Adels, nobility.
Anstrengung, exertion.
fast, almost.
unbegreiflich, inconceivable.
besiegte, overcame.
Hindernisse, obstacles.
glücklich, happy. Liebe, love.
Volk, people.
bewunderungswürdig, admirable.
Erläuterung, illustration.
Gegenstand, subject.
elend, miserable.
besiegen, conquer.
Leidenschaft, passion.
süß, sweet. Ruhe, rest.
schwer, hard.
Arbeit, labour.
erschrocken (siehe Regel 119 e).
vor, of.
eigenen, own.
Schatten, shadow.
allein (siehe Regel 119 e).
als, when. rief, called.
wach (siehe Regel 119 e).
Nacht, night. Aal, eel.
ganz, quite.
lebendig (siehe Regel 119 e).
werth (siehe Regel 119 e).
doppelt, double.
bezahlt, paid.
dafür, for it.
außerordentlich, excessively.
gleich (siehe Regel 119 e).
Bestreben, endeavour.
aus, of.
Zögling, scholar. thätig, active.
einsichtsvoll, intelligent.

und nützliche Bürger zu bilden. — Zu Eton sah ich viele fleißige und beharrliche, feurige und unternehmende Knaben.

bilden, to make. nützlich, useful. beharrlich, persevering.
Bürger, citizen. feurig, ardent.
sah, saw. unternehmend, enterprizing.

(120 f) Gewisse Adjective, welche gebraucht werden, um ein Maß auszudrücken, stehen immer nach dem Substantiv, z. B.:

The garden was 48 feet wide and 72 feet long, surrounded by a wall 14 feet high, der Garten war acht und vierzig Fuß breit und zwei und siebenzig Fuß lang, umgeben von einer vierzehn Fuß hohen Mauer.

Uebungen.

Die neue Straße ist ein hundert Fuß breit und die Fußwege sind achtzehn Zoll hoch über dem Fahrwege. — Die Wälle sind über achtzig Fuß hoch. — Der Graben ist mehr als siebenzig Ellen breit und an vielen Stellen acht und neun Fuß tief. — Viele von den Eichen in dem neuen Forste sind über hundert Jahr alt und zehn bis funfzehn Fuß dick. — Das Dampfboot Royal William ist vom Bug bis zum Stern zwei hundert und dreißig Fuß lang und hat eine an neunzig Fuß lange und acht und einen halben Fuß hohe Kajüte.

Die neue Londoner Brücke ist hundert und achtzig Fuß höher den Fluß hinauf, als die alte*; der mittelste

Straße, street. breit, wide. Eiche, oak. Forst, forest.
Fußweg, causeway. Zoll, inch. dick, thick.
über, above. Dampfboot, steamboat.
Fahrweg, carriage road. Bug, bow. Kajüte, cabin.
Wall, rampart. an, upwards of.
Graben, ditch. Brücke, bridge. hoch, high.
breit, broad. an, in. hinauf, up. * siehe Regel 104.
Stelle, part. tief, deep. mittelste, center.

Bogen ist hundert und zwei und funfzig Fuß weit, und ist neun und zwanzig Fuß hoch vom Zeichen des hohen Wassers an; die ganze Brücke ist neun hundert acht und zwanzig Fuß lang. — Der Fahrweg ist drei und funfzig Fuß und der Fußweg an jeder Seite neun Fuß breit.

Bogen, arch. hohen Wassers, high water.
vom, above. Zeichen, mark. ganze, whole.

(121) Zahladjective (Numeral Adjectives).

Diese werden in Cardinalzahlen oder Grundzahlen, und Ordinalzahlen oder Ordnungszahlen eingetheilt.

Grundzahlen.

One, ein.	Nineteen, neunzehn.
Two, zwei.	Twenty, zwanzig.
Three, drei.	Twenty one, einundzwanzig.
Four, vier.	Twenty two, zwei u. zwanzig.
Five, fünf.	Twenty three, drei und zwanzig u. s. w.
Six, sechs.	Thirty, dreißig.
Seven, sieben.	Forty, vierzig.
Eight, acht.	Fifty, funfzig.
Nine, neun.	Sixty, sechszig.
Ten, zehn.	Seventy, siebenzig.
Eleven, elf.	Eighty, achtzig.
Twelve, zwölf.	Ninety, neunzig.
Thirteen, dreizehn.	A Hundred, hundert, ein hundert.
Fourteen, vierzehn.	A Thousand, tausend, ein tausend.
Fifteen, funfzehn.	A Million, eine Million.
Sixteen, sechszehn.	
Seventeen, siebenzehn.	
Eighteen, achtzehn.	

Vor hundert, tausend und Million wird der unbestimmte Artikel immer gesetzt, wenn kein Zahlwort vorhergeht.

Nach hundert wird im Englischen immer die Conjunction *and* gebraucht; ebenfalls wird *and* nach tausend gebraucht, wenn hundert nicht darauf folgt, z. B.: One *hundred and* forty four, ein hundert vier und vierzig. Five thousand four *hundred and* fifty six, fünf tausend vier hundert und sechs und funfzig. A thousand and six, Tausend und sechs.

(122) Die Zahlen können im Englischen gestellt werden wie im Deutschen von zwanzig bis funfzig, aber nicht höher, z. B.: One and twenty, ein und zwanzig, four and thirty, vier und dreißig, six and forty, sechs und vierzig; aber *seven and sixty*, sieben und sechszig, *five and eighty*, fünf und achtzig, u. s. w. kann man nie sagen. Auch wenn die Zahl über ein hundert hinausgeht, kann diese Form nicht erlaubt werden. Man sagt daher: One hundred and twenty five, ein hundert fünf und zwanzig, aber niemals: One hundred and five and twenty.

(123) Die Bruchzahlen werden gebildet durch Hinzufügung der Wörter: „*and a quarter*", und ein viertel, „*and a half*", und ein halb, „*and three quarters*", und drei viertel zu der Grundzahl, z. B.: *eight guineas and a half*, acht und eine halbe Guinee, *five years and a quarter*, fünf ein viertel Jahr, *eleven pounds* (℔) *and three quarters*, elf drei viertel Pfund Gewicht. $\frac{2}{3}$ two thirds, $\frac{3}{4}$ three fourths, $\frac{1}{8}$ an eighth, $\frac{5}{8}$ five eighths, $\frac{4}{5}$ four fifths, $\frac{5}{6}$ five sixths.

Die Abtheilung der Stunden ist folgendermaßen: A quarter past two, ein viertel nach zwei, half past two, halb drei, a quarter to two, ein viertel vor zwei. Nie aber: Two and a quarter, two and a half etc.

One and a half, ein und ein halb (anderthalb).
Two and a half, zwei und ein halb (drittehalb).
Three and a half, drei und ein halb (viertehalb).
Four and a half, vier und ein halb (fünftehalb).
Five and a half, fünf und ein halb (sechstehalb).
Six and a half, sechs und ein halb (siebentehalb).
Seven and a half, sieben und ein halb (achtehalb).
Eight and a half, acht und ein halb (neuntehalb).
Nine and a half, neun und ein halb (zehntehalb).
Ten and a half, zehn und ein halb (elftehalb).

(124) Ordnungszahlen.

The first, der erste.
the second, der zweite.
the third, der dritte.
the fourth, der vierte.
the fifth, der fünfte.
the sixth, der sechste.
the seventh, der siebente.
the eighth, der achte.
the ninth, der neunte.
the tenth, der zehnte.
the eleventh, der elfte.
the twelfth, der zwölfte.
the thirteenth, der dreizehnte.
the fourteenth, der vierzehnte.
the fifteenth, der funfzehnte.
the sixteenth, der sechszehnte.
the seventeenth, der siebenzehnte.
the eighteenth, der achtzehnte.
the nineteenth, der neunzehnte.
the twentieth, der zwanzigste.
the twenty first, der ein und zwanzigste.
the twenty second, der zwei und zwanzigste.

(Auch the one and twentieth etc., wiewohl dies ungebräuchlich ist.)

the thirtieth, der dreißigste.
the fortieth, der vierzigste.
the fiftieth, der funfzigste.
the sixtieth, der sechzigste.
the seventieth, der siebenzigste.
the eightieth, der achtzigste.
the ninetieth, der neunzigste.

the hundreth, der hundertste. the hundred and first, der hundert und erste. the hundred and second, der hundert zweite &c. the thousandth, d. tausendste. the millionth, der millionste.

Das Datum wird im Englischen immer wie folgt gegeben, z. B.: 1st. of January. 2d. of March. 3d. of April. 4th., 5th., 6th., 7th. of June etc.

(125) Multiplicationszahlen sind:

One, einmal, *twice*, zweimal, *three times (thrice)*, *four times*, *five times* etc.

Single, einfach.

Two fold oder double, doppelt, zwiefach.

three fold „ treble, dreifach.

four fold „ quadruple, vierfach.

five fold „ quintuple, fünffach u. s. w.

(126) Die Zahladverbien werden gebildet von den Ordnungszahlen mit Anhängung von *ly*, ausgenommen *first*, welches unverändert bleibt, also:

first, erstens,
secondly, zweitens,
thirdly, drittens,
fourthly, viertens, u. s. w., z. B.:

First, metals are more durable than plants; *secondly*, they are more solid and hard; *thirdly*, they are wholly subterraneous, erstens sind die Metalle dauerhafter als die Pflanzen, zweitens sind sie fester und härter, drittens sind sie ganz unter der Erde. *Bacon.*

Uebungen.

Vier Tage. — Funfzehn Kirschen. — Fünf Bröte. — Dreizehn Neger. — Ich zählte gestern ein hundert

Tag, day. Kirsche, cherry. zählte, counted.
Brot, loaf. Neger, negro. gestern, yesterday.

neun und sechszig Pfirsichen an jenem Baume. — Die Erde ist über zwei Millionen sieben hundert und vier und funfzig tausend Meilen der Sonne näher im December, als im Junius. — Des Mondes Durchmesser ist zwei tausend ein hundert und achtzig engl. Meilen, und seine Entfernung vom Mittelpunkt der Erde zwei hundert und vierzig tausend engl. Meilen. Er geht rund um seine Bahn in sieben und zwanzig Tagen, sieben Stunden und drei und vierzig Minuten, indem er ungefähr zwei tausend zweihundert und neunzig Meilen macht. — Rechnet man den Lauf des Flusses Themse als Eins, so ist der Rhein* fünf und ein viertel, die Donau sieben, die Wolga neun ein halb, der Indus (im Engl. Wolga, Indus) fünf ein viertel, der Euphrat acht ein halb, der Nil zwölf ein halb, und der Amazonenfluß funfzehn drei viertel. — Der Strom der Themse bei Kingston fließt in dem Verhältniß von zwei Meilen in einer Stunde, folglich in vier und zwanzig Stunden acht und vierzig Meilen oder vier und achtzig tausend vierhundert und achtzig Yards, mithin fünf und zwanzig Millionen drei hundert vier und zwanzig tausend Kubikyards, was zwei hundert und drei Millionen Tonnen ausmacht, welche

Pfirsiche, peach. Meile, mile.
nahe, near. Durchmesser, diameter.
seine, her. Entfernung, distance.
Mittelpunkt, center.
er, she. geht, goes.
rund um, round.
seine (im Englischen ihre).
Bahn, orbit.
Stunde, hour. Minute, minute.
indem er macht, performing.
ungefähr, about.
rechnet man, if we reckon.
Lauf, course. Fluß, river.
Themse, Thames.

als, as. so (bleibt weg).
* im Englischen: the Rhine is.
Donau, Danube.
Euphrat, Euphrates.
Nil, Nile.
Amazonenfluß, river of Amazons.
Strom, stream. bei, at.
fließt, flows.
in dem Verhältniß von, at the rate of.
folglich, consequently.
mithin, altogether.
Kubikyards, cubic yards.
ausmacht, makes. Tonne, ton.

die Themse in einem Tage ausströmt. — Uranus ist der neunte Planet in der Ordnung unsers Systems; er ist zweimal so weit als der Saturn von der Sonne entfernt und geht in drei und achtzig Jahren um dieselbe. Er ist neunzigmal so groß als die Erde.

Im Jahre sechszehn hundert fünf und sechszig entdeckte Huygens den vierten Trabanten des Satutn. Im Jahre sechszehn hundert ein und siebenzig entdeckte Cassini den dritten; sechszehn hundert vier und achtzig entdeckte er den ersten und zweiten. Dr. Herschel hat einen sechsten und siebenten Trabanten entdeckt. — Der kürzeste Tag ist der zwei und zwanzigste December, der längste der ein und zwanzigste Junius; am zwanzigsten März ist die Frühlingsnachtgleiche, und die Herbstnachtgleiche am drei und zwanzigsten September. — Zwei hundert sechs und funfzig. — Tausend vier und zwanzig. — Vier tausend sechs und neunzig. — Sechszehn tausend drei hundert vier und achtzig. — Fünf und sechszig tausend fünf hundert sechs und dreißig. — Zwei hundert zwei und sechszig tausend ein hundert vier und vierzig. — Eine Million acht und vierzig tausend fünf hundert sechs und siebenzig. — Eine deutsche Meile ist vier und eine halbe (Reg. 123) englische, eine russische Werst drei viertel einer englischen Meile, eine polnische Meile ist drei und eine halbe englische (Reg. 123).

ausströmt, discharges.
Ordnung, order.
so weit, so far.
entfernt, distant.
von, from. geht, goes.
um dieselbe, round it.
Jahr, year.
so groß, as large.
als, as. entdeckte, discovered.
Trabant, satellite.
kurz, short. lang, long.
Junius, June.
Frühlingsnachtgleiche, vernal equinox.
Herbstnachtgleiche, autumnal equinox.

Das Verbum oder Zeitwort.

(127) Die englischen Zeitwörter werden in Activa, Passiva und Neutra (Active, Passive and Neuter) eingetheilt, z. B.:

I praise, ich lobe (Activum).

I am praised, ich werde gelobt (Passivum).

I walk, ich gehe (Neutrum).

Viele Verben sind reflexiv oder rückzielend, rückwirkend (reflective), z. B.: *I dress myself*, ich kleide mich an.

Unpersönliche Zeitwörter (impersonal verbs), z. B.: *it thunders*, es donnert.

Mangelhafte oder defective (defective verbs), z. B.: *I can*, ich kann.

An 200 Verben sind unregelmäßig. Man sehe die unten angeführte Liste.

(128) Anmerkung. Das regelmäßige Zeitwort erkennt man daran, daß das Imperfectum (imperfect tense) und das Particip der Vergangenheit (past participle) durch Anhängung von *ed* an den Infinitiv gebildet wird, alle andern gelten für unregelmäßig.

(129) Ueber die Modus oder Redearten (Moods).

Es giebt im Englischen vier eigentliche Modus, nämlich:

Indicative,
Subjunctive,
Potential,
Imperative, zu denen man dann auch noch als fünften den Infinitive rechnet.

(130) Der Indicativ bezeichnet eine Handlung oder einen Zustand des Seins, oder thut eine Frage,

deren Beantwortung eine Handlung oder einen Zustand des Seins erklärt, z. B.: *I read*, ich lese; *have you written?* habt ihr geschrieben?

Anmerkung. Wenn ein Satz eine gegenwärtige Ungewißheit in sich schließt, z. B.: *If* my brother *is* in town, I must see him, wenn mein Bruder in der Stadt ist, so muß ich ihn sehen: so wird der Indicativ mit der Conjunction gebraucht.

(131) Der Conjunctiv (Subjunctive) schließt eine Bedingung oder Möglichkeit in sich, und wird gewöhnlich mit einer Conjunction verbunden, z. B.: *If he come*, wenn er kommt (komme).

Anmerkung. Der Conjunctiv im Präsens und im Perfectum hat immer die Bedeutung von etwas Zukünftigem, z. B.: *If he pass* a good examination, he will obtain his diploma, wenn er ein gutes Examen besteht, so wird er sein Diplom bekommen, d. i. wenn er bestehen wird (if he *shall* pass).

(132) Der Potential= oder Möglichkeits=Modus (Potential Mood, Modus potentialis), drückt eine Fähigkeit, Erlaubniß oder Wahrscheinlichkeit aus, z. B.:
He can speak French, er kann französisch sprechen.
He may play for an hour, er darf eine Stunde spielen.
It may rain to morrow, es kann morgen regnen.

(133) Der Imperativ drückt einen Befehl, eine Ermahnung, Bitte oder Erlaubniß aus, z. B.:
Mind your book, achte auf dein Buch.
Listen to me, höre auf mich.
Mind what he says, achte auf das, was er sagt.
Let them go with us, laß sie mit uns gehen.
Be it as you desire, sei es, wie Sie wünschen.

(134) Der Infinitiv drückt einfach die Handlung oder den Zustand aus, ohne Bestimmung von Person oder Zahl und ohne Verbindung mit einem Wirkenden. Gewöhnlich geht die Präposition *to* vorher, z. B.:

to learn, lernen; to read, lesen.

To err is human, to forgive divine, irren ist menschlich, vergeben göttlich. *Pope.*

(135) Zeiten oder Tempora (Tenses).

Die englischen Zeitwörter haben acht Zeiten, nämlich:

Das Präsens (the Present):
I praise, ich lobe.

Das Imperfectum (the Imperfect):
I praised, ich lobte.

Das Perfect (the Perfect):
I have praised, ich habe gelobt.

Das Plusquamperfect (the Pluperfect):
I had praised, ich hatte gelobt.

Das 1ste Futurum (the 1st Future):
I shall praise, ich werde loben.

Das 2te Futurum (the 2d Future):
I shall have praised, ich werde gelobt haben.

Das 1ste Conditional (the 1st Conditional):
I should praise, ich würde loben.

Das 2te Conditional (the 2d Conditional):
I should have praised, ich würde gelobt haben.

Da die Kenntniß der Conjugation der Verben unentbehrlich ist, ehe der Schüler den Gebrauch und die Anwendung der Zeiten in ihren verschiedenen Bedeutungen verstehen kann, so ist die Auseinandersetzung derselben weiterhin (Seite 167) gegeben worden, woselbst er nachsehen möge.

(136) Von den Hülfszeitwörtern (Auxiliary Verbs).

Folgende Verben werden als Hülfszeitwörter gebraucht; von jedem derselben wird die Conjugation nachfolgen.

Have, haben, *Be*, sein, *Do*, thun, *Can*, können, *May*, können, dürfen, mögen, *Shall*, werden, sollen, *Will*, werden, wollen, *Must* und *Ought*, müssen, sollen.

Das Hülfszeitwort *to be* bildet durch die Zusammensetzung mit dem Particip der Vergangenheit *(Participle past)* aller activen Verben die Passivformen, z. B.: *He was praised*, er wurde gelobt. *The goods have been sold*, die Waaren sind verkauft worden.

Have mit dem Particip der Vergangenheit des Verbums bildet das Perfectum des Activums *(Perfect Tense)*, z. B.: *I have praised*, ich habe gelobt.

Had mit dem Particip der Vergangenheit des Verbums bildet das Plusquamperfectum des Activums *(Pluperfect Tense)*, z. B.: *I had praised*, ich hatte gelobt.

Shall oder *will* mit dem Infinitiv *(Infinitive Mood)* des Verbums bildet das erste Futurum des Activums *(First Future Tense)*, z. B.: *I shall* oder *will praise*, ich werde oder will loben.

Shall oder *will have* mit dem Particip der Vergangenheit des Verbums bildet das zweite Futurum des Activums *(Second Future Tense)*, z. B.: *I shall have praised*, ich werde gelobt haben.

Should oder *would* mit dem Infinitiv des Verbums bildet das erste Conditional des Activums *(First Conditional)*, z. B.: *I should* oder *would praise*, ich würde oder wollte loben.

Should oder *would have* mit dem Particip der Vergangenheit des Verbums bildet das zweite Conditional des Activums *(Second Conditional)*, z. B.: *I should* oder *would have praised*, ich würde oder wollte gelobt haben.

Das Hülfszeitwort *Let* wird gebraucht, um den Imperativ *(Imperative Mood)* zu bilden, z. B.: *Let him be praised,* laß oder laßt ihn gelobt werden.

May mit dem Infinitiv bildet das Präsens *(Present Tense)* des Potential-Modus, z. B.: *We may praise,* wir können loben.

Might mit dem Infinitiv bildet das Imperfectum des Potential-Modus, z. B.: *We might praise,* wir könnten loben.

May have mit dem zweiten Particip bildet das Perfect des Potential-Modus, z. B.: *He may have praised,* er kann gelobt haben.

Might have mit dem zweiten Participium bildet das Plusquamperfectum des Potential, z. B.: *They might have praised,* sie könnten gelobt haben.

(137) Conjugation des Hülfszeitworts *to have,* haben.

Indicative.

Präsens.

Sing.	Plur.
I have, ich habe.	We have, wir haben.
thou hast, du hast.	you have, ihr habt.
he has, er hat.	they have, sie haben.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I had, ich hatte.	We had, wir hatten.
thou hadst, du hattest.	you had, ihr hattet.
he had, er hatte.	they had, sie hatten.

Perfect.

Sing.	Plur.
I have had, ich habe gehabt.	We have had, wir haben } gehabt.
thou hast had, du hast gehabt.	you have had, ihr habt } gehabt.
he has had, er hat gehabt.	they have had, sie haben } gehabt.

Plusquamperfectum.

Sing.	Plur.
I had had, ich hatte gehabt.	We had had, wir hatten gehabt.
thou hadst had, du hattest gehabt.	you had had, ihr hattet gehabt.
he had had, er hatte gehabt.	they had had, sie hatten gehabt.

1stes Futurum.

Sing.	Plur.
I shall have, ich werde haben.	We shall have, wir werden haben.
thou wilt have, du wirst haben.	you will have, ihr werdet haben.
he will have, er wird haben.	they will have, sie werden haben.

2tes Futurum.

Sing.	Plur.
I shall have had, ich werde gehabt haben.	We shall have had, wir werden gehabt haben.
thou wilt have had, du wirst gehabt haben.	you will have had, ihr werdet gehabt haben.
he will have had, er wird gehabt haben.	they will have had, sie werden gehabt haben.

1stes Conditional.

Sing.	Plur.
I should have, ich würde haben.	We should have, wir würden haben.
thou wouldst have, du würdest haben.	you would have, ihr würdet haben.
he would have, er würde haben.	they would have, sie würden haben.

2tes Conditional.

Sing.	Plur.
I should have had, ich würde gehabt haben.	We should have had, wir würden gehabt haben.
thou wouldst have had, du würdest gehabt haben.	you would have had, ihr würdet gehabt haben.
he would have had, er würde gehabt haben.	they would have had, sie würden gehabt haben.

Conjunctiv (Subjunctive Mood).

Präsens.

Sing.	Plur.
If I have, wenn ich habe.	If we have, wenn wir haben.
if thou have, wenn du habest.	if you have, wenn ihr habet.
if he have, wenn er habe.	if they have, wenn sie haben.

Imperfect.

Sing.	Plur.
If I had, wenn ich hätte.	If we had, wenn wir hätten.
if thou had, wenn du hättest.	if you had, wenn ihr hättet.
if he had, wenn er hätte.	if they had, wenn sie hätten.

Perfect.

Sing.	Plur.
If I have had, wenn ich gehabt habe.	If we have had, wenn wir gehabt haben.
if thou have had, wenn du gehabt habest oder hast.	if you have had, wenn ihr gehabt habet.
if he have had, wenn er gehabt habe oder hat.	if they have had, wenn sie gehabt haben.

Plusquamperfectum.

Sing.	Plur.
If I had had, wenn ich gehabt hätte.	If we had had, wenn wir gehabt hätten.
if thou had had, wenn du gehabt hättest.	if you had had, wenn ihr gehabt hättet.
if he had had, wenn er gehabt hätte.	if they had had, wenn sie gehabt hätten.

1stes Futurum.

Sing.	Plur.
If I shall have, wenn ich haben werde.	If we shall have, wenn wir haben werden.
if thou shall have, wenn du haben werdest.	if you shall have, wenn ihr haben werdet.
if he shall have, wenn er haben werde.	if they shall have, wenn sie haben werden.

2tes Futurum.

Sing.	Plur.
If I shall have had, wenn ich gehabt haben werde.	If we shall have had, wenn wir gehabt haben werden.
if thou shall have had, wenn du gehabt haben werdest.	if you shall have had, wenn ihr gehabt haben werdet.
if he shall have had, wenn er gehabt haben werde.	if they shall have had, wenn sie gehabt haben werden.

1stes Conditional.

Sing.	Plur.
If I should have, wenn ich haben würde.	If we should have, wenn wir haben würden.
if thou should have, wenn du haben würdest.	if you should have, wenn ihr haben würdet.
If he should have, wenn er haben würde.	if they should have, wenn sie haben würden.

2tes Conditional.

Sing.	Plur.
If I should have had, wenn ich gehabt haben würde.	If we should have had, wenn wir gehabt haben würden.
if thou should have had, wenn du gehabt haben würdest.	if you should have had, wenn ihr gehabt haben würdet.
if he should have had, wenn er gehabt haben würde.	if they should have had, wenn sie gehabt haben würden.

Möglichkeits-Modus (Potential Mood, modus potentialis).

Präsens.

Sing.	Plur.
I may have, ich habe, darf oder möge haben.	We may have, wir dürfen haben.
thou mayest have, du darfst u. s. w.	you may have, ihr dürfet haben.
he may have, er darf u. s. w.	they may have, sie dürfen haben.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I might have, ich dürfte haben.	We might have, wir dürften haben.
thou mightst have, du dürftest haben.	you might have, ihr dürftet haben.
he might have, er dürfte haben.	they might have, sie dürften haben.

Perfect.

Sing.	Plur.
I may have had, ich kann oder möge gehabt haben.	We may have had, wir können gehabt haben.
thou mayest have had, du kannst, mögest gehabt haben.	you may have had, ihr könnet gehabt haben.
he may have had, er kann, möge gehabt haben.	they may have had, sie können gehabt haben.

Plusquamperfectum.

Sing.	Plur.
I might have had, ich könnte gehabt haben.	We might have had, wir könnten gehabt haben.
thou mightst have had, du könntest gehabt haben.	you might have had, ihr könntet gehabt haben.
he might have had, er könnte gehabt haben.	they might have had, sie könnten gehabt haben.

Imperativ.

Sing.	Plur.
Let me have, laß oder laßt mich haben.	Let us have, laß oder laßt uns haben.
Have, habe (du).	Have, habt (ihr), haben Sie.
Let him have, laß oder laßt ihn haben.	Let them have, laß oder laßt sie haben.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit.	Vergangene Zeit.
To have, haben, zu haben.	To have had, gehabt haben, gehabt zu haben.

Particip.

Gegenwärtige Zeit.	Vergangene Zeit.
Having, habend.	Had, gehabt.

Uebungen.

Er hat ein Landhaus. — Sie haben eine gute Bibliothek. — Wir haben hier viele Freunde. — Sie hatte eine stürmische Reise von England her. — Ich habe einen großen Kreis von Bekanntschaften. — Er hat eine vortreffliche Erziehung gehabt. — Haben Sie eine gute Feder? — Ich habe eine, zu Ihren Diensten. — Er hatte großen Einfluß beim Minister. — Ich habe einen langen Spaziergang gemacht.* — Hat er eine ermüdende Reise gehabt? — Wir haben gar keine Zeit übrig. — Sie haben viele Unglücksfälle gehabt. — Werde ich morgen einen Besuch von ihnen haben? — Ich will eine Tasse Kaffee haben. — Sie werden (im Engl. eine) Gelegenheit haben, an Ihren Bruder zu schreiben. — Ich werde viele neue Bücher bekommen.** — Sie werden Ursache haben, ihre Thorheit zu bereuen. — Sie soll eine Belohnung haben. — Wir werden einen angenehmen Abend haben. — Werdet Ihr Geduld haben? — Soll er eine von diesen Federn haben? — Er hat keinen

Landhaus, country house.
Bibliothek, library.
Freund, friend.
stürmische, stormy.
Reise, passage.
von — her, from.
groß, large. Kreis, circle.
Bekanntschaften, acquaintance.
vortrefflich, excellent.
Erziehung, education.
Feder, pen.
zu. . Diensten, at. . service.
Einfluß, interest.
bei, with.
Spaziergang, walk.
* gemacht (im Engl.: gehabt).
ermüdet, fatiguing.
Reise, journey.
gar keine, not any.
Zeit, time.
übrig, to spare.
Unglücksfall, misfortune.
Besuch, visit.
morgen, to morrow.
Tasse, cup.
Gelegenheit, opportunity.
schreiben, write. an, to.
** bekommen (im Engl.: haben).
Ursache, reason.
bereuen, repent.
Thorheit, folly.
soll, shall.
Belohnung, reward.
angenehm, pleasant.
Abend, evening.
Geduld, patience.

Brief von mir bekommen.* — Würden Sie etwas dagegen haben? — Ich wollte es zu keinem Preise haben. — Er sollte einen Verweis von seinem Vater erhalten.** — Sie wird nach ihres Onkels Tode ein gutes Vermögen haben. — Sie werden zu Mittag gegessen haben, ehe wir ankommen. — Wir werden viele Mühe haben, ihn zu bereden. — Wir würden seine Antwort haben, ehe wir anfangen. — Wir würden ohne seinen Rath mehr Mühe gehabt haben. — Sie würden das Vergnügen gehabt haben, ihn zu sehen. — Hätte er irgend eine Ahnung gehabt, seinen Freund B. zu treffen, so würde er gekommen sein. — Hätte ich irgend Bekanntschaft mit ihm, so würde ich ihm davon abrathen. — Hätten sie den geringsten Verdacht, so möchten sie es vermieden haben. — Hätten wir mehr Erfahrung gehabt, so würden wir weiser gehandelt haben. — Die Seeluft wird Ihnen sehr wohl thun. — Sie hätte keinen besseren Lehrer haben können. — Er

* bekommen (im Engl.: gehabt).
würden, should.
dagegen, objection to it.
zu keinem Preise, at no price.
Verweis, reproof.
** erhalten (im Engl.: haben).
Vermögen, property.
nach, after.
Onkel, uncle.
Tod, death.
zu Mittag gegessen, had dinner.
ehe, before.
ankommen, arrive.
Mühe, trouble.
bereden, persuade.
Antwort, answer.
anfangen, begin.
ohne, without.
Rath, advice.
Vergnügen, pleasure.
zu sehen, of seeing.
Ahnung, expectation.
zu treffen, of meeting.
gekommen sein, have come.
Bekanntschaft, acquaintance.
davon abrathen, advise against it.
geringsten, least.
Verdacht, suspicion.
vermieden, avoided.
Erfahrung, experience.
gehandelt, acted.
weise, wisely.
Seeluft, sea air.
thun, do.
sehr wohl, much good.
hätte haben können (im Englischen: könnte haben gehabt).
Lehrer, master.

hätte einen schrecklichen Fall thun können. — Laß mich einen Brief von Dir bekommen. — Laß sie morgen frei haben. — Wir hätten eine schnelle Reise haben können, wenn wir mit dem letzten Packetboot gegangen wären. — Er darf dieses Buch haben, wenn er es schonen will. — Werde ich im nächsten Winter französische Stunden haben? — Er soll von Herrn B. Unterricht in der Mathematik erhalten (im Engl. haben).

hätte thun können (im Engl.: könnte gehabt haben).
schrecklich, dreadful.
bekommen, have.
frei, a holiday.
morgen, to morrow.
hätten haben können (im Englischen: möchten gehabt haben).
schnell, quick.
Reise, passage.
gegangen wären, had gone.
mit, by. Packetboot, packet.
es schonen, take care of it.
Stunden, lesson.
Unterricht, instruction.
von Herrn B., from Mr. B.

(138) Conjugation des Hülfszeitworts *to be*, sein.

Indicativ (Indicative Mood).

Präsens.

Sing.	Plur.
I am, ich bin.	We are, wir sind.
thou art, du bist.	you are, ihr seid.
he is, er ist.	they are, sie sind.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I was, ich war.	We were, wir waren.
thou wast, du warst.	you were, ihr waret.
he was, er war.	they were, sie waren.

Perfect.

Sing.	Plur.
I have been, ich bin gewesen.	We have been, wir sind gewesen.
thou hast been, du bist gewesen.	you have been, ihr seid gewesen.
he has been, er ist gewesen.	they have been, sie sind gewesen.

Plusquamperfect.

Sing.	Plur.
I had been, ich war gewesen.	We had been, wir waren gewesen.
thou hadst been, du warst gewesen.	you had been, ihr waret gewesen.
he had been, er war gewesen.	they had been, sie waren gewesen.

1stes Futurum.

Sing.	Plur.
I shall be, ich werde sein.	We shall be, wir werden sein.
thou wilt be, du wirst sein.	you will be, ihr werdet sein.
he will be, er wird sein.	they will be, sie werden sein.

2tes Futurum.

Sing.	Plur.
I shall have been, ich werde gewesen sein.	We shall have been, wir werden gewesen sein.
thou wilt have been, du wirst gewesen sein.	you will have been, ihr werdet gewesen sein.
he will have been, er wird gewesen sein.	they will have been, sie werden gewesen sein.

1stes Conditional.

Sing.	Plur.
I should be, ich würde sein.	We should be, wir würden sein.
thou wouldst be, du würdest sein.	you would be, ihr würdet sein.
he would be, er würde sein.	they would be, sie würden sein.

2tes Conditional.

Sing.	Plur.
I should have been, ich würde gewesen sein.	We should have been, wir würden gewesen sein.
thou wouldst have been, du würdest gewesen sein.	you would have been, ihr würdet gewesen sein.
he would have been, er würde gewesen sein.	they would have been, sie würden gewesen sein.

Conjunctiv (Subjunctive Mood).

Präsens.

Sing.	Plur.
If I be, wenn ich bin oder sei.	If we be, wenn wir sind.
if thou be, wenn du bist.	if you be, wenn ihr seid.
if he be, wenn er ist.	if they be, wenn sie sind.

Imperfect.

Sing.	Plur.
If I were, wenn ich wäre.	If we were, wenn wir wären.
if thou were, wenn du wärest.	if you were, wenn ihr wäret.
if he were, wenn er wäre.	if they were, wenn sie wären.

Perfect.

Sing.	Plur.
If I have been, wenn ich gewesen bin oder sei.	If we have been, wenn wir gewesen sind.
if thou have been, wenn du gewesen bist.	if you have been, wenn ihr gewesen seid.
if he have been, wenn er gewesen ist.	if they have been, wenn sie gewesen sind.

Plusquamperfect.

Sing.	Plur.
If I had been, wenn ich gewesen wäre.	If we had been, wenn wir gewesen wären.
if thou had been, wenn du gewesen wärest.	if you had been, wenn ihr gewesen wäret.
if he had been, wenn er gewesen wäre.	if they had been, wenn sie gewesen wären.

1stes Futurum.

Sing.	Plur.
If I shall be, wenn ich sein werde.	If we shall be, wenn wir sein werden.
if thou shall be, wenn du sein wirst.	if you shall be, wenn ihr sein werdet.
if he shall be, wenn er sein wird.	if they shall be, wenn sie sein werden.

2tes Futurum.

Sing.	Plur.
If I shall have been, wenn ich gewesen sein werde.	If we shall have been, wenn wir gewesen sein werden.

if thou shall have been, wenn du gewesen sein wirst.	if you shall have been, wenn ihr gewesen sein werdet.
if he shall have been, wenn er gewesen sein wird.	if they shall have been, wenn sie gewesen sein werden.

1stes Conditional.

Sing.	Plur.
If I should be, wenn ich sein würde.	If we should be, wenn wir sein würden.
if thou should be, wenn du sein würdest.	if you should be, wenn ihr sein würdet.
if he should be, wenn er sein würde.	if they should be, wenn sie sein würden.

2tes Conditional.

Sing.	Plur.
If I should have been, wenn ich gewesen sein würde.	If we should have been, wenn wir gewesen sein würden.
if thou should have been, wenn du gewesen sein würdest.	if you should have been, wenn ihr gewesen sein würdet.
if he should have been, wenn er gewesen sein würde.	if they should have been, wenn sie gewesen sein würden.

Möglichkeits-Modus (Potential Mood).

Präsens.

Sing.	Plur.
I may be, ich sei, mag oder möge sein.	We may be, wir seien.
thou mayst be, du seist.	you may be, ihr seiet.
he may be, er sei.	they may be, sie seien.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I might be, ich möchte sein.	We might be, wir möchten sein.
thou mightst be, du möchtest sein.	you might be, ihr möchtet sein.
he might be, er möchte sein.	they might be, sie möchten sein.

Perfect.

Sing.	Plur.
I may have been, ich mag, möge gewesen sein.	We may have been, wir mögen gewesen sein.
thou mayst have been, du magst, mögest gewesen sein.	you may have been, ihr möget gewesen sein.
he may have been, er mag, möge gewesen sein.	they may have been, sie mögen gewesen sein.

Plusquamperfect.

Sing.	Plur.
I might have been, ich möchte gewesen sein.	We might have been, wir möchten gewesen sein.
thou mightst have been, du möchtest gewesen sein.	you might have been, ihr möchtet gewesen sein.
he might have been, er möchte gewesen sein.	they might have been, sie möchten gewesen sein.

Imperativ.

Sing.	Plur.
Let me be, laß oder laßt mich sein.	Let us be, laß oder laßt uns sein.
be, sei.	be, seid.
let him be, laß oder laßt ihn sein.	let them be, laß oder laßt sie sein.

Infinitiv.

Gegenw. Zeit.	Verg. Zeit.
To be, sein, zu sein.	To have been, gewesen sein, gewesen zu sein.

Particip.

Gegenw. Zeit.	Verg. Zeit.
Being, seiend.	Been, gewesen.

Uebungen.

Er ist sehr langsam. — Wir sind ganz fertig. — Ich bin müde. — Sie ist gar nicht aufmerksam. — Er ist sehr sonderbar. — Wir sind alte Freunde. — Sie sind Liebhaber von Musik. — Wir waren sehr erfreut. — Er war zu gedankenlos. — Du warst außerordentlich ehrgeizig. — Ich war ganz zufrieden. — Wir würden betrübt sein. — Sein Benehmen war thöricht. — Sie würden willig sein. — Sie ist den ganzen Sommer auf dem Lande gewesen. — Er sollte bescheiden sein. — Sie sind gehorsam gewesen. — Soll

langsam, slow.
ganz, quite.
fertig, ready.
müde, tired.
gar nicht, by no means.
aufmerksam, attentive.
sonderbar, strange.
alt, old.
Freund, friend.
Liebhaber, fond.
erfreut, glad. zu, too.
gedankenlos, thoughtless.
außerordentlich, extremely.
ehrgeizig, ambitious.
zufrieden, contented.
betrübt, sorry.
Benehmen, conduct.
thöricht, absurd.
willig, willing.
auf dem Lande, in the country.
ganzen, whole.
Sommer, summer.
bescheiden, modest.
gehorsam, obedient.

er belohnt werden? — Sei vorsichtiger. — Wir sollten dankbar sein. — Er möchte seinem Vater nützlich gewesen sein. — Wenn mir's gelingt, so werde ich höchst erfreut sein. — Sie mögen jetzt reich sein, aber ehemals waren sie arm. — Ist dies Ihre Scheere? — Könnte er so unwissend sein? — Seine Weigerung war sehr sonderbar. — Diese Pferde werden nützlich sein. — Es wird zu spät sein. — Seid aufmerksamer. — Er würde glücklicher sein, wenn er fleißiger wäre. — Wenn ich in London sein sollte, während er dort ist, so will ich's ihm sagen. — Er könnte nicht gefälliger seiu, wenn er mein eigener Sohn wäre. — Wenn er nicht betriebsamer gewesen wäre, als sein Nachbar, so würde er nicht jetzt ein reicher Mann sein. — Wärest du nicht grob gewesen, so würde er nicht so erbittert gewesen sein. — Hätte er muthiger sein können? — Sollte er nicht pünktlicher gewesen sein? — Hätte er nicht glücklicher sein können, wenn er weniger ehrgeizig gewesen wäre? — Er war besorgt, sein jüngster Sohn

belohnt, rewarded.
vorsichtig, cautious.
sollten, ought to.
dankbar, grateful.
nützlich, useful.
mir's gelingt, I be successful.
so (bleibt weg).
höchst erfreut, overjoyed.
reich, rich.
jetzt, now.
ehemals, formerly.
arm, poor.
unwissend, ignorant.
Weigerung, refusal.
sonderbar, singular.
nützlich, useful.
fleißig, diligent.
während, while.
dort, there.
sagen, tell.
gefällig, obliging.
eigener, own.
betriebsam, industrious.
Nachbar, neighbour.
grob, rude.
erbittert, angry.
hätte er sein können (im Engl.: könnte er sein gewesen).
muthig, courageous.
pünktlich, punctual.
hätte nicht können, might not be.
ehrgeizig, ambitious.
besorgt, fearful.
jung, young.

würde kein so guter Geschäftsmann sein, als dessen Schulkamerad. — Sie sind regelmäßiger in ihrem Schulbesuche gewesen. — Ist sie gehorsam gewesen? — Wie ist das Wetter heute? — Es ist letzthin stürmisch gewesen. — Es wird unangenehm sein. — Sollte er nicht sehr vorsichtig sein. — Wären sie geselliger gewesen, so würden sie eine zahlreichere Bekanntschaft gemacht haben. — Wenn ich nicht dankbar gewesen wäre, so hätte ich ohne Gefühl sein müssen. — In der Jugend fleißig sein, ist das Mittel, um Lebenslang glücklich zu sein. — Kann er so alt sein, wie Ihr Bruder? — Er könnte nicht so unwissend sein. — Ich muß früh dort sein. — Er mußte sehr sparsam sein. — Sie sollten sich ihrer schlechten Aufführung schämen. — Es konnte nicht so spät sein. — Sie sollten gut belohnt werden. — Sollte das Mittagsessen nicht fertig sein, so wird er böse werden.

kein, not.
Geschäftsmann, man of business.
als, as.
Schulkamerad, school-fellow.
regelmäßig, regular.
Schulbesuch, attendance at school.
gehorsam, obedient.
Wetter, weather.
heute, to day.
stürmisch, stormy.
letzthin, lately.
unangenehm, disagreeable.
vorsichtig, cautious.
gesellig, sociable.
zahlreich, numerous.
Bekanntschaft, acquaintance.
dankbar, thankful.
hätte müssen (im Engl.: mußte gewesen sein).
ohne, without.
Gefühl, feeling.
Jugend, youth.
Mittel, way.
um sein Lebenlang, through life.
alt, old.
wie, as.
unwissend, ignorant.
früh, early.
mußte (Imperf. siehe S. 187).
sparsam, economical.
sollten, ought.
sich schämen, to be ashamed of.
Aufführung, behaviour.
belohnt werden, to be rewarded.
Mittagsessen, dinner.
fertig, ready.
so (bleibt weg).
böse werden, be angry.

(139) Conjugation des Hülfszeitwortes
To do.

Präsens.

Sing.	Plur.
I do, ich thue.	We do, wir thun.
thou dost, du thust.	you do, ihr thut.
he does, er thut.	they do, sie thun.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I did, ich that.	We did, wir thaten.
thou didst, du thatest.	you did, ihr thatet.
he did, er that.	they did, sie thaten.

Da von diesem nur das Präsens und Imperfectum als Hülfszeitwort gebraucht werden, so scheint es unnöthig, das Uebrige von diesem Verbum hier herzusetzen, welches vollständig wiewohl unregelmäßig ist.

(140) Conjugation der defectiven (mangelhaften) Hülfszeitwörter *can, shall, will, must* und *ought. May* ist schon dagewesen bei der Conjugation von *to have* und *to be.*

Can.

Präsens.

Sing.	Plur.
I can, ich kann.	We can, wir können.
thou canst, du kannst.	you can, ihr könnet.
he can, er kann.	they can, sie können.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I could, ich konnte, könnte.	We could, wir konnten.
thou couldst, du konntest.	you could, ihr konntet.
he could, er konnte.	they could, sie konnten.

Die übrigen Tempora (Zeiten) und Modus von können werden im Englischen gebildet durch das Verbum *to be able,* im Stande sein, können, z. B.:

I have been able, ich habe gekonnt, bin im Stande gewesen.

I had been able, ich hatte gekonnt.

I shall be able, ich werde können.

I should be able, ich würde können.

Der Conjunctiv des Imperfectums (Imperfect Subjunctive) in diesem Zeitworte, so wie auch von sollen, wollen und müssen, wird im Englischen durch das zweite Conditional übersetzt, z. B.: ich hätte schreiben wollen, *I would have written.* Er hätte nicht spielen sollen, *he should not have played.*

Shall.

Präsens.

Sing.	Plur.
I shall, ich soll, werde.	We shall, wir sollen.
thou shalt, du sollst.	you shall, ihr sollet.
he shall, er soll.	they shall, sie sollen.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I should, ich sollte, würde.	We should, wir sollten.
thou shouldst, du solltest.	you should, ihr solltet.
he should, er sollte.	they should, sie sollten.

Will.

Präsens.

Sing.	Plur.
I will, ich will.	We will, wir wollen.
thou wilt, du willst.	you will, ihr wollet.
he will, er will.	they will, sie wollen.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I would, ich wollte.	We would, wir wollten.
thou wouldst, du wolltest.	you would, ihr wolltet.
he would, er wollte.	they would, sie wollten.

Die übrigen Modus und Zeiten von **wollen** werden gebildet durch *to be willing*, Willens sein, z. B.:

I have been willing, ich bin Willens gewesen.

I had been willing, ich war Willens gewesen.

I shall be willing, ich werde Willens sein.

I should be willing, ich würde Willens sein ꝛc.

Must.

Präsens.

Sing.	Plur.
I must, ich muß.	We must, wir müssen.
thou must, du mußt.	you must, ihr müßt.
he must, er muß.	they must, sie müssen.

Dieses Zeitwort kann nur im Präsens gebraucht werden, die übrigen Zeiten von **müssen** werden im Englischen ausgedrückt durch *to be obliged*, genöthigt sein, z. B.:

I was obliged, ich war genöthigt, mußte.

I have been obliged, ich bin genöthigt gewesen, ich habe gemußt.

I had been obliged, ich war genöthigt gewesen, ich hatte gemußt.

Ought.

Präsens.

Sing.	Plur.
I ought, ich soll.	We ought, wir sollen.
thou oughtst, du sollst.	you ought, ihr sollt.
he ought, er soll.	they ought, sie sollen.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I ought, ich sollte, mußte, müßte.	We ought, wir sollten.
thou oughtest, du solltest.	you ought, ihr solltet.
he ought, er sollte.	they ought, sie sollten.

Dieses Zeitwort wird immer gebraucht, um eine Pflicht auszudrücken, und wird von der Präposition to gefolgt.

Conjugation der regelmäßigen Zeitwörter.

(141) Bei regelmäßigen Zeitwörtern im Englischen wird die zweite Person im Singular des Präsens durch Anhängung von *st* gebildet, und die dritte Person des Singulars durch Anhängung von *s* an den Infinitiv, z. B.:

Präsens.

2te Pers. Sing. *st* oder *est*: love*st*, liebst, walk*est*, gehst.
3te Pers. Sing. *s*: love*s*, liebt, walk*s*, geht.

(142) Das Imperfectum und das zweite Particip werden gebildet durch Anhängung von *ed* an den Infinitiv, wie in der beigefügten Conjugation eines ganzen activen Verbums. Die zweite Person im Singular hängt *edst* oder *dst* an den Infinitiv, z. B.

Imperfect.

2te Pers. Sing. *dst* oder *edst*: love*dst*, liebtest, walk*edst*, gingst.

(143) Das erste Particip wird gebildet durch Anhängung von *ing* an den Infinitiv; aber wenn das Verbum auf ein stummes *e* endigt, so wird dieser Vocal weggeworfen und alsdann *ing* angehängt, z. B.: *to love*, lieben, *loving*, liebend. Die einzige Ausnahme macht das

Verbum *to dye*, färben, wo das *e* beibehalten wird, z. B.: *dyeing*, färbend. Verben, die auf *ie* endigen, verändern *ie* in *y*, z. B.: *to lie*, liegen, *lying*, liegend; *to tie*, zubinden, *tying*, zubindend; *to die*, sterben, *dying*, sterbend; *to vie*, wetteifern, *vying*, wetteifernd.

Präs. Part. *ing*: *walk*, walk*ing*, gehend, *vie*, vy*ing*, wetteifernd.

Verg. Part. *ed* oder *d*: walk*ed*, gegangen, vie*d*, gewetteifert.

(144) Ausnahmen.

Verben, die sich auf *sh*, *ch*, *ss*, *x* und *o* endigen, bilden die dritte Person im Singular des Präsens-Indicativ durch Anhängung von *es* an den Infinitiv, gleich wie auch der Plural von Hauptwörtern, welche jene Endungen haben, auf *es* gebildet wird, z. B.:

to go, gehen,	he go*es*, er geht.
to rush, sich schnell bewegen,	he rush*es*, er bewegt sich schnell.
to stretch, ausstrecken,	he stretch*es*, er streckt aus.
to guess, errathen, muthmaßen,	he guess*es*, er eräth..
to vex, plagen,	he vex*es*, er plagt.

(145) Verben, die sich auf *y* mit einem vorhergehenden Consonanten endigen, verwandeln *y* in *i*, z. B.:

to cry, schreien,	thou cr*iest*, du schreiest.
	he cr*ies*, er schreiet.
	I cr*ied*, ich schrie.

(146) NB. Verben, die sich auf *y* mit vorhergehendem Vocal endigen, sind regelmäßig, ausgenommen *to say*, sagen, *to lay*, legen, *to pay*, bezahlen, und *to stay*, bleiben, welche unregelmäßig sind, jedoch nur im Imperfectum und im Particip der Vergangenheit, z. B.:

said, sagte, — gesagt. paid, bezahlte, — bezahlt.
laid, legte, — gelegt. staid, blieb, — geblieben.

(147) Verben, welche sich auf einen Consonanten endigen, dem nur ein Vocal vorhergeht, verdoppeln den Consonanten in der zweiten Person des Singulars des Präsens, im ganzen Imperfectum und in beiden Participien, z. B.:

to rob, rauben, thou rob*best*, du raubst.
I rob*bed*, ich raubte.
Präs. Particip, rob*bing*, raubend.
Verg. „ rob*bed*, geraubt.

(148) In Verben von mehr als einer Sylbe wird der Consonant nur dann verdoppelt, wenn der Ton auf der letzten Sylbe liegt, z. B.:

to admit, zulassen, — he admit*ted*, er ließ zu.
admit*ting*, zulassend.
admit*ted*, zugelassen.

(149) Verben aber, die auf *l* endigen, sind davon ausgenommen, da das *l* immer verdoppelt wird, mag der Ton auf der letzten Sylbe liegen oder nicht, z. B.: to compel, antreiben, — he compel*led*, er trieb an; to travel, reisen, — he travel*led*, er reis'te.

(150) Conjugation eines regelmäßigen Zeitwortes.

To praise, loben (Activum, Active Voice).

Indicativ.

Präsens.

Sing.	Plur.
I praise, ich lobe.	We praise, wir loben.
thou praisest, du lobst.	you praise, ihr lobt.
he praises, er lobt.	they praise, sie loben.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I praised, ich lobte.	We praised, wir lobten.
thou praisedst, du lobtest.	you praised, ihr lobtet.
he praised, er lobte.	they praised, sie lobten.

Perfect.

Sing.	Plur.
I have praised, ich habe gelobt.	We have praised, wir haben gelobt.
thou hast praised, du hast gelobt.	you have praised, ihr habt gelobt.
he has praised, er hat gelobt.	they have praised, sie haben gelobt.

Plusquamperfect.

Sing.	Plur.
I had praised, ich hatte gelobt.	We had praised, wir hatten gelobt.
thou hadst praised, du hattest gelobt.	you had praised, ihr hattet gelobt.
he had praised, er hatte gelobt.	they had praised, sie hatten gelobt.

(151) 1stes Futurum (a).

(Einfach eine zukünftige Handlung anzeigend.)

Sing.	Plur.
I shall praise, ich werde loben.	We shall praise, wir werden loben.
thou wilt praise, du wirst loben.	you will praise, ihr werdet loben.
he will praise, er wird loben.	they will praise, sie werden loben.

1stes Futurum (b).

(Die Absicht des Redenden anzeigend.)

Sing.	Plur.
I will praise, ich will loben.	We will praise, wir wollen loben.
thou shalt praise, du sollst loben.	you shall praise, ihr sollt loben.
he shall praise, er soll loben.	they shall praise, sie sollen loben.

1stes Futurum (c).

(Den Willen der genannten Person bezeichnend.)

Sing.	Plur.
I will praise, ich will loben.	We will praise, wir wollen loben.
thou wilt praise, du willst loben.	you will praise, ihr wollt loben.
he will praise, er will loben.	they will praise, sie wollen loben.

2tes Futurum.

(Leidet keine Versetzung.)

Sing.	Plur.
I shall have praised, ich werde gelobt haben.	We shall have praised, wir werden gelobt haben.
thou wilt have praised, du wirst gelobt haben.	you will have praised, ihr werdet gelobt haben.
he will have praised, er wird gelobt haben.	they will have praised, sie werden gelobt haben.

Anmerkung. Zur größeren Leichtigkeit der Vergleichung steht hier die fragende (interrogative) Form (siehe andere Seite).

(152) **Interrogativ.**

1stes Futurum (a).

(Nach einer einfach zukünftigen Handlung sich erkundigend.)

Sing.	Plur.
Shall I praise? werde ich loben?	Shall we praise? werden wir loben?
shalt thou praise? wirst du loben?	shall you praise? werdet ihr loben?
will he praise? wird er loben?	will they praise? werden sie loben?

1stes Futurum (b)

(Sich erkundigend nach dem Wunsche oder der Absicht der Person, mit der man spricht).

Sing.	Plur.
Shall I praise? soll ich loben?	Shall we praise? sollen wir loben?
wilt thou praise? willst du loben?	will you praise? wollt ihr loben?
shall he praise? soll er loben?	shall they praise? sollen sie loben?

1stes Futurum (c).

(Fragend nach dem Willen der genannten Person.)

Sing.	Plur.
Wilt thou praise? willst du loben?	Will you praise? wollt ihr loben?
will he praise? will er loben?	will they praise? wollen sie loben?

2tes Futurum.

Sing.	Plur.
Shall I have praised? werde ich gelobt haben?	Shall we have praised? werden wir gelobt haben?
shalt thou have praised? wirst du gelobt haben?	shall you have praised? werdet ihr gelobt haben?
will he have praised? wird er gelobt haben?	will they have praised? werden sie gelobt haben?

(153) Das zweite Futurum läßt die Versetzung des *shall* und *will* nicht zu, wie das erste Futurum, wiewohl diese Form in den trefflichen Grammatiken von Lennie und Lloyd vertheidigt ist. Sie wird jedoch von Murray und Webster als provinziell verworfen.

Die Beispiele: „*I will have finished my letters before supper*", und „*I will not have dined*" sind nicht rein englisch; es muß vielmehr in beiden Fällen *shall* heißen.

(154) 1stes Conditional (a).

(Einen möglichen Fall ausdrückend.)

Sing.	Plur.
I should praise, ich würde loben.	We should praise, wir würden loben.
thou wouldst praise, du würdest loben.	you would praise, ihr würdet loben.
he would praise, er würde loben.	they would praise, sie würden loben.

1stes Conditional (b).

(Ein Recht oder eine Pflicht ausdrückend.)

Sing.	Plur.
I should praise, ich sollte loben.	We should praise, wir sollten loben.

thou shouldst praise, du solltest loben. you should praise, ihr solltet loben.
he should praise, er sollte loben. they should praise, sie sollten loben.

1stes Conditional (c).
(Eine bedingte Absicht bezeichnend.)

Sing.	Plur.
I would praise, ich wollte loben.	We would praise, wir wollten loben.
thou wouldst praise, du wolltest loben.	you would praise, ihr wolltet loben.
he would praise, er wollte loben.	they would praise, sie wollten loben.

2tes Conditional (a).
(Einen möglichen Fall bezeichnend.)

Sing.	Plur.
I should have praised, ich würde gelobt haben.	We should have praised, wir würden gelobt haben.
thou wouldst have praised, du würdest gelobt haben.	you would have praised, ihr würdet gelobt haben.
he would have praised, er würde gelobt haben.	they would have praised, sie würden gelobt haben.

2tes Conditional (b).
(Ein Recht oder eine Pflicht ausdrückend.)

Sing.	Plur.
I should have praised, ich hätte loben sollen.	We should have praised, wir hätten loben sollen.
thou shouldst have praised, du hättest loben sollen.	you should have praised, ihr hättet loben sollen.
he should have praised, er hätte loben sollen.	they should have praised, sie hätten loben sollen.

2tes Conditional (c).

(Eine bedingte Absicht ausdrückend.)

Sing.	Plur.
I would have praised, ich hätte loben wollen.	We would have praised, wir hätten loben wollen.
thou wouldst have praised, du hättest loben wollen.	you would have praised, ihr hättet loben wollen.
he would have praised, er hätte loben wollen.	they would have praised, sie hätten loben wollen.

Conjunctiv (Subjunctive).

Präsens.

Sing.	Plur.
If I praise, wenn ich lobe.	If we praise, wenn wir loben.
if thou praise, wenn du lobst oder lobest.	if you praise, wenn ihr lobt oder lobet.
if he praise, wenn er lobt oder lobe.	if they praise, wenn sie loben.

Imperfect.

Sing.	Plur.
If I praised, wenn ich lobte.	If we praised, wenn wir lobten.
if thou praised, wenn du lobtest.	if you praised, wenn ihr lobtet.
if he praised, wenn er lobte.	if they praised, wenn sie lobten.

Perfect.

Sing.	Plur.
If I have praised, wenn ich gelobt habe.	If we have praised, wenn wir gelobt haben.

if thou have praised, wenn du gelobt hast oder habest.	if you have praised, wenn ihr gelobt habet.
if he have praised, wenn er gelobt hat oder habe.	if they have praised, wenn sie gelobt haben.

Plusquamperfect.

Sing.	Plur.
If I had praised, wenn ich gelobt hätte.	If we had praised, wenn wir gelobt hätten.
if thou had praised, wenn du gelobt hättest.	if you had praised, wenn ihr gelobt hättet.
if he had praised, wenn er gelobt hätte.	if they had praised, wenn sie gelobt hätten.

1stes Futurum (a).

(Eine einfache zukünftige Zeit ausdrückend.)

Sing.	Plur.
If I shall praise, wenn ich loben werde.	If we shall praise, wenn wir loben werden.
if thou shall praise, wenn du loben wirst.	if you shall praise, wenn ihr loben werdet.
if he shall praise, wenn er loben wird.	if they shall praise, wenn sie loben werden.

1stes Futurum (b).

(Den Willen der genannten Person ansdrückend.)

Sing.	Plur.
If I will praise, wenn ich loben will oder wolle.	If we will praise, wenn wir loben wollen.
if thou will praise, wenn du loben willst.	if you will praise, wenn ihr loben wollet.
if he will praise, wenn er loben will.	if they will praise, wenn sie loben wollen.

2tes Futurum.
(Ohne Versetzung.)

Sing.

If I shall have praised, wenn ich gelobt haben werde.
if thou shall have praised, wenn du gelobt haben wirst.
if he shall have praised, wenn er gelobt haben wird.

Plur.

If we shall have praised, wenn wir gelobt haben werden.
if you shall have praised, wenn ihr gelobt haben werdet.
if they shall have praised, wenn sie gelobt haben werden.

1stes Conditional (a).
(Einen möglichen Fall ausdrückend.)

Sing.

If I should praise, wenn ich loben würde oder sollte.
if thou should praise, wenn du loben würdest.
if he should praise, wenn er loben würde.

Plur.

If we should praise, wenn wir loben würden.
if you should praise, wenn ihr loben würdet.
if they should praise, wenn sie loben würden.

1stes Conditional (b).
(Eine bedingte Absicht bezeichnend.)

Sing.

If I would praise, wenn ich loben wollte.
if thou would praise, wenn du loben wolltest.
if he would praise, wenn er loben wollte.

Plur.

If we would praise, wenn wir loben wollten.
if you would praise, wenn ihr loben wolltet.
if they would praise, wenn sie loben wollten.

2tes Conditional (a).

(Einen möglichen Fall bezeichnend.)

Sing.

If I should have praised, wenn ich gelobt haben sollte.
if thou should have praised, wenn du gelobt haben solltest.
if he should have praised, wenn er gelobt haben sollte.

Plur.

If we should have praised, wenn wir gelobt haben sollten.
if you should have praised, wenn ihr gelobt haben solltet.
if they should have praised, wenn sie gelobt haben sollten.

2tes Conditional (b).

(Eine bedingte Absicht ausdrückend.)

Sing.

If I would have praised, wenn ich hätte loben wollen.
if thou would have praised, wenn du hättest loben wollen.
if he would have praised, wenn er hätte loben wollen.

Plur.

If we would have praised, wenn wir hätten loben wollen.
if you would have praised, wenn ihr hättet loben wollen.
if they would have praised, wenn sie hätten loben wollen.

(155) Potential (Potential Mood).

Präsens (a).

(Eine Erlaubniß und Möglichkeit ausdrückend.)

Sing.	Plur.
I may praise, ich mag oder möge, kann oder darf loben.	We may praise, wir mögen loben.
thou mayst praise, du magst loben.	you may praise, ihr möget loben.
he may praise, er mag loben.	they may praise, sie mögen loben.

Präsens (b).

(Eine Macht oder Befähigung ausdrückend.)

Sing.	Plur.
I can praise, ich kann loben.	We can praise, wir können loben.
thou canst praise, du kannst loben.	you can praise, ihr könnt loben.
he can praise, er kann loben.	they can praise, sie können loben.

Imperfect (a).

(Eine Möglichkeit bezeichnend.)

Sing.	Plur.
I might praise, ich möchte, könnte oder dürfte loben.	We might praise, wir möchten loben.
thou mightst praise, du möchtest loben.	you might praise, ihr möchtet loben.
he might praise, er möchte loben.	they might praise, sie möchten loben.

Imperfect (b).

(Eine Macht ausdrückend.)

Sing.	Plur.
I could praise, ich könnte loben.	We could praise, wir könnten loben.
thou couldst praise, du könntest loben.	you could praise, ihr könntet loben.
he could praise, er könnte loben.	they could praise, sie könnten loben.

Perfect (a).

(Eine Möglichkeit bezeichnend.)

Sing.	Plur.
I may have praised, ich mag oder kann gelobt haben.	We may have praised, wir mögen gelobt haben.
thou mayst have praised, du magst gelobt haben.	you may have praised, ihr möget gelobt haben.
he may have praised, er mag gelobt haben.	they may have praised, sie mögen gelobt haben.

Perfect (b).

(Eine Macht bezeichnend.)

Sing.	Plur.
I can have praised, ich habe loben können.	We can have praised, wir haben loben können.
thou canst have praised, du hast loben können.	you can have praised, ihr habt loben können.
he can have praised, er hat loben können.	they can have praised, sie haben loben können.

Plusquamperfect (a).

(Eine Erlaubniß und Möglichkeit bezeichnend.)

Sing.	Plur.
I might have praised, ich möchte, könnte, dürfte gelobt haben.	We might have praised, wir möchten gelobt haben.
thou mightst have praised, du möchtest gelobt haben.	you might have praised, ihr möchtet gelobt haben.
he might have praised, er möchte gelobt haben.	they might have praised, sie möchten gelobt haben.

Plusquamperfect (b).

(Eine Macht bezeichnend.)

Sing.	Plur.
I could have praised, ich hätte loben können.	We could have praised, wir hätten loben können.
thou couldst have praised, du hättest loben können.	you could have praised, ihr hättet loben können.
he could have praised, er hätte loben können.	they could have praised, sie hätten loben können.

Imperativ.

Sing.	Plur.
Let me praise, laß oder laßt mich loben.	Let us praise, laß oder laßt uns loben.
praise, lobe (du).	praise, lobt (ihr).
let him praise, laß oder laßt ihn loben.	let them praise, laß oder laßt sie loben.

Infinitiv.

Gegenw. Zeit.	Verg. Zeit.
To praise, loben, zu loben.	To have praised, gelobt haben, gelobt zu haben.

Particip.

Gegenw. Zeit.	Verg. Zeit.
Praising, lobend.	Praised, gelobt.

Uebungen.

Dieses Buch gefällt mir sehr. — Sie liebt ihren Bruder zärtlich. — Die Feder schreibt gut. — Er denkt sehr ernstlich daran. — Sie wünschen, ihn zu sehen. — Der Knabe hat seine Rechentafel nicht gereinigt. — Die Thüre knarrt. — Der Diener hat eine Stunde gewartet. — Sie sind ins Zimmer getreten. — Sie schob das Schreiben bis zum nächsten Tage auf. — Mein Schreiber hat unterlassen, den wichtigsten Umstand zu erwähnen. — Der General wird morgen begraben werden. — Er ist durch Deutschland gereis't. — Sie rechneten ganz auf ihn. — Sie hat den Thee nicht süß gemacht. — Er kleidet sich gut. — Mein Bedienter bürstet meinen Rock. — Sie gehen regelmäßig zur Schule. — Er setzt eine sehr unbequeme Zeit fest. —

* Dieses Zeichen bedeutet ein unregelmäßiges Zeitwort: man sehe das Verzeichniß.

gefallen, to please.
sehr, much.
lieben, to love.
zärtlich, tenderly.
schreiben, to write. *
gut, well.
denken, to think. *
ernstlich, seriously.
daran, about it.
wünschen, to wish.
zu sehen, to see. *
reinigen, to clean.
Rechentafel, slate.
knarren, to creak.
Diener, servant.
warten, to wait.
treten, to enter (mit to have conjugirt).
aufschieben, to defer (Reg. 147).
das Schreiben, writing.
bis, till.
Schreiber, clerk.
unterlassen, to omit (Reg. 147).
erwähnen, to mention.
wichtigsten, principal.
Umstand, circumstance.
begraben, to bury (Reg. 145).
ist, has.
reisen, to travel (Reg. 149).
durch, through.
rechnen, to rely.
auf, on.
ganz, full.
süß machen, to sweeten.
sich kleiden, to dress (Reg. 144).
bürsten, to brush.
Rock, coat.
gehen, to go* (Reg. 144).
regelmäßig, regularly.
festsetzen, to fix (Reg. 144).
unbequem, inconvenient.
Zeit, time.

Die Kinder spielen den ganzen Tag. — Meine Schwester versucht, sie zu belustigen. — Sie spielt schön. — Er versucht, sich zu vervollkommnen. — Er bat um die Gnade des Königs. — Der Landmann ist von seinen Knechten schändlich beraubt worden. — Die Schurken verschworen sich gegen ihren Herrn. — Wie er sein Schreibbuch beschmutzt hat! — Er erfüllt seine Pflichten gegen den Fürsten. — Die Truppen drangen unter einem heftigen Feuer in die Stadt. — Die Einfuhr von Getreide war zollfrei erlaubt, während Seidenwaaren ganz verboten waren. — Die Tage verlängern sich nach Weihnachten ganz merklich. — Die Kutsche fährt sechszehn Reisende. — Das Parlament bezahlt des Prinzen Schulden aus Achtung gegen seinen Vater, den König. — Der Leichnam der Prinzessin wurde in der königlichen Kapelle beigesetzt. — Herr N. blieb drei

spielen, to play.
ganz, whole.
versuchen, to try (Reg. 145).
belustigen, to amuse.
schön, beautifully.
sich zu vervollkommnen, to improve.
bitten, to pray (Reg. 146).
um, for. Gnade, clemency.
Landmann, farmer.
schändlich, shamefully.
berauben, to rob (Reg. 147).
von, by.
Knecht, servant.
Schurke, rascal.
sich verschwören, to plot (Reg. 147).
gegen, against.
Herr, master.
beschmutzen, to blot.
Schreibbuch, writing book.
erfüllen, to do * (Reg. 144).
Pflicht, duty. gegen, to.
Fürst, prince.
Truppen, troops.
dringen, to enter. in (bleibt weg).
heftig, heavy. Feuer, fire.
Einfuhr, importation.
Getreide, corn.
erlauben, to permit (Reg. 148).
zollfrei, duty free.
während, while.
Seidenwaaren, silk goods.
verbieten, to prohibit.
ganz und gar, altogether.
sich verlängern, to lengthen.
merklich, perceptibly.
Kutsche, coach.
fahren, to carry (Reg. 145).
Reisender, passenger.
bezahlen, to pay * (Reg. 146).
Schuld, debt.
aus Achtung, from regard.
Leichnam, body.
beisetzen, to lay * (Reg. 146).
königlich, royal.
Kapelle, chapel.
bleiben, to stay * (Reg. 146).

Monate in London, obgleich er zuerst sagte, sein Aufenthalt würde nicht über vierzehn Tage dauern. — Ein unvorhergesehener Umstand ereignete sich, um seine Abreise zu verhindern. — Nach Plünderung der Stadt schwelgten die Soldaten in jeglicher Wollust. — Er ärgert und kränkt seinen Vater durch Vernachlässigung seiner Pflichten. — Der General erhebt Contributionen in den von seiner Armee besetzten Provinzen. — Friedrich sammelte seine Streitkräfte und wies den Angriff zurück. — Der Strom von Niagara stürzt einen hundert und funfzig Fuß tiefen Abhang herab. — Das Oberhaus war gezwungen, die Reformbill anzunehmen. — Er eräth nur die Meinung des Schriftstellers. — Das Kind schreit mehr aus Leidenschaft als aus Schmerz. — Der Pfarrherr versuchte jedes Mittel, welches in seiner Macht stand, um die Leiden seiner Pfarrkinder zu erleichtern. —

obgleich, although.
sagen, to say * (Reg. 146).
Aufenthalt, stay.
dauern über, to exceed.
unvorhergesehen, unforeseen.
sich ereignen, to happen.
verhindern, to prevent.
Abreise, departure.
Plünderung, pillaging.
Soldat, soldier.
schwelgen, to revel (Regel 149).
jeglich, every.
Wollust, indulgence.
ärgern, to vex.
kränken, to mortify (Reg. 145).
Vernachlässigung, inattention to.
Pflicht, duty.
erheben, to levy.
Provinz, province.
besetzen, to occupy.
Armee, army.
sammeln, rally.
Streitkräfte, forces.
zurückweisen, to repel.
Angriff, attack.
Strom, stream.
stürzen, to rush.
herab, down.
Abhang, precipice.
tief, deep.
Oberhaus, Upperhouse.
zwingen, to force.
anzunehmen, to pass.
errathen, to guess.
Meinung, meaning.
Schriftsteller, writer.
schreien, to cry.
aus Leidenschaft, from passion.
Schmerz, pain.
Pfarrherr, rector.
versuchen, to try.
Mittel, means.
welches stand (bleibt weg).
um zu erleichtern, to relieve.
Leiden, sufferings.
Pfarrkind, parishioner.

Wilhelm geht morgen nach Hause, aber Friedrich bleibt bis nächste Woche. — Nachdem die Mitglieder abgestimmt hatten, wurde er in die Gesellschaft aufgenommen. — Nach Beraubung des Couriers bestiegen die Straßenräuber ihre Pferde und entflohen. — Wenn Sie Greenwich-Hospital vorbeikommen, so können Sie die alten Pensionaire im Grase liegen und sich sonnen sehen. — Beim Vertheilen ihrer Gewinne wurde eine sehr beträchtliche Summe an jede Person gezahlt. — Ersteigt man den Gipfel des Hügels, so dehnt sich der Blick über eine ungeheure Strecke Landes aus. — Gouverneur Wall wurde gehängt, weil er einen seiner Soldaten so unbarmherzig hatte geißeln lassen, daß er starb. — Er ist so weit entfernt vom Versuche, sich zu rechtfertigen,

gehen, to go. *
nach Hause, home.
Woche, week.
nachdem, after.
Mitglied, member.
abstimmen, to ballot (Reg. 148).
aufgenommen, to admit.
in, to.
Gesellschaft, society.
Beraubung, robbing.
Straßenräuber, highwayman.
besteigen, to mount.
entfliehen, to escape.
vorbeikommen, to pass.
sehen, to see. *
Pensionair, pensioner.
liegen, to lie. * (im Englischen: liegend).
Gras, grass.
sich sonnen, to sun themselves (im Engl.: sonnend).
bei, on.
Vertheilen, sharing.
Gewinn, gain.
beträchtlich, considerable.
Summe, sum.
jede, each.
ersteigt man, on mounting.
Gipfel, summit.
Hügel, hill.
Blick, eye.
sich ausdehnen, to stretch.
ungeheuer, vast.
Strecke, extent.
Land, country.
Gouverneur, Governor.
hängen, hang. *
weil, because.
lassen, to have (im Engl.: Imperfect, siehe Reg. 216).
Soldat, soldier.
geißeln, to flog (im Engl.: vergangenes Particip).
unbarmherzig, unmercifully.
sterben, to die.
weit entfernt, far. zu, from.
Versuch, trying.
rechtfertigen, to justify.

daß er seine Schuld bekennt. — Ermüdet vom Tragen einer großen Last, legte er sie nieder. — Er leugnet alle Kenntniß des Vorfalls. — Longmann giebt eine ungeheure Anzahl von theuren Büchern heraus. — Die patriotische Gesellschaft zu Lloyd's übermachte beträchtliche Summen zur Unterstützung der in der Schlacht von Trafalgar Verwundeten. — Das Unglück kam daher, daß sie nach dem Dunkelwerden durch den Wald reis'ten. — In angenehmer Gesellschaft flieht die Zeit schnell dahin. — Wer predigt morgen in der Petri-Kirche? — Er log so schändlich, daß er alles Vertrauen auf sein Wort vernichtete. — Er

bekennen, to confess.
Schuld, guilt.
ermüden, to weary.
vom, with.
Tragen, carrying.
Last, load.
legen, to lay.
nieder, down.
leugnen, to deny.
Kenntniß, knowledge.
Vorfall, circumstance.
herausgeben, to publish.
ungeheuer, immense.
Anzahl, variety.
theuer, expensive.
Buch, work.
patriotisch, patriotic.
Gesellschaft, society.
zu, at.
übermachen, to remit (Reg. 148).
beträchtlich, considerable.
zu, for.
Unterstützung, support.
Verwundeten, wounded.
Schlacht, battle.
Unglück, misfortune.
kommen, to occur (Reg. 148).
daher (bleibt weg).
daß sie, from their.
reisen, to travel (1stes Particip, Reg. 149).
Wald, forest.
nach, after.
dem Dunkelwerden, dark.
angenehm, agreeable.
Zeit, time.
fliehen, fly. *
schnell, quickly.
dahin (bleibt weg).
predigen, to preach.
in der, at.
Petrikirche, St. Peter's.
lügen, to lie*) (siehe Seite 260).
schändlich, shamefully.
vernichten, to destroy.
Vertrauen, confidence. auf, to.

---

*) „*To lie*," liegen, ist unregelmäßig, aber „*to lie*," lügen, ist immer regelmäßig.

wandte sich an die Regierung um Unterstützung. — Ich beklagte bitter sein Unglück. — Der General entließ ihn aus dem Regimente wegen Ungehorsams gegen seine Vorgesetzten.

sich wenden, to apply.
Regierung, government.
um, for.
Unterstützung, relief.
bitter, deeply.
beklagen, to regret.
entlassen, to dismiss.
aus, from.
wegen, for.
Ungehorsam, disobedience.
gegen, to.
Vorgesetzte (siehe Reg. 107).

Allgemeine Uebungsstücke über die vorhergehenden Regeln.

Der Lehrer erzog die Kinder sehr sorgfältig. — Sie hat seit dem Tode ihres Gatten immer abgesondert von der Welt gelebt. — Das Schiff war zehn Tage, ehe er von Leipzig ankam, nach New-York abgesegelt. — Bulwer zeichnet sich in seinen Charakterzeichnungen aus. — Sie übersandten den Betrag der Consignation, sobald der Verkauf bewerkstelligt

Lehrer, preceptor.
erziehen, to educate.
sorgfältig, carefully.
immer, always.
seit, since.
Tod, death.
Gatte, husband.
leben, to live.
absondern, to seclude.
Welt, world.
war, had. absegeln, to sail.
nach, to.
ankommen, to arrive.
von, from.
sich auszeichnen, to excel.
Charakterzeichnung, delineation of character.
übersenden, to remit.
Betrag, proceeds.
Consignation, consignment.
Verkauf, sale.
bewerkstelligen, to effect.

war. — Graf Grey wünschte, daß jeder ohne Unterschied zu den Universitäten zugelassen würde. — Alle, welche sich auf die Lesezimmer abonnirt hatten, wurden zum Mittagsessen eingeladen. — Er hegt die stärkste Anhänglichkeit an seinen Geburtsort. — Es findet eine regelmäßige Verbindung durch Dampfschiffe zwischen den verschiedenen Häfen in Großbritannien und den benachbarten Ländern Statt. — Der Minister ist eifrig bemüht, jeden vorhandenen Mißbrauch zu beseitigen. — Das Parlament ist sorgfältig bedacht, die nöthige Vorkehrung für die Armen zu treffen. — Das neue Armengesetz vermindert bedeutend Summen, welche zur Unterstützung der Bedürftigen erhoben werden. — Sein Schiff Elisabeth geht nach Bahia mit einer vollen Ladung, führt Colonialproducte von dort nach Petersburg und

wünschen, to wish.
jeder, every man.
zulassen, to admit (Reg. 148).
Universität, university.
Unterschied, distinction.
sich abonniren, to subscribe (to).
Lesezimmer, reading rooms.
einladen, to invite.
Mittagsessen, dinner.
hegen, to cherish.
Anhänglichkeit, attachment.
an, to.
Geburtsort, native place.
es findet Statt, there is.
regelmäßig, regular.
Verbindung, communication.
Dampfschiff, steamboat.
zwischen, between.
verschieden, various.
Hafen, port.
Britannien, Britain.
benachbart, neighbouring.

eifrig, zealous.
bemüht (bleibt weg).
beseitigen, to remove.
vorhanden, existing.
Mißbrauch, abuse.
sorgfältig, careful.
bedacht (bleibt weg).
treffen, to make. *
nöthig, necessary.
Vorkehrung, provision.
Armen, poor (Reg. 105).
Armengesetz, poor law.
bedeutend, greatly.
vermindern, to lessen.
welche werden (bleibt weg).
erheben, to levy.
Unterstützung, relief.
Bedürftigen, the necessitous.
gehen, to go. *
voll, full.
Ladung, cargo.
führen, to convey (Reg. 146).
Producte, produce.

bringt dann eine Ladung Flachs nach Hull. — Die Fregatte Galatea geleitet die westindische Flotte bis nach den Azoren. — Unser Correspondent in Baltimore schreibt, daß er wünscht, wir möchten seinen Vorrath von Taback aufräumen. — Der Verkauf von Thee war auf wenige hundert Kisten beschränkt. — Die Landkutschen brauchten früher sechs Stunden, um von Liverpool nach Manchester zu fahren, aber der Dampfwagen legt die Entfernung in einer Stunde und zehn Minuten zurück. — Der Feuerdunst in den Kohlengruben explodirt leicht, löscht die Lichter der unglücklichen Arbeiter aus und vernichtet das Leben sehr vieler. — Laß den Gärtner die Blumenbeete wieder überharken; sie sollten nicht so nachlässig bestellt werden. — Die Prinzessin hätte schwerlich mehr Huldigung empfangen können, wäre sie auch schon die Herrscherin des Landes

bringen, to take.*
Flachs, flax.
Fregatte, frigate.
geleiten, to convoy (Reg. 146).
Flotte, fleet. nach, to.
Azoren, Azores.
schreiben, to write.*
wir, us.
mögen (bleibt weg).
aufräumen, to clear off.
Vorräthe, stock. Taback, tobacco.
Thee, tea.
beschränken, to limit (Reg. 148).
auf, to.
Kiste, chest.
Landkutsche, stage coach.
brauchen, require.
früher, formerly.
fahren, to drive.*
Dampfwagen, steam carriage.
zurücklegen, to accomplish.
Entfernung, distance.
Feuerdunst, firedamp.
Kohlengrube, coalmine.
explodiren, to explode.
leicht, easily.
auslöschen, to extinguish.
Licht, light.
Arbeiter, workman.
vernichten, to destroy.
Leben, life (Plural im Englischen).
sehr viele, great numbers.
überharken, to rake over.
Blumenbeet, flower-bed.
sollen, ought.
bestellen, to do.*
nachlässig, carelessly.
hätte können (im Englischen: konnte haben).
schwerlich, scarcely.
empfangen, to receive.
Huldigung, homage.
Herrscherin, sovereign.

gewesen. — In Ansehung seiner Ueberlegenheit (im Wissen) hätte er in einer höheren Klasse sitzen sollen; und er würde aufgerückt worden sein, wären nicht seine Exercitien so nachlässig gemacht worden. — Wird er nach London gehen müssen, wenn er den Befehl bekommt? — Die Knaben werden vor den Johannisferien nicht kommen können. — Wenn wir wünschten, sie herüberkommen zu sehen, so würden wir sie wenigstens drei Monate im Voraus eingeladen haben. — Wenn wir nicht am Bord des Dampfbootes hätten schlafen müssen, so würde er sich nicht geweigert haben, bei uns zu bleiben. — Der Vicekönig verlieh ihm die Würde der Ritterschaft. — Er entschloß sich, inskünftig strenge den Anordnungen seines Principals zu folgen. — Das Pferd galoppirte in voller Eile davon. — Das Auge war so sehr verletzt, daß nur wenig Hoffnung vorhanden war, das Gesicht zu erhalten. —

in Ansehung, considering.
Ueberlegenheit, advantage (Plural im Englischen).
hätte sollen (im Engl.: sollte haben).
sein, have.
aufrücken, to advance.
Exercitien, exercises.
müssen (im Infinitiv, S. 186).
bekommen, to receive.
können (im Infinitiv, S. 185).
Johannisferien, midsummer holidays.
sehen, to see.*
herüberkommen, to come* over.
so (bleibt weg).
einladen, invite (im Englischen: 2tes Conditional).
wenigstens, at least.
im Voraus, beforehand.
im Engl.: hätten nicht müssen.
schlafen, to sleep.*
Dampfboot, steamboat.
weigern, to refuse.
bleiben, to remain.
Vicekönig, Viceroy.
verleihen, to confer on.
Würde, honor.
Ritterschaft, knighthood.
sich entschließen, to resolve.
inskünftig, in future.
strenge, strictly.
folgen, to follow.
Anordnung, regulation.
galoppiren, to gallop.
davon, off.
in, at.
Eile, speed.
verletzen, to injure.
vorhanden sein, to be.
zu, of.
erhalten, to save (1stes Part.).
Gesicht, sight.

Ueberliefere diesen Brief in Deines Vaters Hand, und bitte ihn, auf meine Fragen zu antworten, wo möglich bis morgen. — Verwende mehr Aufmerksamkeit auf Deine Lehrstunden. — Laß die Uebersetzung in ein neues Buch copiren (copirt werden). — Schenken Sie uns Ihre Gesellschaft zu morgen, wenn's möglich ist. — Wohlan, sei es so, herzlich gern, ich will keine weitere Einwendung machen.

überliefern, to deliver.
in, into.
bitten, to ask.
antworten, to reply.
auf, to.
Frage, question.
wo, if.
möglich, possible.
bis, by.
verwenden, to pay.*
Aufmerksamkeit, attention.
auf, to.
Lehrstunde, lesson.
Uebersetzung, translation.
copiren, to copy.
in, into.
Schenken Sie uns (im Engl.: lassen uns haben.
Gesellschaft, company.
wohlan, well.
herzlich gern, with all my heart.
weiter, further.
Einwendung, objection.

(156) Das Hülfszeitwort *do* mit dem Infinitiv wird gebraucht, um das Präsens von Verbis activis und neutris zu bilden:

1) Fragend, z. B.: *Do* you understand? versteht Ihr?

2) Verneinend, z. B.: You *do* not understand, Ihr versteht nicht.

3) Bejahend, mit Nachdruck, z. B.: I *do* understand you perfectly, ich verstehe Sie vollkommen.

Das Hülfszeitwort *did* mit dem Infinitiv wird in denselben Redeformen im Imperfectum gebraucht, wie *do* für das Präsens, z. B.:

Did you understand? verstanden Sie?
You *did* not understand, Sie verstanden nicht.
I really *did* understand you, ich verstand Sie wirklich.

Uebungen.

Leben Sie in Bordeaux? — Er bekümmert sich nicht um sein Geschäft. — Besucht er die medicinischen Vorlesungen? — Wir hörten nicht von seiner Ankunft sprechen. — Er hätte an seinen Vater schreiben sollen. — Er schrieb sogleich, als das Schiff ankam. — Warum folgt er nicht dem Rathe seines Arztes? — Er folgt ihm, aber mit wenigem Erfolg. — Wann geht er nach Lissabon? — Das Schiff segelt nicht vor dem Anfang des Aprils. — Warum sagten Sie mir das nicht vorher? — Ich sagte es Ihnen, aber Sie gaben keine Antwort. — Spricht Herr S. das Spanische so geläufig als das Französische? — Er weiß nicht, wann er Petersburg verlassen soll. — Ich glaubte, Herr N.

leben, to live.
sich bekümmern, to trouble one's self.
um, about.
Geschäft, business.
besuchen, to visit.
medicinische, medical.
Vorlesung, lecture.
hören, to hear.*
Ankunft, arrival.
sprechen (bleibt weg).
hätte sollen (im Englischen: sollte haben).
schreiben, to write* (im Engl.: geschrieben).
sogleich, immediately.
ankommen, to arrive.
folgen, to follow.
Rath, advice.
Arzt, doctor.
Erfolg, effect.
gehen, to go.*
segeln, to sail.
Anfang, beginning.
sagen, to tell.*
vorher, before.
geben, to make.*
Antwort, reply.
sprechen, to speak.
so geläufig, as fluently.
wissen, to know.*
verlassen, to leave.*
glauben, to think.*

hätte versprochen zu schreiben, sobald er Antwerpen erreicht hätte. — Ja, er hat geschrieben (im Englischen: schrieb), aber ich habe vergessen, Ihnen den Brief zu zeigen. — Macht er Fortschritte in seinem Studium der spanischen Sprache? — Sie gehen vor Mai nicht nach der Schweiz. — Sagte er, er wollte kommen? — Er versprach es (bleibt weg) nicht. — Sie wissen nicht, wie sehr er Sie zu sehen wünscht. — Er sollte warme Bäder nehmen. — Er nimmt sie regelmäßig. — Geht er nach Göttingen oder Halle? — Ich weiß (es) nicht. — Ich hoffe, er wird nicht zum zweiten Male in solche Ungnade fallen.

versprechen, to promise.
sobald, as soon as.
erreichen, to reach.
vergessen, to forget.*
zeigen, to show.*
Fortschritte machen, to improve.
Studium, study.
gehen, to go.*
die Schweiz, Switzerland.
sagen, to say.*
kommen, to come.*
wünschen, to wish.
sehen, to see.*
nehmen, to take.*
Bad, bath.
regelmäßig, regularly.
hoffen, to hope.
zum zweiten Male, a second time.
fallen, to fall.*
in, into.
Ungnade, disgrace.

---

(157) Passivum (Passive Voice).

To be praised, gelobt werden.

Indicativ (Indicative Mood).

Präsens.

Sing.	Plur.
I am praised, ich werde gelobt.	We are praised, wir werden gelobt.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I was praised, ich wurde gelobt.	We were praised, wir wurden gelobt.

Perfect.

Sing.	Plur.
I have been praised, ich bin gelobt worden.	We have been praised, wir sind gelobt worden.

Plusquamperfect.

Sing.	Plur.
I had been praised, ich war gelobt worden.	We had been praised, wir waren gelobt worden.

1stes Futurum.

(Einfach eine Zukunft anzeigend.)

Sing.	Plur.
I shall be praised, ich werde gelobt werden.	We shall be praised, wir werden gelobt werden.

Anmerkung. Im Passivum ist das Futurum denselben Versetzungen unterworfen, wie im Activum.

2tes Futurum.

Sing.	Plur.
I shall have been praised, ich werde gelobt worden sein.	We shall have been praised, wir werden gelobt worden sein.

1stes Conditional.

Sing.	Plur.
I should be praised, ich würde gelobt werden.	We should be praised, wir würden gelobt werden.

2tes Conditional.

Sing.	Plur.
I should have been praised, ich würde gelobt worden sein.	We should have been praised, wir würden gelobt worden sein.

Anmerkung. Die Conditional-Zeiten erlauben im Passivum dieselben Versetzungen wie im Activum.

Die übrigen Theile des Verbums können conjugirt werden, wenn man das zweite Particip an die verschiedenen Modus und Tempora des Hülfszeitwortes *to be* anhängt.

Uebungen.

Sie wird bewundert und geliebt von allen, welche sie kennen. — Sie sind vor der Gefahr gewarnt worden. — Ich wurde über die Nachricht bestürzt. — Wir wurden durch die Heftigkeit des Sturms auf die Felsen getrieben. — Er wird gezwungen werden, seinen Fehler anzuerkennen. — Sie wurde in der Schweiz erzogen. — Das Buch ist mit Aufmerksamkeit gelesen worden. — Sein Wort wurde als hinreichende Sicherheit betrachtet. — Lavallette würde hingerichtet worden sein, wenn er nicht von seiner Frau aus dem Gefängnisse wäre befreit

bewundern, to admire.
lieben, to belove.
kennen, to know.*
warnen, to warn.
vor, of.
Gefahr, danger.
bestürzt werden, to be alarmed.
über, at.
Nachricht, news.
treiben, to drive.* auf, on.
Fels, rock.
Heftigkeit, violence.
zwingen, to compel.
anzuerkennen, to acknowledge.
erziehen, to educate.
lesen, to read.*
betrachten, to consider.
hinreichend, sufficient.
Sicherheit, security.
hinrichten, to execute.
befreien, to deliver.
Gefängniß, prison.

worden. — Er wurde nachher vom Könige begnadigt. — Das Feuer wurde nicht eher gelöscht, als bis sieben Häuser niedergebrannt waren. — Die alten Häuser wurden abgebrochen und ein neues Krankenhaus ist seitdem auf dem Platze erbaut worden. — Ein Tunnel ist unter der Themse durchgeführt. — Eine Eisenbahn wird von London nach York errichtet werden, ähnlich der Bahn, welche zwischen Manchester und Liverpool errichtet worden ist. — Seine Angelegenheiten sind so in Unordnung, daß er genöthigt sein wird, seine Zahlungen einzustellen. — Das Schiff ist so sehr beschädigt, daß es vollständig ausgebessert werden muß. — Der Markt war so überfüllt mit Manufacturwaaren, daß keine Verkäufe ohne ungeheuren Verlust bewerkstelligt werden konnten. — Die Sclaven wurden alle von ihrer schrecklichen Knechtschaft befreit. — Sir C. Sutton ist, nachdem er vom Unterhause als Sprecher verworfen

begnadigen, to pardon.
löschen, to extinguish.
eher als bis, till.
niederbrennen, to burn.*
abbrechen, to pull down.
Krankenhaus, infirmary.
seitdem, since.
erbauen, to build.*
Platz, ground.
durchführen, to cut.*
Themse, Thames.
Eisenbahn, rail-road.
errichten, to construct.
ähnlich, similar to.
errichten, to arrange.
Angelegenheit, affairs.
so, such.
Unordnung, disorder.
nöthigen, to oblige.
einzustellen, to suspend.
Zahlung, payment.
Schiff, ship.
beschädigen, to injure.
vollständig, completely.
ausbessern, to repair.
Markt, market.
überfüllen, to glut.
Verkauf, sale.
bewerkstelligen, to effect.
ungeheuer, immense.
Verlust, loss.
Sclave, slave.
befreien, to emancipate.
schrecklich, dreadful.
Knechtschaft, bondage.
verwerfen, to reject.
nachdem u. s. w. (im Engl.: seiend verworfen).
Unterhaus, House of Commons.
Sprecher, Speaker.

worden ist, zum Pair ernannt worden. — Die Richtigkeit seines Benehmens ist vielfach in Abrede gestellt worden. — Wäre er dieses Mal gewählt worden, so würde er die Ehre gehabt haben, sechs Mal zu diesem hohen Amte gewählt zu sein. — Ungeheure Summen wurden in Wetten über den Ausgang der Wahl verloren. — Wären seine Versprechungen nicht so liberal gewesen, so würde er nicht erwählt worden sein. — Er ist allgemein geachtet. — Sein großes Vermögen wurde erworben, ohne daß ein Vorwurf auf seinen Character fiel. — Einundzwanzig Auflagen von Bulwer's Briefen an Melbourne wurden in sechs Wochen herausgegeben. — Nächsten Monat wird sie sich zwei Jahre in seiner Familie aufgehalten haben. — Wenn sie bis nächsten April leben, so werden sie neun und zwanzig Jahre verheirathet gewesen sein. — Wenn sein Verbrechen (so) bestraft werden sollte, wie er es verdient, so müßte er auf Lebenszeit eingekerkert werden. — Seine Aufführung wurde allgemein getadelt; wenn er nicht von seiner Familie beschützt worden wäre, so*) würde er

ernennen, to create.
Richtigkeit, propriety.
Benehmen, conduct.
vielfach, greatly.
in Frage stellen, to question.
wählen, to choose.*
erwählen, to elect. Amt, office.
verlieren, to lose.*
Wette, wager.
Ausgang, issue. Wahl, election.
achten, to esteem.
erwerben, to acquire.
Vorwurf, imputation.
fiel, being cast.
Auflage, edition. an, to.

herausgeben, to publish.
nächsten, next.
sich aufhalten, to reside.
leben, to live.
verheirathen, to marry.
Verbrechen, crime.
bestrafen, to punish.
verdienen, to deserve.
müßte, ought.
einkerkern, to imprison.
auf Lebenszeit, for life.
Aufführung, conduct.
allgemein, universally.
tadeln, to condemn.
beschützen, to protect.

*) So als Bindewort wird im Englischen nie übersetzt.

niemals befördert worden sein. — Große Vorräthe von Bauholz wurden gefällt und verkauft, um seine Schulden zu bezahlen.

befördern, to promote. fällen, to fell. verkaufen, to sell.*
Vorrath, quantity. bezahlen, to pay.*
Bauholz, timber. Schuld, debt.

(158) Verba neutra (Neuter Verbs).

Von diesen werden im Englischen alle diejenigen mit *to have* conjugirt, welche eine Bewegung oder Zeitdauer ausdrücken, z. B.:

He *has slept* for nearly two hours, er hat fast zwei Stunden lang geschlafen.

We *have walked* all the way from Richmond, wir sind den ganzen Weg von Richmond her gegangen.

The messenger *has come* from Windsor in an hour, der Bote ist von Windsor in einer Stunde gekommen.

The boys *have gone* to school for two years and a half, die Knaben sind seit drittehalb Jahren in die Schule gegangen.

(159) Mit *to be* werden alle diejenigen Verben conjugirt, welche eine gegenwärtige Handlung oder einen Zustand des Seins bezeichnen, z. B.:

Tell your father, Mr. S. *is come,* sage Deinem Vater, Herr S. sei gekommen.

Go and see, if the servant *is gone,* geh' und sieh zu, ob der Bediente weggegangen ist.

Uebungen.

Ist die Post von London angekommen? — Das Dampfboot ist während der ganzen Reise außerordentlich

ankommen, to arrive. ganz, whole.
außerordentlich, remarkably. Reise, passage.

gut gefahren. — Sind Sie kürzlich viel geritten? — Ich bin mit meinem Bruder jeden Morgen zwei Stunden geritten. — Wie lange sind Sie in Berlin wohnhaft gewesen? — Wir haben in diesem Hause vier und ein halbes Jahr gewohnt. — Er hat zwei Jahre in Halle studirt. — Das Schiff ist an der holländischen Küste gestrandet. — Der ältere Sohn ist nach Amerika gegangen, wo sein Oheim sich auf einem sehr schönen Landgute niedergelassen hat. — August und Hermann sind den ganzen Weg zu Fuße gegangen, aber die übrigen sind geritten.* — Er hat viele Jahre in London practicirt. — Die Soldaten haben sich regelmäßig jeden Morgen gebadet. — Geh' und sieh', ob der Mann zurückgekommen ist; er ist eine ungeheure Zeit weg gewesen. — Die Knaben sind den Gipfel des Berges hinaufgerannt. — Die ganze Gesellschaft ist in Schlitten nach Harburg gefahren. — Ich bin diesen Winter nur dreimal Schlittschuh gelaufen. — Die Tauben sind in sieben Stunden von Antwerpen nach Paris geflogen. — Der Schuldige ist aus Furcht vor Arrest entflohen. — Sieh', wie hoch

fahren, to sail.
reiten, to ride on horseback.
kürzlich, lately.
wohnhaft sein, to live.
wohnen, to live.
studiren, to study.
stranden, to strand.
holländisch, Dutch.
Küste, coast.
gehen, to go.*
Oheim, uncle.
sich niederlassen, to settle.
Landgut, estate.
August, Augustus.
zu Fuß gehen, to walk.
Weg, way. übrigen, rest.
* im Engl.: zu Pferde.

practiciren, to practise.
sich baden, to bathe.
regelmäßig, regularly.
zurückkommen, to come* back.
weg sein, to be gone.
ungeheuer, monstrous.
hinaufrennen, to run* up.
Gipfel, top. Berg, hill.
Gesellschaft, party (Reg. 60).
fahren, to drive.*
Schlitten, sledge.
Schlittschuh laufen, to skate.
Taube, pigeon. fliegen, to fly.*
Antwerpen, Antwerp.
Schuldige, culprit.
entfliehen, to flee.*
Furcht, fear.

die Knaben geklettert sind! — Geh' ins Nebenzimmer und sieh', ob das Kind wacht. — Ich bin eben da gewesen; es schlief fest. — Wie sonderbar! Es hat nun drei Stunden geschlafen. — Das Volk hatte die Flucht ergriffen, ehe die Polizei sich der Verbrecher bemächtigen konnte. — Wie schön ist dieses Rosenbeet! die Knospen sind alle völlig aufgeblüht. — Mungo Park war einer der ersten Reisenden, welche bis nach Tombuctu durchgedrungen sind. — Welch' ein herrlicher Anblick! Die Sonne ist soeben aufgegangen. — Hat ihr Vater so früh zu Mittag gegessen? — Sie werden es ganz dunkel finden, denn der Mond ist untergegangen.

klettern, to climb.
Nebenzimmer, next room.
ob, if. wachen, to be awake.
eben, just.
fest schlafen, to be fast asleep.
sonderbar, strange.
schlafen, to sleep.* Volk, people.
die Flucht ergreifen, to flee.*
ehe, before. Polizei, police.
sich bemächtigen, to seize.
Verbrecher, offender.
Rosenbeet, bed of roses.
Knospe, bud. völlig, full.
aufblühen, to blow.*
Reisender, traveller.
durchdringen, to penetrate.
herrlich, glorious. Anblick, prospect.
aufgehen, to rise.*
zu Mittag essen, to dine.
finden, to find.*
dunkel, dark. denn, for.
untergehen, to set.*

(160) Reflexive oder zurückzielende (reflexive) Form activer Verben.

To comfort one's self, sich trösten.

Indicativ (Indicative Mood).

Präsens.

Sing.	Plur.
I comfort myself, ich tröste mich.	We comfort ourselves, wir trösten uns.
thou comfortest thyself, du tröstest dich.	you comfort yourselves, ihr tröstet euch.
he comforts himself, er tröstet sich.	they comfort themselves, sie trösten sich.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I comforted myself, ich tröstete mich.	We comforted ourselves, wir trösteten uns.
thou comfortedst thyself, du tröstetest dich.	you comforted yourselves, ihr tröstetet euch.
he comforted himself, er tröstete sich.	they comforted themselves, sie trösteten sich.

Perfect.

Sing.

I have comforted myself, ich habe mich getröstet.
thou hast comforted thyself, du hast dich getröstet.
he has comforted himself, er hat sich getröstet.

Plur.

We have comforted ourselves, wir haben uns getröstet.
you have comforted yourselves, ihr habt euch getröstet.
they have comforted themselves, sie haben sich getröstet.

Plusquamperfect.

Sing.

I had comforted myself, ich hatte mich getröstet.
thou hadst comforted thyself, du hattest dich getröstet.
he had comforted himself, er hatte sich getröstet.

Plur.

We had comforted ourselves, wir hatten uns getröstet.
you had comforted yourselves, ihr hattet euch getröstet.
they had comforted themselves, sie hatten sich getröstet.

Die übrigen Modus und Tempora werden auf ähnliche Weise nach dem regelmäßigen activen Verbum gebildet.

Uebungen.

Ich werde mich freuen, wenn ich auf's Land ziehe. — Er hält sich wohl für geeignet, die Stelle auszufüllen. — Sie bilden sich erstaunlich viel auf ihre Geburt ein. — Wir schmeicheln uns mit der Hoffnung, Sie im Sommer zu sehen. — Sie fühlt sich in ihrer gegenwärtigen Lage über die Maßen glücklich. — Die Bittsteller wandten sich an den Staatssecretair. — Wir gefielen uns in (with) der Idee, Schottland nächstes Jahr zu (of) besuchen. — Er hofft, sich durch (by) seinen Aufenthalt in Batavia zu bereichern. — Ich muß bekennen, ich fühlte mich versucht, in (bleibt weg) das Anerbieten einzugehen. — Sie hat sich auf's äußerste angestrengt, seine häusliche Bequemlichkeit zu befördern. — Dadurch, daß er sich ungeladen in ihre Gesellschaft eindrängte, machte er sich äußerst unangenehm. — Mein

sich freuen, to enjoy one's self.
ziehen, to remove. auf, into.
sich halten, to think* one's self.
für (bleibt weg).
geeignet, qualified.
ausfüllen, to fill.
Stelle, situation.
sich einbilden, to value one's self.
erstaunlich, amazingly.
auf, on.
Geburt, birth.
sich schmeicheln, to flatter one's self.
Hoffnung, hope.
zu, of, mit 1stem Part.
sich fühlen, to feel* one's self.
Lage, situation.
über die Maßen, beyond measure.
Bittsteller, petitioner.
sich wenden, to address one's self.
Staatssecretair, secretary of state.
sich gefallen, to please one's self.
Idee, idea.
besuchen, to visit (im Englischen: 1stes Particip).
hoffen, to expect.
sich bereichern, to enrich one's self.
Aufenthalt, residence.
bekennen, to confess.
versuchen, to tempt.
eingehen, to embrace.
Anerbieten, offer.
sich anstrengen, to exert one's self.
auf's äußerste, to the utmost.
befördern, to promote.
häuslich, domestic.
Bequemlichkeit, comfort.
dadurch, by. daß er (bleibt weg).
sich eindrängen, to intrude one's self. (im Engl.: 1stes Part.).
ungeladen, uninvited. in, into.
Gesellschaft, company.
äußerst, exceedingly.

Onkel erlaubt sich eine Pfeife nach Tische. — Die Knaben zeigten sich beim Examen zur Zufriedenheit des Directors. — Wenn sie sich nicht rasch ankleiden, so (bleibt weg) werden sie sich verspäten. — Sie konnte sich nicht von der Wirksamkeit des Mittels überzeugen. — Sie beschäftigten sich mit Werken des Wohlwollens. — Ungeachtet der Schwierigkeiten seiner Lage vertheidigte er sich so gut, daß seine Unschuld völlig erwiesen wurde. — Er begnügt sich mit der geringsten Kost. — Maria hat sich mit den Kindern vergnügt. — Wollen Sie sich mit diesem kleinen Packet bemühen? — Der arme Schelm tödtete sich, um der Strafe des Gesetzes zu entgehen. — Die Donau ergießt sich ins schwarze Meer. — Ehe der Orkan sich verloren hatte, war die Zerstörung des Eigenthums ungeheuer.

sich erlauben, to indulge one's self with.
Tisch, dinner.
sich zeigen, to acquit one's self.
bei, at.
Examen, examination.
Zufriedenheit, satisfaction.
sich ankleiden, to dress one's self.
rasch, quick.
sich verspäten, to be too late.
sich überzeugen, to persuade one's self.
Wirksamkeit, efficacy.
Mittel, remedy.
sich beschäftigen, to employ one's self.
Wohlwollen, kindness.
ungeachtet, notwithstanding.
Schwierigkeit, difficulty.
Lage, situation.
sich vertheidigen, to defend one's self.
Unschuld, innocence.
erweisen, to establish.
sich begnügen, to content one's self.
gering, mean. Kost, fare.
sich vergnügen, to amuse one's self.
sich bemühen, to trouble one's self.
Schelm, wretch.
sich tödten, to kill one's self.
entgehen, to escape.
Strafe, punishment.
Gesetz, law. Donau, Danube.
sich ergießen, to empty one's self.
schwarz, Black. ehe, before.
Orkan, hurricane.
sich verlieren, to spend one's self.
Zerstörung, destruction.
Eigenthum, property.
ungeheuer, immense.

(161) Da viele Zeitwörter, welche im Deutschen reflexiv sind, diese Form im Englischen nicht zulassen, so halte ich es nicht für überflüssig, dem Schüler ein Verzeichniß derselben zu geben.

Zeitwörter, welche, obwohl im Deutschen reflexiv, im Englischen nicht reflexiv sind.

Sich ärgern, to grieve, to fret at, for.
" annehmen, to adopt, to take care of.
" balgen, to wrestle, to fight.
" bücken, to stoop.
" bedanken, to thank, to decline.
" baden, to bathe.
" belaufen, to amount to.
" beeilen, to hasten.
" bestreben, } to endeavour.
" beeifern,
" bemühen,
" beschweren, to complain.
" beklagen, to lament.
" beziehen, to refer to.
" bedienen, to make use of.
" benehmen, to behave.
" bescheiden, to be contented with, acquiesce in.
" bestellen, to order.
" besinnen, to consider.
" begnügen, to be contented with.
" begeben, 1) entsagen, to renounce; 2) sich zutragen, to happen; 3) wohin gehen, to repair to, to resort to.
sich befleißigen, to endeavour.
" bemächtigen, to seize, take possession of.
" bemeistern, to master, to subdue.
" betragen, to behave.
" behelfen, to make shift (mit with).
" bewerben, to apply for, make interest for, to pay addresses to, (um ein Mädchen anhalten).
" dünken, to think, to imagine.
" einschiffen, to embark.
" ekeln, to loathe.
" erinnern, to remember, recollect.
" entsinnen, to recollect.
" ergeben, 1) to surrender; 2) sich darein ergeben, to acquiesce in, to yield, submit.
" enthalten, to abstain from.
" erbarmen, to pity, commiserate.

sich ereignen, to happen, occur.
„ entschließen, to resolve upon, determine.
„ einbilden, to fancy, to imagine.
„ entblöden, to venture, to dare.
„ erkundigen, to inquire for, after.
„ entsetzen, to shudder.
„ entbrechen, to abstain from, forbear.
„ erschrecken, to be terrified.
„ erstrecken, to extend to, to lie.
„ entschlagen, to get rid of.
„ erkälten, to take cold.
„ freuen, to rejoice.
„ grämen, to grieve.
„ geberden, to behave.
„ getrösten, to trust, confide in.
„ getrauen, to presume, dare.
„ härmen, to grieve.
„ herausnehmen, to presume.
„ irren, to be mistaken.
„ legen, to abate.
„ schlagen, to fight.

sich schämen, to be ashamed of.
„ scheuen, } to dread.
„ verabscheuen, }
„ sehnen, to long for.
„ rühmen, to boast of.
„ treffen, to meet.
„ üben, to practise.
„ unterwinden, to dare, to venture.
„ unterwerfen, to submit.
„ unterstehen, to dare, to attempt.
„ unterfangen, to presume, venture.
„ verheirathen, to be married.
„ verlängern, to lengthen.
„ verbreiten, to spread.
„ versehen, to be mistaken in.
„ verrechnen, to miscalculate.
„ verschwören, to plot.
„ vornehmen, to intend, resolve.
„ vorstellen, to imagine.
„ weigern, to refuse.
„ widersetzen, to resist.
„ wundern, to wonder, to be astonished.
„ zanken, to quarrel.
„ zutragen, to happen.

Uebungen.

Er ärgert sich über den schlechten Erfolg seiner Unternehmung. — Da das Mädchen ihre Eltern verloren hatte, so nahm meine Mutter sich ihrer an, wie eines ihrer eigenen Kinder. — Die Knaben baden sich jeden Morgen vor (der, im Engl. kein Art.) Schule. — Die Nationalschuld beläuft sich auf viele Millionen. — Wir beeilten uns, unsere Arbeit zu beendigen, damit wir auf's Land gehen konnten. — Die Arbeitsleute beschwerten sich bitter über ihre schlechte Behandlung. — Durch unermüdeten Fleiß bemühte er sich, den Beifall seines Prinzipals zu erlangen. — Der arme Mann beklagt sich aufrichtig über (bleibt weg) seinen Verlust. — Warum besinnen Sie sich nicht (Reg. 156), ehe Sie handeln? — Karl der Zehnte hat sich aller Ansprüche auf den Thron von Frankreich begeben müssen. — Es begab sich, daß Christus gerade unter der Regierung des Kaisers Augustus geboren wurde. — Der Minister begab sich nach Brighton, um (to) dem Könige aufzuwarten. — Ich will mich bestreben, Ihren Beifall zu verdienen. — Mein Diener betrug sich so gut, daß ich seinen Lohn erhöhte. — Er erwarb sich um eine

über, at.
Erfolg, success.
Mädchen, girl.
verloren, lost.
Eltern, parents.
ihrer, im Engl. Accusativ.
Knabe, boy (Reg. 24).
Schuld, debt.
beendigen, to conclude.
gehen, walk.
auf, into. über, of.
Behandlung, treatment.
unermüdet, indefatigable.
Fleiß, diligence.
erlangen, obtain.
Beifall, approbation.
aufrichtig, sincerely.
Verlust, loss.
handeln, to act.
Karl, Charles.
müssen, to be obliged.
Anspruch, claim.
geboren, born.
Regierung, reign.
aufwarten, to wait upon.
verdienen, to merit.
Diener, servant.
erhöhen, to advance.
Lohn, wages. (Reg. 49.)
um, for.

Stelle an der Bank, sobald er von der Erledigung hörte. — Sie müssen sich jedes übermäßigen Genusses enthalten. — Er erinnert sich mit Betrübniß der Glückseligkeit früherer Tage. — Seine Frau erschrak beim Anziehen der Sturmglocke in der Stille der Nacht. — Die ganze Familie freute sich über sein Glück. — Heinrich und Georg haben sich stark erkältet. — Es kann nicht wahr sein; Sie irren sich gewiß. — Nachdem der Sturm drei Tage gewüthet, legte er sich, und das Schiff erreichte den Hafen. — Sie schlugen sich am nächsten Morgen, wurden aber nachher durch die Dazwischenkunft der Secundanten ausgesöhnt. — Sie schämt sich, zu gestehen, wie sehr sie zu tadeln gewesen sei. — Alle Kinder sehnten sich ängstlich nach den Weihnachtsfeiertagen. — Wenn die Landstreicher sich unterstehen, sich in der Stadt blicken zu lassen (im Engl.: ihr Gesicht zu zeigen), so werden sie verhaftet werden. — Obgleich er sich seiner Unerschrockenheit rühmt, so bezweifle ich doch seinen Muth. — Die Mädchen müssen sich täglich drei

Stelle, place.
sobald, as soon as.
hören, to hear. *
Erledigung, vacancy.
übermäßig, intemperate.
Genuß, indulgence.
Betrübniß, regret.
Glückseligkeit, happiness.
früher, former.
beim, at the. Anziehen, tolling.
Sturmglocke, alarm bell.
Stille, dead.
über, at. Glück, good fortune.
stark, violent.
wahr, true.
gewiß, certainly.
nachdem, after.
gewüthet, raging.
erreichen, to reach.
Hafen, port. am (bleibt weg).
nachher, afterwards.
aussöhnen, to reconcile.
Dazwischenkunft, interference.
Secundant, second.
gestehen, to confess.
zu tadeln, to blame.
ängstlich, anxiously. nach, for.
Weihnachtsfeiertage, Christmas-holidays.
Landstreicher, vagabond.
zeigen, to show. *
Gesicht, face.
verhaften, to arrest.
obgleich, although.
Unerschrockenheit, intrepidity.
bezweifeln, to doubt.
Muth, courage.
täglich, a day.

Stunden auf dem Fortepiano üben. — Seine Frau grämt sich außerordentlich über den Verlust ihres Kindes. — Die Pflanzer weigerten sich, ihre Beistimmung zu den Maßregeln der Regierung zu geben. — Das Volk widersetzte sich dem Versuche, die Zehnten einzutreiben. — Er hat sich entschlossen, in Zukunft vorsichtiger zu sein. — Er bildet sich ein, geschickter zu sein, als er ist. — Mein Bruder erkundigte sich gestern nach seiner Gesundheit. — Mein Vater meinte, die Rechnung wäre richtig, aber er hat sich verrechnet. — Algier ergab sich den Franzosen in achtzehn hundert und dreißig. — Weil wir das Unglück nicht abwenden können, so wollen wir uns als Christen darin ergeben. — Ich habe mich dieser Sache nicht versehen.

Frau, wife.
außerordentlich, exceedingly.
über, for. Verlust, loss.
Pflanzer, planter.
Beistimmung, consent.
Maßregeln, measures.
Regierung, government.
Versuch, attempt.
eintreiben, to collect.
Zehnte, tithe.
vorsichtig, cautious.
Zukunft, future.
geschickt, clever.
nach, after.
Gesundheit, health.
meinen, to think. *
Rechnung, account.
weil, as. abwenden, to avert.
Unglück, misfortune.
so (bleibt weg).
Christen, Christians.
Sache, affair.

Wechselseitige Zeitwörter.

(162) Die reciproken oder wechselseitigen Zeitwörter (reciprocal verbs) bekommen die Fürwörter *each other*, einander, oder *one another*, einer den andern, hinter sich, z. B.:

They *understood each other* with difficulty, sie verstanden (sich) einander schwer.

We soon became *attached to each other*, wir wurden (uns) bald einander zugethan.

Bei allen Zeitwörtern, bei welchen man im Deutschen die Wörter: **uns**, **euch**, **sich**, mit **einander** vertauschen kann, wird **sich** durch *one another*, und nicht durch *themselves*, *ourselves* u. s. w. übersetzt, z. B.:

The children *love one another*, die Kinder lieben sich, oder einander.

The boys *beat one another*, die Knaben schlagen sich, oder einander.

Uebungen.

Ehe er abreis'te, umarmten sie sich mit warmer Zärtlichkeit. — Wir erkannten uns auf den ersten Blick. — Die Reisenden standen sich in ihrer Verlegenheit bei. — Sie reizten sich durch Schimpfworte. — Hätten wir uns nicht so gut gekannt, so wäre (würde sein) unsere Freundschaft gebrochen worden. — Die Kinder küßten sich und waren versöhnt.

ehe, before. abreisen, to depart.
umarmen, to embrace.
Zärtlichkeit, affection.
erkennen, to recognize. auf, at.
Blick, sight.
Reisender, traveller.
beistehen, to assist.
Verlegenheit, difficulty.
reizen, to provoke. durch, by.
Schimpfworte, abusive language.
gekannt, known.
brechen, to interrupt.
küssen, to kiss.
versöhnen, to reconcile.

(163) Die **negative** (verneinende) und **interrogative** (fragende) Form des **activen Verbums**.

In **negativen** Verben wird das Hülfszeitwort *do* im **Präsens** und *did* im **Imperfectum** gebraucht; die andern **Tempora** werden ebenso wie beim affirmativen (bejahenden) Verbum gebildet.

Das Verneinungswort wird immer **hinter** das erste Hülfszeitwort gesetzt, aber vor den Infinitiv und vor den 1sten und 2ten Participien.

Indicativ.

Präsens.

Sing.	Plur.
I do not praise, ich lobe nicht.	We do not praise, wir loben nicht.
thou dost not praise, du lobst nicht.	you do not praise, ihr lobt nicht.
he does not praise, er lobt nicht.	they do not praise, sie loben nicht.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I did not praise, ich lobte nicht.	We did not praise, wir lobten nicht.
thou didst not praise, du lobtest nicht.	you did not praise, ihr lobtet nicht.
he did not praise, er lobte nicht.	they did not praise, sie lobten nicht.

Perfect.

Sing.	Plur.
I have not praised, ich habe nicht gelobt.	We have not praised, wir haben nicht gelobt.
thou hast not praised, du hast nicht gelobt.	you have not praised, ihr habt nicht gelobt.
he has not praised, er hat nicht gelobt.	they have not praised, sie haben nicht gelobt.

Plusquamperfect.

Sing.	Plur.
I had not praised, ich hatte nicht gelobt.	We had not praised, wir hatten nicht gelobt.

thou hadst not praised, du hattest nicht gelobt.	you had not praised, ihr hattet nicht gelobt.
he had not praised, er hatte nicht gelobt.	they had not praised, sie hatten nicht gelobt.

Die fragende oder interrogative Form des activen Verbums kann nur im Indicativ und im Potential gegeben werden.

Indicativ.

Präsens.

Sing.	Plur.
Do I praise? lobe ich?	Do we praise? loben wir?
dost thou praise? lobst du?	do you praise? lobt ihr?
does he praise? lobt er?	do they praise? loben sie?

Imperfect.

Sing.	Plur.
Did I praise? lobte ich?	Did we praise? lobten wir?
didst thou praise? lobtest du?	did you praise? lobtet ihr?
did he praise? lobte er?	did they praise? lobten sie?

Perfect.

Sing.	Plur.
Have I praised? habe ich gelobt?	Have we praised? haben wir gelobt?
hast thou praised? hast du gelobt?	have you praised? habt ihr gelobt?
has he praised? hat er gelobt?	have they praised? haben sie gelobt?

Plusquamperfect.

Sing.	Plur.
Had I praised? hatte ich gelobt?	Had we praised? hatten wir gelobt?

hadst thou praised? hattest du gelobt?	had you praised? hattet ihr gelobt?
had he praised? hatte er gelobt?	had they praised? hatten sie gelobt?

1stes Futurum (a).

(Fragend nach einer einfach zukünftigen Handlung.)

Sing.	Plur.
Shall I praise? werde ich loben?	Shall we praise? werden wir loben?
shalt thou praise? wirst du loben?	shall you praise? werdet ihr loben?
will he praise? wird er loben?	will they praise? werden sie loben?

1stes Futurum (b).

(Fragend nach dem Wunsche oder der Absicht der Person, mit der man redet.)

Sing.	Plur.
Shall I praise? soll ich loben?	Shall we praise? sollen wir loben?
wilt thou praise? willst du loben?	will you praise? wollt ihr loben?
shall he praise? soll er loben?	shall they praise? sollen sie loben?

1stes Futurum (c).

(Fragend nach dem Willen der Person, welche genannt wird.)

Sing.	Plur.
Wilt thou praise? willst du loben?	Will you praise? wollt ihr loben?
will he praise? will er loben?	will they praise? wollen sie loben?

2tes Futurum.

(Fragend nach einer einfach zukünftigen Handlung.)
Dieses Tempus erlaubt keine Versetzung.

Sing.	Plur.
Shall I have praised? werde ich gelobt haben?	Shall we have praised? werden wir gelobt haben?
shalt thou have praised? wirst du gelobt haben?	shall you have praised? werdet ihr gelobt haben?
will he have praised? wird er gelobt haben?	will they have praised? werden sie gelobt haben?

1stes Conditional (a).

(Fragend nach einem möglichen Fall (Contingency).)

Sing.	Plur.
Should I praise? würde ich loben?	Should we praise? würden wir loben?
shouldst thou praise? würdest du loben?	should you praise? würdet ihr loben?
should he praise? würde er loben?	should they praise? würden sie loben?

1stes Conditional (b).

(Fragend nach der Neigung.)

Sing.	Plur.
Wouldst thou praise? wolltest du loben?	Would you praise? wolltet ihr loben?
would he praise? wollte er loben?	would they praise? wollten sie loben?

1stes Conditional (c).

(Nach Recht oder Pflicht fragend.)

Sing.	Plur.
Should I praise? sollte ich loben?	Should we praise? sollten wir loben?

shouldst thou praise? solltest du loben? should you praise? solltet ihr loben?
should he praise? sollte er loben? should they praise? sollten sie loben?

2tes Conditional.

(Nach Recht oder Pflicht fragend.)

Sing.	Plur.
Should I have praised? hätte ich loben sollen?	Should we have praised? hätten wir loben sollen?
shouldst thou have praised? hättest du loben sollen?	should you have praised? hättet ihr loben sollen?
should he have praised? hätte er loben sollen?	should they have praised? hätten sie loben sollen?

Möglichkeits-Modus.

Präsens (a).

(Um Erlaubniß fragend.)

Sing.	Plur.
May I praise? darf oder kann ich loben?	May we praise? dürfen oder können wir loben?
mayst thou praise? darfst oder kannst du loben?	may you praise? dürft oder könnt ihr loben?
may he praise? darf oder kann er loben?	may they praise? dürfen oder können sie loben?

Präsens (b).

(Nach Macht oder Fähigkeit fragend.)

Sing.	Plur.
Can I praise? kann ich loben?	Can we praise? können wir loben?
canst thou praise? kannst du loben?	can you praise? könnt ihr loben?
can he praise? kann er loben?	can they praise? können sie loben?

Imperfect (a).

(Nach Erlaubniß und Möglichkeit fragend.)

Sing.	Plur.
Might I praise? dürfte oder könnte ich loben?	Might we praise? dürften oder könnten wir loben?
mightst thou praise? dürftest oder könntest du loben?	might you praise? dürftet oder könntet ihr loben?
might he praise? dürfte oder könnte er loben?	might they praise? dürften oder könnten sie loben?

Imperfect (b).

(Nach der Macht fragend.)

Sing.	Plur.
Could I praise? könnte ich loben?	Could we praise? könnten wir loben?
couldst thou praise? könntest du loben?	could you praise? könntet ihr loben?
could he praise? könnte er loben?	could they praise? könnten sie loben?

Perfect (a).

(Um Erlaubniß fragend.)

Sing.	Plur.
May I have praised? habe ich loben dürfen oder können?	May we have praised? haben wir loben dürfen oder können?
mayst thou have praised? hast du loben dürfen oder können?	may you have praised? habt ihr loben dürfen oder können?
may he have praised? hat er loben dürfen oder können?	may they have praised? haben sie loben dürfen oder können?

Perfect (b).

(Nach Macht oder Fähigkeit fragend.)

Sing.	Plur.
Can I have praised? habe ich loben können?	Can we have praised? haben wir loben können?
canst thou have praised? hast du loben können?	can you have praised? habt ihr loben können?
can he have praised? hat er loben können?	can they have praised? haben sie loben können?

Plusquamperfect (a).

(Um Erlaubniß fragend.)

Sing.	Plur.
Might I have praised? hätte ich loben können oder dürfen?	Might we have praised? hätten wir loben dürfen oder können?
mightst thou have praised? hättest du loben dürfen?	might you have praised? hättet ihr loben dürfen?
might he have praised? hätte er loben dürfen?	might they have praised? hätten sie loben dürfen?

Plusquamperfect (b).

(Nach der Macht oder der Fähigkeit fragend.)

Sing.	Plur.
Could I have praised? hätte ich loben können?	Could we have praised? hätten wir loben können?
couldst thou have praised? hättest du loben können?	could you have praised? hättet ihr loben können?
could he have praised? hätte er loben können?	could they have praised? hätten sie loben können?

Uebungen.

Ich habe den Brief nicht geschrieben. — Hat er nicht sein Uebungsstück geschrieben? — Kommt er weiter im (seinem) Französischen? — Er will meinen Rath nicht annehmen. — Soll ich nicht Friedrich das Packet geben? — Er sollte sich nicht so schlechte Gesellschaft gehalten haben. — Wird Maria nicht mit uns in's Schauspiel gehen? — Der Director wollte es nicht erlauben. — Sollte der Brief nicht mit dem Dampfboot nach Hull? — Hatte sich der Vorfall nicht ereignet, als Sie ankamen? — Der Doctor S. war nicht zu Hause. — Er kann nicht eher gehen, als bis der Wagen bereit ist. — Hätte sie es nicht besser machen können, wenn sie's versucht hätte? — Würden Sie ihm rathen, irgend eines von diesen Büchern zu lesen? — Sie trafen keine (im Engl. nicht) angenehme Gesellschaft. — Lassen Sie mich nicht auf Sie warten. — Habe ich Ihnen dies nicht oft gesagt? — Laß sie nicht vermuthen, du scherzest. — Werden Sie heute zu Hause essen? — Wollen Sie morgen bei mir essen? — Du sollst nicht mit uns gehen,

schreiben, to write. *
Uebungsstück, exercise.
weiter kommen, to improve.
annehmen, to take. *
geben, to give.
Packet, parcel.
halten, to keep. *
Gesellschaft, company.
gehen, to go.
in's Schauspiel, to the play.
erlauben, to permit.
mit, go by. Dampfboot, steamer.
Vorfall, accident.
sich ereignen, to happen.
ankommen, to arrive.
bis, till. Wagen, carriage.
bereit, ready.
hätte sie es nicht machen können? (im Engl.: konnte sie nicht haben gemacht es?)
versuchen, to try.
rathen, to advise.
lesen, to read. *
treffen, to meet * with.
angenehm, pleasant.
lassen, to keep.
warten, to wait (im Engl.: 1stes Particip).
sagen, to tell. * dies, so.
vermuthen, to suppose.
scherzen, to jest. essen, to dine.
zu Hause, at home.

wenn Du nicht mehr Achtung giebst auf das, was (vid. Reg. 75 Anm. a.) ich sage. — Was könnte Dich veranlassen, so unbedachtsam zu sein? — Wenn er London verlassen haben wird (Conj.), ehe ich ankomme, so werde ich (Indic.) ihm nach Liverpool folgen. — Da man seine Ankunft am Sonnabend nicht erwartete (nicht seiend erwartet; Reg. 169), so war Niemand im Bureau der Landkutsche. — Aeltere Leute nicht mit Ehrfurcht zu behandeln, ist ein Zeichen entweder eines schlechten Gemüthes, oder einer schlechten Erziehung. — Thaten Sie, was ich Ihnen sagte?

Achtung geben, pay attention.
sagen, to say. *
veranlassen, to induce.
unbedachtsam, thoughtless.
verlassen, to leave. *
ankommen, to arrive.
folgen, to follow.
Ankunft, arrival.
erwarten, expect.
Bureau der Landkutsche, coach office.
behandeln, to treat. ältere, elderly.
Ehrfurcht, respect.
Gemüth, feeling.
Erziehung, education.
thun, to do. *
sagen, to tell. *

(164) Unpersönliche Zeitwörter (Impersonal Verbs), sind solche, welche nur die dritte Person im Singular zulassen, und mit dem sächlichen Pronomen *it* conjugirt werden, z. B.:

it rains, es regnet;
it hails, es hagelt;
it freezes, es friert;
it dawns, es tagt;
it thunders, es donnert;
it lightens, es blitzt;
it thaws, es thaut;
it snows, es schneit.

(165) Einige Zeitwörter sind im Deutschen unpersönlich, welche im Englischen persönlich sind, z. B.:

I want, es fehlt mir;
I like, es gefällt mir;
I repent, es reuet mich;
I am glad, es freuet mich;
I dream, es träumt mir;
I am hungry, es hungert mich;
I am thirsty, es dürstet mich;
I think, es däucht mir.

Uebungen.

Es regnet äußerst stark. — Es hat heftig gehagelt. — Es scheint, als wenn es schneien wollte. — Wie es vorige Nacht blitzte! — Ich kann nicht sagen, daß es mir gefällt. — Welch ein (ein bleibt weg) schreckliches Wetter! es bläst ein Orkan. — Während der vorigen Nacht hat es neunzehn Grad gefroren. — Es fehlt mir an Geschicklichkeit, nicht an Lust, ihm zu dienen. — Höre nur (engl.: nur höre), wie schrecklich es donnert! — Es freut mich sehr, daß Sie gekommen sind. — Es thaut so schnell, daß der Fluß bald frei von Eis sein wird. — Ich muß etwas zu essen haben, es hungert mich so sehr. — Dieses Tuch däucht mir das feinste zu sein, aber jenes wird am längsten halten. — Es scheint mir, er wird träge. — Ich würde mit Ihnen nach Helgoland gehen, wenn es mir nicht an Zeit fehlte. — Es hat mir nie geträumt, daß er so bald kommen würde. — Es tagt um zwei Uhr.

äußerst, exceedingly. stark, fast.
heftig, violently.
scheinen, to seem.
wenn, if. wie, how.
vorige, last.
schrecklich, dreadful.
blasen, to blow. *
Orkan, hurricane.
während, during.
Grad, degree.
Geschicklichkeit, ability.
Lust, inclination.
dienen, to serve.
nur, only. hören, to hear. *
schnell, rapidly.
Fluß, river.
Eis, ice.
essen, to eat. *
ich bin so sehr hungrig (im Engl.).
fein, fine.
zu sein (bleibt weg).
halten, last. werden, to grow. *
träge, idle.
wenn es mir nicht fehlte, if I had.

(166) Vom ersten oder activen Particip mit *to be*.

Auf gleiche Weise, wie man passive Verben durch das Hülfszeitwort *to be* und das zweite Particip bildet, so werden active Verben aus dem Hülfszeitworte *to be* und dem ersten Particip zusammengesetzt, z. B.:

I am writing a letter, ich schreibe einen Brief.

He is reading Robertson's works, er lies't Robertson's Werke.

(167) Diese Form wird gebraucht, um zu bezeichnen:

1) die Dauer der Zeit,

2) Handlungen, welche noch nicht vollendet sind,

3) Handlungen, welche wir zu thun im Begriffe sind, z. B.:

1) I have been writing all day, ich habe den ganzen Tag geschrieben.

2) He has been reading these three hours, er hat diese drei Stunden hindurch gelesen.

3) He is going to Philadelphia, er geht nach Philadelphia (er ist im Begriff, dahin zu gehen); I am coming presently, ich komme bald.

(168) Das erste Particip mit *to be*.

Indicativ.

Präsens.

Sing.	Plur.
I am making, ich mache.	We are making, wir machen.
thou art making, du machst.	you are making, ihr macht.
he is making, er macht.	they are making, sie machen.

Imperfect.

Sing.	Plur.
I was making, ich machte.	We were making, wir machten.
thou wast making, du machtest.	you were making, ihr machtet.
he was making, er machte.	they were making, sie machten.

Perfect.

Sing.	Plur.
I have been making, ich habe gemacht.	We have been making, wir haben gemacht.
thou hast been making, du hast gemacht.	you have been making, ihr habt gemacht.
he has been making, er hat gemacht.	they have been making, sie haben gemacht.

Plusquamperfect.

Sing.	Plur.
I had been making, ich hatte gemacht.	We had been making, wir hatten gemacht.
thou hadst been making, du hattest gemacht.	you had been making, ihr hattet gemacht.
he had been making, er hatte gemacht.	they had been making, sie hatten gemacht.

Die andern Zeiten werden auf gleiche Weise nach dem Hülfszeitwort *to be* gebildet.

Uebungen.

Ich schrieb an (an bleibt weg) meinem Briefe bis nach neun Uhr. — Morgen um diese Zeit denken sie die Themse hinaufzusegeln. — Sie werden noch auf uns warten, ehe wir Edinburg erreichen. — Der Schuster hat eine halbe Stunde gewartet. — Meine Knaben gehen nach Ostern zur Schule. — Ich war im Begriff, mit Schreiben

bis nach, till past.
denken, to expect.
hinaufsegeln, to sail up.
Themse, Thames.
warten, to wait. auf, for.
erreichen, to reach.
Schuster, shoemaker.
Ostern, Easter.

anzufangen, als ich unterbrochen wurde. — An jener Kirche hat man schon zwei Jahre gebaut. — Maria und Elisabeth werden zu (at) Michaelis confirmirt. — Was für eine entsetzlich lange Zeit schreibt er an (an bleibt weg) seiner Arbeit! — Ich will ihn mitnehmen, da ich um (at) jene Zeit zurückkehren werde. — Was lesen Sie? — Sie lasen das, als ich zuletzt hier war. — Wir werden eine schöne Schlittenbahn nach Lübeck haben; es hat (diese) zwölf Stunden hindurch geschneiet. — Diese Leute säen Gerste. — Mein Bruder wird bald nach ihrer Ankunft von Petersburg zurückkehren. — Herr S. und seine Familie verließen Rom, um nach Neapel zurückzukehren, wo sie sich den ganzen Winter aufgehalten hatten. — Er sollte an (an bleibt weg) seiner Uebersetzung arbeiten und sich für die Schule vorbereiten, statt im Garten zu spielen.

anfangen, to begin.*
unterbrechen, to interrupt.
bauen, to build.*
schon zwei Jahre (im Engl.: diese zwei Jahre).
confirmiren, to confirm.
Michaelis, Michaelmas.
entsetzlich lang, abominable.
Arbeit, exercise.
mitnehmen, to take* with me.
zurückkehren, to return.
Schlittenbahn, sleigh road.
schneien, to snow.
hindurch (bleibt weg).
säen, to sow.*
Gerste, barley.
Ankunft, arrival.
verlassen, to leave.*
um zurückzukehren, to return.
Neapel, Naples.
aufhalten, to stay.* (Reg. 146.)
Uebersetzung, translation.
arbeiten (im Engl: machen).
vorbereiten, to prepare.
spielen, to play.

(169) Sätze, welche mit da, als, weil, indem, nachdem, während u. s. w. anfangen, werden durch das erste Particip übersetzt, z. B.:

Having finished his letters, he went to his contry-house, als er seine Briefe beendigt hatte, ging er nach seinem Landhause.

Being tired of waiting so long, he went away, da er es müde war, so lange zu warten, ging er weg.

His curiosity *being* satisfied, he came home, da seine Neugierde befriedigt war, kam er nach Hause.

Uebungen.

Als Abercromby zum Sprecher erwählt war, wurde er dem Könige vorgestellt. — Er verrenkte seinen Fuß, indem er den Hügel hinunterlief. — Als er in den Wagen stieg, liefen die Pferde in voller Eile davon. — Indem er so sprach, verließ er sogleich das Zimmer. — Da er eine große Menge von Geschäften zu verrichten hatte, *so ging er eine Stunde früher aufs Comtoir. — Da er die früheste Kunde zu haben wünschte, *so fertigte er den Brief durch einen Courier ab. — Da der Strom außerordentlich niedrig war, *so lief das Schiff auf eine Sandbank. — Weil die Zahlung der Tratte verweigert worden war, ließ er sie protestiren. — Er schlief ein, während er die Erzählung anhörte. — Weil

erwählen, to choose.*
zum (bleibt weg).
Sprecher, speaker.
vorstellen, to present.
verrenken, to sprain.
hinunterlaufen, to run* down.
steigen, to get.*
Wagen, carriage.
laufen davon, to run* off. in, at.
Eile, speed.
sprechen, to say.*
verlassen, to leave.
sogleich, instantly.
Menge, deal.
verrichten, to do*. (*so bleibt weg).
gehen, to go.*
früh, early. auf, to.
Comtoir, office.
wünschen, to wish.
Kunde, intelligence.* so (bleibt weg).
abfertigen, to dispatch.
durch, by.
Strom, tide.
außerordentlich, remarkably.
niedrig, low. *so (bleibt weg).
Zahlung, payment.
Tratte, bill.
verweigern, to refuse.
protestiren lassen, to have — protested (Reg. 216).
einschlafen, to fall* asleep.
während, while.
anhören, to listen.
Erzählung, tale.

das Wetter schön war, so* machte er drei Meilen nach Hause zu Fuß, nachdem er die ganze Nacht getanzt hatte. — Das Schiff segelte sogleich ab, als der Capitain an Bord gegangen war. — Weil morgen das letzte Concert in diesem Winter ist, so* haben wir uns entschlossen, noch einmal hinzugehen. — Da wir nicht gehört hatten, daß er verreis't war, so (bleibt weg) gingen wir hin, um den Abend bei ihm zuzubringen.

zu Fuß machen, to walk. (* so bleibt weg).
tanzen, to dance.
absegeln, to sail.
gehen, to go.*
an Bord, on board.
entschließen, to resolve. (* so bleibt weg).
hingehen, to go.*
hören, to hear.*
verreis't sein, to be out of town.
zubringen, to spend.*

(170) Das erste Participium wird im Englischen mit einer Präposition*) gebraucht, wo man im Deutschen den Infinitiv mit oder ohne zu, den Indicativ oder Conjunctiv mit einer Conjunction, oder das Substantiv mit einer Präposition gebraucht, z. B.:

Far *from neglecting* his tutor's advice, he applied diligently to his studies, weit entfernt seines Lehrers Rath zu vernachlässigen, legte er sich fleißig auf seine Studien.

By attending the anatomical lectures he acquired a knowledge of surgery, durch den Besuch (das Besuchen) der anatomischen Vorlesungen erwarb er sich eine Kenntniß der Wundarzneikunst.

Yesterday evening *after sitting* in the garden he found he had taken a bad cold, gestern Abend, nachdem er im Garten gesessen hatte, fand er, daß er sich einen bösen Schnupfen zugezogen.

*) Es können hierzu alle Präpositionen, außer to, dienen.

Uebungen.

Durch das Aufgeben seiner Grundsätze verlor er das Zutrauen seiner Freunde. — Nachdem er ein glänzendes Examen bestanden hatte, empfing er seinen Doctorgrad. — Ehe Sie von Cowes absegeln, wünsche ich, daß Sie mir schreiben. — Als er in London ankam, schrieb er an seinen Vater. — Er ist darüber erhaben, belohnt zu werden, da er nicht mehr als seine Pflicht thut. — Bitte kommen Sie bei mir vor, ehe (Sie) an Bord des Packetbootes gehen. Ich muß mit Ihnen über die Reise nach London sprechen. — Die Knaben sind müde von dem Umherlaufen. — Die ganze Gesellschaft war dagegen, länger zu warten. — Durch Widerstand gegen den Willen der Nation bestärkte er nur ihren Entschluß. — Die Lust, sich auszuzeichnen, ermuntert zur Anstrengung. — Wir waren getäuscht,

aufgeben, to forsake.*
Grundsatz, principle.
verlieren, to lose.*
Zutrauen, confidence.
nachdem, after.
bestehen, to pass.
glänzend, brilliant.
Examen, examination.
empfangen, to receive.
Doctor, Doctor's.
Grad, degree.
ehe, before.
absegeln, to sail.
wünschen, to desire.
als, on (as).
ankommen, to arrive.
darüber erhaben, above.
belohnen, to reward.
da, for. thun, to do.*
Pflicht, duty.
Bitte, pray.
vorkommen, to call.
bei, on.
über, about.
die Reise (im Engl.: gehend).
müde, tired.
vom, with.
umherlaufen, to run* about.
Gesellschaft, party.
dagegen, against.
warten, to wait.
widerstehen, to resist.
gegen (bleibt weg).
bestärken, to increase.
Entschluß, resolution.
Lust, love.
zu, of.
sich auszeichnen, to excel.
ermuntern, to encourage.
zur (bleibt weg).
Anstrengung, exertion.
täuschen, to disappoint.

Sie nicht zu treffen. — Seine Gesundheit hat sich durch regelmäßiges Baden in der See gebessert. — In den Wäldern von Canada brachte er seine Zeit hin mit Fischen, Schießen und Jagen. — Er mag gern Billard spielen. — Er konnte nicht schlafen, aus Furcht, nicht früh genug aufzuwachen. — Das Maschinenwesen hat die Mittel, die Armen zu beschäftigen, sehr vermehrt. — Er ging weg mit dem Versprechen (versprechend), in einer halben Stunde wiederzukommen. — Er bestand darauf, den Gefangenen sogleich zu sehen. — Das Laster des Trinkens wird allgemeiner. — Sein Pferd war ganz erschöpft, weil es so weit galoppirte. — Unwillig, daß er so unwürdig behandelt wurde, legte er seine Stelle als Secretair nieder. — Als er die ungünstige Nachricht empfing, reis'te er nach

zu, at.
treffen, to meet.*
Gesundheit, health.
verbessern, to improve.
durch, by.
baden, to bathe.
regelmäßig, regularly.
Wald, wood.
hinbringen, to spend.*
mit, in.
fischen, to fish.
schießen, to shoot.*
jagen, to hunt.
gern mögen, to be fond of.
spielen, to play at.
schlafen, to sleep.*
aus, for.
zu, of.
wachen, to wake.*
früh, soon.
Maschinenwesen, machinery.
vermehren, to increase.
Mittel, means.
u, of.
beschäftigen, to employ.
weggehen, to go* away.
versprechen, to promise.
wiederkommen, to return.
bestehen, to insist.
darauf, upon.
Gefangener, prisoner.
sogleich, immediately.
Laster, vice.
werden, to become.*
allgemein, general.
erschöpfen, to exhaust.
weil, with.
galoppiren, to galopp (im Engl.: mit galoppirend).
unwillig daß, indignant at.
behandelt werden, to be treated.
unwürdig, unworthily.
niederlegen, to resign.
Stelle, place.
Als, on.
empfangen, to receive.
ungünstig, unfavorable.
abreisen, to set* off.

London ab. — Durch Beobachtung der strengsten Sparsamkeit besiegte er alle Schwierigkeiten. — Der Bankerottirer verbarg sich, aus Furcht, seinen Gläubigern zu begegnen. — Ermüdet, weil er die ganze Nacht gewacht hatte, schlief er auf seinem Stuhle ein. — Seine Gesundheit ist durch einen so langen Aufenthalt in Indien zu Grunde gerichtet worden. — Sie ist entzückt, die Erlaubniß zu erhalten, ihre Cousinen zu besuchen. — Ihre Krankheit ist daraus entstanden, daß sie eine leichte Erkältung vernachlässigt hat. — Ihre Zeit wurde mit Schmausen und Tanzen hingebracht. — Müde, so lange auf ihn zu warten, gingen sie zuletzt nach Hause. — Sie wurden verhindert zu gehen, weil sie sich so heftige Erkältungen zugezogen hatten. — Das Schiff war beschädigt, weil es den Grund berührt hatte, als es aus dem Hafen kam. — Sie vergnügten sich den ganzen Abend mit Pfänderspiel.

durch, by.
beobachten, to observe.
strenge, strict.
Sparsamkeit, economy.
besiegen, to overcome.
Schwierigkeit, difficulty.
Bankerottirer, bankrupt.
sich verbergen, to abscond.
aus Furcht (im Engl.: fürchtend).
begegnen, to meet.*
Gläubiger, creditor.
ermüdet, fatigued (with).
wachen, to watch.
einschlafen, to fall* asleep.
zu Grunde richten, to ruin.
Aufenthalt, residing.
entzückt, delighted with.
Erlaubniß erhalten, to be permitted.
besuchen, to visit.
Krankheit, illness.
entstehen, to arise.*
daß, from.
vernachlässigen, to neglect.
leicht, slight.
Erkältung, cold.
hinbringen, to spend.*
mit, in.
schmausen, to feast.
tanzen, to dance.
müde, tired (with).
warten, to wait.
auf, for.
verhindern, to hinder (from).
zuziehen, to take.*
heftig, violent.
beschädigen, to damage.
weil, from.
berühren, to touch.
als, on.
Hafen, harbour.
sich vergnügen, to amuse one's self.
mit, by. spielen, to play.
Pfänder, forfeits.

(171) Nach folgenden Verben kann das **erste Particip** passend gebraucht werden, z. B.:

My correspondent *delayed answering* my letter beyond the time appointed, mein Correspondent zögerte über die bestimmte Zeit meinen Brief zu beantworten.

We *intend visiting* him in the summer, wir beabsichtigen ihn im Sommer zu besuchen.

To abhor, verabscheuen, grauen.
„ avoid, vermeiden.
„ cease, aufhören.
„ continue, fortfahren, fortsetzen.
„ decline, ablehnen.
„ defer, aufschieben.
„ delay, verzögern.
„ detest, verabscheuen.
„ dread, scheuen.
„ endure, aushalten.
„ enjoy, genießen, sich freuen.
„ escape, entkommen.
„ fear, fürchten.
„ finish, endigen.
To forbear, sich enthalten, entbehren, umhin können.
„ help, helfen.
„ intend, beabsichtigen.
„ lament, beklagen.
„ neglect, vernachlässigen.
„ omit, auslassen, versäumen, unterlassen.
„ oppose, sich widersetzen.
„ prefer, vorziehen.
„ prevent, verhindern.
„ propose, sich vornehmen.
„ purpose, beabsichtigen.
„ refuse, sich weigern.
„ regret, bedauern.
„ risk, Gefahr laufen.
„ understand, verstehen.

Uebungen.

Sie beendigte das Schreiben an ihren Vater noch vor Tische. — Er konnte nicht umhin, sein Mißfallen

beendigen, to finish.
schreiben, to write.*
noch (bleibt weg).
Tisch, dinner.
umhin können, to be able, to help.
Mißfallen, displeasure.

zu äußern, daß er so schändlich behandelt wäre. — Der General beabsichtigte in die Winterquartiere zu gehen. — Mein Onkel klagte, daß er genöthigt wäre, ihm seine Bitte abzuschlagen. — Es graute ihr, seiner unbarmherzigen Tyrannei ausgesetzt zu sein. — Die Truppen enthielten sich, eine Ungeduld über ihre Beschwerden zu äußern. — Wie werden Sie es vermeiden können, zu gehen? — Die Mühle hat diese drei Wochen aufgehört zu arbeiten. — Der Erfolg mißlang ihm, weil er versäumt hatte, sich bei Zeiten an den Minister zu wenden. — Mein Compagnon schrieb noch eine Stunde fort, nachdem ich das Comtoir verlassen hatte. — Ich bin sicher, er würde es nicht unterlassen, vorzukommen, wenn er das Haus verlassen könnte. — Beide Schwestern waren eingeladen, aber sie lehnten es ab, hinzugehen. — Mein Vater war dagegen, daß ich ihm zum zweiten Male schriebe. — (Regel 169) Da die Waaren nicht

äußern, to show. *
daß, at.
behandeln, to treat.
beabsichtigen, to intend.
klagen, to lament.
nöthigen, to oblige.
abschlagen, to refuse.
Bitte, request.
es grauet mir, I abhor.
aussetzen, to expose.
unbarmherzig, merciless.
Truppen, troops.
sich enthalten, to forbear. *
äußern, to express.
eine, any.
Ungeduld, impatience.
über, at.
Beschwerde, hardship.
es vermeiden können, to be able to avoid.
gehen, hingehen, to go. *
arbeiten, to work.
der Erfolg mißlang ihm (im Engl.: er gelang nicht).
gelingen, to succeed. weil, from.
versäumen, to neglect.
sich zu wenden, to apply.
bei Zeiten, in time.
Compagnon, partner.
noch fortschreiben, to continue to write.
ich, my.
verlassen, to leave (1. Part. i. Engl.)
sicher, sure.
unterlassen, to omit.
vorzukommen, to call.
können, to be able.
das Haus, home.
einladen, to invite.
ablehnen, to decline.
dagegen sein, to oppose.
daß ich (im Engl.: mein).

angekommen sind, so (bleibt weg) wird das Schiff seine Abfahrt bis zur nächsten Woche aufschieben. — Bei kaltem Wetter ziehe ich das Gehen dem Reiten vor. — Mein Vater scheut sich, auf (Reg. 27) ein so gewagtes Unternehmen einzugehen. — Die Gesellschaft zögerte mit dem Aufbrechen, bis das schöne Wetter vorüber war. — Sie hatten die Absicht, den Fluß hinaufzusegeln und bei Mondschein zurückzukehren. — Die beiden Kaufleute nahmen sich vor, ihre Streitigkeiten durch Vergleich beizulegen. — Die Knaben kamen nur mit genauer Noth davon, strenge bestraft zu werden. — Mein Bruder weigerte sich, Mitglied der Gesellschaft zu werden. — Ich bedaure aufrichtig, Ihnen Ihr Gesuch abschlagen zu müssen. — Mein Freund zögerte, die Versicherung zu bewerkstelligen, bis die Nachricht von dem gänzlichen Verluste

ankommen, to arrive.
aufschieben, to defer.
Abfahrt (im Engl.: abfahrend).
abfahren, to sail.
bei, in.
vorziehen, to prefer (to).
gehen, to walk (im Engl.: erstes Particip).
reiten, to ride* (erstes Particip).
sich scheuen, to fear.
einzugehen, to enter.
auf, on.
gewagt, hazardous.
Unternehmen, enterprise.
Gesellschaft, party.
zögern, to defer (Reg. 148).
Aufbrechen (erstes Particip).
aufbrechen, to set* out (Reg. 147).
vorüber, over.
die Absicht haben, to purpose (s. Regel 171).
hinaufsegeln, to sail up.
zurückkehren, to return.
Mondschein, moonlight.
Kaufmann, merchant.
sich vornehmen, to propose.
beilegen, to settle.
Streitigkeit, dispute.
Vergleich, arbitration.
mit genauer Noth, narrowly.
davon kommen, to escape.
strenge, severely.
bestrafen, to punish.
sich weigern, to refuse.
werden, to become.*
Mitglied, member.
Gesellschaft, society.
aufrichtig, sincerely.
müssen, to be obliged.
abschlagen, to refuse.
Gesuch, request.
zögern, to delay.
bewerkstelligen (bleibt weg).
Versicherung (im Englischen: erstes Particip).
versichern, to insure.
gänzlich, total.
Verlust, loss.

des Schiffes ankam. — Er lief Gefahr, die Gunst seines Oheims für immer zu verlieren. — Sie verabscheueten es, dem Verkehr mit den angesiedelten Verbrechern auf Van Diemen's Land ausgesetzt zu sein. — Nach seinem unverantwortlichen Betragen scheut er sich, seinen Vater zu sehen. — Die ganze Familie freut sich, an der See zu sein, nachdem sie so lange in dem Rauch und Staub der Stadt gewohnt hatten. — Wie werden sie es aushalten, sich solchem Zwange zu unterwerfen, nachdem sie in solcher unbegränzten Freiheit gelebt haben? — Nach so häufiger Täuschung verzweifelt er, irgend eine wirkliche Veränderung des Characters zu sehen. — Dieser Handlungsdiener (Commis) versteht das Buchhalten so gut, wie irgend Einer.

Gefahr laufen, to risk.
verlieren, to lose.*
Gunst, favor.
verabscheuen, to detest.
aussetzen, to expose.
Verkehr, intercourse.
angesiedelte Verbrecher, convict settlers.
unverantwortlich, inexcusable.
Betragen, conduct.
sich scheuen, to dread.
sich freuen, to enjoy.
See, sea-side.
nachdem, after.
wohnen, to reside.
Rauch, smoke.
Staub, dust.
aushalten, endure.
sich unterwerfen, to submit.
Zwang, restraint.
unbegränzt, unbounded.
Freiheit, liberty.
nach, after.
häufig, frequent.
Täuschung, disappointment.
verzweifeln, to despair.
zu, of.
wirklich, real.
Veränderung, change.
Commis, clerk.
verstehen, to understand.
Buchhalten, how to keep a set of books (bookkeeping).
gut, well.

(172) Ueber den Infinitiv mit *to be*.

Das Hülfszeitwort *to be* mit darauf folgendem Infinitiv wird gebraucht, um eine Anordnung zu bezeichnen, über die man vorläufig übereingekommen ist, z. B.:

Robert *is to* pack up the goods, Robert soll die Waaren einpacken.

I *was to* have written the letters, ich sollte die Briefe schreiben.

They *are to* go to school after Easter, sie sollen nach Ostern zur Schule gehen.

Aber nur das Präsens und das Imperfectum lassen diese Construction zu.

(173) Bemerkung. Er soll sein u. s. w., sie sollen sein u. s. w. (so viel als: man sagt, daß er u. s. w.) giebt der Engländer durch: He *is said to* be etc., they *are said to* be etc., um die vorherrschende Meinung auszudrücken, z. B.:

He *is said to* be versed in Arabic, er soll im Arabischen wohl bewandert sein.

London *is said to* contain a million and a half of inhabitants, London soll anderthalb Millionen Einwohner haben.

She *is said to* have a beautiful voice, sie soll eine schöne Stimme haben.

Uebungen.

Jakob soll nicht gehen, bevor ich nach Hause komme. — Mein Bruder sollte mit dem letzten Dampfboote nach Havre gehen.* — Sie sollen uns schreiben, ehe sie Berlin verlassen. — Sein Sohn soll nach Weihnachten mit in Compagnie genommen werden. — Der Wagen soll meine Schwester abholen, wenn meine Mutter zur

Jakob, James.
* gehen (im Englischen: gegangen haben, Reg. 158).
mit, by.
Dampfboot, steamer.
verlassen, to leave*.
nehmen, to take.*
Weihnachten, Christmas.
in Compagnie, into partnership.
Wagen, carriage.
abholen, to fetch.
wenn, when.

Stadt gefahren ist. — Sie brauchen nicht in Unruhe zu sein; der Brief soll morgen mit dem Dampfboote gehen, und kein neuer Schritt wird gethan, bis wir eine Antwort haben. — Sie soll (Reg. 173) ein sehr großes Vermögen von ihrem Onkel haben. — Diese Kasten sollten mit dem Fuhrmanne nach Kiel gehen. — Ich soll morgen die Ehre haben, mit ihm zu Mittag zu essen. — Soll Herr S. diesen Abend die Briefe unterzeichnen, oder soll ich es thun? — Wie soll man sich aus dieser Rechnung herausfinden? — Sagen Sie mir, was ich thun soll. — Dieses Buch soll (Reg. 173) von einem Mitgliede des vorigen Cabinets geschrieben sein. — Sie soll den Umstand nicht berühren, es sei denn, daß er zuerst den Gegenstand vorbringe. — Er soll (Reg. 173) ein brillantes Examen bestanden haben.

sein (im Engl.: haben).
fahren, to drive (Reg. 158).
brauchen, to need (Reg. 207).
in Unruhe, uneasy.
mit, by.
Schritt, step.
thun, to take.*
bis, till.
Antwort, answer.
Vermögen, fortune.
Onkel, uncle.
Kasten, box.
gehen, to go.*
mit, by.
Fuhrmann, carrier.
Ehre, honor.
zu Mittag essen, to dine.
unterzeichnen, to sign.
Brief, letter. Abend, evening.
es thun, to do* so.
herausfinden, to make* out (Passiv. im Engl.).
Rechnung, account.
sagen, to tell.*
schreiben, to write.
Mitglied, member.
vorig, last.
berühren, to notice.
Umstand, circumstance.
es sei denn, unless.
daß (bleibt weg).
zuerst, first.
vorbringen, to introduce.
Gegenstand, subject.
Examen, examination.
bestehen, to pass.

(174) Bei Zeitwörtern, welche ein Wissen, Rathen, Glauben, Erwarten, Bitten oder Befehlen bezeichnen, steht im Englischen am besten der Infinitiv, wo im Deutschen der Indicativ oder Conjunctiv gebraucht wird, z. B.:

I know him *to be* your sincere friend, ich weiß, daß er Ihr aufrichtiger Freund ist.

I expect him *to copy* all the letters before he leaves the countinghouse, ich erwarte, daß er alle Briefe copirt, bevor er das Comtoir verläßt.

They desired their traveller *to write* by return of post, sie wünschten, daß ihr Reisender mit umgehender Post schreibe.

(175) Zeitwörter, welche ein Hoffen, Fürchten, Wünschen, Glauben, Leugnen, Vermuthen, Bekommen, Helfen, Vermeiden bezeichnen, werden in Fällen, wie die folgenden, im Englischen in den Infinitiv des Passivs gesetzt, z. B.:

zu hoffen, to be hoped.	zu fürchten, to be feared.
zu vermeiden, to be helped, avoided.	zu wünschen, to be wished.
zu glauben, to be believed.	zu bekommen, to be had.
zu erwarten, to be expected.	zu leugnen, to be denied.
zu vermuthen, to be supposed.	zu helfen, to be helped.
zu denken daran, to be thought of.	zu ertragen, to be borne.

How is it *to be helped?* wie ist dem abzuhelfen?

It is much *to be feared*, es ist sehr zu fürchten.

(176) Die Zeitwörter *to know* und *to understand* verlangen, daß, wenn ein Infinitiv auf dieselben folgt, die Partikel *how* zwischen diese Verben und den Infinitiv eingeschoben wird, z. B.:

He does not know *how* to ride, er versteht es nicht zu reiten.

Do you understand *how* to make the calculation? verstehen Sie die Berechnung zu machen?

Uebungen.

Da das Uebel nicht zu vermeiden ist, so müssen wir die Unbequemlichkeit ertragen. — Der Knabe

Uebel, evil.	ertragen, to bear. *
nicht zu vermeiden, not to be helped.	Unbequemlichkeit, inconvenience.

versteht nicht die kleinste Summe in der Arithmetik zu berechnen. — Seine Freunde baten ihn, in Zukunft sorgsamer für seine Gesundheit zu sein. — Ein jeder glaubte, daß er ein ehrlicher Mann wäre. — Es ist zu fürchten, daß seine Krankheit in Auszehrung endigen wird. — Wir erwarten, daß er vorkommt und Abschied nimmt, ehe er abreist. — Er versteht seine Anhänger zu leiten, ohne den Anschein, sie zu regieren. — Eine schleunige Genesung nach einem so ernsthaften Zufall ist nicht zu hoffen. — Es ist nicht zu glauben, daß er einer so niederträchtigen Handlung fähig sein konnte. — Der General befahl, daß alle Regimenter um sechs Uhr Morgens auf dem Felde sein sollten. — Die Thatsachen sind so deutlich gegen ihn, daß seine Schuld nicht abzuleugnen ist. — Es wurde befohlen, sein Wagen sollte um eilf Uhr bereit sein. — Er versteht es nicht anzufangen. — Eine Veränderung, sowohl

verstehen, to know.
berechnen, to calculate.
klein, simple.
Summe, sum.
bitten, to intreat.
sorgsam für, careful of.
glauben, to believe.
daß er (im Engl.: ihm zu sein).
fürchten, to fear.
Krankheit, complaint.
endigen, to terminate.
Auszehrung, consumption.
erwarten, to expect.
vorkommen, to call.
Abschied nehmen, to take leave.
ehe, before.
abreisen, to sail.
verstehen, to understand. *
leiten, to direct.
Anhänger, partisan.
Anschein, appearance.
regieren, to govern.
schleunig, speedy.
Genesung, recovery.
ernsthaft, severe.
Zufall, accident.
hoffen, to hope.
fähig, capable (of).
niederträchtig, base.
Handlung, action.
befehlen, to order.
auf, on.
Feld, field.
Morgens, in the morning.
Thatsache, fact.
deutlich, clear.
gegen, against.
Schuld, guilt.
ableugnen, to deny.
(im Engl.: sein Wagen wurde befohlen) befehlen, to order.
bereit, ready.
anfangen, to set * about.
Veränderung, change.

der Menschen als der Maßregeln, ist sehnlichst zu wünschen. — Es ist zu vermuthen, daß die Menge der Dampfböte den Segelschiffen sehr schaden wird. — Meine Mutter wünscht, daß Sie nicht vor acht Uhr kommen. — Wohl, dem ist nicht abzuhelfen! so machen Sie sich keine Sorge. — Ich rathe ihm, auf jeden Fall zu gehen. — Ich winkte ihn, zu mir zu kommen. — Wir sagten ihm, daß er uns in Blankenese treffen sollte. — Es war zu erwarten, daß das Wetter regnicht sein würde. — Er ist sehr in Verlegenheit; er weiß sich nicht zu helfen.

Maßregel, measure.
sehnlichst, ardently.
wünschen, to wish.
vermuthen, to suppose.
Menge, number.
sehr, greatly.
schaden, injure.
Segelschiff, sailing-vessel.
kommen, to come.*
wohl, well.
dem, it.
abhelfen, to help.
machen Sie sich keine Sorge, never mind.
rathen, to advise.
auf jeden Fall, by all means.
winken, to beckon.
sagen, to tell.*
treffen, to meet.*
daß er sollte (bleibt weg).
erwarten, to expect.
Wetter, weather.
regnicht, showery.
in Verlegenheit, at a loss.
sich zu helfen, to help one's self.

(177) Von den unregelmäßigen Zeitwörtern (irregular verbs).

In der englischen Sprache werden alle diejenigen Zeitwörter als unregelmäßig betrachtet, in denen das Imperfectum und das zweite oder passive Particip sich nicht auf *ed* endigen. Die Unregelmäßigkeit der englischen Zeitwörter beschränkt sich auf diese beiden Fälle, in jeder andern Hinsicht sind sie regelmäßig und werden wie *to praise* conjugirt. (S. d. vorhergegangene Beispiel Seite 189.)

Es ist hier ein vollständiges alphabetisches Verzeichniß der unregelmäßigen Zeitwörter englisch und deutsch angehängt.

NB. Die mit R bezeichneten werden auch regelmäßig gebraucht.

Präsens.	Imperfect.	Particip.
I abide, ich verweile,	abode,	abode.
„ am, ich bin,	was,	been.
„ arise, ich stehe auf,	arose,	arisen.
„ awake, ich erwache,	awoke, R.	awoke. *)
„ bear, ich gebäre,	bore,	born.
„ bear, ich trage,	bore,	borne.
„ beat, ich schlage,	beat,	beaten.
„ become, ich werde,	became,	become.
„ behold, ich betrachte,	beheld,	beheld.
it befalls, es begegnet,	befell,	befallen.
I bereave, ich beraube,	bereft,	bereft.
„ begin, ich fange an,	began,	begun.
„ beseech, ich flehe an,	besought,	besought.
„ bend, ich beuge,	bent,	bent.
„ bid, ich befehle,	bid,	bid, *bidden.*
„ bite, ich beiße,	bit,	bit, *bitten.*
„ bind, ich binde,	bound,	bound.
„ bleed, ich blute,	bled,	bled.
„ blow, ich blase,	blew,	blown.
„ break, ich breche,	broke,	broken.
„ breed, ich brüte, erziehe,	bred,	bred.
„ bring, ich bringe,	brought,	brought.
„ build, ich baue,	built,	built.
„ burn, ich brenne,	burnt,	burnt.

*) Als Verbum neutrum niemals regelmäßig.

Präsens.	Imperfect.	Particip.
I burst, ich berste,	burst,	burst.
„ buy, ich kaufe,	bought,	bought.
„ can, ich kann,	could.	
„ cast, ich werfe,	cast,	cast.
„ catch, ich fange,	caught,	caught.
„ chide, ich schelte,	chid,	chid.
„ choose, ich wähle,	chose,	chosen.
„ cleave, ich zerspalte,	cleft,	cleft.
„ cleave, ich klebe an,	clave, R.	cleaved.
„ cling, ich klammere an,	clung,	clung.
„ clothe, ich kleide,	clad, R.	clad, R.
„ come, ich komme,	came,	come.
„ cost, ich koste,	cost,	cost.
„ creep, ich krieche,	crept,	crept.
„ crow, ich krähe,	crew, R.	crowed.
„ cut, ich schneide,	cut,	cut.
„ dare, ich darf,	durst,	dared.
„ dare, ich trotze (immer R.),	dared,	dared.
„ deal, ich theile, handle,	dealt,	dealt.
„ dig, ich grabe,	dug,	dug.
„ do, ich thue,	did,	done.
„ draw, ich ziehe,	drew,	drawn.
„ dream, ich träume,	dreamt, R.	dreamt, R.
„ drink, ich trinke,	drank,	drank, *drunk*.
„ drive, ich treibe, fahre,	drove,	driven.
„ dwell, ich wohne,	dwelt,	dwelt.
„ eat, ich esse,	eat, *ate*,	eaten.
„ engrave, ich gravire,	engraved,	engraven.
„ fall, ich falle,	fell,	fallen.
„ feed, ich füttere,	fed,	fed.
„ feel, ich fühle,	felt,	felt.

Präsens.	Imperfect.	Particip.
I fight, ich fechte,	fought,	fought.
„ find, ich finde,	found,	found.
„ flee, ich fliehe,	fled,	fled.
„ fling, ich werfe,	flung,	flung.
„ fly, ich fliege,	flew,	flown.
„ forbear, ich unterlasse,	forbore,	forborne.
„ forbid, ich verbiete,	forbade,	forbidden.
„ forget, ich vergesse,	forgot,	forgotten.
„ forsake, ich verlasse,	forsook,	forsaken.
it freezes, es friert,	froze,	frozen.
I get, ich bekomme,	got,	got, *gotten*.
„ gild, ich vergolde,	gilt, R.	gilt, R.
„ gird, ich gürte,	girt, R.	girt, R.
„ give, ich gebe,	gave,	given.
„ go, ich gehe,	went,	gone.
„ grave, ich grabe,	graved,	graven.
„ grind, ich mahle, schleife,	ground,	ground.
„ grow, ich wachse, werde,	grew,	grown.
„ hang, ich hänge,	hung, R.	hung, R.
„ have, ich habe,	had,	had.
„ hear, ich höre,	heard,	heard.
„ heave, ich hebe,	hove,	hove.
„ hew, ich haue,	hewed,	hewn, R.
„ hide, ich verberge,	hid,	hid, *hidden*.
„ hit, ich treffe,	hit,	hit.
„ hold, ich halte,	held,	held.
„ hurt, ich verletze,	hurt,	hurt.
„ keep, ich behalte,	kept,	kept.
„ knit, ich stricke,	knit,	knit.
„ know, ich weiß,	knew,	known.
„ lade, ich lade,	laded,	laden.

Präsens.	Imperfect.	Particip.
I lay, ich lege,	laid,	laid.
„ lead, ich leite,	led,	led.
„ lean, ich lehne,	leant,	leant.
„ learn, ich lerne,	learnt, R.	learnt, R.
„ leave, ich verlasse,	left,	left.
„ lend, ich leihe,	lent,	lent.
„ let, ich lasse, vermiethe,	let,	let.
„ lie, ich liege,	lay,	lain.
„ lie, ich lüge (immer R.),	lied,	lied.
„ light, ich zünde an,	lit, R.	lit, R.
„ load, ich lade,	loaded,	loaden.
„ lose, ich verliere,	lost,	lost.
„ make, ich mache,	made,	made.
„ may, ich mag, darf,	might.	
„ mean, ich meine,	meant,	meant.
„ meet, ich begegne,	met,	met.
„ melt, ich schmelze,	melted,	molten, R.
„ mislead, ich leite irre,	misled,	misled.
„ mistake, ich irre,	mistook,	mistaken.
„ mow, ich mähe,	mowed,	mown, R.
„ must, ich muß.		
„ ought (to), ich soll,	ought (to).	
„ overtake, ich hole ein,	overtook,	overtaken.
„ partake, ich nehme Theil,	partook,	partaken.
„ pay, ich bezahle,	paid,	paid.
„ put, ich stelle,	put,	put.
	quoth, sagte.	
„ read, ich lese,	read,	read.
„ rebuild, ich baue wieder auf,	rebuilt,	rebuilt.
„ rend, ich zerreiße,	rent,	rent.

Präsens.	Imperfect.	Particip.
I rid, ich befreie, mache los,	rid,	rid.
„ ride, ich reite,	rode,	rode, *ridden*.
„ ring, ich läute,	rung, *rang*,	rung.
„ rise, ich stehe auf,	rose,	risen.
„ rive, ich spalte,	rived,	riven.
„ run, ich renne,	ran,	run.
„ saw, ich säge,	sawed,	sawn, R.
„ say, ich sage,	said,	said.
„ see, ich sehe,	saw,	seen.
„ seek, ich suche,	sought,	sought.
„ seethe, ich siede,	seethed,	sodden.
„ sell, ich verkaufe,	sold,	sold.
„ send, ich sende,	sent,	sent.
„ set, ich setze,	set,	set.
„ shake, ich schüttle,	shook,	shaken.
„ shall, ich werde, soll,	should.	
„ shape, ich gestalte,	shaped,	shapen, R.
„ shave, ich scheere (den Bart),	shaved,	shaven, R.
„ shear, ich scheere,	shore,	shorn.
„ shed, ich vergieße,	shed,	shed.
„ shine, ich scheine,	shone,	shone.
„ shoe, ich beschlage,	shod,	shod.
„ shoot, ich schieße,	shot,	shot.
„ show, ich zeige,	showed,	shown, R.
„ shred, ich zerschneide,	shred,	shred.
„ shrink, ich schrumpfe ein,	shrunk,	shrunk.
„ shrive, ich beichte,	shrove,	shriven.
„ shut, ich mache zu,	shut,	shut.
„ sing, ich singe,	sung, *sang*,	sung.
„ sink, ich sinke,	sunk, *sank*,	sunk.

Präsens.	Imperfect.	Particip.
I sit, ich sitze,	sat,	sat.
„ slay, ich erschlage,	slew,	slain.
„ sleep, ich schlafe,	slept,	slept.
„ slide, ich glitsche,	slid,	slid.
„ sling, ich schleudere,	slung,	slung.
„ slink, ich schleiche,	slunk,	slunk.
„ slit, ich spalte,	slit,	slit.
„ smell, ich rieche,	smelt,	smelt.
„ smite, ich schlage,	smote,	smitten.
„ sow, ich säe,	sowed,	sown.
„ speak, ich spreche,	spoke,	spoken.
„ speed, ich eile,	sped,	sped.
„ spell, ich buchstabire,	spelt,	spelt.
„ spend, ich gebe aus,	spent,	spent.
„ spill, ich verschütte,	spilt,	spilt.
„ spin, ich spinne,	spun,	spun.
„ spit, ich speie,	spit,	spit.
„ split, ich spalte,	split,	split.
„ spread, ich breite aus,	spread,	spread.
„ spring, ich springe,	sprung,	sprung.
„ stand, ich stehe,	stood,	stood.
„ stave, ich schlage ein,	stove,	stove.
„ stay, ich bleibe,	staid,	staid.
„ steal, ich stehle,	stole,	stolen.
„ stick, ich steche, klebe an,	stuck,	stuck.
„ sting, ich steche,	stung,	stung.
„ stink, ich stinke,	stunk,	stunk.
„ stride, ich schreite,	strode,	stridden.
„ strike, ich schlage,	struck,	struck.
„ string, ich ziehe auf, spanne,	strung,	strung.
„ strive, ich strebe,	strove,	striven.

Präsens.	Imperfect.	Particip.
I strow, ich streue,	strowed,	strown.
„ swear, ich schwöre,	swore,	sworn.
„ sweat, ich schwitze,	sweat, R.	sweat, R.
„ sweep, ich fege,	swept,	swept.
„ swell, ich schwelle,	swelled,	swollen, R.
„ swim, ich schwimme,	swam,	swum.
„ swing, ich schwinge,	swung,	swung.
„ take, ich nehme,	took,	taken.
„ teach, ich lehre,	taught,	taught.
„ tear, ich zerreiße,	tore,	torn.
„ tell, ich sage,	told,	told.
„ think, ich denke,	thought,	thought.
„ thrive, ich gedeihe,	throve,	thriven.
„ throw, ich werfe,	threw,	thrown.
„ thrust, ich stoße,	thrust,	thrust.
„ tread, ich trete,	trod,	trodden.
„ unbind, ich binde los,	unbound,	unbound.
„ understand, ich verstehe,	understood,	understood.
„ undertake, ich unternehme,	undertook,	undertaken.
„ undo, ich mache los,	undid,	undone.
„ wax, ich wachse,	waxed,	waxen.
„ wear, ich trage,	wore,	worn.
„ weep, ich weine,	wept,	wept.
„ will, ich will,	would.	
„ withdraw, ich ziehe zurück,	withdrew,	withdrawn.
„ withhold, ich enthalte vor,	withheld,	withheld.
„ win, ich gewinne,	won,	won.
„ wind, ich winde,	wound,	wound.
„ work, ich arbeite,	wrought,	wrought.
„ wring, ich drehe,	wrung,	wrung.
„ write, ich schreibe,	wrote,	written.

Deutsch-englisches Verzeichniß.

Infinitiv.		Imperfect.	Particip.
Aderlassen,	bleed,	bled,	bled.
anfangen,	begin,	began,	begun.
anflehen,	beseech,	besought,	besought.
ankleben,	stick,	stuck,	stuck.
arbeiten,	work,	wrought,	wrought.
aufstehen,	rise,	rose,	risen, oder
	arise,	arose,	arisen.
aufziehen,	string,	strung,	strung.
	breed,	bred,	bred.
ausbreiten,	spread,	spread,	spread.
ausgeben,	spend,	spent,	spent.
bauen,	build,	built,	built.
beichten,	shrive,	shrove,	shriven.
beißen,	bite,	bit,	bit, *bitten.*
bersten,	burst,	burst,	burst.
befreien,	rid,	rid,	rid.
behalten,	keep,	kept,	kept.
bekommen,	get,	got,	got, *gotten.*
bezahlen,	pay,	paid,	paid.
beschlagen,	shoe,	shod,	shod.
bleiben,	stay,	staid,	staid.
begegnen,	meet,	met,	met.
beladen,	load,	loaded, R.	loaden.
brennen,	burn,	burnt,	burnt.
bringen,	bring,	brought,	brought.
brüten,	breed,	bred,	bred.
brechen,	break,	broke,	broken.
binden,	bind,	bound,	bound.
blasen,	blow,	blew,	blown.

Infinitiv.	Imperfect.	Particip.
befehlen, bid,	bid,	bid oder bidden.
berauben, bereave,	bereft,	bereft.
beugen, bend,	bent,	bent.
betrachten, behold,	beheld,	beheld.
buchstabiren, spell,	spelt,	spelt.
denken, think,	thought,	thought.
drehen, wring,	wrung,	wrung.
dürfen, dare,	durst,	dared.
duften, smell,	smelt,	smelt.
eilen, speed,	sped,	sped.
einholen, overtake,	overtook,	overtaken.
einschrumpfen, shrink,	shrunk,	shrunk.
erschlagen, slay,	slew,	slain.
ertragen, bear,	bore,	borne.
ernähren, feed,	fed,	fed.
essen, eat,	eat, ate,	eaten.
eingraviren, engrave,	engraved,	engraven.
einschlagen, stave,	stove,	stove.
erwachen, awake,	awoke,	awoke.
erschüttern, shake,	shook,	shaken.
erziehen, breed,	bred,	bred.
fangen, catch,	caught,	caught.
fahren, drive,	drove,	driven.
fallen, fall,	fell,	fallen.
fechten, fight,	fought,	fought.
fliegen, fly,	flew,	flown.
fliehen, flee,	fled,	fled.
frieren, freeze,	froze,	frozen.
finden, find,	found,	found.
fühlen, feel,	felt,	felt.
führen, lead,	led,	led.

Infinitiv.		Imperfect.	Particip.
füttern,	feed,	fed,	fed.
fegen,	sweep,	swept,	swept.
festbinden,	bind,	bound,	bound.
gehen,	go,	went,	gone.
gestalten,	shape,	shaped,	shapen.
geben,	give,	gave,	given.
gedeihen,	thrive,	throve,	thriven.
gewinnen,	win,	won,	won.
glitschen,	slide,	slid,	slid, *slidden*.
graben,	dig,	dug,	dug.
	engrave,	engraved,	engraven.
gürten,	gird, R.	girt, R.	girt, R.
handeln,	deal,	dealt,	dealt.
haben,	have,	had,	had.
halten,	hold,	held,	held.
hängen,	hang,	hung,	hung.
hauen,	hew,	hewed,	hewn.
heben,	heave,	hove,	hove.
hören,	hear,	heard,	heard.
irren,	mistake,	mistook,	mistaken.
irreleiten,	mislead,	misled,	misled.
kaufen,	buy,	bought,	bought.
kommen,	come,	came,	come.
können,	can,	could.	
kosten,	cost,	cost,	cost.
kleben,	cling,	clung,	clung.
	cleave,	clave,	cleaved.
	stick,	stuck,	stuck.
kleiden,	clothe, R.	clad, R.	clad, R.
kriechen,	creep,	crept,	crept.
krähen,	crow,	crew,	crowed.

Infinitiv.		Imperfect.	Particip.
laufen,	run,	ran,	run.
laden,	lade,	laded,	laden.
lassen,	let,	let,	let.
legen,	lay,	laid,	laid.
lehnen,	lean,	leant,	leant.
leiten,	lead,	led,	led.
leihen,	lend,	lent,	lent.
liegen,	lie,	lay,	lain.
lügen,	lie (immer R.),	lied,	lied.
lernen,	learn, R.	learnt,	learnt.
lesen,	read,	read,	read.
läuten,	ring,	rung, *rang*,	rung.
lehren,	teach,	taught,	taught.
losbinden,	unbind,	unbound,	unbound.
	undo,	undid,	undone.
losmachen,	rid,	rid,	rid.
machen,	make,	made,	made.
mähen,	mow,	mowed,	mown.
mögen,	may,	might.	
müssen,	to be obliged, *defect, Presens* must.		
meinen,	mean,	meant,	meant.
mahlen,	grind,	ground,	ground.
nehmen,	take,	took,	taken.
rennen,	run,	ran,	run.
reißen,	tear,	tore,	torn.
reiten,	ride,	rode,	rode, *ridden*.
riechen,	smell,	smelt,	smelt.
sagen,	say,	said,	said.
	tell,	told,	told.

Infinitiv.		Imperfect.	Particip.
sägen, saw,		sawed,	sawn.
schlagen,	beat,	beat,	beaten.
	strike,	struck,	struck.
schelten, chide,		chid,	chid, *chidden*.
sehen, see,		saw,	seen.
sich setzen, sit,		sat,	sat.
spalten,	cleave,	cleft,	cleft.
	rive,	rived,	riven.
	slit,	slit,	slit.
	split,	split,	split.
schleifen, grind,		ground,	ground.
stricken, knit,		knit,	knit.
stellen, setzen, put,		put,	put.
suchen, seek,		sought,	sought.
schicken, senden, send,		sent,	sent.
sieden, seethe,		seethed,	sodden.
sollen,	shall,	should.	
	ought,	ought.	
schütteln, shake,		shook,	shaken.
scheeren,	shave,	shaved,	shaven.
	shear,	shore,	shorn.
scheinen, shine,		shone,	shone.
schießen, shoot,		shot,	shot.
schneiden, cut,		cut,	cut.
singen, sing,		*sang*, sung,	sung.
sinken, sink,		*sank*, sunk,	sunk.
sitzen, sit,		sat,	sat.
schlafen, sleep,		slept,	slept.
schleudern, sling,		slung,	slung.
schleichen, slink,		slunk,	slunk.
sein, (to be) am,		was,	been.

Infinitiv.	Imperfect.	Particip.
schlagen, smite,	smote,	smitten.
säen, sow,	sowed,	sown.
sprechen, speak,	spoke,	spoken.
spinnen, spin,	spun,	spun.
speien, spit,	spit, *spat*,	spit, *spat*.
springen, spring,	sprang,	sprung.
stehen, stand,	stood,	stood.
stehlen, steal,	stole,	stolen.
stechen, { stick,	stuck,	stuck.
stechen, { sting,	stung,	stung.
stinken, stink,	stunk,	stunk.
schreiten, stride,	strode,	stridden.
spannen, string,	strung,	strung.
streben, strive,	strove,	striven.
streuen, strow,	strowed,	strown.
schmelzen, melt,	melted,	molten.
schwören, swear,	swore,	sworn.
schwitzen, sweat,	sweat,	sweat.
schwellen, swell,	swelled,	swollen.
schwimmen, swim,	swam,	swum.
schwingen, schaukeln, } swing,	swung,	swung.
stoßen, thrust,	thrust,	thrust.
schreiben, write,	wrote,	written.
tadeln, chide,	chid,	chid.
theilen, deal,	dealt,	dealt.
theilnehmen, partake,	partook,	partaken.
tragen, { bear,	bore,	borne.
tragen, { wear,	wore,	worn.
träumen, dream,	dreamt,	dreamt.
treten, tread,	trod,	trodden.

Infinitiv.		Imperfect.	Particip.
treffen,	hit,	hit,	hit.
	light (on),	lit,	lit.
	meet,	met,	met.
treiben,	drive,	drove,	driven.
trinken,	drink,	drank,	drunk.
trotzen,	dare (immer R.),	dared,	dared.
thun,	do,	did,	done.
unterlassen,	forbear,	forbore,	forborne.
unternehmen,	undertake,	undertook,	undertaken.
verbergen,	hide,	hid,	hid, *hidden*.
verbieten,	forbid,	forbade,	forbid(den).
vergessen,	forget,	forgot,	forgot(ten).
vergießen,	shed,	shed,	shed.
vergolden,	gild,	gilt,	gilt.
verkaufen,	sell,	sold,	sold.
verlassen,	forsake,	forsook,	forsaken.
	leave,	left,	left.
verletzen,	hurt,	hurt,	hurt.
verlieren,	lose,	lost,	lost.
vermiethen,	let,	let,	let.
verschütten,	spill,	spilt,	spilt.
verweben,	weave,	wove,	woven.
verweilen,	abide,	abode,	abode.
vorenthalten,	withhold,	withheld,	withheld.
wachsen,	grow,	grew,	grown.
	wax,	waxed,	waxen.
wählen,	choose,	chose,	chosen.
weinen,	weep,	wept,	wept.
werden,	become,	became,	become.
	grow,	grew,	grown.

Infinitiv.		Imperfect.	Particip.
werfen,	cast,	cast,	cast.
	fling,	flung,	flung.
	throw,	threw,	thrown.
wieder aufbauen,	rebuild,	rebuilt,	rebuilt.
winden,	wind,	wound,	wound.
wissen,	know,	knew,	known.
wohnen,	dwell,	dwelt,	dwelt.
zeigen,	show,	showed,	shown.
zerreißen,	rend,	rent,	rent.
	tear,	tore,	torn.
zerschneiden,	shred,	shred,	shred.
ziehen,	draw,	drew,	drawn.
zumachen,	shut,	shut,	shut.
zurückziehen,	withdraw,	withdrew,	withdrawn.

Uebungen.

1.

Einige von den Vögeln wurden in einem Netze gefangen, und die andern wurden vom Hegereiter geschossen. — Die Kisten Zucker, welche er gestern in Auction gekauft, hat er heute mit einem beträchtlichen Vortheil verkauft. — Die Flaschen sind alle geborsten und der Wein verschüttet. — Dein Lehrer tadelte seinen Trotz ernstlich. — Er wählte jene Ballen, welche mit dem Schiffe

Vogel, bird.
fangen. *
Netz, net.
schießen. *
Hegereiter, gamekeeper.
Kiste, chest.
kaufen. *
gestern, yesterday.
verkaufen. *
mit, at.
beträchtlich, considerable.
Vortheil, advance.
Flasche, bottle.
bersten. *
verschütten * (im Engl.: ist verschüttet). Regel 159.
Lehrer, master.
tadeln. *
Trotz, impertinence.
ernstlich, severely.
wählen. *
Ballen, bale.

„Active" gebracht wurden. — Dein Bruder ist selten zu rechter Zeit in die Schule gekommen, und selten hat er seine Lection vollständig gelernt. — Mein Onkel ritt zu Pferde zur Stadt und fuhr im Wagen zum Mittagessen nach Hause. — Die Schiffe, welche wir gestern auf dem Flusse sahen, waren tief geladen. — Haben Sie die Nachrichten gehört, welche mit der französischen Post kamen? — Der Herzog nahm Theil an einer Collation zu Holland-House, und fuhr darauf zum auswärtigen Amte. — Der Sturm, welcher so viel Schaden auf der See gethan hat, brach viele Zweige von den Bäumen im Park. — Ich dachte einmal, die Bäume würden mit den Wurzeln ausgerissen werden. — Das Schiff ging an der holländischen Küste verloren. — Die Mannschaft sprang über Bord und schwamm an's Ufer. — Unser Weg erstreckte sich durch eine sandige Ebene. — Solch

bringen. * mit, by.
selten, seldom.
kommen. *
in die Schule, to school.
selten hat er (bleibt im Engl. weg).
und, or. lernen. *
Lection, lesson.
vollständig, perfectly.
reiten. *
zu Pferde, on horseback.
fahren. *
nach Hause, home.
Mittagessen, dinner.
Wagen, carriage.
sehen. *
gestern, yesterday.
Fluß, river.
laden. *
hören. *
Nachricht, news.
mit, by.
Theil nehmen. * an, of. zu, at.
darauf, then.
auswärtiges Amt, Foreign Office.
Sturm, storm.
thun. *
Schaden, damage.
auf der, at.
brechen. *
Zweig, branch.
denken. *
einmal, at one time.
reißen. * aus, up.
mit, by. Wurzel, root.
gehen, heißt hier to be.
verlieren. *
holländisch, Dutch.
Küste, coast.
Mannschaft, crew.
springen. *
über, over.
schwimmen. *
Ufer, shore.
Weg, road.
sich erstrecken, to lie. *
sandig, sandy. Ebene, plain.

ein heftiger Anfall von Gicht muß seine Gesundheit erschüttert haben. — Der Kanal wurde neun Fuß tief gegraben. — Die ganze Familie weinte bitterlich. — Die Glocken läuteten fröhlich an des Königs Geburtstage. — Vorige Woche wurde die Gerste gemäht. — Die Blöcke Mahagoni wurden in Bretter gesägt. — Er machte keine Schwierigkeit, sondern lieh ihm das Geld. — Die Häuser wurden sämmtlich vermiethet, sobald sie gebaut waren. — Sie liefen dem Diebe nach und holten ihn bald ein. — Die schweren Güter wurden zu Wasser nach London geschickt und die kleineren Packen zu Lande. — Haben Sie das letzte von Bulwer's Werken gelesen? — Die Arbeitsleute sollen Freitag Abend statt Sonnabend bezahlt werden. — Wie haben Sie gefunden, daß das Seebad Ihnen bekommt? — Die jungen Leute gingen bald, nachdem Ihr Vater und Ihre

heftig, violent.
Anfall, attack.
Gicht, gout.
erschüttern.*
Gesundheit, health.
graben.*
tief, deep.
weinen.*
bitterlich, bitterly.
Glocke, bell.
läuten.*
fröhlich, merrily.
Geburtstag, birthday.
vorig, last.
Gerste, barley.
mähen.*
Block, log.
Mahagoni, mahogony.
sägen.*
Brett, plank.
machen.*
Schwierigkeit, hesitation.
leihen.*
sämmtlich, all.
vermiethen.*
sobald, as soon as.
bauen.*
laufen.*
nach, after.
Dieb, thief.
einholen.*
schwer, heavy.
Güter, goods.
schicken.*
zu, by.
Packen, package.
lesen.*
Werk, work.
sollen (siehe Regel 172, S. 251).
bezahlen.*
statt, instead of.
finden.*
Seebad, seabathing.
bekommen, to agree with.
Leute, folks.
nachdem, after.

Mutter weggefahren waren. — Die Kutsche ist seit einer Stunde abgegangen. — Seit vorigem Sommer sind die Bäume erstaunlich gewachsen. — Er gab alle seine schlechten Streiche auf und machte sich von seinen früheren lasterhaften Gefährten los. — Die armen Leute wohnten zwischen den Bergen. — Ich würde Ihnen einige Austern geschickt haben, aber es waren keine zu bekommen (Reg. 175). — Die Schweizer Jäger hingen ihre Büchsen an ihre Schultern.

wegfahren, to set* off (Reg. 158).
seit einer Stunde, this hour.
vorig, last.
wachsen* (Reg. 158).
erstaunlich, amazingly.
aufgeben, to forsake.*
schlechter Streich, malpractice.
losmachen.*
von, of. früher, former.
lasterhaft, vicious.
Gefährte, companion.
wohnen.*
zwischen, among.
Berg, mountain.
schicken.* es, there.
bekommen.*
Jäger, hunter.
hängen.*
Büchse, rifle.
Schulter, shoulder.

Uebungen.

2.

Die Segel wurden vom Sturm gespalten, und bald in Fetzen zerrissen. — Alle seine Freunde waren durch sein unanständiges Betragen gekränkt. — Der Käfig ist offen gelassen worden und der Vogel ist weggeflogen. — Sieh, du hast das Dintenfaß niedergeworfen und die Dinte auf die Fußdecke verschüttet. — Das Zimmer wurde sorgfältig ausgefegt. — Die Saaten, welche Sie

Segel, sail. spalten.* von, by.
Sturm, storm. zerreißen.*
Fetzen, rags.
kränken, to hurt. durch, by.
unanständig, improper.
Betragen, conduct.
Käfig, cage. lassen.*
wegfliegen* (Reg. 158).
sehen.*
werfen.* nieder, down.
Dintenfaß, inkstand.
verschütten.* Dinte, ink.
auf, on. Fußdecke, carpet.
sorgfältig, carefully.
fegen.* aus, out.
Saat, seed.

gesäet haben, kommen alle auf. — Wir brachen um sechs Uhr auf, und machten einen weiten Spaziergang. — Die Blüthen dufteten köstlich. — Ich behielt heute den Robert zu Hause, da er Anzeichen von Fieber gezeigt hatte. — Der Arzt verordnet ihm zur Ader gelassen zu werden. — Während des Sturmes in der vorigen Nacht wurde unsere alte Eiche von oben bis unten gespalten. — Douglas warf die Stange, schleuderte den Spieß und schoß den Pfeil weiter, als irgend einer seiner Mitbewerber. — Die neue Eisenbahn kostete vierzigtausend Pfund die englische Meile. — Die Straße war so abschüssig, daß er sein Pferd ganz hinunter führte. — Schafe, die auf den kahlsten Weiden gefüttert sind, haben die feinste Wolle. — Die Felsen wurden durch den Stoß auseinander gespalten. — Ich ertrug seine Widerspenstigkeit so lange, als ich konnte. — Ihr Schwager hat seiner Frau ein schönes Halsband gegeben.

säen.*
kommen.* auf, up (im Englischen erstes Particip) Reg. 166.
aufbrechen, to set* out. um, at.
machen, take.*
Spaziergang, walk.
Blüthe, blossom. duften.*
köstlich, delightfully.
behalten.*
zu Hause, at home.
heute, to day. zeigen.*
Anzeichen, symptom.
Fieber, fever.
Arzt, doctor.
verordnen, to order.
zu Ader lassen.*
vorig, last. Eiche, oak.
oben, top. bis, to.
unten, bottom. werfen.*
Stange, bar.
schleudern, to hurl.
Spieß, spear. schießen.*
Pfeil, arrow. weit, far (Reg. 218).
Mitbewerber, competitor.
Eisenbahn, railroad.
kosten.* Straße, road.
abschüssig, steep. führen.*
ganz hinunter, to the bottom.
füttern.* kahl, bare.
Weide, pasture.
Wolle, wool.
Fels, rock. spalten.*
auseinander, asunder.
Stoß, shock.
ertragen, to put* up with.
Widerspenstigkeit, disobedience.
so — als, as — as.
können (defectiv).
Schwager, brother in law.
geben.*
Frau, wife.
Halsband, necklace.

— Warum konnte er nicht eher gehen? — Zuletzt war es nicht länger zu ertragen. — Bald nachdem er weggegangen war, fing es sehr heftig an zu regnen. — Sechs von der Mannschaft hingen am Maste, und wurden am nächsten Morgen herabgenommen. — Dieser Habicht und diese Tauben wurden zusammen aufgezogen. — Die armen Sklaven wurden zusammengebunden wie Pferde. — Einer von ihnen war mit der Peitsche schrecklich über die Schultern gehauen. — Sie wurden an einen Platz im Schiffe geworfen, welcher um die Hälfte zu klein war. — Ist ihm irgend ein Unglück begegnet, daß er so melancholisch aussieht? — Die Bauermädchen waren in die hochländische Tracht gekleidet. — Die Schleichhändler krochen durch die Büsche, um der Verfolgung zu entgehen. — Das Zollhaus, welches voriges Jahr niedergebrannt wurde, ist in einem großartigen Maßstabe wieder aufgebaut worden. — Die Wütheriche

eher, before. ertragen.* (R. 175.)
nachdem, after.
weggehen* (Reg. 158).
anfangen.*
regnen, to rain.
heftig, violently.
Mannschaft, crew.
hängen.*
nehmen.* herab, off.
Habicht, hawk.
Taube, pigeon.
aufziehen.*
zusammen, together.
Sklave, slave. binden.*
wie, like.
schrecklich, dreadfully.
hauen, to cut.* über, over.
Schulter, shoulder.
Peitsche, whip.
werfen.* in, into.
Platz, place. zu, Adv.
klein, small. um, by.
ist (im Engl.: hat).
irgend ein (Reg. 81, S. 117).
Unglück, misfortune.
begegnen.*
aussehen, to look.
Bauermädchen, peasant girl.
kleiden.*
hochländisch, highland.
Tracht, costume.
Schleichhändler, smuggler.
kriechen.* durch, through.
um zu entgehen, to escape.
Verfolgung, pursuit.
Zollhaus, custom house.
nieder, down.
vorig, last.
wieder aufbauen, to rebuild.*
in, on. großartig, grand.
Maßstab, scale.
Wütherich, ruffian.

fielen über ihn her und schlugen ihn unbarmherzig. — Haben die Mäher (Heumacher) so viel gegessen und getrunken, als sie Lust hatten? — Die Themse ist kaum jemals gefroren. — Was ist aus dem schönen Landgute geworden, welches er von seinem Vater geerbt hat? — Ungeachtet der Bitten seiner Freunde war sein Entschluß, nicht von dem Pfade abzulenken, welchen er sich bezeichnet hatte.

herfallen, to fall.
über jemand, upon one.
schlagen. *
unbarmherzig, unmercifully.
Mäher, haymaker.
essen. * trinken. *
Lust haben, to choose.
kaum jemals, scarcely ever.
frieren. * werden. *
Landgut, estate.
erben, inherit.
ungeachtet, notwithstanding.
Bitte, entreaty.
Entschluß, resolution.
ablenken, to bend (Passiv im Engl.).
Pfad, path.
sich bezeichnen, to mark out for one's self.

Uebungen.

3.

Der Marquis zog sich aus dem Ministerium zurück, weil er bemerkte, daß die Minister das Zutrauen des Unterhauses verloren hatten. — Er stand auf dem Hafendamm, Abschied winkend, bis das Schiff ihm aus dem Gesichte war. — In einer (one) Nacht begegnete er auf dem Landwege zwei wie Spitzbuben aussehenden Kerlen. — Während des ganzen Sommers standen wir um fünf Uhr auf, und machten vor dem Frühstück einen Spazier=

zurückziehen. *
Ministerium, ministry.
bemerken, to perceive. (Reg. 169).
verlieren. *
Zutrauen, confidence.
Unterhaus, House of Commons.
stehen. * auf, on.
Hafendamm, pier.
winken, to wave.
Abschied, adieu. bis, till.
ihm (bleibt weg). Gesicht, sight.
in (bleibt weg). begegnen. *
wie Spitzbuben aussehend, roguish looking.
Kerl, fellow. auf, in.
Landweg, lane.
während, during.
aufstehen. *
machen, take. *
Frühstück, breakfast.

gang. — Er gestand, er möchte wohl im Irrthum sein. — Mein Bruder sagte, er könne nicht zu rechter Zeit zurückkommen. — Der Wind blies wie ein vollkommener Orkan. — Der Hund biß seinen alten Herrn in die Hand; aber der Doctor schnitt den verletzten Theil aus. — Die Täuschung war so groß, daß sie einen Strom von Thränen vergoß. — Er handelte rechtlich gegen alle seine Umgebungen (im Engl.: Alle um sich). — Die ganze Familie erwachte von dem lauten Klopfen an die Thür. — Bei Waterloo fochten die Truppen mit muthiger und beharrlicher Standhaftigkeit. — Der königliche Wagen wurde von acht edlen Rossen gezogen. — Sie enthielt sich, ihr Gesuch zu betreiben, indem sie es vorzog (im Engl.: lieber wählte), sich auf seine liberalen Gesinnungen zu verlassen. — Das Schiff mußte auf eine Seite gehoben werden, um kalfatert werden zu können. — Die Erinnerung an seine Güte ist tief in

gestehen, to confess.
im Irrthum sein, to be mistaken.
sagen.* zurückkommen.*
zu rechter Zeit, in time.
blasen.*
wie (bleibt weg).
vollkommen, perfect.
Orkan, hurricane.
beißen.*
Herr, master.
ausschneiden, to cut *out.
Theil, part.
verletzt, affected.
Täuschung, disappointment.
vergießen.*
Strom, flood.
Thräne, tear. handeln.*
rechtlich, honestly.
gegen, with.
um sich, around.
erwachen.*
von, from.
Klopfen, knocking.
an, at. bei, at.
Truppen, troops. fechten.*
muthig, ardent.
beharrlich, persevering.
Standhaftigkeit, constancy.
königlich, royal. ziehen.*
von, by. edel, noble.
Roß, steed.
sich enthalten, to forbear.*
betreiben, to press.
Gesuch, suit.
wählen* (Reg. 169). lieber, rather.
sich verlassen, to trust. auf, to.
Gesinnung, sentiment.
müssen, to be obliged (S. 186).
heben, to heave.
Seite, side.
kalfatern, to caulk.
zu können (bleibt weg).
Erinnerung, remembrance.
an, of. Güte, kindness.

ihre Herzen eingegraben. — Der General wurde von einer Musketenkugel getroffen, obgleich er an drei hundert Yards von der Linie entfernt war. — Er wußte wohl, daß seine Aufführung Mißfallen erregen würde. — Er strebte, seinen Aerger zu verbergen. — In der Hitze des Tages schliefen die Mäher hinter der Hecke. — Einer von ihnen wurde höchst schmerzlich von einer Wespe gestochen. — Beim Setzen über den Graben sank der Mann bis über die Kniee hinein. — Die Pflanzen gediehen in dem fetten Boden. — Ihre Mutter lehrte sie den (Reg. 9, S. 5) Generalbaß. — Ich sagte meinem Bedienten, daß er die Briefe holen sollte. — Der Missethäter fluchte heftig, als er von der Polizei ergriffen, und das Eigenthum, welches er gestohlen hatte, ihm wieder genommen wurde. — Der Minister trat in die Fußstapfen seines Vorgängers. — Mein Sohn hat zweimal von Havanna geschrieben, ohne irgend einen Brief vom

eingraben, to engrave.
treffen.* von, with.
Musketenkugel, musketball.
obgleich, although.
entfernt, distant.
Linien, lines.
wissen.*
Aufführung, conduct.
erregen, excite.
Mißfallen, displeasure.
streben.* verbergen.*
Aerger, vexation.
Hitze, heat.
Tag, day.
Mäher, haymaker.
schlafen.*
höchst schmerzlich, severely.
stechen.* von, by. Wespe, wasp.
beim Setzen, in crossing.
Graben, ditch. sinken.*
hinein, in.
bis an, up to.
Knie, knee.
Pflanze, plant.
gedeihen.* Boden, soil.
lehren.*
Generalbaß, thorough bass.
sagen, to tell.*
Bedienter, servant.
holen, to fetch (im Englischen: zu holen die Briefe) (Reg. 174).
Missethäter, culprit.
fluchen, to swear* violently.
ergreifen, to catch.*
Polizei, Police.
Eigenthum, property.
stehlen.*
nehmen.*
treten.*
Fußstapfe, footstep.
Vorgänger, predecessor.
schreiben.*
ohne, without (Reg. 170).
erhalten, to receive.

Hause erhalten zu haben. — Wie lange hat er diesen Rock getragen? — Seine Schwester unternahm eifrig das Geschäft, ihn zu pflegen. — Ich will die Kinder nicht so hoch geschaukelt haben. — Seit den heftigen Regengüssen ist der Fluß ausnehmend angeschwollen.

vom Hause, from home.
tragen. *
Rock, coat.
eifrig, eagerly.
unternehmen, to undertake. *
Geschäft, task. zu, of.
pflegen, to nurse (Reg. 170).
Kind, child. schaukeln. *
heftig, heavy.
Regengüsse, rains.
anschwellen, to swell (Reg. 158).
ausnehmend, exceedingly.

Uebungen.

4.

Die Gefangenen wurden losgebunden, nachdem sie an Bord des Schiffes gebracht waren. — Bei seiner ersten Ankunft verstand er die Sprache sehr unvollkommen. — Die Jäger banden den Eber an einen Jagdspieß und trugen ihn zwischen sich. — In Brüssel brachten sie ihre Zeit in der größten Zerstreuung hin. — Der Vorrath von Baumwolle, welche durch Maschinerie in einem Jahre gesponnen ist, übersteigt fast die Berechnung. — Baumwolle, die in Indien gewachsen ist, wird nach England verschifft, und nachdem sie zu Garn versponnen

Gefangener, prisoner.
losbinden, to unbind. *
bringen. *
Bord, board.
bei, on.
Ankunft, arrival.
verstehen. *
Sprache, language.
unvollkommen, imperfectly.
Jäger, hunter.
binden, to sling. *
Eber, boar.
Jagdspieß, spear.
tragen, to carry.
zwischen, between.
In, at. hinbringen, to spend. *
Zerstreuung, dissipation.
Vorrath, quantity.
Baumwolle, cotton.
spinnen. *
Maschinerie, machinery.
fast, almost.
übersteigen, to exceed.
Berechnung, calculation.
wachsen. *
verschiffen, to ship.
nachdem, after. verspinnen. *
zu, into. Garn, yarn.

und zu Callico oder Muslin verwebt ist, wird sie nach Hindostan zurückverschifft und wohlfeiler verkauft, als die einheimischen Fabrikate. — Nach einem ermüdenden Marsche setzten die Soldaten sich im Schatten nieder und sangen ihre Nationallieder mit Begeisterung. — Weil die Stadtthore schon geschlossen waren, blieben sie eine halbe Stunde länger. — In dem Augenblicke, da die Thür geöffnet wurde, schlich der Hund davon. — Lord Russel sprach länger als drei Stunden. — Die Nachrichten verbreiteten sich über das ganze Land. — Er wurde, während er die Mühle besah, von einem Theile der Maschinerie getroffen und besinnungslos nach Hause gebracht. — Der gefühllose Aufseher erpreßte den letzten Heller von den dürftigen Pächtern. — Sie gewann die Herzen der Pächter dadurch, daß sie dieselben in ihren Hütten besuchte. — Die Schafe werden auf den Bergen geweidet und zweimal im Jahre geschoren. — Das Wild floh, selbst bei der entfernten Annäherung

verweben.* zu, into.
zurück verschiffen, to reship.
verkaufen.*
wohlfeiler, cheaper.
einheimisch, native.
Fabrikate, manufacture.
ermüdend, fatiguing.
sich niedersetzen.*
Schatten, shade.
singen.* Lied, song.
Begeisterung, enthusiasm.
Stadtthor, city gate.
schließen.* bleiben.*
Augenblick, moment.
öffnen, to open.
schleichen.*
davon, away. sprechen.*
Nachrichten, news.
sich verbreiten.*
während, while.
besehen, to look at.
Mühle, mill. treffen.*
Theil, part.
bringen, to take.*
besinnungslos, senseless.
gefühllos, unfeeling.
Aufseher, overseer.
erpressen, grind.*
Heller, farthing.
dürftig, indigent.
Pächter, farmer.
gewinnen.*
dadurch, by.
besuchen, to visit (im Engl.: erstes Particip). (Reg. 170.)
Hütte, cottage.
weiden, to feed.*
scheeren.* Wild, deer.
fliehen.*
selbst, even. bei, at.
entfernt, distant.
Annäherung, approach.

der Jäger. — Die Steine, aus welchen London bridge erbaut wurde, waren von den Granitfelsen in Schottland gehauen. — Als Handlungsdiener war er unschätzbar; er suchte eifrig das Beste seines Principals und wich niemals von der Erfüllung seiner Pflicht ab. — Der Kerl log so oft, daß man ihm nicht glaubte, selbst wenn er die Wahrheit sprach. — Der Habicht flatterte eine Zeitlang in der Luft und zuletzt setzte er sich auf die Ecke des Taubenschlages. — Der ehrliche Kerl wies die Bestechung mit Verachtung zurück. — Seine früheren Thorheiten waren alle vergessen. — Gegen Mittag hob sich der Nebel und die Sonne schien in ihrem vollen Glanze. — Viele von den ehrwürdigen Eichen wurden umgehauen, um seine Spielschulden zu bezahlen. — Sie hat den Strumpf sehr zierlich gestrickt. — Ich stellte den Stock

Jäger, hunter.
aus, of.
erbauen, to build.
hauen. *
Granitfels, granite-rock.
Handlungsdiener, clerk.
unschätzbar, invaluable.
eifrig, eagerly.
suchen. *
Beste, welfare.
niemals, never.
abweichen, to shrink.
von, from.
Erfüllung, fulfilment.
Pflicht, duty.
Kerl, fellow. lügen. *
glauben, to believe (im Engl.: Passiv).
sprechen. *
Wahrheit, truth.
Habicht, hawk.
flattern, to hover.
eine Zeitlang, for some time.
Luft, air.
zuletzt, at lenght.
sich setzen, to light. *
Ecke, corner.
Taubenschlag, dovecot.
ehrlich, honest.
Kerl, fellow.
zurückweisen, to fling * back.
Bestechung, bribe.
Verachtung, disdain.
früher, former.
Thorheit, folly.
vergessen. * gegen, towards.
Mittag, noon.
Nebel, fog.
sich heben, to rise. *
scheinen. *
Glanz, splendour.
ehrwürdig, venerable.
Eiche, oak.
umhauen, to cut * down.
bezahlen, to pay. *
Spielschuld, gambling debt.
stricken, to knit. *
Strumpf, stocking.
zierlich, neatly.
stellen, to put. *

in die Ecke. — Er verbot jedem Knaben den Spielplatz zu verlassen. — Sie fühlte sich erleichtert, nachdem sie zur Ader gelassen war. — Wo hat er es versteckt? — Er legte es hinter das Sopha.

Ecke, corner.
verbieten, forbid.
Knabe, boy.
verlassen. *
Spielplatz, playground.
sich fühlen, to feel one's self.
erleichtern, to relieve.
zur Ader lassen, to bleed.
verstecken, to hide. *
legen, to lay. *
hinter, behind.

Ueber den Nominativ beim Zeitworte.

(178) Die allgemeine Regel ist, daß der Nominativ dem Verbum vorangehen muß, z. B.:

Experience is the test of truth, Erfahrung ist die Probe der Wahrheit.

(179) Ausnahme 1. Nach Verbis neutris folgt der Nominativ oft auf das Verbum; denn da diese Verben keinen Accusativ hinter sich haben, so entsteht keine Zweideutigkeit aus dieser Anordnung des Satzes, z. B.:

So spoke th'Omnipotent, so sprach der Allmächtige.
Milton's Paradise Lost. Book V.

Gradual sinks the breeze, allmälich sinkt das Lüftchen.
Thomson.

(180) Ausnahme 2. Wenn die Wörter

here, hier,
there, dort,
hence, von hinnen, hieraus,
thence, von dannen, dortaus,
then, dann,
thus, so,
yet, doch,
so, so,

nor, noch, auch, nicht, *herein*, hierin,
neither, weder, noch auch, *wherein*, worin,
nicht, *therein*, darin,
such, solcher, *thither*, dorthin,
the same, derselbe, *scarcely*, kaum,

und noch einige andere dem Verbum vorhergehen, so kann der Nominativ auf dasselbe folgen, z. B.:

Herein consists *the excellency* of the English Government, hierin besteht die Vortrefflichkeit der englischen Regierung. *Blackstone's Commentaries.*

Whereat rejoiced *th' Apostate*, worüber der Abgefallene sich freute.

Milton's Paradise Lost. Book V.

Nor important less seemed their *petition*, auch schien ihre Bitte nicht minder wichtig.

Milton's Paradise Lost. Book XI.

I keep no journal, *nor* have *I* any intention of writing my travels, ich halte kein Tagebuch, auch habe ich nicht die Absicht, meine Reisen zu schreiben.

Byron's letters.

(181) Ausnahme 3. Wenn ein mit Nachdruck ausgesprochenes Adjectiv oder Adverbium den Satz anfängt, so kann der Nominativ hinter dem Verbum stehen, z. B.:

Cordial and *deep* as *were* the *impressions*, which he retained of Scotland! Herzlich und tief, wie die Eindrücke waren, welche er von Schottland zurückbehielt!

Moore's Life of Byron.

Dear was his life, but dearer still his fame, theuer war sein Leben, aber theuerer noch sein Ruf.

Geo. Canning.

Fain would I see that performed, gern wollte ich das ausgerichtet sehen.

Lady Russell's letters.

(182) Ausnahme 4. Im Conjunctiv, wenn die Conjunction ausgelassen ist, steht der Nominativ nach den Verben, z. B.:

Were I to propose a punishment for this infamous race, sollte ich eine Strafe für dieses abscheuliche Geschlecht vorschlagen.

Spectator, No. 203.

Had the hero discovered the same good qualities in defence of his country, that he has showed for its ruin — hätte der Held dieselben guten Eigenschaften zur Vertheidigung seines Vaterlandes offenbart, die er zu dessen Verderben gezeigt hatte, —

Spectator, No. 30.

Parmenio, a great friend of Alexander's hearing the great offers Darius had made, said: „*Were I* Alexander, I would accept them". „So would I", replied Alexander, „were I Parmenio". Als Parmenio, ein großer Freund Alexander's, von den großen Anerbietungen hörte, welche Darius gemacht hatte, sagte er: „Wäre ich Alexander, so würde ich sie annehmen." „Dasselbe würde ich thun," sagte Alexander, „wäre ich Parmenio."

Webster.

(183) Ausnahme 5. In fragenden Sätzen steht der Nominativ hinter dem Hülfsverbum, z. B.:

Has he seen his father? hat er seinen Vater gesehen?
Will you go with us? wollen Sie mit uns gehen?
Must I ask him now? muß ich ihn jetzt fragen?

Lord Russell's trial.

Why don't you write to me? warum schreiben Sie mir nicht.

Byron's letters.

Uebungen.

Reichthum und Ehre sind die gerechten Belohnungen des Fleißes. — Jacob der Zweite entsagte dem Throne von England. — Howard war ein Freund der Unglücklichen. — Sein Stolz war größer als seine Armuth. — Brunel baute den Tunnel unter der Themse. — Jetzt erhob sich der König und redete die versammelten Häuser an. — Wenn, sagte sein Vater, Sie ihn nicht finden sollten, so werden Sie mit dem nächsten Packetboote segeln. — Sie halten ihn nicht für tadelnswerth, auch verdamme* ich ihn nicht. — Kaum konnte ich hoffen, ihn zu überzeugen. — Hieraus entsprang das Mißverständniß. — „Solches," sagte er, „ist der Lohn der Ausdauer." — Hier werde ich ein Obdach finden. — Dahin richtete er seine täglichen Schritte. — Er

Reichthum, wealth.
gerecht, just.
Belohnung, reward.
Fleiß, industry.
entsagen, to abdicate.
Unglücklichen, unfortunate (Regel 58).
Stolz, pride.
Armuth, poverty.
bauen, to build.*
sich erheben, to rise.*
anreden, to address.
versammelt, assembled.
sagen, to say.*
finden, to find.*
segeln, to sail.
mit, by.
Packetboot, packet.
halten, to think.*
für (bleibt weg).
tadelnswerth, to blame.
auch nicht, neither.
* im Engl.: thue ich verdammen.
verdammen, condemn.
kaum, scarcely.
hoffen, hope.
überzeugen, to convince.
hieraus, hence.
entspringen, to arise.*
Mißverständniß, misunderstanding.
Lohn, reward.
Ausdauer, perseverance.
finden, to find.*
Obdach, shelter.
dahin, thither.
(im Engl.: that er richten).
richten, to direct.
täglich, daily.
Schritt, step.

will nicht gehen,* auch will er keinen Stellvertreter schicken. — Er beharrte in der Thorheit, bis er jeden Freund verlor. — Die Wahl wurde durch eine große Stimmenmehrheit entschieden. — Bitter war seine Reue, als er die Wirkungen seines schlechten Betragens fühlte. — Wäre er zuerst strenge gezüchtigt worden, so hätte er vom Verderben gerettet werden können. — Sollten sie ihre Zustimmung verweigern, so* werden sie mir Bescheid schreiben. — Haben Sie die Bildergallerie gesehen? — Wo trafen Sie Ihren Bruder? — Kalt blies der Wind auf die von der Nacht überfallenen Wanderer. — Betrübt bin ich, Ihnen eine (one) Ihrer Bitten abzuschlagen. — Hatte Ihr Vater zu Mittag gegessen, als er Sie besuchte? — Wärst du fleißig gewesen, so würdest du belohnt worden sein. — Wollte er sich aufmerksamer darauf legen, so (als Conj. bleibt weg) könnte

* im Engl.: noch will er einen.
noch, nor.
schicken, to send. *
Stellvertreter, substitute.
beharren, to persevere.
Thorheit, folly.
bis, till.
verlieren, to lose. *
Wahl, election.
entscheiden, to decide.
Mehrheit, majority.
Reue, repentance.
fühlen, to feel. *
Wirkung, effect.
Betragen, conduct.
züchtigen, to chastise.
strenge, severely.
zuerst, at first.
hätte werden können (im Englischen: konnte gewesen sein).
retten, to save.
* so (als Bindewort bleibt immer weg).
Verderben, ruin.
verweigern, to refuse.
Zustimmung, consent.
schreiben, to write. *
Bescheid, word.
sehen. *
Bildergallerie, picture gallery.
treffen, to meet. *
kalt, bleak.
blasen. *
von der Nacht überfallen, benighted.
Wanderer, traveller.
betrüben, to grieve.
abschlagen, to refuse.
Bitte, request.
zu Mittag essen, to dine.
als, when.
besuchen, to call on.
fleißig, diligent.
belohnen, to reward.
sich darauf legen, to apply.
aufmerksam, closely.

er bald alle Schwierigkeiten besiegen. — Er strebte, allen seinen Gegnern den Rang abzulaufen. — Muß die Arbeit schön abgeschrieben werden? — Kann er die Verse hersagen? — Sollte ich länger aufgehalten werden, so braucht Ihr nicht auf mich zu warten. — Freigebig, nicht verschwenderisch ist die Hand der gütigen Natur. — Hier sind die Thäler friedlich und der Himmel blau. — So vergehen die ruhigen Stunden.

bald, soon. besiegen, overcome.
Schwierigkeit, difficulty.
streben, to strive. *
den Rang ablaufen, to outstrip.
Gegner, competitor.
Arbeit, exercise.
abschreiben, to copy.
schön, fair.
hersagen, to repeat.
Vers, verse.
aufhalten, to detain.
brauchen, to need.
warten auf (Reg. 207), to wait for.
freigebig, liberal.
verschwenderisch, lavish.
gütig, kind.
Natur, nature.
Thal, valley.
friedlich, peaceful.
Himmel, sky (Plural im Engl.).
blau, serene.
So, thus.
vergehen, pass.
ruhig, temperate.

Vom Dativ und Accusativ in Verbindung mit dem Verbum.

(184) In Sätzen, wo beide, Dativ und Accusativ, sich hinter dem Verbum finden, ist die Construction folgende:

Wenn der Dativ **vor** dem Accusativ steht, so wird die Präposition *to* **weggelassen**, z. B.:

The servant gave me *the letter*, der Bediente gab mir den Brief.

Wenn der Dativ aber **nach** dem Accusativ steht, so ist die Präposition *to* **unerläßlich**, z. B.:

The servant gave the letter to me, der Bediente gab den Brief mir oder an mich.

Die letztere Form ist nachdrücklicher.

I showed *my friend the pictures*, ich zeigte meinem Freunde die Bilder, oder: I showed *the pictures to my friend.*

Uebungen.

Der Pächter gab jedem seiner Söhne eine anständige Erziehung. — Die Gräfin von M. hinterließ einem jeden ihrer Enkel ein Vermächtniß von fünf tausend Pfund Sterling. — Als er in Edinburg war, zeigte ihm sein Bruder Holyrood-House und das schöne alte Schloß. — Die Westminster-Bank hat dem Bruder des Lord S. dreißig tausend Pfund vorgeschossen. — Sie gab den Brief an meinen Vater. — Sehen Sie Ihren Bruder, so geben Sie ihm den Brief. — Ich versprach einem jeden von den Knaben eine Belohnung. — Der Director gab seinen Söhnen das beste Zeugniß. — Sie erzählten mir die ganze Geschichte. — Er erwähnte meinem Vater jede Kleinigkeit. — Der Arzt schrieb seine

Pächter, farmer.
geben. *
anständig, liberal.
Erziehung, education.
Gräfin, countess.
hinterlassen, to leave.
Vermächtniß, legacy.
Enkel, grandchild.
als, when.
zeigen. *
Schloß, castle.
vorschießen, to advance.
sehen. *
Brief, letter.
versprechen, to promise.
ein jeder, each.
Belohnung, reward.
gut, high.
Zeugniß, character.
erzählen, to relate.
Geschichte, story.
erwähnen, to mention.
Kleinigkeit, particular.
zuschreiben, to ascribe.

Krankheit seinem Zuvielessen zu. — Lord Elgin verkaufte seine athenienfischen Bildhauerarbeiten dem Parlament. — Er bezahlte jedem Arbeitsmanne seinen Tagelohn am Freitag-Abend. — An seinem Hochzeitstage gab er jedem Arbeitsmanne den Tagelohn einer Woche, damit alle seine Untergebenen sich auch freuen möchten. — Leihen Sie mir Ihr Messer. — Leihen Sie Ihren Bleistift Ihrem Bruder.

Krankheit, illness.
Zuvielessen, eating too much.
verkaufen. *
athenienfische, Athenian.
Bildhauerarbeit, sculpture.
bezahlen. *
Arbeitsmann, workman.
Tagelohn, wages (s. R. 49. S. 44).
Hochzeitstag, wedding day.
geben. *
damit, that.
Untergebene, dependants.
sich freuen, to rejoice.
leihen. *
Bleistift, pencil.

Vom Accusativ beim Verbum.

(185) Der Accusativ steht gewöhnlich hinter dem Verbum, z. B.:

Cesar conquered Gaul, Cäsar eroberte Gallien.

Columbus discovered the new world, Columbus entdeckte die neue Welt.

(186) Aber im eleganteren Stile, vornehmlich in der Poesie, geht der Accusativ häufig dem Nominativ und dem Verbum vorher, z. B.:

Arms and the man I sing, den Mann und die Waffen besinge ich. *Dryden.*

Him the Almighty power hurl'd headlong, ihn stürzte jählings des Allmächtigen Gewalt. *Milton.*

Far heavier load, thyself, expect to feel, weit schwerere Last, dich selbst, sei gewärtig zu fühlen. *Milton.*

(187) Der Accusativ wird **niemals**, wie im Deutschen, zwischen das **Hülfszeitwort** und das Hauptverbum gesetzt, z. B.:

He has written the letter, er hat den Brief geschrieben.

Uebungen.

Pope hat Homer's Iliade in (into) schöne Verse übersetzt. — Swift baute den Mondsüchtigen einen Zufluchtsort und wurde der erste Bewohner. — Peel häufte ein fürstliches Vermögen an. — Sein Vater schickte ihn nach Cambridge. — Ich sah ihn in London. — Kein höheres Ziel hatte er, dessen einfache Geschichte diese kunstlosen Zeilen verkünden. — Das Sinnliche hassen sie und das Eitle verspotten sie.

übersetzen, to translate.
Iliade, Iliad.
schön, beautiful.
Verse, verse (Sing.). bauen. *
Zufluchtsort, refuge.
Mondsüchtigen, lunatics.
werden, to become.
Bewohner, inmate.
anhäufen, to amass.
fürstlich, princely.
Vermögen, fortune.
schicken. *
Ziel, aim.
einfach, simple.
Geschichte, tale.
kunstlos, artless.
Zeile, line.
verkünden, to proclaim.
Sinnliche, sensual.
hassen, to hate.
Eitle, vain.
verspotten, to scorn.

Ueber den Gebrauch der Zeiten oder Tempora (Tenses).

Das Präsens (Present Tense).

(188) Das Präsens drückt im Allgemeinen eine **gegenwärtige** Handlung oder einen **gegenwärtigen** Zustand aus, z. B.:

I *see* him, ich sehe ihn.

The child *sleeps,* das Kind schläft.

(189) Es bezeichnet zugleich

1) Eine gewohnte Handlung oder eine Gewohnheit, z. B:

He goes to the office at nine o'clock and leaves it at three, and on postdays he stays till ten in the evening, er geht um neun Uhr an's Comptoir und verläßt es um drei, und an Posttagen bleibt er bis zehn Uhr Abends.

We dine at four every day, wir essen jeden Tag um vier Uhr Mittag.

(190) 2) Eine zukünftige Handlung, deren Ausführung beschlossen, z. B.:

We *go* by the steamboat *tomorrow,* wir gehen morgen mit dem Dampfboote.

The ship *sails next tide,* das Schiff segelt mit der nächsten Ebbe.

My brother *goes* to London *next week,* mein Bruder geht nächste Woche nach London.

I shall see you, I hope, at Lady Jersey's; Hobhouse *goes* also. Ich werde Sie, hoffe ich, bei Lady Jersey sehen; Hobhouse geht auch hin. *Byron's letters.*

We *sail tomorrow* in the Lisbon packet, wir fahren morgen mit dem Lissaboner Packetboote. *Byron's letters.*

(191) Aber eine vergangene Handlung kann im Englischen niemals durch das Präsens gegeben werden, wenn dies auch der deutschen Sprache vollkommen gemäß ist, z. B.:

„Ich bewohne dieses Haus zwanzig Jahre," welches im Englischen heißen muß: I *have lived* in this house twenty years.

Im erzählenden Stile haben viele gute Schriftsteller des vorigen Jahrhunderts das Präsens gebraucht, obgleich vergangene Begebenheiten erzählend, was jedoch ganz abgekommen ist.

Uebungen.

Mein Bruder und ich reiten jeden Morgen. — Sie spielt auf dem Fortepiano und zeichnet schön. — Die Post geht um halb neun Uhr Abends. — Das Dampfboot kommt gewöhnlich am Montage und Freitage an, und geht am Mittwoch und Sonnabend wieder ab. — Die Schule beginnt im Sommer um acht, und im Winter um neun, und schließt immer um vier Uhr. — Der John Bull fährt sehr gut. — Herr R. spricht sehr beredt. — Mein Bruder geht nächste Woche nach London. — Wir gehen (Reg. 167, 3) Alle am Montage in's Concert, ausgenommen Luise. — Mein Bruder kommt zu Ostern von Lübeck. — Der Capitain ist beim Zollhause aufgehalten und segelt mit nächster Ebbe. — Ich wohne (Reg. 191) hier jetzt sieben Jahr. — Er reis't jetzt für dieses Haus zehntehalb Jahr. — Professor G. hält schon vier Jahre Vorlesungen auf der hohen Schule. — Wie bewundernswürdig spielt er seine

reiten * (im Englischen: reiten zu Pferde, on horseback).
spielen, to play.
zeichnen, to draw. *
gehen. *
halb neun, half past eight.
ankommen, to arrive.
gewöhnlich, generally.
abgehen, to sail.
beginnen. *
schließen, to close.
fahren, to sail.
sehr gut, remarkably well.
beredt, eloquently.
in's, to the.
ausgenommen, except.
kommen. * zu, at.
Capitain, captain.
aufhalten, to detain.
Zollhaus, custom-house.
segeln, to sail.
Ebbe, tide.
wohnen, to live.
jetzt, now.
Vorlesung halten, to give a lecture.
bewundernswürdig, admirably.

Rolle! — Er spricht nicht so geläufig, wie Lord Stanley. — Redet er das Haus morgen an? — Herr H. beantragt die Adresse im Unterhause, und Lord S. unterstützt sie.

Rolle, part.
sprechen. *
geläufig, fluently.
anreden, to address.
morgen, tomorrow.
beantragen, to move.
Unterhaus, Commons.
unterstützen, to second.

Ueber das Imperfectum (Imperfect Tense).

(192) Dieses Tempus drückt eine Handlung oder Begebenheit aus, die sich in einer gänzlich vergangenen Zeit ereignet hat, mag es eine Minute oder ein Jahrhundert her sein, z. B.:

My father *was* here five minutes ago, mein Vater war vor fünf Minuten hier.

George I. *was* proclaimed in 1714, Georg I. wurde 1714 zum König ausgerufen.

(193) Das Imperfectum wird bei allen Erzählungen gebraucht, vornehmlich in der Geschichte, z. B.:

The Goths *overran* Italy, die Gothen überwältigten Italien.

Augustus *was* Emperor of Rome, Augustus war Kaiser von Rom.

Cicero being of the same age, *began* to be distinguished at the bar, Cicero, der von demselben Alter war, begann sich vor Gericht auszuzeichnen.

Ferguson's Roman Republic.

Lepidus *moved* for a recall of the proscribed exiles. This motion *was* formerly *opposed* by Catullus. But the party of the Senate *prevailed*, to have the motion rejected. Lepidus beantragte eine Zurückberufung der geächteten Verbannten. Dieser Vorschlag fand zuerst

Widerstand beim Catullus. Aber die Partei des Senates setzte es durch, daß der Antrag verworfen wurde.

Ferguson's Roman Republic.

Im Allgemeinen kann man sagen: wo der Zusammenhang zeigt, daß die Sache, von der die Rede ist, gänzlich vollendet sei, da muß man das Imperfectum setzen.

Ueber das Perfectum (Perfect Tense).

(194) Das Perfectum wird gebraucht, um eine vergangene Handlung zu bezeichnen, in Fällen:

1) Wo gar keine Zeit erwähnt ist, z. B.:

I *have* seen your sister, ich habe Ihre Schwester gesehen.

(195) 2) Wo eine unbestimmte Vergangenheit ausgedrückt wird, z. B.:

I *have written* to him *very lately*, ich habe an ihn ganz kürzlich geschrieben.

I *have* not *heard* from him *for a long while*, ich habe lange nicht von ihm gehört.

(196) 3) Wo die erwähnte Zeit noch nicht zu Ende ist, z. B.:

I *have written* thirty letters *to day*, ich habe heute dreißig Briefe geschrieben.

He *has called* on me four times *this week*, er hat mich viermal diese Woche besucht.

They *have made* three voyages to Bahia *this year*, sie haben dieses Jahr drei Reisen nach Bahia gemacht.

(197) 4) Wird es gebraucht, um eine Dauer bis zur gegenwärtigen Zeit zu bezeichnen, z. B.:

He left Mexico nine years ago and *has lived* in Paris *ever since*, er verließ Mexico vor neun Jahren und hat seitdem immer in Paris gelebt.

His father *has been* dead *nine years*, sein Vater ist neun Jahre todt.

Make haste! they *have been* waiting for you *more than half an hour*, eilen Sie! sie haben mehr als eine halbe Stunde auf Sie gewartet.

I *have lived* in Hamburg since 1818, ich wohne seit 1818 in Hamburg.

Hieraus erhellt, daß der Gebrauch des Perfectums oder Imperfectums nicht von der Länge der Zeit abhängt, seit welcher eine Handlung schon vergangen sein mag, sondern davon, ob die Zeit, von der man redet, oder auf die man anspielt, völlig vergangen ist, oder nicht. Ist das Erstere ausgedrückt oder völlig aus dem Zusammenhange zu verstehen, dann wird das Imperfectum gebraucht; wenn dies aber nicht völlig versichert werden kann, oder wenn eine Zeit erwähnt wird, die noch nicht ganz vergangen ist, dann muß das Perfectum gesetzt werden.

(198) Beispiele des unrichtigen Gebrauchs des Perfectums für das Imperfectum sind folgende:

From the time he came of age and has been a manager of himself, von der Zeit an, da er mündig wurde und für sich selbst hauszuhalten anfing.

Steele, Spectator No. 170.

Die Zeit, von welcher hier gesprochen wird, ist gänzlich vergangen, nämlich sein Mündigwerden, es sollte daher heißen: and *was* manager etc.

His father *has left* him very destitute, sein Vater hat ihn sehr hülflos hinterlassen. *Lady Russell's letters.*

Es sollte heißen: His father *left* him etc., weil nach dem Tode des Vaters alle seine Handlungen gänzlich vergangen sind.

Although in those years my life *has been* preserved, obgleich in jenen Jahren mein Leben ist erhalten worden. *Lady Russell's letters.*

Da hier die Zeit, *those years*, gänzlich vergangen ist, so sollte es heißen: my life *was* preserved.

When the poor *have cried*, Cesar *has wept*, wenn die Armen geschrien, hat Cäsar geweint.

Shakespeare's Jul. Cesar.

Da Cäsar todt ist, so sind seine Handlungen vollkommen vergangen, und es sollte daher heißen: When the poor *cried*, Cesar *wept*.

Ueber das Plusquamperfect.

(199) Das Plusquamperfect (Pluperfect Tense) bedeutet eine Zeit, die nicht nur vergangen, sondern noch vor einer andern vergangenen Begebenheit vergangen ist, z. B.:

I *had written*, before he came, ich hatte geschrieben, ehe er kam.

Uebungen.

Abercromby wurde bei Alexandrien getödtet. — Lord Duncan siegte bei Camperdown. — Die neue Londoner Brücke wurde 1830 eröffnet. — Die Familie zog vor länger als drei Wochen auf's Land. — Junius' Briefe wurden 1769 geschrieben und doch ist bis auf diesen Tag

tödten, to kill.
bei, at.
siegen, to triumph.
eröffnen, to open.
in, vor der Jahrzahl.
ziehen, to remove.
auf, into.
länger, more.
doch, yet.
bis auf, to.

der Verfasser nicht entdeckt worden. — Hast Du Deinen Vater gesehen? — Er hat sich nach Dir erkundigt. — Ich habe seit vier Uhr neun Seiten abgeschrieben. — Er hat in Halle studirt, nachdem er zwei Jahre in Heidelberg gewesen war. — Graf Grey legte voriges Jahr sein Amt als Premierminister nieder, und dieses Jahr ist er wieder in den Rath des Königs berufen worden. — Theodor war gestern äußerst träge und unachtsam, aber heute ist er aufmerksam gewesen und hat seine Arbeiten besser gemacht. — Wie lange ist der Bruder in Amerika gewesen? — Er hat drei Jahre in Bahia zugebracht und ist darauf nach Rio de Janeiro gegangen, wo er fast vier und ein halbes Jahr wohnhaft ist. — Sind Sie gestern Abend im Concert gewesen? — Haben Sie kürzlich etwas von Rogers gesehen? — Ich höre, er ist nicht wohl gewesen. — Sein Bruder sagte mir vorige Woche, er wäre unpäßlich gewesen, aber er war damals im Stande, an's Comptoir zu gehen, wie gewöhnlich; ich habe nicht gehört, wie er sich seitdem

Verfasser, author.
entdecken, to discover.
sich erkundigen, to enquire.
abschreiben, to copy.
Seite, page.
seit, since.
studiren, to study.
nachdem, after.
niederlegen, to resign.
Amt, office.
Premierminister, Prime Minister.
voriges, last.
berufen werden, to be summoned.
Rath, Council.
äußerst, exceedingly.
träge, idle.
unachtsam, inattentive.
machen, to do. **
Arbeit, exercise.
zubringen, to spend.
darauf, then.
gehen. **
wohnhaft sein, to reside.
fast, nearly.
im, at the.
etwas (frageweise, Reg. 31, Seite 117).
kürzlich, lately.
hören. **
sagen, to tell. **
unpäßlich, unwell.
damals, then.
im Stande, able. an's, to the.
wie gewöhnlich, as usual.

befunden hat. — Haben Sie meinen Brief auf die Post geschickt, als ich es Ihnen sagte? — Ja, Heinrich hat ihn mit den übrigen Briefen vor neun Uhr hingebracht. — Das Monument in London wurde vor hundert und achtzig Jahren gebaut. — Innerhalb hundert Jahren hat sich die Bevölkerung von London um das dreifache vermehrt. — Die Dampfschifffahrt hat innerhalb der letzten zehn Jahre wunderbar zugenommen. — Vor dreißig Jahren gab es keine Dampfschiffe in England. — Scott's prosaische Werke sind alle in's Deutsche übersetzt worden. — Er starb zu Abbotsford bald nach seiner Rückkehr von Italien, wohin er sich zur Wiederherstellung seiner Gesundheit begeben hatte. — Die Kinderblattern sind neulich im Norden von Europa sehr zerstörend gewesen, und die Kuhpockenimpfung hat sich nur als ein unvollkommenes Schutzmittel bewährt. — Die chinesische Flotte hat einen ungeheuren Vorrath von Thee gebracht, so daß

sich befinden, to be.
schicken. *
auf, to.
hinbringen, to take. *
übrig, other.
vor, before.
bauen. *
vor, ago.
innerhalb, within.
Bevölkerung, population.
vermehren, to increase.
Dampfschifffahrt, navigation by steam.
wunderbar, wonderfully.
zunehmen, to extend.
es giebt, there is.
Dampfschiff, steamboat.
prosaisch, prose.
übersetzen, to translate.
in's, into.
sterben, to die.
zu, at.
Rückkehr, return.
wohin, where.
sich begeben, to go (Reg. 158).
zu, for.
Wiederherstellung, recovery.
Gesundheit, health.
Kinderblattern, small pox.
neulich, latterly.
zerstörend, destructive.
Norden, north.
Kuhpockenimpfung, vaccination.
sich bewähren, to prove.
nur, but.
unvollkommen, imperfect.
Schutzmittel, protection.
chinesische, China.
Flotte, fleet.
bringen. *
ungeheuer, immense.
Vorrath, supply.

die Preise völlig 25 pCt. gefallen sind. — Welch eine ungeheure Zeit ist er fort gewesen! — Was für ein schönes Haus hat er in Flottbeck gebaut! — Sie ist fast vier Jahre Wittwe. — Ihr Mann starb bald nach seiner Rückkehr von Westindien. — Seine älteste Tochter verheirathete sich im vorigen Sommer. — Sie ist fast drei Monate bei ihrer Mutter) zum Besuche gewesen. — Hast Du alle Deine Aufgaben beendigt? — Ja wohl, ich habe sie alle vor dem Thee geschrieben. — Wann haben Sie zuletzt von Ihrem Vater gehört? — Er hat lange Zeit nicht geschrieben. — Wie lange ist es (her), seit Sie in England waren? — Wo haben Sie dieses Buch bekommen? — Ich habe es bei Herrn N. gekauft.

fallen *+(Reg. 158).
völlig, full.
fort sein, to be gone.
Wittwe, widow.
fast, nearly.
Mann, husband.
sich verheirathen, to be married.
vorige, last.
fast, nearly.
bei, at. zum, on a.
Besuch, visit.
beendigen, to finish.
Aufgabe, lesson.
ja wohl, oh yes.
schreiben. *
hören. *
lange Zeit, long time.
seit, since.
bekommen. *
kaufen. *

Ueber das erste Futurum.

(First Future Tense.)

(200) Das erste Futurum bezeichnet eine schlechtweg zukünftige Handlung, ein Versprechen oder einen Befehl, z. B.:

Einfache Zukunft:

I *shall write* the letter, ich werde den Brief schreiben.

Absicht oder Versprechen:

You *shall go* with me, Sie sollen mit mir gehen.

Befehl:

He *shall obey*, er soll gehorchen.

Besondere Aufmerksamkeit muß man verwenden auf die verschiedenen Formen dieser Zeit in dem Abriß, welcher in dem Verbum *to praise* (Seite 190) gegeben ist.

Das Hülfszeitwort *shall* wird für alle drei Personen gebraucht, aber jedesmal hat es eine verschiedene Bedeutung. Hier bedeutet *shall* in der zweiten Person ein Versprechen; wenn aber das gegebene Versprechen sich auf die erste Person bezieht, dann muß man das Hülfszeitwort *will* gebrauchen und sagen: I *will go* with you, ich will mit Dir gehen. Dieser Unterschied ist gleich wichtig hinsichtlich der anderen Formen des Futurums.

Um diesen sehr verwickelten Theil der englischen Grammatik dem Schüler einigermaßen verständlich zu machen, werden hier in beiden Sprachen einige Beispiele beigefügt.

(201) Erstes Futurum.

(Lediglich eine zukünftige Handlung anzeigend.)

I *shall return* to Venice in Italy, ich werde nach Venedig in Italien zurückkehren. *Byron.*

I *shall endeavour* to obey the will of my Lord and Master, ich werde mich bestreben, dem Willen meines Herrn und Gebieters zu gehorchen. *Martyn.*

He *will tell* one Beauty, she was commended by another, er wird der einen Schönheit sagen, sie sei von der andern gerühmt worden. *Steele.*

The same rule *will hold* in the clothing, the shipping and all other trades whatever, dieselbe Regel wird gelten beim Tuchhandel, Schiffswesen und bei allen Gewerben jeder Art. *Martyn.*

Time *will discover* the event, die Zeit wird den Erfolg zeigen. *Steele.*

We *shall see* and know our friends in Heaven, wir werden unsere Freunde im Himmel sehen und erkennen. *Shakespeare, King John.*

You *will address* and answer to this my epistle, Sie werden eine Antwort auf diesen meinen Brief aufsetzen. *Byron.*

You *will be glad* to hear of my safe arrival here, Sie werden sich freuen, von meiner glücklichen Ankunft hieselbst zu hören. *Byron.*

You *will* not only *oblige* me, but him also, Sie werden nicht nur mich, sondern auch ihn verbinden. *Steele.*

They *will furnish* us with many a winter evening's amusement, sie werden uns Belustigung für manchen Winterabend verschaffen. *Cowper.*

Her endeavours *will be* always pleasing, ihre Bemühungen werden stets wohlgefällig sein. *Addison.*

Erstes Futurum.

(Eine Absicht oder ein Versprechen ausdrückend.)

I *will tell* you something about Chillon, ich will Ihnen etwas über Chillon sagen. *Byron.*

However now I *will keep* my word, jedoch will ich jetzt mein Wort halten. *Byron.*

Answer no more, for thou *shalt be* my Queen, antworte nicht weiter, denn du sollst meine Königin sein. *Shakespeare, Hen. IV.*

But this *shall be* the subject of another paper, aber dies soll der Gegenstand einer andern Schrift sein.

Addison.

My next letter *shall be* from Mount Caucasus, mein nächster Brief soll vom Berge Caucasus sein.

Byron.

Widow, we *will consider* of your suit, Wittwe, wir wollen Dein Gesuch erwägen.

Shakespeare, Hen. IV.

You *shall have* due notice, where to address me, Sie sollen die gehörige Kunde haben, wo Sie sich an mich wenden können. *Byron.*

Your wives *shall welcome* home the conquerors, Eure Weiber sollen daheim die Eroberer bewillkommnen.

Shakespeare, King Rich. III.

If you *will be married* tomorrow, you shall, wenn ihr morgen vermählt sein wollt, so sollt ihr es.

Shakespeare, As you like it.

Fernere Beispiele des Futurums, bejahend und fragend, nach den drei Formen:

Erstes Futurum (a).

(Schlechtweg eine zukünftige Handlung anzeigend.)

I *shall be* at the countinghouse at 8 o'clock, ich werde um 8 Uhr auf dem Comptoir sein.

Thou *wilt be* disappointed in thy hopes, du wirst in deinen Hoffnungen getäuscht werden.

He *will be commended* by his tutor, er wird von seinem Lehrer empfohlen werden.

We *shall hear* from him when he arrives at Boston, wir werden von ihm hören, wenn er zu Boston ankommt.

You *will see* the truth of my observation, ihr werdet die Wahrheit meiner Beobachtung sehen.

They *will be rejoiced* to hear it, sie werden erfreut sein, es zu hören.

Erstes Futurum (b).

(Die Absicht oder das Versprechen der redenden Person anzeigend.)

I *will reprove* him severely, ich will ihn ernstlich zur Rede stellen.

Thou *shalt* not *be left* behind, du sollst nicht zurückgelassen werden.

He *shall mind* what I say, er soll beachten, was ich sage.

We *will use* every endeavour to assist him, wir wollen jede Bemühung anwenden, ihn zu trösten.

You *shall have* a letter from me without fail, ihr sollt unfehlbar einen Brief von mir haben.

They *shall be* severely reprimanded for their folly, sie sollen für ihre Thorheit streng getadelt werden.

Erstes Futurum (c).

(Den Willen der genannten Person ausdrückend.)

I *will go* whatever they may say, ich will gehen, was sie auch sagen mögen.

Thou *wilt persist* in thy folly, Du willst in Deiner Thorheit beharren.

He *will have* it done at all risks, er will es auf jede Gefahr thun lassen.

We *will convince* him of his error, wir wollen ihn seines Irrthums überführen.

You *will follow* your own plan, Ihr wollt Eurem eigenen Plan folgen.

They *will* continually *remind* him of his misfortunes, sie wollen ihn fortwährend an seine Unglücksfälle erinnern.

Fragend (Interrogative).

Erstes Futurum (a).

(Fragend nach einer schlechtweg zukünftigen Handlung.)

Shall I *hear* from you before you leave London? werde ich von Ihnen hören, ehe Sie London verlassen?

Shalt thou *accompany* thy mother? wirst Du Deine Mutter begleiten?

Will he *obtain* the situation in the Customhouse? wird er die Stelle im Zollhause erhalten?

Shall we *reach* London in time to see him? werden wir zu rechter Zeit London erreichen, um ihn zu sehen?

Shall you *go* by steamer or by sailing vessel? werdet Ihr (werden Sie) mit dem Dampfschiffe gehen oder mit einem Kauffahrteischiffe (Segelschiffe)?

Will they *expect* to see you before you go? werden sie erwarten, Euch zu sehen, ehe Ihr geht?

Erstes Futurum (b).

(Fragend nach dem Wunsche oder der Absicht der Person, zu der man spricht.)

Shall I *help* you to write your exercise? soll ich Dir Deine Arbeit verfertigen helfen?

Wilt thou *visit* me in the holidays? willst Du mich in den Feiertagen besuchen?

Shall he *call* on you and show you the way? soll er bei Ihnen vorkommen und Ihnen den Weg zeigen?

Shall we *send* the carriage to fetch you home? sollen wir die Kutsche schicken, um Sie nach Hause zu holen?

Will you *go* with us to see the exhibition of paintings? wollt Ihr mit uns gehen, um die Gemäldeausstellung zu sehen?

Shall they *make* a French translation? sollen sie eine französische Uebersetzung machen?

Erstes Futurum (c).

(Nach dem Willen der genannten Person fragend.)

Wilt thou *attend* to my advice? willst Du auf meinen Rath achten?

Will he *keep* his promise? will er sein Versprechen halten?

Will you *endeavour* to restrain your feelings? wollt Ihr Euch bemühen, Eure Gefühle im Zaum zu halten?

Will they *exert* themselves and be more diligent in future? wollen sie sich in Zukunft anstrengen und fleißiger sein?

Zweites Futurum.

(202) Dasselbe bezeichnet eine zukünftige Handlung, welche beendigt sein wird, bevor eine andere zukünftige Begebenheit eintritt, z. B.:

They will certainly *have reached* the harbour before the London steamer arrives, sie werden gewiß den Hafen erreicht haben, ehe das Londoner Dampfboot ankommt.

Bemerkung. Diese Zeit läßt nur eine Form zu (s. S. 193, R. 154).

Uebungen.

Wir werden sicherlich im Laufe dieser Woche von ihm hören. — Werden Sie (Reg. 152 1ᵗᵉˢ Futur. a) der Vorlesung heute Abend beiwohnen? — Nein, diesen Abend werde ich durch mein Geschäft verhindert werden. — Soll er Ihren Brief auf die Post bringen? — Ich bestehe darauf, er soll nicht ausgehen. — Ich werde sehen, wenn ich irgend meine Einwilligung dazu geben kann, so will ich es gewiß thun. — Sie werden alle zu spät kommen, es wird den Augenblick vier schlagen. — Wenn Ihr alle recht aufmerksam seid, so sollt Ihr morgen frei haben. — Die Lampe wird acht oder neun Stunden brennen. — Es soll mein ausschließlicher Zweck oder mein Bemühen sein, Ihre Wünsche zu erfüllen. — Die Zeit wird uns zeigen, was das Beste sein wird. — Werden Sie mit dem Dampfboote oder mit einem Segelschiffe gehen? — Denken Sie, daß er zu Hause sein wird, wenn ich diesen Abend komme, oder soll ich lieber bis morgen warten? — Wenn er vor Donnerstag in der Stadt angekommen sein wird, so werde

sicherlich, certainly.
hören.* Lauf, course.
beiwohnen, to attend.
Vorlesung, lecture.
verhindern, to prevent.
Geschäft, business.
hinbringen, to take.
auf, to.
Post, post-office.
bestehen, insist.
darauf, upon it.
ausgehen, to stir out.
irgend, any how.
Einwilligung geben, to agree.
dazu, to it.
gewiß, certainly.
thun.* kommen.*
spät, late.
schlagen.*
Augenblick, moment.
recht, very.
aufmerksam, attentive.
frei, a holiday.
brennen.*
ausschließlich, sole.
Zweck, object.
erfüllen, to fulfil.
Wunsch, wish.
zeigen.*
gehen.* mit, by.
Segelschiff, sailing-vessel.
denken.*
kommen, to call.
warten, to wait.
ankommen, to arrive (Conj).
Stadt, town.

ich ihn gewiß sehen. — Wenn sie noch wünschen werden, die Waaren kaufen zu lassen, so sollen Sie einen Brief von mir mit der ersten Post erhalten (im Engl.: haben). — Werden wir Sie morgen Abend sehen? — Es wird mir großes Vergnügen machen, Ihnen aufzuwarten. — Glauben Sie mir, Sie sollen keine Ursache zur Klage haben. — Ich will Sorge tragen, daß die Waaren bei Zeiten eingeschifft werden. — Werden Sie heute (Wechsel) auf London ziehen? — Die Waaren sollen für jeden Preis verkauft werden (im Engl.: für alles, was sie eintragen werden). — Wenn er alsdann geneigt sein wird, dem Vorschlage beizustimmen, so will ich Ihnen Bescheid schicken. — Sie sollen mit umgehender Post bestimmt von mir hören. — Ich werde die Sache wohl erwägen. — Wollen Sie an unserer Partie Theil nehmen? — Wir werden nach Vauxhall gehen, wenn das Wetter schön ist. — Werden Sie zum Abendessen zu Hause sein? — Ich werde (es) gewiß, wenn ich nicht zu lange auf dem Comptoir aufgehalten werde. —

sehen. *
wünschen, to wish. kaufen. *
lassen, siehe Regel 216.
Waaren, goods.
mit, by. Post, post.
morgen, tomorrow.
machen, to give. *
Vergnügen, pleasure.
aufwarten, to wait.
glauben, to believe.
Ursache, reason.
zur Klage, to complain.
tragen, to take. *
Sorge, care.
einschiffen, to ship.
bei Zeiten, in time.
ziehen. *
Wechsel (bleibt im Engl. weg).
verkaufen. *
alles was, whatever.
eintragen, to fetch.
alsdann, then.
geneigt sein, to be disposed.
beistimmen, to consent.
Vorschlag, proposal.
schicken. *
Bescheid, word.
hören. *
bestimmt, positively.
mit umgehender, by return of.
erwägen, to weigh.
Sache, matter. wohl, well.
Theil nehmen an, to join.
wenn, if. Wetter, weather.
Abendessen, supper.
gewiß, certainly.
aufgehalten werden, to be detained.
auf, at. Comptoir, counting house.

Wenn es rathsam scheinen wird, sollen Sie ohne Verzug von mir hören, sobald ich Nachricht von Schottland empfange. — Soll ich an das Haus in Manchester schreiben? — Ich werde im August nach Travemünde gehen, dort wird dieses Jahr viel Gesellschaft sein. — Von Antwerp(en) nach Köln wird eine Eisenbahn angelegt werden. — Sie werden morgen verheirathet sein. — Sein neues Werk wird nicht vor nächsten Ostern erscheinen. — Wenn Sie in Ihrer Thorheit beharren wollen, so wird die Reue zu spät kommen. — Es wird Zeit genug sein, sich zu entschließen, wenn Sie das Ergebniß sehen. — Ich werde nicht vor Mitternacht mit Schreiben fertig sein. — Wir werden gern hören (im Engl.: erfreut sein, zu hören), wie Sie fortkommen. — Wird das Haus von gebrannten oder von gehauenen Steinen gebaut werden? — Werden Sie über London oder Hull zurückkehren? — Soll er im Vorzimmer auf Sie warten? — Wird die Versteigerung morgen oder

scheinen, to appear.
rathsam, adviseable.
ohne, without.
Verzug, delay.
empfangen, to receive.
Nachricht, news.
an, to.
schreiben. *
viel, a great deal of.
Gesellschaft, company.
Eisenbahn, railroad.
anlegen, to make. *
Köln, Cologne.
verheirathen, to marry.
Werk, work.
erscheinen, to appear.
Ostern, Easter.
beharren, to persist.
Thorheit, folly.
Reue, repentance.
kommen. *
spät, late.
genug, enough.
entschließen, to determine.
sehen. *
Ergebniß, result.
fertig sein, to have done.
bis, till.
vor Mitternacht, near midnight.
erfreut, delighted.
fortkommen, to go on.
bauen. *
gebrannter Stein, brick.
gehauener Stein, freestone.
zurückkehren, to return.
warten auf, to wait for.
Vorzimmer, antiroom.
Versteigerung, auction.

übermorgen stattfinden? — Ich will ihn ohne Erlaubniß nicht ausgehen lassen. — Wenn mein Oheim bis zum 20. October bleibt, so wird er zwei Jahre in Frankreich gewesen sein. — Wenn der „Transit" seine (her) nächste Reise beendigt, so wird er die Fahrt acht und dreißig Mal im Jahre gemacht haben. — Ich werde jede Vorbereitung zu meiner Reise gemacht haben, ehe mein Vater in der Stadt ankommt. — Die „Gebrüder" werden ihre (her) Ladung gelöscht haben, ehe die „Freundschaft" ankommt. — Ich werde meinen Zweck ohne seinen Beistand erreichen. — Wann werden Sie an Ihren Bruder schreiben? — Wann wollen Sie anfangen, sich auf Ihre Studien zu legen? — Wie soll ich seine Güte auf eine entsprechende Art erwidern?

stattfinden, take place.
übermorgen, the day after to-morrow.
lassen, to let. *
ausgehen, to go out.
ohne, without.
Erlaubniß, permission.
bleiben, to remain.
bis, till.
Frankreich, France.
beendigen, to finish.
Reise, voyage.
machen. *
Fahrt, passage.
Vorbereitung, preparation.
zu, for. Reise, journey.
ehe, before.
Gebrüder, Brothers.
löschen, to discharge.
Ladung, cargo.
erreichen, to accomplish.
Zweck, object.
Beistand, assistance.
anfangen. *
sich legen, to apply.
Studien, studies.
auf eine entsprechende Art, adequately.
erwidern, to repay.
Güte, kindness.

Ueber das Conditional oder die bedingende Zeit. (Conditional Tense).

(203) Das erste Conditional zeigt Handlungen an, die möglich sind, und es bezieht sich nicht ungewöhnlich auf eine vergangene, gegenwärtige oder zukünftige Zeit, z. B.:

Gegenwärtige Zeit:

I wish he *would look* this way *now*, ich wünschte, er wollte jetzt hierher sehen.

Vergangene Zeit:

I was every moment afraid he *would come yesterday*, ich war gestern jeden Augenblick besorgt, daß er kommen würde.

Zukünftige Zeit:

I cannot say I am willing he *should go tomorrow*, ich kann nicht sagen, daß ich Willens wäre, daß er morgen gehen sollte.

Aber sowohl diese Hülfszeitwörter *should*, *would*, als auch *may*, *can*, *might* und *could*, scheinen vielmehr eine Freiheit, ein Vermögen, einen Willen oder eine Pflicht auszudrücken, ohne Beziehung auf die Zeit, und die genau bestimmte Zeit wird festgesetzt durch das Particip oder Adverbium.

(204) Einige Beispiele sind beigefügt, um die Anwendung des Hülfszeitworts *should* und *would* zu zeigen.

Erstes Conditional (a).

(Einen möglichen Fall bezeichnend.)

I *should praise* him, if I saw him take pains, ich würde ihn loben, wenn ich ihn sich Mühe geben sähe.

Thou *wouldst improve* in health by taking regular exercise, Du würdest Dich in Deiner Gesundheit verbessern, wenn Du Dir regelmäßige Bewegung machtest.

He *would* soon *feel* his strength return by seabathing, durch Seebäder würde er bald fühlen, daß seine Kraft wiederkehrte.

We *should attach* more importance to his story, could we rely on his veracity, wir würden seiner Erzählung mehr Wichtigkeit beilegen, könnten wir auf seine Wahrheit bauen.

You *would* not *doubt* my statement, had you the same experience, Ihr würdet an meiner Behauptung nicht zweifeln, hättet Ihr die nämliche Erfahrung.

They *would* not *hesitate* to make the shipment, if they knew the market, sie würden kein Bedenken tragen, die Verschiffung zu bewerkstelligen, wenn sie den Markt kennten.

Erstes Conditional (b).

(Ein Recht oder eine Pflicht ausdrückend.)

I *should* (ought to) *finish* my writing to night, but it is impossible, ich sollte (eigentlich) mein Schreiben heute Abend fertig machen, aber es ist unmöglich.

Thou *shouldst visit* thy aunt, or she will take it very unkind, Du solltest Deine Tante besuchen, oder sie wird es sehr unfreundlich aufnehmen.

He *should take* more pains with his exercise, er sollte (müßte) sich bei seiner Arbeit mehr Mühe geben.

We *should love* our neighbours as ourselves, wir sollten (sollen) unsern Nächsten lieben wie uns selbst.

You *should endeavour* to controul your temper, ihr solltet euch bemühen, eure Gemüthsart zu beherrschen.

They *should show* more regard to his wishes, if they would gain his good opinion, sie sollten mehr Rücksicht auf seine Wünsche zeigen, wenn sie seinen Beifall erlangen wollten.

Anmerkung. *Should* in der zweiten und dritten Person drückt auch ein Versprechen aus, z. B.:

He *should find* every thing to his satisfaction, er sollte alles zu seiner Zufriedenheit finden.

You *should have* no cause to repent the bargain, ihr solltet keine Ursache haben, den Kauf zu bereuen.

They *should find* a hearty reception, if they would visit us, sie sollten eine herzliche Aufnahme finden, wenn sie uns besuchen wollten.

Erstes Conditional (c).

(Eine bedingte Absicht bezeichnend.)

I *would* willingly *go*, if I thought I could assist him, ich wollte gern gehen, wenn ich dächte, daß ich ihm helfen könnte.

Thou *wouldst persist* in disregarding thy father's advice, Du wolltest bei der Nichtbeachtung des Rathes Deines Vaters beharren.

He *would* not *listen* to the proposal, er wollte nicht auf den Vorschlag hören.

We *would use* every means in our power, to cheer his mind, wir wollten jegliches Mittel anwenden, das in unserer Macht stände, um sein Gemüth zu erheitern.

You *would* not *be persuaded* by your most intimate friends, ihr wolltet euch von euren vertrautesten Freunden nicht überreden lassen.

They *would* absolutely *have* no connexion with him, sie wollten durchaus keinen Verkehr mit ihm haben.

Erstes Conditional (a).

(Fragend nach einer möglichen Begebenheit.)

Should I meet with him, if I went on board his ship? würde ich ihn treffen, wenn ich an Bord seines Schiffes ginge?

Would he *receive* the letter in time to answer it by Tuesday's steamer? würde er den Brief zu rechter Zeit empfangen, um ihn mit dem Dienstags-Dampfboote zu beantworten?

Should we not *endanger* the success of the enterprize by so great a delay? würden wir nicht den Erfolg der Unternehmung durch einen so großen Aufschub gefährden?

Should you *object* to advance him the money, if he can offer good security? würden Sie etwas dagegen haben, ihm das Geld vorzuschießen, wenn er gute Sicherheit darbieten kann?

Would they not *be justified* in refusing a proposal so illiberal? würden sie nicht bei Verwerfung eines so unedlen Vorschlags gerechtfertigt sein?

Erstes Conditional (b).

(Fragend nach einem Rechte oder einer Pflicht.)

Should I *(ought* I) not rather (to) *deny* myself the pleasure, than *displease* my friend? sollte ich nicht eher mir selbst das Vergnügen versagen, als meinem Freunde mißfallen?

Should he, as a father, *wink* at the folly of his son? sollte er, als Vater, der Thorheit seines Sohnes zusehen?

If we are his friends, *should* we not *warn* him of this danger? wenn wir seine Freunde sind, sollten wir ihn nicht vor dieser Gefahr warnen?

Should you not *call* and *congratulate* him on his marriage? solltet Ihr nicht zu ihm kommen und ihm zu seiner Hochzeit Glück wünschen?

Considering the high passage money *should* they not *pay* more attention to the comfort of the passengers? sollten sie nicht, in Betracht des hohen Reisegeldes, mehr Aufmerksamkeit auf die Bequemlichkeit der Reisenden verwenden?

Erstes Conditional (c).

(Fragend nach der Absicht oder Neigung.)

Would he *accept* the situation at Demerara, if it were offered him? würde er die Stelle in Demerara annehmen, wenn sie ihm angeboten würde?

Would you *relinquish* a moderate competence for so precarious an advantage? würden Sie ein mäßiges Auskommen um einen so ungewissen Vortheil aufgeben?

With such confidence in their strength, *would* they *consent* to such humiliating terms? würden sie, bei solchem Vertrauen auf ihre Kraft, solchen unwürdigen Bedingungen beistimmen?

Zweites Conditional.

(Drückt einen möglichen Fall, eine Neigung oder eine Pflicht aus, welche vergangen ist, z. B.:)

He *should have delivered* the letter yesterday, er hätte den Brief gestern abgeben sollen.

He *would* not *leave* his mother and therefore refused the appointment, er wollte seine Mutter nicht verlassen und nahm daher die Anstellung nicht an.

He *would* certainly *have enriched himself*, had he gone to Batavia, er würde sich gewiß bereichert haben, wäre er nach Batavia gegangen.

Da das zweite Conditional durchaus ähnliche Versetzungen der Hülfszeitwörter *should* und *would* zuläßt, wie das erste, so erscheinen fernere Beispiele als unnöthig.

Anmerkung. Im Conjunctiv (Subjunctive Mood) drückt should einen möglichen Fall bei jeder Person aus, und *would* eine Absicht oder Neigung.

(205) Beispiele des Potential- oder Möglichkeits-Modus (Potential-Mood).

Präsens (a).

(Eine Erlaubniß oder Möglichkeit ausdrückend.)

I *may* perhaps *call* on you in the evening, ich kann (werde) vielleicht am Abend bei Ihnen vorkommen.

He *may go*, if he will return before ten o'clock, er darf gehen, wenn er vor zehn Uhr wiederkommen will.

We *may* very likely *take* a house in the country this summer, wir werden diesen Sommer sehr wahrscheinlich ein Haus auf dem Lande miethen.

You *may ride* my horse to town, Sie mögen (können) mein Pferd zur Stadt reiten.

They *may* probably *go* to America in the spring, sie werden wahrscheinlich im Frühjahr nach Amerika gehen.

Präsens (b).

(Eine Macht bezeichnend.)

I *cannot call* on him before tomorrow, ich kann nicht vor morgen zu ihm kommen.

He *can write* the letters before change, er kann die Briefe vor der Börse schreiben.

We *can give* him a bed, if he will spend the evening with us, wir können ihm ein Bett geben, wenn er den Abend bei uns zubringen will.

You *can send* your letter in my parcel, Sie können Ihren Brief in meinem Packet mitschicken.

They *can finish* their exercises after school, sie können ihre Arbeit nach der Schule fertig machen.

Imperfectum (a).

(Eine Erlaubniß oder Möglichkeit bezeichnend.)

I *might esteem* him more, if he paid more attention to business, ich würde ihn mehr achten, wenn er mehr Aufmerksamkeit auf die Geschäfte verwendete.

He *might* now *sell* his estate to great advantage, if he chose, er könnte jetzt sein Landgut mit großem Vortheil verkaufen, wenn er Lust hätte.

We *might receive* a letter by the Hull steamer, if he wrote without delay, wir könnten einen Brief mit dem Huller Dampfboote erhalten, wenn er ohne Verzug schriebe.

You *might indulge* the hope of success, if you had not so many competitors, Sie könnten sich der Hoffnung auf Erfolg hingeben, wenn Sie nicht so viele Mitbewerber hätten.

They *might settle* in London without being naturalized, sie könnten sich in London niederlassen, ohne naturalisirt zu sein.

Imperfectum (b).

(Eine Macht bezeichnend.)

I *could* with ease *walk* thirty miles without resting before I injured my foot, ohne auszuruhen, könnte ich bequem dreißig Meilen gehen, ehe ich meinen Fuß beschädigte.

He *could* not *embark* in the undertaking for want of capital, er konnte aus Mangel an Capital sich nicht in die Unternehmung einlassen.

We *could* not *obtain* our release without paying a large sum, wir konnten unsere Entlassung nicht erlangen, ohne eine große Summe zu bezahlen.

You *could come* without difficulty, if you felt inclined, Sie könnten ohne Schwierigkeit kommen, wenn Sie sich geneigt fühlten.

They *could speak* none but their native language, sie konnten keine andere, als ihre Muttersprache reden.

Uebungen

über die Conditional Tenses, so wie über den Potential Mood, oder den Gebrauch von *should, would, may, can, might, could, ought* und *must.*

Wir sollten Morgens drei viertel auf acht in der Schule sein. (b) — Wir können sehr wahrscheinlich Ihnen morgen einen Besuch machen. (a) — Ich würde gewiß meine Mißbilligung aussprechen, wenn ich eine Gelegenheit hätte. (a) — Er sollte seine Arbeit fertig machen, ehe er zu Bette geht. (b) — Du solltest durch Fleiß dahin streben, zu Michaelis in die erste Classe zu kommen. (b) — Ich wollte ihm gern einen höheren

morgens, in the morning.
sehr wahrscheinlich, very likely.
machen, to pay.
Besuch, visit.
gewiß, certainly.
ausdrücken, to express.
Mißbilligung, disapprobation.
Gelegenheit, opportunity.
fertig machen, to finish.
Arbeit, exercise.
gehen. *
dahinstreben, to strive.
kommen, to get. *
zu, at.
Michaelis, Michaelmas.
gern, willingly.

Preis bezahlen, wenn er nur seine Arbeit besser machen wollte. — Ungeachtet Alles geschehen war, um sein Ehrgefühl und seinen Wetteifer zu erregen, wollte er sich doch keine Mühe geben. (c) — Er sollte (b) nicht später kommen, als ein viertel nach neun, denn das Dampfschiff wird gewiß vor halb zehn abfahren. — Könnte (b) ich wohl morgen Ihren Vater sprechen (sehen), wenn ich vor der Börsenzeit zu ihm käme? — Er könnte lange vor dieser Zeit dahin gegangen und wieder zurück sein. (b) — Heute mögen wir vielleicht nach so fortwährend stürmischem Wetter einen schönen Tag haben. (a) — Ich kann nicht so schnell schreiben, Sie müssen langsamer lesen, wenn's Ihnen beliebt. (b) — Wollen Sie allen Anspruch auf einen so reichen Preis aufgeben? (a) — Würde er London zu rechter Zeit erreichen, um Abends mit der Post abzugehen? (a) — Muß ich nicht jedes Opfer bringen, um der Beruhigung meiner Mutter willen? (a) — Würde er kommen, wenn ich ihm den Wagen schickte? (a) — Was wir auch irgend thun

bezahlen.* machen.*
Arbeit, work.
ungeachtet, notwithstanding.
geschehen sein, to be done.
erregen, to excite.
Ehrgefühl, ambition.
Wetteifer, emulation.
sich Mühe geben, to take pains.
spät, late.
abfahren, to sail.
kommen, to call.
zu, on.
Börsenzeit, change time.
dahin, there.
zurück, back.
wieder, again.
lange vor dieser Zeit, long ago.
vielleicht, perhaps.
fortwährend, continued.
stürmisch, stormy.
schnell, fast.
langsam, slow.
belieben, to please.
aufgeben, give up.
Anspruch, claim.
Preis, prize.
erreichen, to reach.
zu rechter Zeit, in time.
abgehen, to go off.
mit, by.
Post, mail.
bringen, to make.
Opfer, sacrifice.
um — willen, for.
Beruhigung, comfort.
schicken.*
Wagen, carriage.
was irgend, whatever.

mögen, (a) wir können möglicher Weise nicht gehen, bis wir noch einen Brief erhalten. (b) — Er würde es bald als seinen Vortheil erkennen, betriebsam zu sein, wenn er mehr Zeit zur Extraarbeit hätte. (a) — Sie sollen den Wagen zu Ihrer Verfügung haben, wenn irgend das Wetter ungünstig wäre. (b) — Sie sollten jeden Morgen um fünf Uhr aufstehen, (b) wenn Sie sich vor der Schule baden wollten. — Ihr ältester Sohn kann die Stelle in der Bank bekommen, wenn Sie zwei Bürgschaften für tausend Pfund schaffen können. (b) — Mein Vetter war außerordentlich beschränkt, so lange er auf der Schule in London war; er durfte unter keiner Bedingung nach acht Uhr ausbleiben. (a) — Unsere Familie ist den ganzen Sommer in Brighton gewesen; wir konnten zu jeder Zeit auf der Eisenbahn in zwei Stunden zur Stadt gelangen. (b) — Die Knaben würden alle müde sein, (a) wenn sie den ganzen Weg gehen sollten. (a) — Der Doctor sagte, Heinrich dürfte in der Kutsche ausfahren. (a) —

möglicher Weise, possibly.
bis, till.
erhalten, receive.
noch ein, another.
erkennen, to acknowledge.
Vortheil, interest.
betriebsam, industrious.
Extraarbeit, overwork.
zu, at.
Verfügung, disposal.
wenn irgend, whenever.
ungünstig, unfavorable.
aufstehen, rise.
jeder, every.
sich baden, to bathe.
Schule, school (Regel 24).
ältester, oldest.
bekommen, to have.
Stelle, situation.
schaffen, to get.*
Bürgschaft, surety.
Vetter, cousin.
außerordentlich, exceedingly.
beschränkt, confined.
so lange, while.
unter, on.
Bedingung, account.
darf, may.*
ausbleiben, to stay* out.
nach, after.
zu jeder Zeit, at any time.
zur Stadt gelangen, go* up to town.
Eisenbahn, rail-road.
müde, tired.
gehen, to walk.
ausfahren, to drive* out.
Kutsche, carriage.

Der Gärtner hat Bescheid geschickt; er kann die Bäume bis morgen nicht bringen. — Ich bin sehr verdrießlich; ich bin sicher, er hätte sie bringen können, (b) wenn er wollte; (e) nun kann der Garten diese Woche nicht eingerichtet werden. (b) — Durch die Bequemlichkeit der Eisenbahn könnte er seine Waaren in Manchester kaufen und sie an demselben Tage in seinen Speicher geliefert erhalten. (a) — Die bewundernswürdige Bauart des Schiffes berücksichtigend, hätte ich denken sollen, es würde die Reise in einer kürzeren Zeit gemacht haben. (a) — Er wollte nicht auf den Rath seiner Freunde hören, sich von einer so ungesunden Lage zu entfernen. (c) — Wäre ich mit der Einrichtung der Schule zufrieden gewesen, so würde ich meine beiden Knaben hingeschickt haben. (a) — Sollten Sie Herrn S. in der Stadt treffen, (a) so wünsche ich, Sie möchten (e) ihn auffordern, mich heute Abend zu besuchen, wenn er kann. (b)

schicken, to send. *
Bescheid, word.
bis, till.
verdrießlich, vexed.
sicher, sure.
wollen, will (s. Zeitwort defective).
einrichten, to arrange.
durch, from.
Bequemlichkeit, convenience.
kaufen. *
erhalten, to have.
liefern, to deliver.
derselbe, the same.
Speicher, warehouse.
berücksichtigend, considering.
bewundernswürdig, admirable.
Bauart, build.
denken. *
machen. *
Reise, passage.
kurz, short.
hören, to listen.
Rath, advice.
sich entfernen, to remove.
ungesund, unhealthy.
Lage, situation.
zufrieden, satisfied. *
Einrichtung, arrangement.
Schule, school.
hinschicken, to send. *
treffen, to meet. *
wünschen, to wish.
auffordern, to desire.
besuchen, to call on.
heute Abend, to night.
wenn, if.

Ueber den Infinitiv.

(206) Der Infinitiv wird ohne die Präposition *to* gebraucht hinter folgenden Hülfszeitwörtern: *shall, will, may, can, do, must.*

(207) Hinter einigen Zeitwörtern wird auch das Infinitivzeichen *to* gewöhnlich ausgelassen, wenn sie nicht im Passivum stehen, z. B.: *to behold*, betrachten, *bid*, heißen, befehlen, *dare*, dürfen, wagen, *feel*, fühlen, *hear*, hören, *let*, lassen, *make*, machen, *need*, bedürfen, brauchen, *see*, sehen.

We *dare* not *refuse* his request, wir dürfen sein Gesuch nicht abschlagen.

She *bade* me *write* without delay, sie hieß mich ohne Verzug schreiben.

I *saw* him *win* the race, ich sah ihn den Preis im Wettlauf gewinnen.

I *felt* him *pinch* my arm, ich fühlte, daß er mich in den Arm kniff.

(208) Aber im Passivum muß man sagen:

She was bidden *to* write, man hieß sie schreiben.

He was seen *to* win the race, man sah ihn den Preis im Wettrennen gewinnen.

To dare in dem Sinne von herausfordern und trotzen erfordert die Präposition *to* vor dem nächsten Infinitiv, z. B.:

He *dared* the man to run for a wager, er forderte den Mann zum Wettlauf heraus.

(209) 1) Der Infinitiv folgt auf ein anderes Verbum oder Particip, z. B.:

He *wishes* to *please* every one, er wünscht einem jeden zu gefallen.

I *like* to *amuse* myself in the garden, ich mag mich gern im Garten belustigen.

Lord Spencer *rose* to *address* the House, Lord Spencer stand auf, um das Haus anzureden.

He *is disposed* to *give* his consent, er ist geneigt, seine Zustimmung zu geben.

(210) 2) Der Infinitiv folgt auf ein Hauptwort, z. B.:

He has an *end to answer*, er hat dabei einen Zweck.

They have a *desire to improve*, sie haben den Wunsch, sich zu vervollkommnen.

We have many *letters to write*, wir haben viele Briefe zu schreiben.

(211) 3) Der Infinitiv folgt auf ein Adjectiv, z. B.:

My father was *anxious to show* him every attention, mein Vater war ängstlich bemüht, ihm jede Aufmerksamkeit zu erweisen.

The excuse was too *paltry to be admitted*, die Entschuldigung war zu nichtig, um zu gelten.

It is *delightful to ruminate* on past pleasures, es ist ergötzlich, an vergangene Vergnügungen zurückzudenken.

(212) 4) Der Infinitiv folgt auf *as* und *to*, z. B.:

Few are so depraved *as to be lost* to all sense of shame, wenige sind so verderbt, daß sie für alles Schamgefühl verloren sein sollten.

The stream is too rapid *to be* often *frozen*, der Strom ist zu reißend, um oft zuzufrieren (gefroren zu sein).

(213) 5) Der Infinitiv folgt auf *than* nach einer Vergleichung, z. B.:

Nothing makes a man doubt much, more *than to know* little. Nichts erregt einem Menschen stärkeren

Zweifel (nichts macht ihn mehr zum Zweifel geneigt), als wenig zu wissen. *Bacon on suspicion.*

(214) Der Infinitiv ist öfters unabhängig, wenn er nämlich die Stelle eines ganzen Satzes vertritt, z. B.:

To say the truth, I found, I was mistaken, die Wahrheit zu sagen, ich fand, daß ich im Irrthume war.

To begin with the first, I will undertake to prove, um mit dem Ersten anzufangen, so will ich's unternehmen zu beweisen.

To express the whole in a few words, das Ganze in wenigen Worten auszudrücken. *De Lolme.*

(215) Der Infinitiv hat häufig die Natur eines Hauptwortes, bisweilen im Nominativ, z. B.:

To err is human, *to forgive* divine, Irren ist menschlich, Vergeben göttlich. *Pope.*

Bisweilen auch im Accusativ, z. B.:

Mean you *to prophesy* or but *to preach?* denkst Du zu prophezeien, oder nur zu predigen? *Cowper.*

Teach him *to fence* and *figure* twice a week, lehre ihn zweimal die Woche fechten und Stellungen machen.

Uebungen.

Die Knaben dürfen sich nicht baden, ohne von einem ihrer Unterlehrer begleitet zu sein (Reg. 170). — Heiße meinem Diener, daß er mich um fünf Uhr rufe und mein Pferd vor die Thür bringe, da ich nach Highgate reiten will! — Werden Sie morgen Abend hingehen, um Fräu=

dürfen, must (defective).
sich baden, to bathe.
ohne, without.
begleiten, to accompany.
Unterlehrer, usher. heißen, to bid.
Diener, servant.
rufen, to call.
Pferd, horse.
vor die Thür, to the door.
reiten. * hingehen. *

lein Sonntag singen zu hören? — Mein Onkel hat eine höchst auffallende Abneigung gegen das Landleben (auf dem Lande zu leben). — Sein Schwager hat große Lust, nach den Vereinigten Staaten auszuwandern. — Wir brauchen nicht vor sechs Uhr hinzugehen: es ist kein Zweifel, daß wir sehr gute Plätze bekommen. — Wie höchst unbesonnen, bei solchem stürmischen Wetter auf dem Wasser zu fahren. — Er ist zu geizig, um für eine solche Unternehmung einen Thaler herzugeben. — Ich muß früh zur Stadt gehen, da ich viele Besuche vor zwei Uhr zu machen habe, und wenn ich wiederkomme, so habe ich noch zwanzig Briefe zu schreiben. — Der Minister hofft (hat) durch Auflösung des Parlaments einen wichtigen Zweck zu erreichen. — Er war so hoch geachtet, daß er ohne eine Gegenstimme zum Mitgliede der Gesellschaft gewählt wurde. — Nichts ist schädlicher für die Popularität eines Mannes, als (ein) Günstling eines Hofes zu sein. — Er konnte nichts Nachtheiligeres für sein Avancement in der Armee thun, als seinen Gönner, den General N.,

hören. *
singen (bleibt im Engl. weg).
höchst auffallend, most remarkable.
Abneigung, disinclination.
leben, to live.
auf dem Lande, in the country.
Schwager, brother in law.
auswandern, to emigrate.
brauchen, to need.
gehen. * Zweifel, fear.
bekommen, to get. *
Platz, place. höchst, very.
unbesonnen, imprudent.
fahren, to sail. auf, on.
bei, in. stürmisch, stormy.
geizig, avaricious.
Thaler, dollar.
Unternehmung, enterprize.
früh, early.
Besuch, visit.
wiederkommen, to return.
Brief, letter.
wichtig, important.
Zweck, object.
erreichen, to gain.
Auflösung, dissolution.
hoch, highly. achten, esteem.
erwählen. *
Mitglied, member.
Gesellschaft, society.
Gegenstimme, dissenting voice.
schädlich, injurious. als, than.
Günstling, favorite. eines, at.
Hof, court. thun. *
nichts, nothing.
nachtheilig, injurious.
Avancement, advancement.
Gönner, patron.

zu beleidigen. — Man hat ihn seinen Entschluß erklären hören, nie in die Heirath zu willigen. — Das Studiren in Deutschland und Schottland ist frei von den Schwierigkeiten, die man auf den englischen Universitäten findet (Passiv). — Um zum Mitgliede des Senats in Hamburg erwählt zu werden, ist es nothwendig, entweder ein Kaufmann oder ein Rechtsgelehrter zu sein. — Sein Gegner forderte ihn heraus, eine Antwort auf die Anklage bekannt zu machen. — Die Wahrheit zu gestehen, sein Geist war durch Krankheit geschwächt. — Sie riethen ihm, jedenfalls zu gehen. — Er wird dahin gebracht werden, die Regeln des Instituts zu beobachten. — Man sah das Schiff während des Sturmes untergehen. — Hörte ich ihn nicht so zu Ihnen sagen? — Ich bin überzeugt, er muß irgend ein besonderes Geschäft zu verrichten gehabt haben, sonst würde er uns nicht getäuscht haben. — Mein Vater wird äußerst glücklich sein, Sie zu sehen. — Was kann entzückender sein, als von solch einer reizenden Familie umgeben zu sein? — Sein jüngster Sohn hat große Begierde, sich zu vervollkommnen.

hören. * erklären, to declare.
Entschluß, determination.
einwilligen, to consent.
finden. *
erwählen. *
Mitglied, member.
entweder, either.
Rechtsgelehrter, lawyer.
herausfordern, dare.
bekannt zu machen, to publish.
Anklage, accusation.
gestehen, to confess.
Geist, mind.
schwächen, to weaken.
Krankheit, disease.
rathen, to advise.
jedenfalls, by all means.
dahin bringen, to make. *
beobachten, to obey.
Institut, institution.
man sah (im Engl. wurde gesehen).
untergehen, to founder.
während, during.
sagen. *
besonder, particular.
verrichten, to do. *
täuschen, to disappoint.
entzückend, delightful.
umgeben, surrounded.
reizend, charming.
sich vervollkommnen, to improve one's self.

Der Infinitiv wird auch im Englischen gebraucht, wo im Deutschen der Indicativ oder Conjunctiv steht; siehe Reg. 174, 175.

To let, lassen.

(216) Das Zeitwort lassen wird, außer den Fällen, wo es durch das Hülfszeitwort *to let* ausgedrückt wird, wenn es einen Auftrag oder Befehl bezeichnet, häufig übersetzt durch *to permit*, *to suffer*, *to allow*, aber in den Redensarten, kaufen lassen, machen lassen, bauen lassen, malen lassen u. s. w. wird es im Englischen wiedergegeben durch *to have*, z. B.:

He has *had* the goods bought by his brother, er hat die Waaren durch seinen Bruder kaufen lassen. — He has *had* his clothes made in London, er hat seine Kleider in London machen lassen. — He has *had* his house *built* of stone, er hat sein Haus von Stein bauen lassen. — He has *had* the floor painted, er hat den Fußboden malen lassen *).

---

*) *Had* ist hier als ein actives Zeitwort gebraucht und kann in diesem Falle gewöhnlich durch das Zeitwort *cause*, veranlassen, mit folgendem Infinitiv des Passivums erklärt werden, z. B.: He has *caused* the clothes *to be made*, er hat veranlaßt, daß die Kleider gemacht würden. — He has *caused* the house *to be built*, er hat veranlaßt, daß das Haus gebaut ward. — He has *caused* the floor *to be painted*, er hat veranlaßt, daß der Fußboden gemalt ward.

Der Unterschied zwischen dem activen Zeitworte und dem Hülfszeitworte wird deutlich aus folgenden Beispielen erhellen: I have a house built, ich lasse ein Haus bauen. — I have built a house, ich habe ein Haus gebaut. — I have the floor painted, ich lasse den Fußboden malen. — I have painted the floor, ich habe den Fußboden gemalt. — I have had the floor painted, ich habe den Fußboden malen lassen.

Lassen in der Bedeutung von ablassen, verkaufen, wird übersetzt durch *to sell*, z. B.:

I cannot *sell* it under ten dollars, ich kann es Ihnen unter zehn Thaler nicht lassen.

Kommen lassen giebt man durch *to send for*, z. B.: I have *sent for* the books from London, ich habe die Bücher aus London kommen lassen.

Uebungen.

Die Regierung würde ihn nicht im Lande bleiben lassen. — Warum lassen Sie die alten Bäume nicht umhauen? — Sein Nachbar will den Menschen arretiren lassen. — Wenn der Kerl nicht freiwillig kommt, so will ich ihn holen lassen. — Der Oberst D. ließ die Truppen nach dem Felde bei der Stadt ausziehen. — Ich kann es Ihnen wirklich nicht so niedrig lassen. — Sie haben zwei glänzende Hofanzüge von London kommen lassen. — Mein Vater will die Bildnisse seiner ganzen Familie malen lassen. — Laß den Bedienten sogleich zu mir kommen. — Sein Bruder hat einen vortrefflichen Roman geschrieben und beabsichtigt ihn herausgeben zu lassen. — Wollen Sie sie in der Kutsche holen lassen? die Nacht ist so ungünstig, es ist ihnen nicht möglich, zu gehen. — Gewähren Sie uns das Vergnügen, Ihre

bleiben, to remain.
umhauen, to cut* down.
arretiren, to arrest.
Kerl, fellow.
freiwillig, voluntarily.
holen, to fetch.
Oberst, Colonel.
ausziehen, to draw* out.
bei, near.
wirklich, really.
lassen, to sell. *
niedrig, low.
Hofanzug, court dress.
malen, to paint.
sogleich, directly.
vortrefflich, excellent.
beabsichtigen, to intend.
herausgeben, to publish.
ungünstig, unfavorable.
möglich, possible.
gehen, to walk.
gewähren (im Engl.: lassen haben).

Schwester morgen zeitig bei uns zu sehen. — Der Oberst ließ die Truppen unter dem Schutze des Gebüsches vorrücken. — Ich habe die Absicht, nächstes Jahr das ganze Feld mit Kartoffeln bepflanzen zu lassen. — Du mußt diese Flugschriften binden lassen, oder es werden einige verloren gehen.

bei uns (bleibt weg). zeitig, early.
vorrücken, advance.
Schutz, cover.
Gebüsch, brushwood.
die Absicht haben, to intend.
ganz, whole. Feld, field.
bepflanzen, to plant.
Kartoffeln, potatoes.
lassen, to have.
Flugschrift, pamphlet.
binden, to bind. *
verloren gehen, to be lost.

Von den Adverbien oder Umstandswörtern (Adverbs).

(217) Die Adverbien werden gebraucht, um den Sinn anderer Wörter, als: Verben, Participien, Adjective und andere Adverbien zu verstärken, zu verringern, zu begränzen und überhaupt zu bestimmen, z. B.:

He writes *beautifully*, er schreibt schön.

The net is *curiously* woven, das Netz ist zierlich gewebt.

The house is *very* firmly built, das Haus ist sehr fest gebaut.

This is a *very* useful book, das ist ein sehr nützliches Buch.

(218) Einige Adverbien lassen die verschiedenen Grade der Vergleichung zu, z. B.:

well, gut,	better,	best.
ill, schlimm, übel,	worse,	worst.

much, *) viel,	more,	most, mostly.
soon, bald,	sooner,	soonest.
little, wenig,	less,	least.
far, weit,	farther,	farthest.
near, nahe,	nearer,	nearest.
late, spät,	later,	latest.
often, oft,	oftener,	oftenest.
seldom, selten,	seldomer,	seldomest.
lately, **) neulich,	latterly,	lastly.

---

(219) *) *Much* kann in verschiedenem Sinne gebraucht werden. 1) Als Adverbium, z. B.: It is *much* better, to prevent, than cure an evil, es ist viel besser, einem Uebel vorzubeugen, als es zu heilen. 2) Als Adjectiv, z. B.: With *much* wealth is *much* care, bei vielem Reichthum findet sich auch viel Sorge. 3) Als Substantiv, z. B.: *Much* is required, where *much* is given, viel (Vieles) wird verlangt, wo (Vieles) gegeben wird.

Genau genommen jedoch ist *much* in dem letzten Falle ein Adjectiv und das Substantiv wird dabei gedacht, z. B.: *Much gratitude* is required, where *much grace* is given, viel Dankbarkeit wird verlangt, wo viel Güte erzeigt wird.

Der Schüler wird beobachten, daß alle unregelmäßigen Comparative und Superlative der Adverbien dieselben Wörter sind, wie die der entsprechenden Adjective, ausgenommen farther, farthest, latterly, lastly.

**) Der Comparativ latterly hat dieselbe Bedeutung wie der Positiv lately.

(220) Adjective und Participien können in Adverbien verwandelt werden durch Hinzufügung der Sylbe *ly*, z. B.:

able, fähig,	ably.
active, thätig,	actively.
affected, affectirt,	affectedly.
expressive, ausdrucksvoll,	expressively.
surprizing, überraschend,	surprizingly.
touching, rührend,	touchingly.

(221) Solche Adjective aber, die durch Anhängung der Sylbe *ly* an ein Substantiv gebildet werden, können nicht durch Hinzufügung von *ly* zu Adverbien gemacht werden, ohne gegen den guten Geschmack zu verstoßen, wie jedes Ohr sogleich finden wird, z. B.:

friend-ly, freundlich,	friendlily.
father-ly, väterlich,	fatherlily.
sister-ly, schwesterlich,	sisterlily.
heaven-ly, himmlisch,	heavenlily.
home-ly, heimlich, heimathlich, einfach,	homelily.

He treated him friendlily, wird viel besser gegeben: he treated him in a friendly manner, er behandelte ihn sehr freundlich.

They lived very homelily, besser: they lived in a very homely manner, sie lebten sehr einfach.

(222) Adverbien, die auf *ly* endigen, werden gewöhnlich mit *more* und *most, less* und *least* gesteigert, als: more ably, fähiger, less actively, weniger thätig.

Es giebt verschiedene Arten von Adverbien, z. B.: des Ortes, der Zeit, der Eigenschaft, des Grades u. s. w.

(223) Adverbien des Orts.

Here, hier.	whither, wohin, } fast veraltet.
there, dort.	hither, hierher, } fast veraltet.
where, wo.	thither, dahin, } fast veraltet.
elsewhere, anderswo.	upward, aufwärts.
somewhere, irgendwo.	downward, niederwärts.
nowhere, nirgends.	forward, vorwärts.
herein, hierin.	backward, rückwärts.
therein, darin.	whence, von wannen, woher.

hence, von hier, von hinnen.
thence, von dort, von dannen.
whithersoever, wohin auch nur, überall hin.
every where, allenthalben.
at home, zu Hause.
home, nach Hause.
within, innerhalb, drinnen.
without, außerhalb, draußen.
abroad, auswärts.
near, nahe.
far, weit.
close to, nahe bei.
just, gerade, daneben.
aside, beiseite.
below, unten, hienieden.
backwards, rückwärts, zurück.
forwards, vorwärts.
off, ab, weg, davon.
apart, besonders, beiseite.
asunder, abgesondert, auseinander.
to and fro, hin und her.
forth, vorwärts, hinaus.
past, vorbei.

(224) Adverbien der Zeit.

When, wann.
lately, letzthin.
never, niemals.
soon, bald.
yet, noch.
again, wiederum.
now and then, dann u. wann.
then, dann.
to day, heute. *)
tomorrow, morgen. *)
yesterday, gestern. *)
formerly, ehemals.
ever, jemals.
late, spät.
not yet, noch nicht.
since, seitdem. **)

*) Nach einigen Grammatiken sind *to day*, *tomorrow* und *yesterday* beständig Substantive, wie z. B. in Lennie's Grammatik, wo behauptet wird, daß dies Zeittheile seien, z. B.: „*yesterday is past*," der gestrige Tag ist vergangen; „*to day is passing*," der heutige Tag vergeht; „we may never see *tomorrow*," wir werden vielleicht niemals den morgenden Tag sehen.

Meiner Meinung nach aber können sie mit mehr Recht als Adverbien betrachtet werden, welche bisweilen substantivisch gebraucht werden können, wie in den Beispielen von „much".

**) Since, seit, kann man nur von einer bestimmten Zeit gebrauchen, als: seit meinem Geburtstage, since my birthsday, aber seit langer Zeit heißt nicht: *since* a long time, sondern *for* a long time.

henceforth, hinfort.
at noon, Morgens.
at midnight, um Mitternacht.
in the forenoon, Vormittag.
(a) this day se'nnight, heute vor acht Tagen, und: heute über acht Tage.
now, jetzt.
öft, often, oft.
sometimes, bisweilen.
early, früh.
before, vorher, zuvor, ehe.
(b) long ago, vor langer Zeit.
hereafter, hernach, hinfort.
to this day, auf heute.
every other day, jeden andern Tag.
in the morning, Morgens.
in the evening, Abends.
hitherto, bisher.
finally, endlich, schließlich.
in the afternoon, Nachmittags.
of late, unlängst.
seldom, selten.
always, immer.
already, schon.
afterwards, nachher.
the day before yesterday, vorgestern.
the day after tomorrow, übermorgen.
a week ago, vor einer Woche, vor acht Tagen.
a fortnight ago, vor vierzehn Tagen.

(a) *Se'nnight* kann nie anders gebraucht werden, als in Beziehung auf irgend ein anderes Adverbium der Zeit, z. B.: *Yesterday se'nnight,* gestern vor acht Tagen oder über acht Tage; *tomorrow se'nnight,* aber niemals: *a se'nnight ago,* vor acht Tagen, acht Tage her, wiewohl *a week ago* und *a fortnight ago* vollkommen richtig ist.

(b) *Ago* wird im Deutschen ausgedrückt durch vor oder her, und *hence* durch nach oder über, eigentlich: von hieran gerechnet, z. B.:

He went *a fortnight ago,* er ging vor vierzehn Tagen.

I wrote him a letter *ten days ago*, ich schrieb ihm vor zehn Tagen einen Brief.

We shall embark *a week hence*, wir werden uns nach acht Tagen oder über acht Tage einschiffen.

The goods will be shipped *three days hence*, die Waaren werden nach drei Tagen (von heute an gerechnet) verschifft werden.

They left Dublin *yesterday se'nnight*, sie verließen Dublin gestern vor acht Tagen.

My brother sails *tomorrow fortnight*, mein Bruder segelt morgen über vierzehn Tage ab.

(225) Adverbien der Zahl, der Eigenschaft und des Grades.

At first, zuerst.
at last, zuletzt.
at most, höchstens.
at least, wenigstens.
at once, auf einmal.
at random, ohne Bedacht, auf's Gerathewohl.
how, wie.
by land, zu Land.
by water, zu Wasser.
by coach, zu Wagen, in der Kutsche.
by waggon, zu Wagen.
by post, mit der Post.
by turns, wechselweise.
by chance, accidentally, } zufällig.
by degrees, gradually, } allmälich, nach und nach.
by the way, beiläufig.
on foot, zu Fuß.
on horseback, zu Pferde.
well, wohl, gut.
ill, schlimm, übel.
separately, abgesondert, besonders.
alone, allein.
together, zusammen.
namely, mit Namen, namentlich.
so far, to here, so weit, bis hierher.
perhaps, vielleicht.

scarcely, hardly, kaum, schwerlich.
just so, gerade so, ebenso.
otherwise, anders.
indifferently, ohne Unterschied.
altogether, ganz und gar.
jointly, sämmtlich, mit einander.
by rote, } auswendig.
by heart, }
middling, mittelmäßig.
nor I either, ich auch nicht.
ever so much, noch so viel.
why, warum.
almost, } fast, beinahe.
nearly, }
quite, ganz.
rather, eher, etwas.
chiefly, especially, vornehmlich, hauptsächlich.
thus, so.
indeed, in der That, wirklich.
likewise, gleichfalls.
yes, ja.
no, nein.
nay, nein, sogar.
surely, } sicherlich,
to be sure, } gewiß.
by all means, auf jeden Fall.
by no means, auf keinen Fall.
not at all, durchaus nicht.
very, *) sehr.
wherefore, weshalb.
piece-meal, stückweise.

(226) Von der Construction und dem Gebrauch der Adverbien.

Das Adverbium muß immer neben das Wort gesetzt werden, welches es bestimmt, um dem Satz die gehörige Kraft zu geben.

(227) Ein Adverbium kann niemals wie ein Adjectiv als Prädicat eines Substantivs gebraucht wer=

---

*) Very muß immer mit einem andern Adverbium oder Adjectiv stehen, z. B.: I love the child very much, ich liebe das Kind sehr. Very verstärkt allein die Eigenschaft, welche damit verbunden ist, und steht niemals allein in Verbindung mit einem Participium, wie z. B.: I am very obliged to you — I am very rejoiced; es muß immer mit much oder einem andern Adverbium verbunden werden, z. B.: very much obliged, very much rejoiced.

den, sondern bezieht sich lediglich auf ein Verbum und steht auf die Frage: **wie?** das Adjectiv aber auf die Frage: **was** oder **was für?** z. B.:

How does this boy write? wie schreibt dieser Knabe? He writes *well*, er schreibt gut. *What* sort of a writer is this boy? was für eine Art von Schreiber ist dieser Knabe? He is a *good* writer, er ist ein guter Schreiber.

What kind of man is he? was ist er für ein Mann? He is a *generous* man, er ist ein freigebiger Mann.

How is Mr. N. disposed towards your brother? wie ist Herr N. gegen Ihren Bruder gesinnt? He is *generously* disposed, oder, he is *very generously* disposed, er ist edelmüthig oder sehr edelmüthig gesinnt.

Der Schüler kann auf diese Weise mit Geläufigkeit den unrichtigen Gebrauch des Adjectivs statt des Adverbiums entdecken, einen Fehler, in welchen man ohne feste Regel sehr leicht verfällt.

Die dem Adverbium anzuweisende Stelle ist die einzige Schwierigkeit, die mit diesem Redetheile verbunden ist. Man merke sich folgende Regel.

(228) 1) **Vor Adjectiven**, z. B.: I am *extremely glad*, ich bin höchst erfreut.

Das Adverbium *enough*, **genug**, macht jedoch eine Ausnahme, da es immer auf das Adjectiv folgt, z. B.: this pen is *good enough*, diese Feder ist gut genug. Aber wenn das Adjectiv dem Substantiv **vorhergeht**, so muß *enough* **hinter beiden** stehen, z. B.: This is a *good pen enough*, dies ist eine hinlänglich gute Feder. „A good enough pen," würde von jedem Grammatiker als schlechtes Englisch erklärt werden.

(229) 2) Hinter Verben in den einfachen Zeiten, wenn das Adverb betont wird, z. B.: he *walked slowly*, er ging langsam. Von dieser Regel giebt es viele Ausnahmen, welche schwer unter allgemeine Hauptpunkte zu fassen sind.

(230) Es mag jedoch bemerkt werden, daß Adverbien, welche eine unbestimmte Zeit bezeichnen, z. B.: *never*, niemals, *soon*, bald, *often*, oft, *then*, dann, *now*, jetzt, *seldom*, *rarely*, selten, *mostly*, meistens, u. s. w. und einige andere, welche auf *ly* endigen, zwischen den Nominativ und das Verbum im Präsens und Imperfectum gesetzt werden, z. B.: She *never neglects* her duty, sie vernachlässigt niemals ihre Pflicht. He *soon found* the way home, er fand bald den Weg nach Hause. They *now feel* their mistake, sie sehen jetzt ihren Irrthum ein.

(231) Solche Adverbien jedoch, welche eine bestimmte Zeit bezeichnen, z. B.: *daily*, täglich, *weekly*, wöchentlich, *hourly*, stündlich, stehen nach der oben erwähnten Regel hinter dem Verbum, z. B.: He *walks daily*, er geht täglich spazieren. She *writes weekly*, sie schreibt wöchentlich. The child *takes* the medicine *hourly*, das Kind nimmt die Arznei stündlich u. s. w.

In vielen Fällen jedoch macht die Stellung des Adverbiums keinen Unterschied im Sinne und es kann bei dem allgemeinen Bau des Satzes, nach dem Wohlklange entschieden werden, vorausgesetzt, daß der Sinn ganz deutlich ist.

(232) 3) In den zusammengesetzten Zeiten stehen die Adverbien zwischen dem Hülfszeitworte und dem Hauptverbum, z. B.: He was *handsomely rewarded*, er wurde herrlich belohnt, wiewohl jedoch in diesem Falle

einige Freiheit gestattet werden kann, da es eben so richtig sein würde, wenn auch nachdrücklicher, zu sagen: He was *rewarded handsomely.*

(233) 4) Wenn zwei Hülfszeitwörter gebraucht werden, so wird das Adverbium gewöhnlich hinter das zweite gesetzt, z. B.: I have *been highly entertained,* es hat mich sehr unterhalten. Aber es kann auch nach dem Participium stehen: I have been *entertained highly.* Ebenso kann es dem Verbum vorgehen, z. B.: And *unquestionably* I should prefer it, und ohne Frage würde ich es vorziehen.

(234) Wenn Adverbien mit Nachdruck oder befehlsweise mit einer Präposition gebraucht werden, so stellt man sie zu Anfang des Satzes und kann sie alsdann von dem Worte trennen, zu welchem sie gehören, z. B.: *How totally* that dreadful vice of drinking *had undermined* his faculties, wie ganz und gar hatte jenes schreckliche Laster des Trunkes seine Fähigkeiten untergraben! *Away with him!* (Acts XXI, 36) Weg mit ihm!

Churchill giebt als die beste allgemeine Regel an, daß man das Adverbium niemals näher an ein anderes Wort setzen müsse, dessen Sinn es zu bestimmen fähig sei, als an dasjenige, welches es zu bestimmen beabsichtige, oder es müsse nie an einer solchen Stelle im Satze stehen, wo die Absicht des Adverbiums zweifelhaft erscheinen könnte.

(235) Eine Veränderung in der Stellung des Adverbiums wird häufig eine wichtige Veränderung in der Bedeutung des Satzes hervorbringen, z. B.:

He educated *not only him,* but *his brother also,* er hat nicht nur ihn, sondern auch seinen Bruder erzogen.

He not only *educated,* but *established* him in

business, er hat ihn nicht nur erzogen, sondern auch in's Geschäft gesetzt.

He was qualified in property, *only not* in education, to become a member of the Senate, er war nach seinem Vermögen, nur nicht nach seiner Erziehung geeignet, ein Mitglied des Senats zu werden.

He wished only *to see him*, not *to converse* with him, er wünschte ihn nur zu sehen, nicht mit ihm sich zu unterhalten.

Only he wished to see him, *the others* felt no desire, nur er wünschte ihn zu sehen, die Andern hegten diesen Wunsch nicht.

He wished to see *only him*, and *not his brother*, er wünschte nur ihn zu sehen und nicht seinen Bruder.

He *wished only*, but did not *expect* to see him, er wünschte ihn zu sehen, aber er hoffte es nicht.

Aus diesen Beispielen wird deutlich genug erhellen, wie wichtig es ist, das Adverbium in unmittelbarer Verbindung zu setzen mit dem Worte, welches man durch dasselbe näher zu bestimmen beabsichtigt.

(236) *Always* wird gewöhnlich vor das Verbum gesetzt.

Never geht gewöhnlich dem Verbum in den einfachen Zeiten voran, ausgenommen *to be*, welchem es nachsteht, z. B.:

The boy *is never* present, when the lesson begins, der Knabe ist niemals zugegen, wenn der Unterricht anfängt.

Das Wort *never* ist von einigen unserer besten Schriftsteller auf eine eigenthümlich ausdrucksvolle Weise gebraucht worden, z. B.:

The voice of charmers, charming *never* so wisely (Ps. LVIII. 5), die Stimme der Beschwörer (von Schlangen), welche auf eine so kluge Art beschwört, wie nie zuvor.

Be it *never* so true what we teach, d. i. sei das, was wir lehren, so wahr, wie nie etwas gewesen ist.

Hooker.

Ask me *never* so much dowry (Gen. XXXIV. 12), d. h. fordert von mir so viele Morgengabe, wie nie vorher gefordert worden ist*).

Diese Abkürzung drückt sehr kräftig irgend einen Betrag aus, wie groß er auch sein mag.

(237) *Hence, thence* und *whence* werden sowohl figürlich in der Schlußfolge gebraucht, als auch, um nach und von einem Orte zu bezeichnen.

Hither, thither und *whither* sind veraltet und werden durch *here, there* und *where* gegeben.

(238) Nach den vorhergehenden Regeln und Bemerkungen wird der Schüler die verschiedenen Stellungen ersehen, welche das Adverbium im Englischen einnehmen kann; aber es muß nothwendig auch einer Stellung erwähnt werden, welche es nicht einnehmen kann, nämlich:

Das Adverbium kann in keinem Falle zwischen dem Verbum und dem Objecte stehen, z. B.:

Ich schrieb damals einen Brief, I was writing *a letter at that time.*

---

*) Einige Grammatiker, wie Johnson und Churchill, sind gegen diesen Gebrauch, und setzen ever an die Stelle von never; aber ich bin geneigt, der Bemerkung von Dr. Webster beizustimmen, daß der Gebrauch von ever statt never die Kraft der Phrase schmälert, wenn er nicht den Sinn derselben aufhebt.

Der General bestieg **traurig** und **langsam** sein Pferd wieder, *melancholy* and *slowly* the General mounted his horse again.

Die Eigenthümlichkeit der englischen Sprache gestattet hier niemals dieselbe Construction wie im Deutschen. Man kann daher unmöglich sagen: I was writing *at that time* a letter. The General mounted *melancholy* and *slowly* his horse again.

Uebungen.

1.

Wohin gehst du? — Ich will langsam weiter gehen. — Er ging sogleich. — Wir werden bald wiederkommen. — Er ist ein guter Junge und hat seine Arbeit sehr gut geschrieben. — Mein Onkel (Reg. 192) ist gestern Nachmittag hier vorgekommen. — Ich bin sehr müde, ich (Reg. 196, 3) bin heute weiter gegangen, als gewöhnlich. — Die Kinderplattern sind letzthin sehr vorherrschend gewesen. — Die Kutsche (Reg. 189, 1) geht oftmals hin und zurück, viermal täglich. — Ich habe meinen Bleistift vor einer Stunde verloren (Reg. 192). — Ich habe allenthalben im Zimmer darnach gesucht und kann ihn nirgends finden. — Wie haben Sie gestern Ihre Mutter verlassen? — Sie ist

gehen, to be going.
weiter gehen, walk on.
langsam, slowly.
sogleich, directly.
wiederkommen, return.
Junge, boy. Arbeit, exercise.
vorkommen, to call.
müde, tired.
gehen, to walk.
gewöhnlich, usual.
Kinderblattern, small pox.
vorherrschend, prevalent.
gehen. *
täglich, a day.
Bleistift, pencil.
suchen, to look.
darnach, for it. wie, how.
verlassen. *

vierzehn Tage lang fast jeden Tag zu Hause geblieben. — Sein Vater besuchte ihn in der Schule und fand ihn auffallend fortgeschritten. — Die Bäume sind drei Fuß von einander gepflanzt. + Meines Bruders Verheirathung findet übermorgen statt. — Sein Haus ist oben und unten neu möblirt worden. — Sie wurden sehr freundschaftlich* aufgenommen. — Ich ging von neuem vor, und mir wurde wiederum gesagt, er wäre nicht zu Hause. — Die Post ist vor einer Stunde angekommen, (was) viel früher (ist), als an irgend einem Tage während der letzten zwei Wochen. — Laßt uns sogleich aufbrechen; ich bin es ganz müde, so lange zu warten. — Wie lange ist es, daß der Reis eingeschifft wurde? — Er wurde gestern Nachmittag an Bord gebracht. — Ich ritt (zu Pferde), da ich nicht so weit gehen konnte, aber die übrige Gesellschaft zog vor, zu Fuß zu gehen. — Der arme Tagelöhner war durch seine Krankheit so geschwächt, daß er kaum im Stande war,

bleiben. *
besuchen, to visit.
finden. *
auffallend, surprisingly.
fortschreiten, to improve.
pflanzen, to plant.
von einander, apart.
Verheirathung, marriage.
stattfinden, to take place.
möbliren, to furnish.
oben und unten, from top to bottom.
aufnehmen, to receive.
* auf eine freundschaftliche Weise.
vorgehen, to call.
von neuem, again.
mir (bleibt weg).
ankommen, to arrive.
früh, early.
während, during.
aufbrechen, set off.
ganz müde, quite tired.
zu, of. warten, to wait (Part.).
daß, since.
einschiffen, to ship.
bringen, to put.
Bord, board.
reiten. *
zu Pferde, on horseback.
gehen, to walk. weit, far.
die übrige, rest of the.
Gesellschaft, party.
vorziehen, to prefer (Reg. 171).
zu Fuß gehen, to go on foot.
Tagelöhner, labourer.
schwächen, to weaken.
so, so much.
Krankheit, illness.
kaum, scarcely.
im Stande, able.

quer durch's Zimmer zu gehen. — Mein Bruder wurde dem Gouverneur für die nächste Vacanz (Amtserledigung) besonders empfohlen. — Er wiederholte die Regeln nur aus dem Gedächtniß; als er darüber befragt wurde, war es sogleich offenbar, daß er durchaus gar nichts verstand. — Warum sind Sie so lange geblieben? — Sie hätten wenigstens eine Stunde früher abgehen müssen. — Als ich nach Hause kam, war das Mittagsmahl fast vorbei. — Wir machten die Speculation gemeinschaftlich und waren mit dem Ergebnisse sehr wohl zufrieden. — Der „Courier" kommt jeden Tag heraus, aber das „Packet" nur einen um den andern Tag. — Die Mondfinsterniß begann eine halbe Stunde nach Mitternacht und endigte vor drei Uhr am Morgen.

quer durch, across.
besonders, especially.
empfehlen, to recommend.
Amtserledigung, vacancy.
wiederholen, to repeat.
aus dem Gedächtniß, by rote.
befragen, to question.
offenbar, evident.
durchaus gar nicht, nothing at all.
warum, why. bleiben. *
müssen, ought.
abgehen, to set out.
früh, soon.
kommen, to get. *
Mittagsmahl, dinner.
fast, nearly.
vorbei, over.
zufrieden, satisfied.
Ergebniß, result.
herauskommen, to published.
jeden Tag, daily.
nur, only.
Mondfinsterniß, eclipse.
Mitternacht, midnight.
endigen, to finish.
am, in the.

Uebungen.

2.

Sie besucht uns sehr selten, obgleich sie weiß, daß wir immer äußerst erfreut sind, sie zu sehen. — Die

besuchen, to call upon.
obgleich, although. wissen. *
äußerst, extremely.
erfreut, glad.

Knaben waren schrecklich bange, daß ihr Vater hören möchte, wie schlecht sie sich betragen hätten. — Sie waren bereit genug, günstige Versprechungen zu machen. — Haben Sie einen Bogen Papier mir zu leihen? — Dieses Papier ist nicht gut genug. — Sie erholt sich allmählich von ihrer Unpäßlichkeit und geht täglich im Garten spazieren. — Ich bleibe selten länger auf, als eilf Uhr und stehe gewöhnlich um sechs auf. — Meine Mutter und meine Schwester fühlten bald das Wohlthuende der Seeluft. — Er sah jetzt die Thorheit seines Betragens ein. — Meine Mutter war von den Aerzten aufgegeben, und ihr Tod wurde stündlich erwartet. — Seine Familie erhielt wöchentlich acht Schillinge. — Er war fast besorgt, er möchte seine Stelle verlieren. — Er denkt vorzukommen, wenn auch nur auf eine halbe Stunde. — Er kam nicht zu ihm, er schickte nur seinen Bedienten, um nachzufragen, wie er sich befände. — Nur die älteste von den beiden Schwestern war eingeladen. — Sie hatten eine große Gesellschaft zum Mittagsessen, aber die jungen Leute waren nur zum Thee

schrecklich, dreadfully.
bange, afraid of. hören.*
betragen, to behave.
bereit, ready.
genug, enough.
günstig, fair.
Versprechen, promise.
Bogen, sheet.
leihen.*
sich erholen, to be recovering.
Unpäßlichkeit, indisposition.
spazieren gehen, to walk.
aufbleiben, to sit* up.
aufstehen.*
aufgeben, to give* up.
Arzt, physician.
Tod, death.
erwarten, to expect.
erhalten, to receive.
besorgt, afraid.
verlieren.*
Stelle, place.
denken, to intend.
vorkommen, to call.
wenn auch nur, if only.
auf, for.
schicken.*
nachfragen, to enquire.
sich befinden, to do.*
einladen, to invite.
Gesellschaft, party.
Leute, people.

und Tanz am Abend eingeladen. — Mag er auch niemals so sicher gewesen sein, er kann doch getäuscht werden. — Sie würden sich ausnehmend erfreut haben, wenn ihr Sohn eine so herrliche Stelle hätte bekommen können; unglücklicher Weise jedoch zeigte sich seine Jugend als ein unübersteigliches Hinderniß. — So schrecklich er sich entehrt hatte, blieb N. doch sein beständiger Freund. — Wie über die Maßen muß er verblendet gewesen sein, daß er solch einem Narren sein Zutrauen schenken konnte! — Er weiß niemals, wann er aufhören soll. — Die „Electic Review" kommt monatlich heraus, aber die „Edinburgh Review" vierteljährlich. — Glücklicher Weise ward ein reichlicher Vorrath von Wasser herbeigeschafft, und das Feuer bald nachher gelöscht. — Kaum hatte die Familie das Haus verlassen, als das Dach einstürzte. — Plötzlich ward der Himmel bewölkt.

Tanz, dance.
mag, though (may).
niemals, never. sicher, sure.
täuschen, to deceive.
ausnehmend, exceedingly.
sich freuen, to be delighted.
bekommen, to obtain.
herrliche, excellent.
Stelle, place.
unglücklicher Weise, unhappily.
jedoch, however.
sich zeigen, to prove.
unübersteiglich, insurmountable.
Hinderniß, obstacle.
schrecklich, terribly.
sich entehren, to disgrace one's self.
beständig, steady.
über die Maßen, exceedingly.
verblenden, to blind.
schenken, to give. *
Zutrauen, confidence.
aufhören, to leave * off.
herauskommen, to be published.
glücklicher Weise, fortunately.
reichlich, plentiful.
Vorrath, supply.
herbeischaffen, to procure.
löschen, to extinguish.
verlassen. *
einstürzen, to fall * in.
Himmel, sky.
bewölkt, overcast.

Von den Präpositionen oder Verhältnißwörtern.

(239) Eine Präposition ist ein Wort, welches vor Haupt- und Fürwörter gesetzt wird, um das Verhältniß derselben zu einem andern Worte auszudrücken, z. B.:

I lived *in* London, ich lebte in London. — He came *from* school, er kam aus der Schule. — They passed *through* the forest, sie gingen durch den Wald.

Alphabetisches Verzeichniß der Präpositionen.

About, um, herum, gegen, an.
above, über.
according to, gemäß.
across, quer über.
against, gegen.
along, entlang.
amid, amidst, inmitten, mitten, zwischen oder unter.
among (amongst), unter.
around, um, herum.
at, zu, bei.
athwart, quer über, überzwerch, zuwider.
before, vor.
behind, hinter.
below, unter.
beneath, unter.
besides, außer.
between, betwixt, zwischen.
beyond, über, hinaus, jenseit.
by, durch, bei.
concerning, betreffend.
down, hinunter.
during, während.
except, excepting, außer, ausgenommen.
for, *) für.
from, von.
in, in.
instead of, anstatt.
into, in.
near, neben.
nigh, unweit.
of, von.
off, ab, von, entfernt von.
on, auf, über.
out of, aus.
over, über.

*) In dem Sinne von denn ist dasselbe eine Conjunction.

regarding, betreffend.
respecting, in Ansehung.
round, rund, um.
since, seit.
through, durch.
throughout, ganz durch, durch, hindurch.
to, zu.
touching, in Betracht.
towards, *) gegen.
under, unter.
underneath, unter.
unto, zu, bis zu.
up, hinauf.
upon, auf, über.
with, mit.
within, innerhalb, binnen.
without, außerhalb, ohne.

(240) Die Präpositionen regieren unabänderlich den Accusativ, z. B.: *with us*, mit uns, *without him*, ohne ihn, *from her*, von ihr, *to me*, zu mir. Wenn jedoch auf einige von den obigen Wörtern kein Accusativ folgt, so wird man finden, daß dieselben nicht Präpositionen, sondern Adverbien sind, z. B.:

Präp.: The soldiers marched *before* the general, die Soldaten marschirten vor dem General.

Adv.: *Before* the soldiers were reviewed by the general, ehe die Soldaten von dem General gemustert waren.

Präp.: We crossed *over* the river, wir setzten über den Fluß.

Adv.: We entered the church, when the service was *over*, wir traten in die Kirche, als der Gottesdienst vorbei war.

(241) Die Präposition sollte eigentlich unmittelbar vor das Substantiv oder Pronomen gesetzt werden, welches sie bestimmt oder regiert; aber sie wird häufig an das Ende des Satzes gestellt, z. B.:

*) Toward ist ein Adjectiv, welches bedeutet: willfährig, bereit, zu thun oder zu lernen, und ist das Gegentheil von froward, widerspenstig, unwillfährig. Es wird zuweilen unrichtig gebraucht für towards als Präposition.

They forgot the design *they* came *with*, sie haben die Absicht vergessen, mit der sie gekommen sind.

Pope's letter to Congreve.

I am informed, that at Button's *your character* is made very free *with*, ich bin unterrichtet, daß man bei Button sich über Ihren Charakter sehr frei geäußert hat.

Gay's letter to Pope.

This wildness you must allow *for*, mit dieser Ausgelassenheit müssen Sie Nachsicht haben.

Swift's letter to Pope.

I have written to Mr. Morrice *about every thing* I can think *of*, ich habe an Herrn Morrice geschrieben über Alles, worauf ich mich besinnen kann.

Rochester.

Dies ist eine ganz gewöhnliche Eigenthümlichkeit im Gespräche und im Briefstil, aber in der eleganten Schreibart wird die Präposition vor das Substantiv oder Pronomen gesetzt, welches sie regiert, und dies ist zugleich deutlicher.

Constructionen der Präpositionen mit Verben, Substantiven und Adjectiven.

(242) Vorerinnerung.

Es giebt vielleicht keinen Fehler, in welchen der Schüler leichter verfallen kann, als den, die unrichtigen Präpositionen hinter Verben oder Adjectiven zu gebrauchen; und es ist um so schwieriger, sich davor zu hüten, weil es unmöglich ist, irgend eine Regel oder ein System von Regeln zu entwerfen, um die fast unendliche Verschiedenheit der englischen Redeweise zu fassen.

Um jedoch dem Schüler etwas an die Hand zu geben, das irgend einer Regel gleichkäme, ist von einigen Männern von literarischem Rufe vorgeschlagen worden, festzusetzen, daß auf alle mit einer lateinischen oder

griechischen Präposition zusammengesetzten Verben eine entsprechende englische Präposition folgen sollte. Wie ungereimt es jedoch wäre, eine solche Regel anzunehmen, wird sogleich dargethan werden durch Beispiele von Zeitwörtern, die mit der lateinischen Präposition *cum*, mit, zusammengesetzt sind.

Coronation *confers on* the King no royal authority. Die Krönung verleiht dem Könige kein königliches Ansehen. *South.*

Condescend to men of low estate. Laßt euch herab zu den Leuten vom niedrigem Stande. *Rom. XII.* 16.

There is not a single beauty in the piece, *to* which the invention must not *contribute.* Es findet sich nicht eine einzige Schönheit in dem Stücke, zu welcher die Erfindung nicht mit beitragen müßte. *Pope.*

The jury *convicted* the prisoner *of* felony. Das Geschwornengericht überführte den Gefangenen eines Todesverbrechens. *Webster.*

To *convince* him *of* the truth. Ihn von der Wahrheit zu überzeugen. *Webster.*

Ich werde mich deshalb bemühen, einige wenige allgemeine Regeln für den Gebrauch der verschiedenen Präpositionen aufzustellen, und einige Beispiele von Zeitwörtern geben, von denen sie regiert werden; wiewohl ein Buch, auf welches man sich beziehen kann, dem Schüler als Wegweiser fast unentbehrlich ist, da der verschiedene Sinn, in welchem die Präpositionen hinter den Verben vorkommen, mehr als tausendfach ist. Denjenigen, welche so glücklich sind, das große Wörterbuch des Dr. Webster (London 1831) zu besitzen, kann kein besseres empfohlen werden. Da ich aber einsehe, daß ein so großes und theures Werk nicht in Jedermanns Hand sein könne, so habe ich mich vor einiger Zeit veranlaßt gesehen, in der Form eines kleinen Taschenwörterbuchs einen Auszug herauszugeben, welches ein vollständiges Verzeichniß der Verben und Adjective enthält, nebst den Präpositionen, welche sie regieren. Indeß werden die Beispiele, welche hier angeführt sind, die Schüler genügend in den Stand setzen, die Uebungsstücke durchzumachen.

(243) Die Substantive und Adjective erfordern im Allgemeinen dieselben Präpositionen hinter sich, wie die Verben, von denen sie abgeleitet werden; jedoch giebt es viele Ausnahmen von dieser Regel, wie folgende Beispiele zeigen:

Verben und Substantive.

His father was *displeased with* him, sein Vater war ungehalten über ihn.

Aber: He showed *displeasure at* his conduct, er bezeigte Mißfallen über sein Betragen.

Actions should *correspond with* words, Handlungen sollten mit Worten übereinstimmen.

Aber: There is no *correspondence between* a polite education and clownish manners, es ist keine Uebereinstimmung zwischen einer feinen Erziehung und bäurischen Sitten.

Conquerors *exact* tribute *from* conquered countries, Eroberer fordern Tribut von eroberten Ländern.

Aber: *Exactness in* account or business, Genauigkeit in Rechnungen oder Geschäften.

Verben und Adjective.

We *grieve at* the loss of friends, wir betrüben uns über den Verlust von Freunden.

We *grieve for* our own misfortune, wir grämen uns über unser eigenes Unglück.

Aber: Correction is *grievous to* him that forsakes the way, die Züchtigung ist betrübend für den, der den Weg verläßt.

Medicine *disagrees with* the patient, Arznei bekommt dem Kranken nicht.

Aber: This food was *disagreeable to* our taste, diese Nahrung war unserm Geschmack unangenehm.
He *expressed* his ideas *with* precision, er drückte seine Ideen mit Bestimmtheit aus.

Aber: He sent a letter in terms *expressive of* his gratitude, er schickte einen Brief in Ausdrücken, welche seine Dankbarkeit bezeugen.

(244) Kurze Auseinandersetzung, in welchem Sinne die wichtigsten Präpositionen gebraucht werden (auf Johnson's und Webster's Autorität begründet).

About.

a) Um und herum, auf der äußeren Seite oder Oberfläche, z. B.:

Bind them *about* thy neck, binde sie um Deinen Hals.

b) Gegen, nahe daran, z. B.:

He went out *about* nine o'clock, er ging gegen neun Uhr aus.

When the boat was come within *about* sixty yards of the shore, als das Boot gegen sechzig Yards vom Ufer herangekommen war.

c) In der Nähe der Person, z. B.:

Every thing *about* him is in order, Alles um ihn her ist in Ordnung. *Webster.*

Have you your snuff-box *about* you? haben Sie Ihre Schnupftabacksdose bei sich? *Webster.*

d) Damit umgehend, beschäftigt mit, z. B.:

Let us know, what our brave countrymen are *about*, laß uns wissen, womit unsere tapferen Landsleute umgehen. *Addison.*

e) In Betreff oder Beziehung, z. B.:

The painter is not to take so much pains *about* the drapery as *about* the face, der Maler hat sich nicht so viele Mühe zu geben bei der Bekleidung, als bei dem Antlitze. *Dryden.*

Above.

a) Buchstäblich: höher an Platz, z. B.:

The sun was just *above* the horizon, die Sonne war gerade über dem Horizont.

b) Bildlich: höher in irgend einer Beziehung, z. B.:

Virtue is *above* all price, die Tugend ist über jeden Preis erhaben.

A light *above* the brightness of the sun, ein Licht, übertreffend die Helle der Sonne.

c) Mehr an Zahl oder Vorrath, z. B.:

The French army amounted to *above* forty thousand, die französische Armee betrug über vierzigtausend Mann.

The weight is *above* a ton, das Gewicht ist über eine Tonne.

d) Zu stolz für etwas, z. B.:

This man is *above* his business, dieser Mann erhebt sich über sein Geschäft.

e) Zu erhaben an Geist oder Rang, z. B.:

This man is *above* mean actions, dieser Mann ist über niedrige Handlungen erhaben.

In einem Buche oder einer Schrift bedeutet es: oben oder an einer früheren Stelle, z. B.:

What has been said *above*, was oben gesagt worden ist.

The circumstance *above* mentioned, der oben erwähnte Umstand.

Across.

a) Ganz quer über, z. B.:

A bridge was thrown *across* the river, eine Brücke wurde über den Fluß geschlagen.

b) Gegenüber, an der andern Seite, z. B.:

He lived *across* the street, er wohnte jenseit der Straße.

After.

a) Hinter, an Platz, z. B.:

Men placed in a line one, *after* another, Menschen, in einer Linie hinter den andern gestellt.

b) Später an Zeit, z. B.:

After supper, nach dem Abendessen.

c) Nach etwas strebend, d. i. demselben nachgehend, um es zu suchen, z. B.:

Whom is he running *after* so fast, wem läuft er so eilig nach.

d) Etwas nachahmend, z. B:

The mechanic made it *after* a model, der Mechanikus machte es nach einem Modelle.

Against.

a) Im Gegensatz, eine Feindschaft oder Mißbilligung bezeichnend, z. B.:

His father was quite *against* his going abroad, sein Vater war ganz dagegen, daß er in die Fremde ginge.

b) In entgegengesetzter Richtung, z. B.:

To ride *against* the wind, gegen den Wind reiten.

To sail *against* the tide, gegen das Wasser oder den Strom anfahren.

c) Auf etwas gestützt, z. B.:

One leans *against* the wall, man lehnt sich gegen die Wand.

d) In Vorbereitung zu, gegen (von der Zeit), z. B.:

The goods must arrive in Leipzic *against* the Easter fair, die Waaren müssen gegen die Ostermesse in Leipzig ankommen.

Among und *between*.

a) Im allgemeinen Sinne, vermischt oder vermengt mit, z. B.:

Tares *among* the wheat, Unkraut unter dem Weizen.

b) Von der Zahl, z. B.:

There is not one *among* a thousand possessing similar qualities, es findet sich nicht Einer unter Tausend, der ähnliche Eigenschaften besäße.

Between wird eigentlich gebraucht von zweien und *among* von mehreren, aber es wird diese Genauigkeit nicht immer beobachtet.

a) In dem dazwischen liegenden Raume, ohne Rücksicht auf die Entfernung, z. B.:

Hull is *between* Newcastle and London, Hull liegt zwischen Newcastle und London.

The Elbe is navigable *between* Dresden and Hamburgh, die Elbe ist schiffbar zwischen Dresden und Hamburg.

b) Zweien gemeinschaftlich gehörend, z. B.:

They have but one house *between* them, sie haben nur ein Haus unter sich (zusammen).

c) Eine gegenseitige Beziehung auf zwei habend, z. B.:

Great harmony exists *between* them, große Uebereinstimmung findet zwischen ihnen statt.

At

bedeutet im Allgemeinen eine Nähe oder Gegenwart z. B.: *at* noon, Nachmittags, *at* the house, im Hause, aber es ist unbestimmter als *in* oder *on*. *At* the house bedeutet auch in oder neben dem Hause. Auch bedeutet es gegen, wohin, z. B.: to aim a gun *at* a hare, mit einer Flinte nach einem Hasen zielen.

Von dieser ursprünglichen Bedeutung läßt sich die ganze Verschiedenheit des Gebrauches von *at* herleiten, z. B.: *at* sight, auf Sicht, *at* the sight, beim Anblick, *at* this news, bei dieser Nachricht, *at* peace, im Frieden, *at* war, im Kriege, *at* ease, in Ruhe, *at* work, bei der Arbeit, *at* play, beim Spiel, *at* a loss, in Verlegenheit, u. s. w.

Alle diese Redensarten schließen eine gegenwärtige Zeit oder Handlung in sich. Ebenso die folgenden *at* hand, zur Hand, bei der Hand, *at* my cost, auf meine Kosten, *at* his suit, auf sein Gesuch, *at* this declaration, auf diese Erklärung, *at* his command, auf seinen Befehl. He is skilful *at* engraving, *at* weaving, er ist geschickt im Kupferstechen, im Weben. He deserves well *at* our hands, er verdient's wohl von uns, er ist wohl würdig, von uns zu empfangen.

At first, zuerst, *at* last, zuletzt, *at* least, zum wenigsten, *at* best, zum besten, aufs beste, *at* worst, zum schlechtesten, aufs schlechteste, *at* church, in der Kirche, *at* school, in der Schule.

At bezeichnet auch eine Annäherung gegen etwas, z. B.:

He aims *at* distinction in Parliament, er zielt auf (er strebt nach) Auszeichnung im Parlament.

He threw a stone *at* the window, er warf einen Stein ans Fenster.

The dog barked *at* him, der Hund bellte ihn an.

Before.

a) Vorne, nicht hinten, z. B.:

A bed of rose trees was *before* the house, ein Beet mit Rosenbäumen befand sich vor dem Hause.

A troop of horse rode *before* the carriage, ein Trupp Cavallerie ritt vor dem Wagen.

b) In Gegenwart einer hohen Person, z. B.:

Both the chieftains were brought *before* the King, beide Häuptlinge wurden vor den König gebracht.

c) Im Angesichte Jemandes, z. B.:

He was degraded from his rank and his sword broken *before* the whole regiment on parade, er wurde seines Ranges entsetzt und sein Schwert zerbrochen vor dem ganzen Regiment auf der Parade.

d) In der Zeit vorgehend, z. B.:

He studied at Heidelberg *before* his journey to Berlin, er studirte in Heidelberg, ehe er nach Berlin ging.

e) Einen Vorzug anzeigend, z. B.:

Poverty itself is desirable *before* the torment of covetousness, die Armuth selbst ist wünschenswerther als die Qual der Habsucht.

f) Vorangehend in der Reihenfolge oder im Rang, z. B.:

The eldest son inherits *before* his brothers, der älteste Sohn erbt vor seinen Brüdern.

The Archbishop walked *before* the Princes of the blood, der Erzbischof ging vor den Prinzen von Geblüt.

Before the wind, vor dem Winde, mit dem

Winde, ist ein Schifferausdruck und bezeichnet eine Bewegung in derselben Richtung mit dem Winde.

Behind.

a) Im Rücken einer Person oder Sache, z. B.:

To ride *behind* a man on horseback, hinter Jemand reiten.

The garden is *behind* the house, der Garten ist hinter dem Hause.

The church was concealed *behind* the hill, die Kirche lag hinter dem Hügel versteckt.

b) Zurückbleibend im Fortschritt, z. B.:

His diligence was so great, he left every competitor *behind* him, sein Fleiß war so groß, daß er jeden Mitbewerber hinter sich zurückließ.

Below.

a) Niedriger an Platz, nicht so hoch, z. B.:

Below the elbow or knee, unter dem Ellenbogen oder Knie.

Below the hill, unterhalb des Hügels, unten am Hügel.

b) Unziemlich, unwürdig, z. B.:

Such an occupation was much *below* him, eine solche Beschäftigung war weit unter seiner Würde.

Beneath.

a) Unmittelbar oder dicht unter, z. B.:

The reef of coral extended *beneath* the surface, das Korallenriff dehnte sich dicht unter der Oberfläche aus.

b) Bisweilen in dem Sinne eines Druckes, z. B.:

His ass fell *beneath* his enormous load, sein Esel stürzte unter seiner ungeheuren Last.

c) Auch im Sinne einer Unterdrückung, z. B.:

The country languishes *beneath* her weight of taxes, das Land schmachtet unter dem Drucke seiner Abgaben.

d) Unwürdig, z. B.:

It was *beneath* him to notice so contemptible an insinuation, es war unter seiner Würde, auf eine so verächtliche Angabe zu achten.

Beside.

a) Zur Seite einer Person oder Sache, daneben, z. B.:

Seven willows grew *beside* the stream, sieben Weiden wuchsen zur Seite des Stroms.

The pilgrim sat upon a stone, his faithful dog *beside* him, der Pilger saß auf einem Stein, sein treuer Hund saß neben ihm.

b) Außerdem, unterschieden davon, z. B.:

He was possessed of eight hundred pounds a year, *beside* the annuity his aunt has left him, er war im Besitz von acht hundert Pfund jährlich, außer dem jährlichen Einkommen, welches seine Tante ihm hinterlassen hatte.

No one *beside* my uncle and the old Corporal was in the room, Niemand außer meinem Onkel und dem alten Corporal war im Zimmer.

c) Mit dem rückzielenden Fürworte: *beside one's self,* außer sich, d. i. von Sinnen und Verstand, z. B.:

Grief at the loss of his beloved friend so entirely overwhelmed him, that he was quite *beside himself,* der Gram über den Verlust seines geliebten Freundes überwältigte ihn so sehr, daß er ganz außer sich war.

NB. *Besides* scheint allgemeiner als Adverbium gebraucht zu werden, wiewohl es nichts destoweniger

als Präposition in dem Sinne unter b) gebraucht wird, z. B.:

My poor friend the curate had nothing, with which to support a widowed mother, *besides* a pittance of 60 pounds a year, mein armer Freund, der Pfarrverweser, hatte nichts, um eine verwittwete Mutter zu unterhalten, als das Geringe von jährlich 60 Pfund.

His engagements in the school were very great *besides* his duties as minister of the parish, seine Verpflichtungen an der Schule waren sehr groß, außer seinen Verbindlichkeiten als Geistlicher des Kirchspiels.

Beyond.

a) An der entfernteren Seite in irgend einer unbestimmten Entfernung, z. B.:

Two of them penetrated a hundred miles *beyond* the blue mountains, zwei von ihnen drangen hundert Meilen jenseits der blauen Berge vor.

b) Darüber hinaus, unerreichbar, über jede gesteckte Grenze hinweg, z. B.:

He was ruined *beyond* all hope of recovery, er war zu Grunde gerichtet, ohne alle Hoffnung, wieder aufzukommen.

That disorder was *beyond* the reach of medicine, die (Heilung der) Krankheit war außer dem Bereiche ärztlicher Kunst.

c) Ueber, in höherem Grade, z. B.: an Vortrefflichkeit oder Eigenschaft irgend einer Art, z. B.:

His abilities as a lecturer were far *beyond* those exhibited by any of his predecessors, seine Fähigkeiten als Vorleser standen weit über denjenigen, welche irgend einer seiner Vorgänger gezeigt hatte.

To go beyond ist eine Redensart, welche ein Uebermaß in irgend einer Handlung oder einem Entwurfe ausdrückt, ein Zuweitgehen in der Aufrichtigkeit, in der Vorsicht u. s. w., z. B.:

He goes far *beyond* any of his party in the republican nature of his principles, er geht weiter, als irgend einer seiner Partei (übertrifft einen jeden seiner Partei), in der republikanischen Beschaffenheit seiner Grundsätze.

By.

a) Neben, nahe bei, z. B.:

He sat *by* the bedside the whole day, er saß den ganzen Tag neben dem Bette.

b) Nahe vorbei sich bewegend, z. B.:

In our way we passed *by* the church, auf unserm Wege kamen wir bei der Kirche vorbei.

The procession went *by* half an hour ago, die Prozession ging vor einer halben Stunde vorbei. In diesem Sinne ist *past* vorzuziehen, wiewohl der Gebrauch von *by* sehr gewöhnlich ist.

c) Durch, von oder mit, das Wirkende, das Mittel, das Werkzeug oder die Ursache anzeigend, z. B.:

Many thousands were carried off *by* the plague, viele Tausende wurden von der Seuche weggerafft.

The Waterloo bridge across the Thames was built *by* Rennie, die Waterloo-Brücke über die Themse wurde von Rennie erbaut.

He made his fortune *by* the West India trade, er machte sein Glück durch den Westindischen Handel.

Send the goods *by* coach, schicken Sie die Waaren mit dem Postwagen.

Mithin folgt diese Präposition fast auf alle passiven Verben, z. B.:

This was written *by* Smollet, dies wurde von Smollet geschrieben.

d) Eine Reihenfolge bezeichnend, z. B.:

Day *by* day, Tag auf Tag. Year *by* year, Jahr auf Jahr.

He marked all the goods article *by* article, er bezeichnete alle Waaren Stück für Stück.

e) Nach, zufolge, gemäß, z. B.:

To judge *by* his letter, he will be here next week, nach seinem Briefe zu urtheilen, wird er nächste Woche hier sein.

He is obliged to live *by* rule, er ist genöthigt, nach der Regel zu leben.

f) Gegen, um zu, in Bezug auf die Zeit, z. B.:

I must have my boots soled *by* Tuesday morning, ich muß meine Stiefel zu Dienstag Morgen versohlt haben.

Get the dinner ready *by* the time I come back, halte das Essen fertig gegen die Zeit, daß ich wiederkomme.

Die Präposition *by* wird vor solche Wörter gesetzt, welche eine Menge, ein Maß oder Verhältniß bezeichnen, z. B.:

He sells it *by* the pound, er verkauft es nach Pfunden oder pfundweise.

They work *by* the day, sie arbeiten tagweise.

This stick is longer than that *by* half, dieser Stock ist um die Hälfte länger als jener.

In folgenden Beispielen ist *by* in verschiedenem Sinne gebraucht.

He has had this cask of Madeira *by* him nearly

seven years, er hat dieses Faß Madeira nahe an sieben Jahre bei sich im Hause gehabt.

She has been sitting *by* herself in the garden, sie hat für sich allein im Garten gesessen.

In the house of Lords they vote *by* proxy, im Oberhause stimmt man durch Vollmacht.

The wind is East *by* North, der Wind ist Nordost.

There was nobody *by*, when I spoke to him, es war Niemand dabei, als ich mit ihm sprach.

I shall call on him *by* and *by*, ich werde ihn später besuchen.

Down.

a) Herab von einem höheren Platze zu einem niedrigeren, z. B.:

The boys ran *down* the hill, and fell *down* the precipice, die Knaben liefen den Hügel hinunter und fielen den Abhang hinab.

b) Gegen die Mündung eines Flusses, z. B.:

The ship dropped *down* the stream with the ebbtide, das Schiff trieb den Strom mit der Ebbe hinunter.

c) Weg von London oder der Hauptstadt eines Landes, z. B.:

They are going *down* into the country for a week's shooting, sie gehen auf's Land (von der Hauptstadt), um eine Woche lang zu jagen.

From

hat den Sinn einer Entfernung oder Trennung, z. B.:

It is thirty German miles *from* Hamburg to Berlin, es sind dreißig deutsche Meilen von Hamburg nach Berlin.

He took his horse *from* the stable, er nahm sein Pferd aus dem Stalle.

The destructive fevers arise *from* the unwholesome atmosphere, die verheerenden Fieber entstehen aus der ungesunden Atmosphäre.

Volumes of smoke issued *from* the steamboat, Rauchsäulen stiegen vom Dampfboote auf.

He descended *from* a long line of ancestors, er stammte von einer langen Reihe von Vorfahren ab.

The ship came *from* New-York in eighteen days, das Schiff kam in achtzehn Tagen von New=York.

His conduct, so censurable, proceeded *from* a good motive, sein Benehmen, obgleich tadelnswerth, ging aus einem guten Beweggrunde hervor.

I heard it *from* good authority, ich hörte es aus guter Quelle.

Your uncle received a letter *from* Petersburg, Ihr Onkel erhielt einen Brief aus Petersburg.

In gewissen Phrasen, welche immer, oder doch gewöhnlich elliptisch sind, wird *from* mit gewissen Adverbien verbunden, welche einen Platz oder eine Stelle auf unbestimmte Weise bezeichnen, z. B.:

From above, von oben.	from far, von ferne.
from afar, weither, von einem entfernten Orte.	from on high, von oben, d. i. vom Himmel.
from beneath, von unten.	from where, von wo.
from below, von unten.	from within, von innen.
from behind, von hinten.	from without, von außen.

From geht einer andern Präposition voran, welche ihren eigenen Casus nach sich hat, z. B.:

From *amidst* the forest, mitten aus dem Walde.

From *among* the crowd, unter dem Haufen heraus

From *beneath* the ground, unten aus dem Grunde heraus.

From *beyond* the mountains, jenseit der Berge her.

From *under* the bed, unter dem Bette her.

From *within* the church, aus dem Innern der Kirche.

In.

a) Eine gegenwärtige Lage, in welcher eine Person oder Sache sich befindet, z. B.:

In a house, in einem Hause; *in* a ship, in einem Schiffe; *in* a city, in einer Stadt.

I have put a little sugar in the tea, ich habe ein wenig Zucker in den Thee gethan.

There is thunder in the air, es ist ein Gewitter in der Luft.

b) Ein Zustand des sich Befindens, z. B.:

She was a most valuable attendant, whether *in* health or sickness, sie war eine höchst schätzbare Aufwärterin, sowohl bei Gesundheit als auch in Krankheiten.

c) Eine bestimmte Zeit, z. B.:

In the hour of misfortune he felt the value of a friend, in der Stunde des Mißgeschicks fühlte er den Werth eines Freundes.

Es giebt noch manche andere Bedeutungen, in welchen *in* gebraucht werden muß, die jedoch nicht erläutert zu werden brauchen, z. B.:

He was *in* deed and *in* truth no boaster, er war in der That und Wahrheit kein Großprahler.

I will grant him every indulgence *in* reason, ich will ihm, von Rechts wegen, jede Nachsicht zugestehen.

My father is much better to day, he is quite *in* spirits, mein Vater befindet sich heute viel besser, er ist ganz munter (bei Laune).

Not one boy *in* a hundred writes so good a hand, nicht ein Knabe unter hundert schreibt eine so gute Hand.

Regiert die deutsche Präposition in den Dativ, so wird das englische Wort *in* gebraucht; regiert sie aber den Accusativ, so übersetzt man sie durch *into*, z. B.:

Where is your brother? wo ist Ihr Bruder? He is *in* the dining room, er ist im Speisezimmer.

No, I saw him go *into* the garden, nein, ich habe ihn in den Garten gehen sehen.

Into.

a) Bei Verben, die eine Bewegung ausdrücken, z. B.:

Go *into* the room, geh ins Zimmer.

He pumped the water *into* the tub, er pumpte das Wasser in den Kübel.

The boys threw stones *into* the pond, die Knaben warfen Steine in den Teich.

She poured wine *into* the glass, sie schenkte Wein in das Glas.

The Avon falls *into* the Severn, der Avon fällt in die Severn.

Just look *into* the room and see, if he is there, schau eben ins Zimmer und siehe zu, ob er da ist.

b) Bezeichnet es ein Hineindringen in die Außenseite oder Oberfläche, z. B.:

Cut *into* the orange and press out the juice, mache einen Schnitt in die Pomeranze und drücke den Saft heraus.

c) Bedeutet es auch eine Mischung oder ein Uebergehen von einem Zustande in den andern, z. B.:

Water is changed by cold *into* ice, and by heat

into steam, Wasser wird durch Kälte in Eis verwandelt und durch Hitze in Dampf.

The rebels were forced *into* submission, die Rebellen wurden zur Unterwerfung gezwungen.

Near

wird gebraucht von Zeit und Raum, z. B.:
We live *near* the town, wir wohnen nahe bei der Stadt.
It is *near* sunset, es ist gegen (um) Sonnenuntergang.

Of

bezeichnet einen Besitz und ist in diesem Sinne häufig das Zeichen des Genitivs; auch zeigt es eine Wirkung oder Folge an, z. B.:

He is a man *of* great learning, er ist ein Mann von großen Kenntnissen.

The son *of* General D. is one *of* the adjutants *of* the King, der Sohn des Generals D. ist einer von den Adjutanten des Königs.

A part *of* the Artillery was lost, ein Theil der Artillerie ging verloren.

Colonel S. is *of* noble birth, der Oberst S. ist von Adel.

I have known him *of* old oder from old times, ich habe ihn seit langer Zeit gekannt.

I bought it *of* oder from the manufacturer, ich habe es von dem Fabrikanten gekauft.

The steam carriage seems to move *of* itself, der Dampfwagen scheint sich von selbst zu bewegen.

On.

a) Beschreibt die Berührung mit dem oberen Theile einer Sache und die Stütze, die derselbe gewährt, z. B.:

The inkstand is *on* the table, das Dintenfaß steht auf dem Tische.

The people stood *on* the roofs of the houses, das Volk stand auf den Dächern der Häuser.

I sat *on* the bank of the river, ich saß am Ufer des Flusses.

b) Eine Wiederholung, z. B.:

He experienced misfortune *on* misfortune, er erfuhr Unglück auf Unglück.

c) Bei oder neben, z. B.:

The English fleet is cruising *on* the American coast, die englische Flotte kreuzt an der amerikanischen Küste.

The vessel is *on* shore, das Schiff ist gestrandet.

London is *on* the Tames, London liegt an der Themse.

Boulogne is *on* the sea, Boulogne liegt an der See.

d) Man sagt *on* a day, an einem Tage, z. B.:

On Monday, am Montage; *on* Saturday, am Sonnabend; *on* Thursday, am Donnerstag; auch *on* an occasion, bei einer Gelegenheit; aber man sagt: *at* a time, zu einer Zeit; *at* Christmas, zu Weihnachten, um Weihnachten; *at* Michaelmas, zu Michaelis; *at* Midsummer, zu Johannis; aber: *in* Summer, im Sommer; *in* Winter, im Winter; *in* Spring, im Frühling; *in* Autumn, im Herbst.

So sagt man:

The house is *on* fire, das Haus steht im Feuer.

The police entered *on* a sudden, die Polizei trat plötzlich ein.

The packages are *on* the road oder *on* the way, die Packete sind auf dem Wege oder unterwegs.

The swallows are *on* the wing, die Schwalben sind in vollem Fluge.

The report of war put all the troops *on* the alert, das Kriegsgericht setzte alle Truppen in Bewegung.

Over,

quer über, von einer Seite zur andern, bezeichnet eine Bewegung, entweder hinüber oder die Oberfläche einer Sache entlang, z. B.:

The birds flew *over* the church steeple, die Vögel flogen über den Kirchthurm.

The horse leaped *over* the hedge, das Pferd setzte über die Hecke.

My dog swam *over* the pond, mein Hund schwamm über den Teich.

The corn is come up *over* the field, das Korn ist über das ganze Feld aufgekommen.

Figürlich bedeutet es eine Ueberlegenheit, z. B.:

From his knowledge of Spanish he had a superiority *over* his fellow-travellers, durch seine Kenntniß des Spanischen behauptete er eine Ueberlegenheit über seine Reisegefährten.

The Governor General has authority *over* above a hundred millions, der General-Gouverneur hat Gewalt über mehr als hundert Millionen.

Das Folgende kann nicht näher auseinandergesetzt werden.

We got every thing prepared *over* night, wir erlangten, daß Alles über Nacht (die Nacht vorher) bereitet wurde.

The water is *over* shoes, das Wasser steht schuhhoch.

Round.

a) Auf jeder, oder auf jede Seite, z. B.:

Trees were planted *round* the house, Bäume waren um das Haus gepflanzt.

The crowd pressed closely *round* the speaker, der Haufe drängte sich dicht um den Redner.

b) Zirkelförmig, z. B.:

The sailors wound the cable *round* the capstan, die Matrosen wanden das Ankertau um die Spille (Schiffswinde.)

The ivy crept *round* the trunk of the old tree, der Epheu schlang sich rund um den Stamm der alten Bäume.

To come or get *round* one, heißt in der Volkssprache: durch Schmeichelei oder Betrug Vortheil über Jemand gewinnen, ihn hinter's Licht führen.

He got *round* his mother by expressions of contrition, durch Ausdrücke von Zerknirschung führte er seine Mutter hinter's Licht.

Through.

a) Von einem Ende zum andern, oder von einer Seite zur andern, z. B.:

He threw a stone *through* the window, er warf einen Stein durch's Fenster.

The steam carriage passed *through* the tunnel in three minutes, der Dampfwagen fuhr in drei Minuten durch den Tunnel.

They drove *through* the gate just before ten o'clock, sie fuhren eben vor zehn Uhr durch's Thor.

b) Durch die Wirksamkeit von etwas, z. B.:

Through the interest of his uncle he was promoted, durch den Einfluß seines Oheims wurde er befördert.

He lost his situation *through* he negligence of

his conduct, er verlor die Stelle durch die Nachlässigkeit seines Betragens.

To.

a) Bezeichnet eine Bewegung nach einem Orte hin, z. B.:

We are going *to* town, wir gehen nach der Stadt.

b) Die Richtung eines Vortrages, z. B.:

He preached *to* a very attentive audience, er predigte vor oder zu einer sehr aufmerksamen Versammlung.

The last Speaker addressed some pointed remarks *to* the meeting, der letzte Redner richtete einige spitzige Bemerkungen an die Versammlung.

c) Einen Widerstand, z. B.:

The troops fought valiantly man *to* man, die Truppen fochten tapfer Mann gegen Mann.

d) Den Belauf einer Summe, z. B.:

The prisoners arrived in town yesterday *to* the number of seven hundred, die Gefangenen kamen gestern in der Stadt an, an Zahl siebenhundert.

e) Ein Verhältniß, z. B.:

Four is *to* twenty as twenty *to* a hundred, vier verhält sich zu zwanzig, wie zwanzig zu hundert.

It is fifty *to* one, but you make a mistake, es gilt funfzig gegen eins, daß Sie sich versehen.

f) Eine Vergleichung, z. B.:

His conduct is sobriety itself *to* this, seine Aufführung ist die Nüchternheit selbst gegen diese.

Es steht

a) nach einem Adjectiv, um den Gegenstand zu bezeichnen, auf welchen die Eigenschaft gerichtet ist, z. B.:

Inattentive *to* advice, unachtsam auf den Rath.

Prone *to* idleness, zum Müssiggange geneigt.
Kind *to* dependants, gütig gegen Untergebene.
Liable *to* error, dem Irrthum unterworfen.
Indulgent *to* children, nachsichtig gegen Kinder.

b) Nach gewissen Hauptwörtern, z. B.:

He fulfilled his duty *to* his parents, er erfüllte seine Pflichten gegen seine Eltern.

They forgot their obligation *to* their uncle, sie vergaßen ihre Verbindlichkeiten gegen ihren Onkel.

His mother felt a dislike *to* him, seine Mutter fühlte eine Abneigung gegen ihn.

She had great repugnance *to* the proposal, sie hatte einen großen Widerwillen gegen den Vorschlag.

His brother had a great antipathy *to* the arrangement, sein Bruder hatte eine große Abneigung gegen die Anordnung.

In folgenden Fällen steht es in Verbindung mit einem Substantiv adverbialisch:

The English engaged in a tedious war *to* their cost, die Engländer ließen sich auf einen langwierigen Krieg auf ihre Kosten ein.

The fellow insulted me *to* my face, der Kerl beleidigte mich in's Gesicht.

I shall oppose him *to* the teeth, ich werde mich ihm heftig widersetzen*).

Towards

zeigt eine Annäherung an, sei es räumlich oder zeitlich, z. B.:

He was walking *towards* the house, er ging auf's Haus zu.

*) To cast in one's teeth, heißt: Jemandem öffentlich Vorwürfe machen.

It was getting *towards* noon, when he came, es ging gegen Mittag, als er kam.

Under.

a) Unter, als Gegensatz von *over* und *on*, z. B.:

The knife lies *under* the table, das Messer liegt unter dem Tisch.

The meadows are all *under* water, die Wiesen stehen alle unter Wasser.

b) Unterworfen, z. B.:

Hindostan is *under* the British Government, Hindostan steht unter der brittischen Regierung.

Nuns are *under* vows of chasity, Nonnen stehen unter dem Gelübde der Keuschheit.

c) Weniger als, kleiner oder geringer als, z. B.:

There are many livings *under* forty pounds a year, es giebt manche Pfarren unter vierzig Pfund jährlich (jährlicher Einkünfte).

Bildlich bezeichnet es einen geringeren Stand oder Werth, eine geringere Würde.

Folgende Beispiele enthalten verschiedene andere Bedeutungen:

They carry on business in Bordeaux *under* the firm of Harrison & Co., sie führen das Geschäft in Bordeaux fort unter der Firma von Harrison u. Co.

The French revolution broke out *under* the reign of Louis the sixteenth, die französische Revolution brach unter der Regierung Ludwigs des Sechzehnten aus.

She could not be married but by the consent of her guardian, as she was *under* age, sie konnte sich nur mit der Bewilligung ihres Vormundes verheirathen, da sie noch minderjährig war.

Under the protection of the Minister he has made a brilliant career, unter dem Schutze des Ministers hat er eine glänzende Laufbahn gemacht.

The subject will come *under* consideration next week, der Gegenstand wird nächste Woche in Erwägung kommen.

He has given a bond *under* his own hand and seal, er hat unter seiner eigenen Handschrift und seinem eigenen Siegel eine Verschreibung gegeben.

Up,

von einem niedrigeren zu einem höheren Platze, z. B.:

He went *up* the ladder, er stieg die Leiter hinauf.

With.

a) Bezeichnet die Ursache oder das Werkzeug, z. B.:

She was afflicted *with* a violent head-ache, sie war geplagt mit einem heftigen Kopfweh.

He cut off the branch *with* a hatchet, er hieb den Zweig mit einem Beile ab.

He exhausted his strenght *with* hard study, er erschöpfte seine Kraft durch angestrengtes Studiren.

b) Beistand und Freundschaft, z. B.:

At Waterloo the Prussians were *with* us, bei Waterloo waren die Preußen mit uns.

c) Widerstand, Mitbewerbung, Streit, z. B.:

He has all his life struggled *with* adverse circumstances, er hat sein ganzes Leben mit widrigen Umständen gekämpft.

He offered to run, jump, box or wrestle *with* him for a crown, er erbot sich, um eine Krone mit ihm (in die Wette) zu laufen, zu springen, sich zu boxen oder zu ringen.

d) Vergleichung, z. B:

This ship bears no comparison *with* the American brig, dieses Schiff leidet keine Vergleichung mit der amerikanischen Brigg.

e) Gesellschaft oder Begleitung, z. B.:

They travelled *with* us from Dresden to Vienna, sie reisten mit uns von Dresden nach Wien.

Pray walk *with* me into town, bitte, gehen Sie mit mir in die Stadt.

Will you go *with* us to the British museum? wollen Sie mit uns in's Brittische Museum gehen?

They lived on good terms *with* each other, sie lebten alle auf gutem Fuße mit einander.

f) *With* und *by* sind oft fast synonym. Johnson giebt eine Regel, um den eigentlichen Unterschied auseinanderzusetzen, welche aber oft unbeachtet bleibt, daß nämlich *with* das Werkzeug und *by* die Ursache bedeutet, z. B.:

The soldier was wounded *with* a sabre across the hand, der Soldat war mit einem Säbel quer über die Hand verwundet.

The man was killed *by* lightning, der Mann wurde vom Blitze getödtet.

Within.

a) In dem innern Theile, z. B.:

His house is *within* the walls, sein Haus steht innerhalb der Mauern.

He has been confined *within* doors for a fortnight, er ist vierzehn Tage lang zu Hause (innerhalb der Thüren) eingesperrt gewesen.

b) Gewisse Grenzen nicht überschreitend, z. B.:

He has visited us three times *within* the last fortnight, er hat uns dreimal innerhalb der letzten vierzehn Tage besucht.

The Duke of N. lives far *within* his income, der Herzog von N. verzehrt seine Einkünfte bei weitem nicht ganz (lebt ganz und gar innerhalb seiner Einkünfte).

Within the last five hours eight steam-boats have arrived, in den letzten fünf Stunden sind acht Dampfböte angekommen.

Within the next ten days we must receive some very important news, innerhalb der nächsten zehn Tage müssen wir einige sehr wichtige Nachrichten erhalten.

Without.

a) An der Außenseite, z. B.:

The houses in St. George's and St. Paul's are *without* the gates of Hamburgh, die Häuser in St. Georg und St. Pauli sind außerhalb der Thore von Hamburg.

b) Bezeichnet es eine Abwesenheit oder einen schlechten Erfolg, z. B.:

He endeavourd to dissuade his son, but *without* effect, er bemühte sich, seinem Sohn abzurathen, aber ohne Erfolg.

Many attempts have been made to introduce the cultivation of the vine into England, but *without* success, viele Versuche sind gemacht worden, den Weinbau in England einzuführen, jedoch ohne Erfolg.

Wenn die Conjunction ohne vorkommt, so ist es unverträglich mit dem guten Geschmack, sie durch *without* zu übersetzen; sie muß entweder durch *unless* oder *except* gegeben werden, z. B.:

He cannot go, *unless (except)* he returns tomorrow, er kann nicht gehen, ohne morgen zurückzukehren.

Der Gebrauch von *without* würde hier sehr unpassend sein.

Im Englischen regiert jede Präposition das Substantiv oder Pronomen im Accusativ, z. B.:

I sent my letter *by him,* ich schickte meinen Brief durch ihn.

They walked *with us through the garden,* sie gingen mit uns durch den Garten*).

Uebungen

1.

I found my father *sitting*[1] *on*[2] the bank by the river side; the rest of the party were *under*[3] *the tent in the field*[4]. — We rose *on*[5] *Sunday at*[6] *five*

1 To sit, sitzen. 4 in the field, auf dem Felde.
2 on, auf. 5 on Sunday, am Sonntage.
3 under, unter. 6 at, um.

*) Da dies die einzige Regel über den Einfluß der Präpositionen ist, und da es schlechthin keine Regel giebt, um den Schüler bei der Auswahl der Präpositionen zu leiten: so habe ich nach langer Erfahrung im Unterrichte mich entschlossen, zur Uebung eine Anzahl von Sätzen im Englischen zu geben, um sie in's Deutsche übersetzen zu lassen, indem der Schüler alsdann die richtige englische Redensart liest, welche er nach seiner deutschen Uebersetzung auswendig lernen muß. Diese Methode wird hoffentlich nicht nur als die schnellste gefunden werden, sondern auch als die wirksamste, um eine lediglich richtige Kenntniß von dem gewöhnlichsten Gebrauche dieser Wörter zu erlangen.

o'clock and went *to*[7] *St. Catharine's church.* — While we were *at*[8] *church,* Mr. and Mrs. S. *called on us.*[9] — We came *from church through*[10] *the field.* — Did you see Mr. N. *on*[11] *'change?* — No, but *after*[12] 'change was over, I met him *walking with*[13] *his partner on*[14] *the Esplanade.* — He *went out*[15] *into*[16] *the fields about noon.*[17] — As I was *driving*[18] *through*[19] *the turnpike,*[20] I found, I had no money *about*[21] *me.* — My father always has his snuffbox *about him.*[22] — The balloon *rose to*[23] a great height *above*[24] *the clouds.* — The large willow *in*[25] the garden *hung over*[26] half the pond. — The man, who was *suspected of*[27] the robbery, *has absconded from*[28] justice. — This man, who was before so *addicted to*[29] intemperance, has *for*[30] some months totally abstained *from*[31] the use *of*[32] spirits. — I am sorry, I cannot *accede*[33] *to*[34] your proposal. —

7 to church, in die Kirche.
8 at church, in der Kirche.
9 called on us, machten uns einen Besuch, sprachen bei uns vor.
10 through, durch.
11 on change, an der Börse.
12 after, (Conj.) als, nachdem.
13 with, mit.
14 on, auf, in.
15 out, hinaus.
16 into, auf (mit dem Accusativ).
17 about noon, um (gegen) Mittag.
18 to drive, fahren.
19 through, durch.
20 turnpike, Schlagbaum.
21 about me, bei mir.
22 about him, bei sich.
23 to a great height, zu einer großen Höhe.
24 above, über.
25 in, in.
26 over, über.
27 suspected of the robbery, der Räuberei verdächtig.
28 to abscond from, sich verbergen vor.
29 addicted to intemperance, der Unmäßigkeit ergeben.
30 for, für.
31 abstained from, sich enthalten des u. s. w.
32 of, Zeichen des Genitivs.
33 accede, gewähren.
34 to, Zeichen des Dativs.

Robert Smith was *accused by*[35] his master *of*[36] great negligence. — The conduct *of* the boys was *enquired into,*[37] and they were *acquitted of*[38] all blame. — We were not *acquainted with*[39] his reasons. — No one can say, we have not *acted up to*[40] our engagement. — Did not you address a letter *to*[41] Mr. S. in Liverpool? — How long has he been *addicted to*[42] so baneful a habit? — Your brother is quite an *adept at*[43] chess. — They strictly *adhered to*[44] the directions given them. — The boy's visit *to*[45] Germany *for*[46] two years has been highly advantageous *to*[47] him. — They *advanced* rapidly *in*[48] their knowledge of German. — My neighbour Jones came *in*[49] *for*[50] an hour *after*[51] dinner. — My father gave a grand ball, when William came *of*[52] *age*. — The children, although so differently educated hitherto *agreed*[53] very well *together*[54]. — His visit was most agreeable *to*[55] the

35 by, von.
36 accused of great negligence, großer Nachlässigkeit angeklagt.
37 to enquire into, untersuchen.
38 acquitted of, losgesprochen von.
39 acquainted with, bekannt mit.
40 to act up to an engagement, einer Verpflichtung nachkommen, ihr gemäß handeln.
41 address to, richten an.
42 addicted to (s. Note 29).
43 at, im; quite... chess, ein vollkommener Meister im Schachspiel.
44 strictly adhered to etc., hielten sich strenge an die ihnen gegebenen Anweisungen.
45 to, in.
46 for, auf.
47 to, Dativ oder für.
48 to advance in, Fortschrittte machen in u. s. w.
49 came in, kam herein.
50 for an hour, auf eine Stunde.
51 after, nach.
52 to come of age, mündig werden.
53 to agree, übereinstimmen, sich vertragen.
54 together, (Adv.) zusammen, mit einander.
55 to, Dativ.

whole family. — Most happily no one *attended to*[56] the late misunderstanding. — I was perfectly *amazed at*[57] the change, which disease had produced in their countenances. — His mother was very *angry with*[58] him. — Dr. Busby was *angry at*[59] the negligence of the two junior boys. — A messenger was *sent on*[60] before, to *apprize* the Governor *of*[61] the arrival of the General. — It was almost impossible to satisfy his *appetite for*[62] pleasure. — We *argued*[63] *in*[64] favour of the proposal and Mr. R. *against*[65] it.

56 attended to, achtete auf.
57 amazed at, erstaunt, betroffen von.
58 angry with, böse auf.
59 angry at, erzürnt, böse über.
60 to send on, absenden.
61 to apprize of, von etwas benachrichtigen.
62 appetite for, Begierde nach.
63 to argue, den Beweis führen, disputiren.
64 in favour, zu Gunsten.
65 against, gegen.

2.

The fleet *arrived at*[1] the Texel. — My brother *arrived on*[2] Sunday *in*[3] the steam-boat *from*[4] Havre. — Mr. B. *arrogated to*[5] himself privileges *beyond*[6] the law. — He was *buoyed up*[7] *with*[8] hope till the last moment. — The lighthouse was built *on*[9] the top of the rock. — The poor mother sat *brooding over*[10] her misfortunes. — During the bombardment

1 at the Texel, beim Texel.
2 on Sunday, am Sonntag.
3 in, auf, mit.
4 from, von.
5 to arrogate to himself, sich anmaßen. to, Dativ.
6 beyond, über ... hinaus.
7 buoyed up, aufgerichtet, unterstützt.
8 with, durch.
9 on, auf.
10 brooding over, brütend über.

the shells *burst over*[11] the town and set the houses *on*[12] fire. — In the last eruption of Vesuvius the lava *burst out of*[13] the side of the mountain and laid waste a great extent of country. — The dissipation of the young man at last *brought on*[14] a lingering consumption. — Why don't you *button up*[15] your coat? — People are taxed more heavily *by*[16] their extravagance and by their love of pleasure than by the Government. — I bought these gloves *at*[17] Johnson's. — We always *buy for*[18] cash, but they buy *on*[19] credit. — He enlisted as a soldier, but was *bought off*[20] *by*[21] his friend. — This code of laws is by no means *calculated for*[22] so uncultivated a people. — I *calculate on*[23] a considerable profit *from*[24] the speculation. — The King *called* the Parliament *together*[25] *before*[26] the declaration of war. — The militia *was called out*[27] *on account of*[28] the domestic troubles. — The names of the soldiers *were called over*[29] *on*[30] parade. — Having passed a good examination, he was found

11 over, über.
12 to set on fire, in Feuer setzen.
13 to burst out of, hervorbrechen aus.
14 to bring on, mit sich bringen, zuwege bringen.
15 to button up, zuknöpfen.
16 by, durch.
17 at Johnson's, bei Johnson.
18 for cash, für baares Geld.
19 on credit, auf Credit, Borg.
20 to buy off, loskaufen.
21 by, von, durch.
22 to calculate for, berechnen für, auf.
23 to calculate on, auf etwas rechnen.
24 from, von.
25 to call together, zusammenrufen.
26 before, vor.
27 to call out, aufbieten.
28 on account of, wegen.
29 to call over, ausrufen.
30 on parade, auf der Parade.

capable of[31] filling a very important office. — The invading army *carried off*[32] an immense number of oxen. — The war was *carried on*[33] with great bitterness. — If he had not *caught hold of*[34] a bough, he would have been drowned. — He eagerly *caught at*[35] the proposal as soon as he heard it. — The poor fellow will certainly be *cheated out of*[36] all his property. — This courier is *charged with*[37] important dispatches *to*[38] the Minister. — The support of the poor is almost wholly *charged upon*[39] the land. — The arches *under*[40] the bridge are nearly *choked up*[41] *with*[42] mud. — My opinion fully *coincides with* yours. — *After*[43] disputing *for*[44] an hour, they at last *came to*[45] blows. — Considering all things, he has come *off*[46] very well. — The Parliament is *composed of*[47] the King *with*[48] the Lords and Commons of the realm. — The Ministers *conferred on*[49] the Marshall the government of the district. — Will you not call and *congratulate* him *on*[50] his marriage? — The frigate has been

31 capable of — office, fähig, ein sehr wichtiges Amt zu bekleiden.
32 to carry off, wegschleppen.
33 to carry on, fortführen.
34 to catch hold of, ergreifen, sich festhalten an.
35 to catch at, ergreifen.
36 to cheat out of, betrügen um.
37 with, mit.
38 to, an.
39 charged upon the land, dem Lande aufgeladen.
40 under, unter.
41 choked up, verstopft.
42 with, mit.
43 after, nach. after disputing, nach einem Streite, oder: nachdem sie sich gestritten hatten.
44 for an hour, eine Stunde lang.
45 to, zu.
46 to come off, davon kommen.
47 composed of, zusammengesetzt aus.
48 with, nebst.
49 to confer on, Jemandem übertragen.
50 on, zu.

cruizing off[51] the French coast. — The French fleet is *cruizing* in the Levant.

51 off, in der Nähe von.

3.

He cut *across*[1] the field, while the rest *went round by*[2] the carriage road. — Will you cut *in*[3] *for*[4] a rubber? — He was dreadfully low spirited I never saw any one so completely cut *up*.[5] — The settlers *deal with*[6] the Indians *for*[7] game and furs. — The elder brother has a house *at*[8] Gibraltar and deals *in*[9] provisions. — Mr. S. has absconded and *defrauded* the Government *of*[10] a considerable sum. — We were delighted *with*[11] a beautiful scenery. — The eldest son was quite *dependant on*[12] his father *for*[13] support, while the younger son *by*[14] his industry and ability had rendered himself *independent of*[15] the world. — One of my nephews will take his *departure for*[16] the Brasils next week. — The estate has *descended to*[17] him *from*[18] his uncle. —

1 cut across, ging quer über u. s. w.
2 round by etc., rund um auf dem Fahrwege.
3 to cut in, Theil nehmen.
4 for, an.
5 cut up, niederschlagen.
6 to deal with, handeln mit Jemandem.
7 for, um.
8 at, in, zu.
9 to deal in, handeln mit, Geschäfte worin machen. provisions, Lebensmittel, Proviant.
10 of, um.
11 with, von, über.
12 on, von.
13 for, in, in Bezug auf.
14 by, durch.
15 of, von.
16 for, nach.
17 has descended to him, ist an ihn gekommen.
18 from, von.

They *desisted* at last *from*[19] all hostile attempts. — Our neighbour is *disinclined to*[20] the proposal. — I intend to *dispose of*[21] my house *in*[22] the country. — They *dissented from*[23] each other *on*[24] many important points. — The students are *diving into*[25] the mysteries of science. — The Earl of C. is *divorced from*[26] his Countess, *to*[27] whom he had been married nine years. — They do nothing but *doze away*[28] their time. — The timber *drifted down*[29] the Vistula. — Villeneuve *drew up*[30] his fleet in a semicircle. — The Liverpool house *drew on*[31] their bankers *for*[32] the amount, *according to*[33] their letter of the 19th. of May. — Your letter *from*[34] Petersburg was not *delivered to*[35] my father, till three days *after*[36] the packet *arrived at*[37] Lübeck. — *For*[38] my part I can't conceive, what he is *driving at.*[39] — Such a mischief making (Unheil stiftend) fellow is sure to *set* all the world together *by the ears.*[40] —

19 from, von.
20 to, Dativ.
21 to dispose of, verfügen über.
22 in the country, auf dem Lande.
23 to dissent from each other, in seiner Meinung von einander abweichen.
24 on, in.
25 to dive into, eindringen in.
26 divorced from, geschieden von.
27 married to, verheirathet mit.
28 doze away, verträumen.
29 to drift down the Vistula, die Weichsel hinuntertreiben.
30 to draw up, aufstellen, in Schlachtordnung stellen.
31 to draw on, ziehen auf Jemand.
32 for the amount, zu dem Belauf.
33 according to their letter, ihrem Briefe gemäß.
34 from, von.
35 to, Dativ.
36 after, (Conj.) nachdem.
37 at, in, zu.
38 for my part, für mein Theil.
39 to drive at, wornach streben, womit umgehen.
40 to set together by the ears, gegen einander aufhetzen.

She lent too willing an ear *to*[41] flattery. — We intend next week to *embark in*[42] the Columbine *for*[43] Hull. — The farmer *in*[44] making the fence *encroached* two yards *upon*[45] his neighbour's property. — The loveliness of her character *endeared* her *to*[46] all who knew her. — Sir James Kennedy was *endowed with*[47] rare talents.

41 to, Dativ.
42 in, auf, mit einem Schiffe.
43 for, nach.
44 in making, als er machte, indem er machte.
45 to encroach upon, in etwas Eingriffe thun, sich etwas anmaßen.
46 to, Dativ.
47 endowed with, begabt mit.

4.

The power of the Steam Engine is *equivalent to*[1] the strength of a hundred and fifty horses. — The witness *equivocated* most shamefully *in*[2] his evidence *before*[3] the commitee. — I was *excused from*[4] military duty, *owing to*[5] shortness of sight. — The contract will expire *at*[6] Michaelmas. — His uncle has once more *extricated* him *from*[7] his difficulties. — All confidence being shaken *in*[8] him, they determined to keep a strict eye *upon*[9] him. — The prudence of his measures is so great that they seldom

1 to, Dativ.
2 in, in.
3 before, vor.
4 excused from, befreit von.
5 owing to, wegen.
6 at, zu, um.
7 extricated from, herausgezogen aus.
8 in, zu, auf.
9 upon, auf.

fail of[10] success. — *After*[11] so decisive a defeat his whole artillery *fell into*[12] the hand of the enemy. — We soon became *familiarized to*[13] scenes of distress. — Pray do not encourage her to *flirt with*[14] those young men. — How few men are *free from*[15] prejudice! — A hen *will fly* even at[16] a bull-dog *in*[17] defence of her chickens. — The doors *flew* open *at*[18] the discharge of the cannon. — The butcher *flew into*[19] a violent passion. — His horse *foamed at*[20] the mouth *from*[21] having been overridden. — It follows *from*[22] these facts, that the man must be guilty. — They *followed* their departing friends *with*[23] their eyes, till the coach turned the corner. — A subscription was *set on*[24] foot, *for*[25] the relief of the poor widow. — Well *for*[26] *my part*, I would prefer staying *at*[27] home. — Some men *write for*[28] food, and others for[29] fame. — I cannot, *for*[30] *my* life understand a word he says. —

10 to fail of success, des Erfolges ermangeln, den Erfolg verfehlen.
11 after, nach.
12 into, in.
13 to, mit.
14 to flirt with, tändeln, dahlen mit Jemandem.
15 from, von.
16 at a bull-dog, auf einen Bullenbeißer zu, gegen ihn an.
17 in defence, zur Vertheidigung.
18 at, bei.
19 to fly into, plötzlich hineingerathen.
20 at, an.
21 from etc., vom übermäßigen Reiten, oder weil es überritten war.
22 from, aus.
23 with, mit.
24 to set on foot, in Bewegung setzen, eröffnen.
25 for, zu.
26 for my part, für mein Theil.
27 at home, zu Hause.
28 for food, ums Brod.
29 for fame, um den Ruf, Ruhm.
30 for my life, für mein Leben, wenn's mir auch mein Leben kostet.

The poor people who were *driven from*[31] Hamburgh *by*[32] Davoust, were nearly all *frozen to*[33] *death in*[34] the neighbourhood. — Mr. S. has *gained* a handsome sum *on*[35] these two cargoes. — I could not *get on*[36] my boots, they were so small. — Notwithstanding every endeavour, he could not *get back in*[37] time. — You must *get out of*[38] town if you wish to recover your health.

31 from, aus.
32 by, durch, von.
33 to freeze to death, erfrieren.
34 in, in.
35 on etc., auf diese beiden Schiffsladungen.
36 get on, anziehen.
37 in time, zu rechter Zeit.
38 out of, aus.

5.

These exercises ought to be *learnt by*[1] heart, when corrected. — She took the loss of her child very much *to heart.*[2] — I could not *find in*[3] *my heart,* to refuse my consent *to*[4] the boy's going. — They were the more disappointed, as they had quite *set their hearts upon*[5] *it.* — As soon as they saw the police officers, the vagabonds *took to*[6] *their heels.* — He always contrives *by*[7] *hook or by crook.* —

1 by heart, auswendig.
2 to heart, im Herzen.
3 find in my heart, übers Herz bringen.
4 my consent to etc., meine Zustimmung, daß der Knabe ginge.
5 sehnlich wünschen.
6 took to their heels, nahmen Reißaus.
7 by hook or by crook, mit Recht oder mit Unrecht; he always etc., er heckt immer etwas aus, sei es recht oder unrecht.

The affair was directly *hushed up.*[8] — In the afternoon they did nothing but *idle away*[9] their time. — He was so entirely *immersed in*[10] business, that he could not join his family in Paris. — When the steamboat *arrived in*[11] the Thames, the passengers were shamefully *imposed on*[12] by the officers. — Two attorneys and three members of Parliament were *implicated in*[13] the conspiracy. — The misfortunes of the house were *imputed to*[14] imprudent speculation in corn. — His son was wholly *incapable of*[15] any deceit. — The magistrate was so infirm, that he was become *incompetent to*[16] the duties of his office. — The merchant is *indebted to*[17] the Bank of England a considerable sum. — The Minister *ingratiated* himself *with*[18] the King. — The soldiers seemed quite *insensible to*[19] the danger. — My brother is *intent upon*[20] taking his degree in the next term. — His father refused to *interfere in*[21] the election. — We walked quietly *through*[22] the Park, no one attempted to *interfere with*[23] us. — I should be sorry

8 to hush up, vertuschen, mit Stillschweigen unterdrücken.
9 to idle away, verschleudern.
10 immersed in, vergraben in, überhäuft mit.
11 in, auf.
12 to impose on, betrügen. officers, Beamte.
13 implicated in, verwickelt in.
14 to, Dativ.
15 of, zu.
16 incompetent, unfähig.
17 to, Dativ. indebted to etc., der Bank eine Summe schuldig.
18 ingratiated ... King, machte sich beim König beliebt.
19 insensible to, unempfindlich.
20 intent upon taking, entschlossen zu nehmen.
21 to interfere in, sich in etwas mischen.
22 through, durch.
23 to interfere with us, sich uns entgegenzusetzen, uns zu hindern.

to *intrude upon*[24] you. — His majesty *intrusted* important dispatches *to*[25] his care. — I was *intrusted with*[26] all his secrets. — The Marquis was fretfully *jealous of*[27] his honor. — His dissipated companions *jeered at*[28] him *for*[29] his sobriety. — I *jumped at*[30] the offer immediately. — After so hard a day's riding my horse was quite *knocked up.*[31] — The poor fellow was quite *laughed at.*[32] — By imprudently accepting the bills he became *liable for*[33] an immense sum. — We lived long *in* London. — My father lives *at*[34] Altona. — Goats live *on*[35] mountains. — The Arabs live *in*[36] the desert. — The Eskimeaux live *on*[37] the flesh of whales and seals. — The Greenlanders live principally *by*[38] fishing. — All the family *long for*[39] their father's return. — The ship was *lost on*[40] Vogelsand. — The Jupiter was *lost at*[41] sea. — The fellow was *lost to*[42] all sense of honor. — The eldest son *turned out*[43] very bad;

24 to intrude upon, sich Jemandem aufdrängen.
25 to, Dativ.
26 I was intrusted with etc., ich war vertraut mit u. s. w., mir waren anvertraut alle, u. s. w.
27 of, auf.
28 jeered at him, spotteten über ihn.
29 for, wegen.
30 to jump at, darauf begierig eingehen.
31 quite knocked up, ganz dahin, ganz ruinirt.
32 laughed at, ausgelacht.
33 liable for, verpflichtet zu, verbindlich für.
34 at, zu.
35 on, auf.
36 in, in.
37 on, von.
38 by, von.
39 to long for, sich nach etwas sehnen.
40 on, auf.
41 at, auf.
42 lost to etc., verloren für alles Ehrgefühl, er hat kein Ehrgefühl mehr.
43 turned out, schlug aus, gerieth.

he *made away with*[44] all his property. — The sailors were *mad ofter*[45] riot and debauchery.

44 made away with, brachte durch.

45 mad after, toll auf etwas versessen, versteuert, toll hinter etwas her.

6.

The farmer was obliged to *make up*[1] his rent before Ladyday. — The bankrupt *made over*[2] his whole property *to*[3] his creditors. — The lawyer *made out*[4] a very strong case. — He took care to risk nothing, until he had *made sure of*[5] the game. — The young man is considered in great danger, and the family have *made up*[6] *their mind to*[7] the worst. — Never *meddle in*[8] other people's affairs. — Let it alone, don't *meddle with*[9] it. — We *met with*[10] an accident yesterday. — Parliament meets *on* Tuesday *at* 12 o'clock *in* the new house. — She mourns *for*[11] the loss of her only son. — The vine has become *naturalized to*[12] the climate of Germany. — The house of B. & Co. have *negociated with*[13] the

1 to make up, in Ordnung bringen.

2 to make over, abtreten, in Jemandes Hände bringen.

3 to, Dativ.

4 to make out, erläutern, beweisen.

5 to make sure of, sich einer Sache versichern.

6. 7 make up etc., sich auf das Schlimmste gefaßt machen.

8. 9 to meddle in und with, sich in Etwas mischen.

10 we met with, uns betraf.

11 for, um, über.

12 naturalized to, eingebürgert in.

13 negociated with, unterhandelt mit.

Spanish Government *for*[14] a loan. — The boy's hands were *numb with*[15] cold. — Can you *oblige* me *with*[16] a pinch of snuff? — We are much *obliged by*[17] your kind attentions. — The attorney made many important objections *to*[18] his claims. — He was haughty *to*[19] his inferiors and *obsequious to*[20] those *above*[21] him. — It did not *occur to*[22] me to write *to*[23] him again. — The bad intention of the publication was *obvious to*[24] every one. — Harburgh lies *opposite to*[25] Hamburgh on the Elbe. — The plan *originated in*[26] philanthropic motives, but it *originated with*[27] Lord B. — The market is quite *overstocked with*[28] goods. — The crisis was solely *owing to*[29] wild speculation. — He has a large sum of money *owing to*[30] him. — The goods were *packed up*[31] *with*[32] straw. — The roads run *parallel to*[33] each other *for*[34] several miles. — He would *on*[35] *no*

14 for, um.
15 with, vor.
16 oblige with, dienen mit.
17 by, wegen.
18 to, gegen.
19 to, gegen.
20 to, gegen.
21 those above him, diejenigen, die über ihn standen (an Rang und Dienstverhältniß), seine Vorgesetzten.
22 to occur to, jemandem einfallen.
23 to, an.
24 to, Dativ, obvious to every one, jedermann bekannt, klar.
25 to, Dativ.
26 originated in philanthropic motives, entsprang aus menschenfreundlichen Beweggründen.
27 originated with Lord B., verdankte seinen Ursprung dem Lord B.
28 overstocked with, überfüllt mit.
29 owing to, herrührend von.
30 owing to him, ihm schuldig.
31, 32 packed up with straw, in Stroh eingepackt.
33 to, mit.
34 for, entlang.
35 on no account, unter keiner Bedingung.

account part with[36] his horse. — She grieved most *at*[37] being *parted from*[38] her mother. — As he *grew up,*[39] this young man became very *particular in*[40] his dress. — This style of expression is *peculiar to*[41] writers of the seventeenth century. — He loved to *peep through*[42] the loopholes of retreat *at*[43] the busy world *around*[44] him.

36 to part with, sich trennen von.

37 at, über.

38 parted from, getrennt von. At being parted etc., darüber, daß sie von ihrer Mutter getrennt war, über die Trennung von ihrer Mutter.

39 to grow up, aufwachsen, groß werden.

40 particular in, eigen in.

41 to, Dativ.

42 through, durch. peep, gucken.

43 at, auf.

44 around, um.

7.

They seemed *all of a piece with*[1] the rest of the family. — His elder brother *perseveres* diligently *in*[2] his studies. — Many of the balls *pierced through*[3] both sides of the ship. — The criminals *pleaded* hard *for*[4] their lives. — These circumstances *plead in*[5] his favor. — Day *after*[6] day he sat *poring over*[7] his books. — They *plunged* boldly *into*[8] the

1 all of a piece with, von einerlei Art mit, ähnlich.

2 to persevere in, beharren in oder bei.

3 pierced through, drangen durch.

4 to plead for, flehen um.

5 plead in his favor, zu seinen Gunsten sprechen.

6 day after day, Tag für Tag.

7 poring over etc., grübelnd, brütend über seinen Büchern.

8 to plunge into, hineintauchen.

stream and reached the other shore. — The rain *poured down*[9] in torrents. — How many hours does your sister *practise on*[10] the piano? — The dragoons *practised with*[11] the pike this afternoon. — The most disgraceful arts were *practised by*[12] the attorney. — *By*[13] being *convicted of*[14] bribery he was *precluded from*[15] sitting *in* Parliament. — Self interest generally *predominates over*[16] patriotism. — He had an unconquerable *aversion to*[17] the smell of tobacco. — He was *prejudiced against*[18] the author. — The family are strongly *prejudiced in*[19] his favor. — The air was *prejudicial to*[20] health. — Dr. G. has *prescribed* sea bathing *for*[21] the complaint. — France *prescribed* the terms of the armistice *to*[22] the Dutch. — Washington *presided over*[23] a nation of free men. — As soon as the carriage was repaired, they *proceeded on*[24] their journey. — The dampness of the situation *proceeds from*[25] the neighbourhood of the fens. — I directed my attorney to *proceed against*[26] all the endorsers of the bill. — My correspondent

9 poured down, goß nieder.
10 to practise on the piano, sich üben auf dem Piano.
11 practised with the pike, übten mit oder in der Pike.
12 practised by, angewandt von.
13 by being convicted, durch sein Ueberführtsein, weil er überführt war.
14 of bribery, Genitiv: der Bestechung.
15 precluded from, ausgeschlossen von.
16 predominates over, herrscht über.
17 to, gegen.
18 prejudiced against, eingenommen von Vorurtheilen über.
19 prejudiced in his favor, für ihn eingenommen.
20 prejudicial to, schädlich für.
21 for, für, gegen.
22 to, Dativ.
23 over, über.
24 to proceed on, weiter fortsetzen.
25 to proceed from, hervorgehen aus, herrühren von.
26 to proceed against, processiren, gerichtlich verfahren gegen. The endorsers of the bill, die Indossenten des Wechsels.

will *protest against*[27] the decision of the court. — All the family were *proud of*[28] the distinction, which their brother had acquired. — This food is not at all *proper for*[29] children. — Rice is a production *proper to*[30] hot countries. — The boys were *punctual in*[31] the performance of their duties. — The mail is always *punctual to*[32] the time appointed. — He *put on*[33] his hat *for*[34] *fear of*[35] catching cold. — They *put off*[36] their departure till next week. — They *quarrelled with*[37] the coachman *for*[38] driving them so badly. — The two boys were constantly *quarrelling about*[39] trifles. — The collegians *quarrelled over*[40] the bottle.

27 to protest against, protestiren, Protest, Widerspruch, Rechtsverwahrung einlegen gegen.
28 proud of, stolz auf.
29 proper for, geignet, dienlich für.
30 proper to, eigenthümlich.
31 punctual in, pünktlich in.
32 punctual to, pünktlich zu.
33 to put on, aufsetzen.
34 for fear, aus Furcht.
35 of catching cold, vor Erkältung, sich zu erkälten.
36 to put off, aufschieben.
37 to quarrel with, zanken mit.
38 for, wegen, weil.
39 about, um.
40 over, bei.

8.

The vessel is come *out of*[1] dock and is ready to sail as soon, as the wind is fair. — Every thing is *in readiness*[2] *for*[3] his departure. — As the market

1 out of dock, vom Werft.
2 in readiness, in Bereitschaft.
3 for, zu.

was so unfavorable, he was inclined to *recede from*[4] the bargain. — The General had *recourse to*[5] stratagem to effect his purpose. — We shall soon become *reconciled to*[6] the inconveniences of the situation. — He is just *recovered from*[7] a fit of the ague. — We *refer to*[8] the contents of our last letter. — As they *refrained from*[9] all intemperance, their health continued unimpaired. — The culprit will be *released from*[10] prison when the time expires. — Every one felt, he could *rely on*[11] his promise. — The unhappy woman *repined at*[12] her hard lot. — The speech of the Secretary was *replete with*[13] wit. — The crew were *rescued from*[14] a watery grave. — I never saw a greater *resemblance between*[15] two persons. — They showed more *resemblance in*[16] their dress than in their disposition. — He had a great *resemblance to*[17] his sister. — The Ladies rode out in the *carriage*[18] this morning. — My mother and my aunt *rode on*[19] horseback. — The Major ordered all the underwood to be *rooted up.*[20] — He *rubbed out*[21]

4 recede from, zurücktreten von. He was inclined to, er wollte.
5 had recourse to etc., nahm seine Zuflucht zur Kriegslist.
6 reconciled to, ausgesöhnt mit.
7 recovered from, hergestellt von.
8 to refer to, sich beziehen auf.
9 to refrain from all intemperance, sich aller Unmäßigkeit enthalten.
10 released from, befreit aus.
11 to rely on, rechnen auf.
12 to repine at, murren über.
13 replete with, voll von, angefüllt mit.
14 rescued from, gerettet von.
15 between, zwischen.
16 in, in. disposition, Gemüthsart.
17 resemblance to, Aehnlichkeit mit.
18 to ride in a carriage, fahren.
19 to ride on horseback, reiten.
20 to root up, mit der Wurzel ausreißen, ausreuten. underwood, Unterholz, Buschholz.
21 to rub out, auswischen.

his school-fellow's sums. — The soldiers are *rubbing off*[22] the rust *upon*[23] their guns. — The high wall *screened* the garden *from*[24] the cold winds. — The children *scrambled up*[25] the hill. — The officers have been *searching for*[26] contraband goods. — While in France we lived quite *secluded from*[27] society. — They *sent for*[28] the doctor as soon, as the accident happened. — My friend C. with his family and some of his relations are going to *settle in*[29] America. — The old Gentleman *settled* five thousand pounds *on*[30] his daughter. — Colonies may be expected in time to *shake off*[31] their *allegiance to*[32] the mother country. — Every one *shuddered at*[33] the dreadful account. — The hill was *skirted by*[34] a thick wood of chesnut trees. — The idle fellow *sleeps away*[35] half his time.

22 to rub off, abreiben, abwischen.
23 upon, auf, an.
24 to screen from, schützen, schirmen vor.
25 to scramble up, hinanklimmen.
26 to search for, suchen nach.
27 secluded from, abgeschlossen von.
28 to send for, nach oder zu Jemandem schicken.
29 to settle in a place, sich irgendwo niederlassen.
30 to settle a sum on a person, Jemandem eine Summe aussetzen.
31 to shake off, sich wovon losmachen.
32 the allegiance to, der Gehorsam gegen.
33 to shudder at, schaudern bei.
34 skirted by, eingefaßt mit.
35 to sleep away, verschlafen.

9.

How very strong the room *smells of*[1] tobacco. — The servant was very solicitous to please her mistress. — They have long since been *sorry for*[2]

1 to smell of, riechen nach.
2 sorry for, betrübt über.

their imprudenee. — Some children *speak at*[3] a very early age. — I *conversed with*[4] the Mayor *for*[5] nearly an hour. — He is accustomed to *speak in*[6] public. — The house has *speculated* largely *in*[7] coffee. — Tho whole town was *split into*[8] parties. — The fever is *spreading into*[9] every part of the town. — The floor of the saloon was *sprinkled with*[10] rose water. — The boy *starts in*[11] his sleep and seems to have a good deal of fever. — The foreigners were *stared at*[12] *by*[13] the multitude. — The warehouses are well *stocked with*[14] goods. — They *stripped off*[15] the bark of the tree. — We shall certainly *sue* the underwriters *for*[16] the damage. — The language he used was admirably *suited to*[17] the capacities of his auditors. — The earthquake in Mexico *has swallowed up*[18] no less than nine villages. — The expences of the war have *swelled to*[19] an immense amount. — The wood was so exceedingly heavy, that it would not *swim*

3 at, in.

4 to converse with, sich unterhalten mit.

5 nearly an hour, fast eine Stunde lang.

6 in public, öffentlich vor dem Publikum.

7 in, in.

8 split into parties, in Parteien zerspalten.

9 to spread into, sich verbreiten in (mit dem Accusativ).

10 sprinkled with, besprengt mit.

11 in, in. to start, auffahren.

12 to stare at, anstarren, angaffen.

13 by, von.

14 stocked with, angefüllt mit.

15 to strip off, abstreifen, abschälen.

16 for, wegen. to sue, belangen, gerichtlich.

17 suited to etc., angemessen den Fähigkeiten.

18 to swallow up, verschlingen.

19 to swell to, anschwellen zu.

in[20] water. — The malcontents at length *took up*[21] arms *against*[22] the Governor. — The Police have *taken up*[23] many bad characters to day. — I should be sorry to *take up*[24] your time *to*[25] so little purpose. — The young student has an unconquerable thirst *for*[26] knowledge. — My father turned quite faint and tired *with*[27] his long journey on foot. — At first Robert was quite *fond of*[28] his kite and *played with*[29] it every day, but now he is quite tired *of*[30] it. — The rioters *trampled on*[31] the authority of the Magistrates. — The papers were transmitted *to*[32] me by my agent in London. — I did nothing but *trifle away*[33] my time. — As I found, he was only *trifling with*[34] me, I *broke off*[35] all correspondence *with*[36] him. — The servant has only to *wait upon*[37] his master.

20 in, auf.
21 to take up, greifen.
22 against, gegen.
23 to take up, arretiren.
24 to take up, beschäftigen.
25 to so little purpose, mit so wenigem Erfolge.
26 for, nach.
27 tired with, müde von.
28 fond of, verliebt in.
29 with, mit.
30 tired of it, desselben müde, überdrüssig.
31 to trample on, mit Füßen treten, verachten.
32 to, Dativ.
33 to trifle away, vertändeln.
34 to trifle with, Jemanden zum Narren haben.
35 to break off, abbrechen.
36 with, mit.
37 to wait upon, aufwarten.

Von den Conjunctionen oder Bindewörtern (Conjunctions).

(245) Die Conjunctionen werden gebraucht, um Wörter, Sätze und Theile von Sätzen zu verbinden, z. B.:

Robert *and* Henry went to Ashton wood yesterday *and* returned with their pockets full of acorns *and* chesnuts, Robert und Heinrich gingen gestern nach den Hölzungen von Ashton, und kehrten zurück, ihre Taschen voll Eicheln und Kastanien.

Hier ist's das erste und das dritte *and*, welches Wörter, und das zweite, welches zwei Theile desselben Satzes verbindet.

(246) Es giebt zwei Arten von Conjunctionen, nämlich: vereinigende (copulative) und trennende (disjunctive).

Die vereinigenden verbinden nicht nur Wörter und Sätze, sondern weisen eine Aehnlichkeit in der Bedeutung nach, wie in dem obigen Beispiele gezeigt worden ist. Die trennenden verbinden Wörter und Sätze, zeigen aber einen Unterschied oder Gegensatz in der Bedeutung an, z. B.:

This ticket must be a blank *or* a prize, dieses Loos muß eine Niete oder ein Gewinn sein.

All numbers are *either* odd *or* even, alle Zahlen sind entweder ungrade oder grade.

(247) Folgendes ist ein Verzeichniß der wichtigsten Conjunctionen, welche keine Beziehung auf andere Conjunctionen haben.

also, auch.	although, obgleich.
and, und.	as, da, als, wie.

because, weil.
besides, überdies, ohnehin.
but, aber, als.
else, sonst.
even, auch, sogar.
nor, noch, auch nicht.
notwithstanding, ungeachtet, trotz.
or, oder.
save, ausgenommen, außer.
since, seit, seitdem, indem, da, sintemal.
than, als.
that, daß.
then, dann.
therefore, daher.
except, ausgenommen, außer.
for, dann.
further, ferner, zudem.
hence, demnach, mithin.
however, jedoch.
if, wenn (Bedingung).
lest, damit nicht, daß nicht.
likewise, gleichfalls.
moreover, überdies, obendrein.
nevertheless, nichtsdestoweniger.
though, obgleich, wiewohl.
too, auch.
unless, wenn nicht.
when, als, wann, wenn, wo (von der Zeit).
while, während daß, so lange als.
whereas, da doch, da hingegen, indem.
yet, doch.

(248) Folgende Conjunctionen werden gemeiniglich in Verbindung gebraucht:

although — yet, wiewohl — doch.
as — as, so — wie.
both — and, beides — und, sowohl — als auch.
but — that, wenn — nicht.
either — or, entweder — oder.
neither — nor, weder — noch.
so — as, so — wie.
not so — as, nicht so — wie.
whether — or, ob — ob, oder: sei es — oder.
not — but, nicht — sondern, nicht — aber.
not only — but, nicht nur — sondern auch.
nothing — but, nichts — als.
no one — but, niemand — als.
no sooner — than, nicht eher — als.

(249) Als nach dem Comparative der Adjective wird durch *than* übersetzt; als oder wie nach *as* oder *so*, so, wie, durch *as*, und als nach einer Verneinung durch *but* ausgedrückt, z. B.:

We arrived *sooner than* we expected, wir kamen eher an, als wir erwarteten.

My father is *as* fond of hunting, as he was thirty years ago, but *not so* able to bear fatigues as at that time, mein Vater ist (noch) ein eben so großer Liebhaber der Jagd, wie vor dreißig Jahren, aber nicht (mehr) so fähig, Strapazen zu ertragen, wie damals.

The sparrows have eaten up all the corn and have left *nothing but* chaff, die Sperlinge haben alles Getreide aufgefressen und nichts als Spreu übrig gelassen.

Uebungen.

Ungeachtet des heftigen Regens ist die Ernte nicht verdorben. — Obgleich er schon fast drei Wochen fort ist, so (bleibt weg) haben wir doch noch nicht einen Brief von ihm erhalten. — Wenn er nicht bald schreibt, so werden wir anfangen, sehr unruhig zu werden. — Sie sind immer entweder innige Freunde, oder tödtliche Widersacher (Todfeinde). — Nicht nur die Scheune, sondern auch die drei daran stoßenden Hütten wurden niedergebrannt. — Niemand als ihr Bruder würde sich

heftig, heavy.
Ernte, crop.
verderben, to spoil.
fort sein, to be gone.
schon fast, nearly.
erhalten, to receive.
unruhig, uneasy.
innig, intimate.
tödtlich, deadly.
Widersacher, foe.
Scheune, barn.
Hütte, cottage.
daran stoßend, adjoining.
niederbrennen, to burn down.

so viele Mühe gegeben haben. — Die Witterung ist diesen Sommer nicht so heiß gewesen, wie im vorigen, aber viel wärmer, als sie vor zwei Jahren war. — Der Sommer ist weder fruchtbar, noch angenehm gewesen. — Diese Unbestimmtheit ist sehr peinlich; ich möchte gern wissen, ob ich nach Havannah oder Valparaiso gehen soll. — Da mein Vater es rathsam für mich hält, entweder nach Westindien oder nach Amerika zu gehen, so gestehe ich, daß mir's gleichgültig ist, ob mein Lauf nördlich oder südlich gerichtet wird. — Er ist sehr ängstlich, daß er nicht fertig sein möge, wenn das Schiff segelt. — Sein Garten bringt nichts hervor, als einige wenige Kräuter und Blumen. — Alle Flaschen waren zerbrochen, außer einigen wenigen, welche nahe am Fenster standen. — Es ist nicht etwa (bleibt weg), daß mich seine Weigerung kümmert, aber ich mag nicht unartig behandelt sein. — Ihr Bruder wird durch seinen Aufenthalt in Hamburg seine Geschäftskenntniß sehr vermehren, abgesehen von dem Vortheile, die Sprache zu erlernen. — Johann ist sogar noch schlimmer daran, als sein Bruder, denn sein Gehalt ist beträchtlich herabgesetzt

sich geben, to take.
Witterung, weather. voriges, last.
fruchtbar, fruitful.
angenehm, agreeable.
Unbestimmtheit, suspense.
peinlich, painful.
gern mögen, to like.
halten, to think.
rathsam, advisable.
gestehen, to confess.
mir's ist, im Engl.: ich bin.
gleichgültig, indifferent.
Lauf, course. richten, to direct.
ängstlich, anxious. fertig, ready.
hervorbringen, to produce.
Kraut, herb.
mich kümmert, im Engl: ich kümmere.
kümmern, to care for.
Weigerung, refusal.
behandeln, to treat.
unartig, unhandsomely.
vermehren, to increase.
Geschäftskenntniß, knowledge of business.
Aufenthalt, residence.
abgesehen von, besides.
Vortheil, advantage.
erlernen.* sogar, even.
schlimmer daran, worse off.
Gehalt, salary.
beträchtlich, considerably.
herabsetzen, to reduce.

worden. — Ich werde gewiß die Stelle nicht annehmen, wenn meine Bedingungen nicht eingegangen werden. — In London waren meine Ausgaben für Kost und Wohnung bedeutend, während ich immer bei meinem Vater wohnen konnte, als ich in Liverpool war. — Ich denke nächste Woche nach Schottland zu gehen, und wenn dem so ist, werden Wilhelm und Georg auch hingehen. — Er muß seine Ausgaben einschränken, oder er wird in Schulden gerathen. + Er kommt nächstes Jahr nach Hause, weil das Clima ihm nicht bekommt. — Er enthält sich aller heftigen Bewegung, damit er nicht eine Rückkehr seiner Krankheit herbeiführe. — Obgleich die Stelle so vortheilhaft war, so gab er sie doch auf, weil die Arbeit für seine Gesundheit zu viel war. — Das Blitzen war so unaufhörlich, daß es schien, als ob der Himmel in Feuer stände. — Er würde gestern mit dem Dampfschiffe gegangen sein, aber er war nicht im Stande, seine Geschäfte zu beendigen. — Wenn Ihr Sohn fortfährt, wie er begonnen hat, so werde ich ganz zufrieden sein.

annehmen, to accept.
Stelle, situation.
Bedingungen, terms.
eingehen, to agree to.
Ausgabe, expence.
Kost, board.
Wohnung, lodging.
bedeutend, considerable.
wohnen, to live.
denken, to think of.
dem und ist (bleibt weg).
einschränken, to limit.
gerathen, to get.
in, into.
einem nicht bekommen, not to agree with one.
sich enthalten, to abstain from.
heftig, violent.
Bewegung, exercise.
herbeiführen, to bring on.
Rückkehr, return.
vortheilhaft, advantageous.
Blitz, lightning.
unaufhörlich, incessant.
scheinen, to seem.
Himmel (im Plural im Englischen).
in Feuer stehen, to be on fire.
mit, by.
Dampfschiff, steamboat.
im Stande sein, to be able.
beendigen, to finish.
fortfahren, to go on.
zufrieden, satisfied.

Von den Interjectionen oder Empfindungs-lauten (Interjections).

(250) Die Interjectionen sind eine Art von natürlichen Lauten, welche die Leidenschaften oder Gefühle der Redenden ausdrücken; sie verändern sich nach den verschiedenen Gemüthsbewegungen.

Folgende bezeichnen eine

Ueberraschung oder Betrübniß: *O! oh!* o! *ah!* ach! ah! *oh dear!* o Wunder! nicht doch! *ha!* ha! *hey-day!* heisa!

Kummer: *alas!* leider! *well-a-day!* ach leider! wehe!

Verachtung: *tush! psha!* pfui!

Verwunderung: *heigh!* ei!

Ein Rufen: *ho!* heda! *soho!* halt! *holla!* holla! *hoy!* he!

Aufforderung zur Aufmerksamkeit: *lo!* siehe! *hark!* horch! höre! *behold!* siehe!

Aufforderung zum Stillschweigen: *hush! hist!* stille!

Einen Gruß: *hail!* Heil! *welcome!* willkommen!

Widerwillen oder Ekel: *fie!* pfui! *away!* weg! *avaunt! be gone!* fort!

Außer den obigen reinen Interjectionen haben einige Grammatiker noch verschiedene Ausdrücke hierher gerechnet, welche wohl richtiger als Imperative zu betrachten sind, als: *begone! behold! look!* Einige andere sind Substantive oder Adjective, die elliptisch gebraucht sind, als: *peace!* Friede! Ruhe! *strange!* seltsam! *away!* fort! *still!* stille! u. s. w.

O! vor einem Substantive bezeichnet in sehr starkem Grade eine Anrede an eine Person oder personificirte Eigenschaft, in welchem Falle der Interjection *O* ohne *h* geschrieben wird, und drückt aus, was im Lateinischen der Vocativ genannt wird, z. B.:

O woman! in hours of ease
Uncertain, coy and hard to please etc.

O Weib! in Stunden der Ruhe unsicher, spröde und schwer zu befriedigen. *W. Scott's Marmion.*

O Caledonia, stern and wild,
Meet nurse for a poetic child!

O Caledonien, hart und wild, geeignete Amme für ein poetisch Kind! *Scott's lay of the last Minstrel.*

In vielen Fällen drückt es einen Wunsch oder eine Begierde aus, und alsdann folgt häufig darauf *for* oder *that*, z. B.:

Oh that I had wings like a dove! o daß ich doch Flügel gleich einer Taube hätte!

Oh for a voice of thunder! o um eine Donnerstimme!

Die Interjectionen haben bei allen Fürwörtern den Nominativ nach sich, ausgenommen in der ersten Person des Singulars, z. B.:

Oh! happy *they!* the happiest of their kind! o glücklich sie, die glücklichsten ihrer Art!

Thomson's Seasons.

Ah me! ach ich! ach um mich! *O thou!* that tellest glad things! o du, der du fröhliche Kunde bringst!

Das Handbuch der Kaufmanns- und Schiffersprache ist ein vollständiges Lexikon aller dahin einschlagenden Wörter und Kunstausdrücke bis in die äußersten Specialitäten. In jedem Fache hat der Verfasser die sachkundigsten Männer, Deutsche, Engländer und Franzosen für die Richtigkeit seiner Angaben zu Rathe gezogen, wodurch sein Werk eine Autorität erlangt, wie sie früher wohl nie dagewesen ist. Vermöge des umständlichen Inhaltsverzeichnisses kann jedes gewünschte Wort mit Leichtigkeit aufgefunden werden. Für junge Männer, die sich dem Handelsstande zu widmen beabsichtigen, ist dieses practische Hülfsbuch als eine wahre Fundgrube von Ausdrücken, die ihnen nicht fremd bleiben dürfen, zu bezeichnen; es ist aber auch eben so unentbehrlich für jedes Comtor.

Die Handlungsbriefe zum Uebersetzen in's Englische und Französische sind bereits in vielen Schulen eingeführt und ihre practische Anwendbarkeit hat sich auf das glänzendste bewährt. Durch die strenge Absonderung nach Geschäftszweigen haben die Lernenden eine willkommene Gelegenheit, sich von den, in jeder derselben üblichen Ausdrücken gründlich zu unterrichten. Die Briefe sind eben so ausgezeichnet durch kaufmännische Correctheit in sich selbst, wie durch bündigen, eleganten Stil, mit Weglassung veralteter Ausdrücke. Es war die Aufgabe des Verfassers, einen Briefsteller moderner Art zu liefern, welcher geeignet wäre zu zeigen, daß die kaufmännische Correspondenz, bei allen ihren sonstigen Eigenthümlichkeiten, kein solches Unding ist, wie die gelehrte deutsche Welt sie gewöhnlich schildert.

Zur Handelscorrespondenz hat der Verfasser alle Materialen aus seiner eigenen, hier, in England und Frankreich gewonnenen langjährigen Erfahrung genommen, und man wird ihm das Zeugniß geben müssen, daß er etwas recht Practisches in diesem Fache geliefert hat. Zwar ist kein Mangel an Hülfsbüchern mancherlei Art, allein abgesehen davon, daß Vieles mit der Zeit unbrauchbar geworden ist, neben manchen Unrichtigkeiten, so bieten sie doch nicht den überwiegenden Vortheil eines zusammenhängenden Ganzen in drei Sprachen, wie die eben erwähnten des Herrn Meeden.

T. S. Williams' englische Lehrbücher.

Theoretisch-practisch englische Schul-Grammatik, oder vollständiger Unterricht in der englischen Sprache, mit Beispielen und Uebungen zur Anwendung der Regeln. 14. Aufl. Roh 1 Thlr. 2 Sgr. Geb. 1 Thl. 6 Sgr.

Bei seiner gründlichen Lehrweise gewährt dieses Buch, durch Weglassung aller überflüssigen Regeln, Lehrern und Lernenden eine große Erleichterung. Der Verfasser hat nämlich besonders viel Scharfsinn aufgeboten, seine Regeln so einfach, genau, bestimmt und faßlich als möglich zu geben; sorgfältige Berücksichtigung dessen, was dem Ausländer die Erlernung des Englischen erschwert und insbesondere die Erklärung des Gebrauchs der Hülfszeitwörter shall, will, may, can, ought, große Reichhaltigkeit und passende Auswahl der Uebungsstücke geben dieser Grammatik einen unbedingten Vorzug, der aus einem 25jährigen, mit prüfendem Kennerblick gehaltenen Schulunterricht hervorgegangen. — Die beste Anerkennung ihres Werthes beweist, daß binnen wenigen Jahren 13 neue Auflagen nothwendig wurden.

Uebersetzungsbuch aus dem Deutschen in's Englische. Aus neueren Klassikern in stufenweiser Folge bearbeitet. 1849. Roh 20 Sgr. Geb. 24 Sgr.

Dieses ist an die Stelle des früheren Uebungsbuches getreten und soll sich nicht streng an die Grammatik lehnen, dagegen in sorgfältiger Stufenfolge eine zweckmäßige Nachhülfe für jeden Englisch-Lernenden bieten. Die schwierigen Wörter sind am Fuße jeder Seite übersetzt, jedoch keine Phrasen, die gar zu leicht falsche Anwendung finden. Der Stoff, aus Anecdoten, geschichtlichen Erzählungen, Reisebeschreibungen und zwei kleinen dramatischen Stücken bestehend, ist eben so interessant, als daß er Veranlassung zu allen möglichen Wendungen giebt.

First steps in the practice of English reading consisting of prose and poetry, with the pronunciation annexed and a German vocabulary at the foot of each page. Mit dem deutschen Titel: Die ersten Schritte beim Unterricht im Englischen, enthaltend Prosa und Gedichte, nebst der beigefügten Aussprache und einem deutschen Wörterverzeichniß am Ende jeder Seite. 2. sehr verm. Aufl. Roh 12 Sgr. In Leinwand geb. 15 Sgr.

Praktischer Lehrgang für den ersten Unterricht in der engl. Sprache. 1862. 5. Aufl. In Leinen cart. 15 Sgr.

Der erfahrene Verfasser hat hier mit vielem Glück die Ahn'sche Methode verbessert angewendet.

The progressive English Reader and Universal Class Book; systematically arranged and consisting of Choice selections in prose and poetry, on the most interesting and improving subjects. Part. 1. with a dictionary. 9. Aufl. 1859. Engl. Einband 1 Thlr.

— Part second. 3. um die Hälfte verm. Aufl. 1858. 8. Engl. Einband 1 Thlr.

Der reiche Inhalt und die sorgfältige Wahl haben diesem Buche einen allgemeinen Gebrauch gesichert.

The universal class book or selections from the best english authors past and present. 8. 1856. Engl. Einband 1 Thlr.

Modern English and German Dialogues and elementary phrases, adapted to the use of learners in both languages. The German revised and corrected by *C. Crüger,* Director of the Commercial-Academy in Hamburgh. The tenth enlarged Edition. Mit dem deutschen Titel: Englisch-deutsche Gespräche, nebst Beispielen über Sprachgebrauch u. Grundregeln des Englischen Idioms. (Ein Englisch, wie es in London gesprochen wird.) Deutsch bearb. v. Carl Crüger, Director d. Handl.-Acad. 17. Aufl. 1862. Engl. Einb. 27½ Sgr.

An English Dictionary, exhibiting a complete view of the Verbs, Nouns and Adjectives governing the various prepositions; comprehending 12,000 examples, illustrated by quotations from classical authors, intended to furnish the student with a guide to this most difficult branch of the language, contained in no grammar yet given to the public; principally extracted from the larger Dictionaries of *Webster* and *Johnson.* Cart. 1½ Thlr.

Williams, Mary, Pearls of poesy or selections from british poets for the use of schools and young ladies. Second edition. 12. 1863. In Leinen cart. 15 Sgr.

— — Dasselbe auf besserem Papier gedruckt in engl. gepreßtem Einb. 1 Thlr.

Laurent, J. S. M., A practical german grammar with numerous exercises and a grammatical dictionary comprehending the complete declension and gender of every noun etc. Geb. 1 Thlr. 12 Sgr.

— — Grammatical Dictionary of the German language containing the declension and gender of every noun, the verbs of the first or irregular conjugation and the prepositions. 8. 1846. Geh. 12 Sgr.

Hepple, Will., Leitfaden zur englisch. Correspondenz, oder deutsche Handlungsbriefe mit zweckmäßigen phraseolog. u. terminolog. Anmerkungen zum Uebersetzen in das Englische, wobei zugleich gründliche Anweisung zu Adressen, Frachtbriefen, Rechnungen rc. gegeben, und Erklärungen der üblichsten kaufmännischen Ausdrücke u. Abbreviaturen. 3. verb. Aufl. 1856. Geh. 24 Sgr.

— — Brief-Entwürfe zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Englische, oder Sammlung von Materialien zum Entwerfen kaufmännischer Briefe, nebst einer Auswahl engl. Originalbriefe in's Deutsche übertragen zum Zurückübertragen in's Englische. Ferner eine Anweisung über den üblichen Anfang und Schluß der engl. Briefe mit Verzeichniß über die in diesem Buche vorkommenden technischen Ausdrücke. 2. Ausg. 1851. Geh. 12 Sgr.

Pollok, Rob., The Course of Time, a poem in ten books, the ninth edition. With arguments and biblical references. Cart. früher 2 Thlr., jetzt herabges. 1 Thlr.

Williams, Thomas Sidney

Theoretisch-praktische englische Schulgrammatik oder Vollständiger Unterricht in der englischen Sprache mit Beisp. u. Übungen zur Anwendung d. Regeln

Hamburg 1863